



---

# Die Banken in der Schweiz 2014

SCHWEIZERISCHE NATIONALBANK  
BANQUE NATIONALE SUISSE  
BANCA NAZIONALE SVIZZERA  
BANCA NAZIUNALA SVIZRA  
SWISS NATIONAL BANK





---

# Die Banken in der Schweiz 2014

99. Jahrgang



---

# Inhaltsübersicht

Seite

## TEXTE

15	Die Banken in der Schweiz: Das Jahr 2014 im Überblick
23	Erläuterungen zur Bankenstatistik

## TABELLEN

### Banken

A2	Bilanzsumme
A12	Aktiven
A54	Passiven
A68	Gliederung nach Inland und Ausland
A104	Länderweise Gliederung
A116	Derivative Finanzinstrumente
A117	Treuhandgeschäfte
A126	Wertschriftenbestände in Kundendepots der Banken
A132	Eventualverpflichtungen und weitere Ausserbilanzgeschäfte
A136	Erfolgsrechnung
A164	Geschäftsstellen
A171	Personalbestand
A176	Durchschnittliche Verzinsung ausgewählter Bilanzpositionen
A180	Verteilung ausgewählter Bilanzpositionen nach dem Zinssatz
A203	<b>Institute mit besonderem Geschäftskreis</b>

## ANGABEN ZU DEN AUSKUNFTSPFLICHTIGEN INSTITUTEN

B3	Verzeichnis der auskunftspflichtigen Institute
B23	Änderungen von auskunftspflichtigen Instituten
B26	Firmaänderungen
B27	Schweizer Banken mit Filialen im Ausland

## ERGÄNZENDE INFORMATIONEN

B30	Publikationen und Informationsmittel
B35	Stichwortverzeichnis

Seite

## **DIE BANKEN IN DER SCHWEIZ: DAS JAHR 2014 IM ÜBERBLICK**

15	1. Bilanzgeschäft
18	2. Ausserbilanzgeschäft
19	3. Erfolgsrechnung
21	4. Anzahl Banken
21	5. Personalbestand
21	6. Durchschnittliche Verzinsung und Verteilung nach dem Zinssatz

## **ERLÄUTERUNGEN ZUR BANKENSTATISTIK**

23	1. Abgrenzungen
25	2. Rechtsgrundlagen
26	3. Rechnungslegungsvorschriften
26	4. Bankengruppen
32	5. Institute mit besonderem Geschäftskreis
34	6. Meldepflichtige Banken: Bestände und Mutationen
34	7. Erhebungen
37	8. Anmerkungen zur zeitlichen Vergleichbarkeit der Daten
47	9. Publikation im Internet
47	10. Internetadressen

# Inhaltsverzeichnis Tabellen

---

Seite	Tabelle
11	Zeichenerklärungen und Erläuterungen
<b>BANKEN</b>	
<b>Bilanzsumme</b>	
A2	1 Bilanzsumme
A4	2 Gruppierung nach der Höhe der Bilanzsumme
A10	3 Anzahl Institute nach Rechtsform
<b>Aktiven</b>	
A12	4 Aktiven
A20	5 Aktiven gemessen an der Bilanzsumme
A21	6 Flüssige Mittel
A24	7 Forderungen aus Geldmarktpapieren
A28	8 Beanspruchte Konsumkredite
A30	9 Kreditgewährung an inländische öffentlich-rechtliche Körperschaften
A33	10 Hypothekarforderungen Inland – Bewegungen
A36	11a Hypothekarforderungen Inland – Belehnungsgruppen
A39	13 Spartätigkeit nach Domizil und Hypothekarforderungen nach Standort der Pfandobjekte
A40	14 Forderungen gegenüber und Einlagen von inländischen Kunden
A42	15 Wertschriften
A48	16 Beteiligungen
A52	17 Aktiven nach Rechtsform der Institute
<b>Passiven</b>	
A54	18 Passiven
A62	19 Passiven gemessen an der Bilanzsumme
A39	13 Spartätigkeit nach Domizil und Hypothekarforderungen nach Standort der Pfandobjekte
A40	14 Forderungen gegenüber und Einlagen von inländischen Kunden
A63	22 Pfandbriefdarlehen
A64	23 Passiven nach Rechtsform der Institute

Seite	Tabelle
	<b>Gliederung nach Inland und Ausland</b>
A68	24 Aktiven und Passiven – Inland und Ausland / CHF und Fremdwährungen
A94	25 Aktiven und Passiven – Währungen
A96	26 Aktiven und Passiven – Inland und Ausland
A97	27 Aktiven und Passiven – Inland und Ausland / Währungen
A98	28 Edelmetallkonten in der Bilanz
A100	28a Bilanzierte nicht-monetäre Forderungen und Verpflichtungen aus den Leih- und Repogeschäften
A101	29 Interbankenbeziehungen
A103	31 Aktiven und Passiven auf Erhebungsstufe Bankstelle
	<b>Länderweise Gliederung</b>
A104	32 Länderweise Gliederung der bilanzierten Guthaben und Verpflichtungen
	<b>Derivative Finanzinstrumente</b>
A116	34 Offene derivative Finanzinstrumente
	<b>Treuhandgeschäfte</b>
A117	36 Treuhandgeschäfte – Inland und Ausland / Währungen
A118	37 Treuhandgeschäfte – Bankengruppen
A120	38 Treuhandgeschäfte – Länderweise Gliederung
	<b>Wertschriftenbestände in Kundendepots der Banken</b>
A126	38a Wertschriftenbestände in Kundendepots der Banken – nach Domizil des Depotinhabers, Wirtschaftssektor und Anlagewährung
A128	38b Wertschriftenbestände in Kundendepots der Banken – nach Domizil des Depotinhabers, Wertschriftenkategorie und Anlagewährung
A130	38c Wertschriftenbestände in Kundendepots der Banken – nach Domizil des Depotinhabers, Wertschriftenkategorie und Wirtschaftssektor
	<b>Eventualverpflichtungen und weitere Ausserbilanzgeschäfte</b>
A132	39 Eventualverpflichtungen und weitere Ausserbilanzgeschäfte



Seite	Tabelle
	<b>Erfolgsrechnung</b>
A136	40 Erfolgsrechnung
A152	41 Erfolgsrechnung nach Rechtsform der Institute
A156	42 Gewinnausschüttung
A160	43 Personalaufwand
	<b>Geschäftsstellen</b>
A164	48 Geschäftsstellen im Inland und Ausland
A168	49 Geschäftsstellen nach Standort und Bankengruppen
A170	50 Standort der Sitze und Filialen
	<b>Personalbestand</b>
A171	51 Personalbestand
A172	52 Personalbestand nach Inland und Ausland sowie nach Geschlecht
	<b>Durchschnittliche Verzinsung ausgewählter Bilanzpositionen</b>
A176	53 Durchschnittliche Verzinsung – Aktivpositionen
A178	54 Durchschnittliche Verzinsung – Passivpositionen
	<b>Verteilung ausgewählter Bilanzpositionen nach dem Zinssatz</b>
A180	56 Hypothekarforderungen im Inland – auf CHF lautend, nach dem Zinssatz
Internet	561 Forderungen gegenüber inländischen Banken – auf CHF lautend, nach dem Zinssatz
Internet	562 Forderungen gegenüber inländischen Kunden – auf CHF lautend, nach dem Zinssatz
A183	57 Verpflichtungen gegenüber inländischen Kunden in Spar- und Anlageform – auf CHF lautend, nach dem Zinssatz
Internet	571 Verpflichtungen gegenüber inländischen Banken – auf CHF lautend, nach dem Zinssatz
A192	59 Kassenobligationen – auf CHF lautend, nach dem Zinssatz
A198	61 Anleihen – auf CHF lautend, nach dem Zinssatz
A200	62 Pfandbriefanleihen nach dem Zinssatz

Seite            Tabelle

**INSTITUTE MIT BESONDEREM GESCHÄFTSKREIS**

A204	63	Aktiven
A206	64	Passiven
A208	65	Erfolgsrechnung
A212	66	Personalbestand

# Angaben zu den auskunftspflichtigen Instituten

---

Seite	Tabelle
B3	<b>VERZEICHNIS DER AUSKUNFTSPFLICHTIGEN INSTITUTE</b>
B5	<b>0.00 Institute mit besonderem Geschäftskreis</b>
B6	<b>1.00 Kantonalbanken</b>
B7	<b>2.00 Grossbanken</b>
	<b>3.00 Regionalbanken und Sparkassen</b>
B8	3.10 Institute der RBA-Holding
B10	3.20 Übrige Regionalbanken und Sparkassen
B12	<b>4.00 Raiffeisenbanken</b>
	<b>5.00 Übrige Banken</b>
B13	5.12 Auf Börsen-, Effekten- und Vermögensverwaltungsgeschäfte spezialisierte Institute
B15	5.14 Andere Banken
B16	5.20 Ausländisch beherrschte Banken
B20	<b>7.00 Filialen ausländischer Banken</b>
	<b>8.00 Privatbankiers</b>
B22	8.20 Privatbankiers, die sich nicht öffentlich zur Annahme fremder Gelder empfehlen
B23	<b>ÄNDERUNGEN VON AUSKUNFTSPFLICHTIGEN INSTITUTEN</b>
B26	<b>FIRMAÄNDERUNGEN</b>
B27	<b>SCHWEIZER BANKEN MIT FILIALEN IM AUSLAND</b>

# Ergänzende Informationen

---

Seite	Tabelle
B30	<b>Publikationen und Informationsmittel</b>
B35	<b>Stichwortverzeichnis</b>

# Zeichenerklärungen und Erläuterungen

---

---

## ZEICHENERKLÄRUNGEN

---

0	Gerundete Null oder Wert vernachlässigbar.
—	Echte Null.
.	Daten vertraulich, nicht vorhanden oder nicht anwendbar.
<b>195</b>	Fettgedruckte Zahlen zeigen neue oder revidierte Werte.
———	Reihenbruch.

---

---

## ERLÄUTERUNGEN

### Rundungsdifferenz

Die in den Tabellen aufgeführten Beträge sind gerundet. Wo solche gerundeten Werte in Berechnungen einfließen (Totale, Saldi, Veränderungsraten, Anteile), können daher Abweichungen von den exakten Werten auftreten.

---

### Auskunft

publications@snb.ch

---

### Die Banken in der Schweiz im Internet

Die Tabellen von *Die Banken in der Schweiz* finden Sie auch im Internet unter [www.snb.ch](http://www.snb.ch), Statistiken/Statistische Publikationen/Die Banken in der Schweiz. Die Daten werden dort jährlich fortgeschrieben.

Zudem werden im Internet auch Tabellen publiziert, auf welche in der gedruckten Ausgabe von *Die Banken in der Schweiz* aus Platzgründen verzichtet werden muss. Diese zusätzlichen Tabellen sind im Inhaltsverzeichnis mit dem Begriff *Internet* anstelle einer Seitenzahl gekennzeichnet und weisen in der Tabellenummer eine dritte Ziffer auf (Beispiel: 561, 562).

---

### Redaktionsschluss

Die Tabellen wurden am 21. Mai 2015 abgeschlossen.

---



---

# Texte





# Die Banken in der Schweiz: Das Jahr 2014 im Überblick

---

Die vorliegende Publikation enthält Daten<sup>1</sup> zu den statutarischen Einzelabschlüssen der Banken (Stammhaus)<sup>2</sup>. Diese Daten können namentlich bei den Grossbanken von denjenigen auf Konzernstufe abweichen.

---

## **Vorbemerkung: Umteilungen von der Bankengruppe Privatbankiers zu den Börsenbanken**

Im Berichtsjahr änderten vier Banken, die bisher der Bankengruppe Privatbankiers angehörten, ihre Rechtsform. Die als Kommanditgesellschaften organisierten Banken Mirabaud & Cie AG, Banque Pictet & Cie SA, Bank Lombard Odier & Co AG und Bank La Roche & Co AG nahmen die Rechtsform Aktiengesellschaft an und wurden deshalb ab dem Berichtsjahr 2014 der Bankengruppe Börsenbanken zugeordnet. Diese Umteilungen wirkten sich deutlich auf die Zahlen aus, die zu den betroffenen Bankengruppen publiziert werden. Die Bilanzsumme der ehemaligen Privatbankiers belief sich im Berichtsjahr auf 56,5 Mrd. Franken. Nach den Umteilungen entsprach dies rund 27% der Bilanzsumme der Bankengruppe Börsenbanken. Die Bankengruppe Privatbankiers wies nach den Umteilungen eine Bilanzsumme von 7,4 Mrd. Franken aus.

---

## **1. BILANZGESCHÄFT**

---

Die aggregierte Bilanzsumme der Banken in der Schweiz erhöhte sich im Berichtsjahr um 192,6 Mrd. auf 3041,7 Mrd. Franken (+6,8%). Am stärksten zum Anstieg trugen die Grossbanken (+138,0 Mrd. Franken) bei. Die Zunahme der Bilanzsumme war grösstenteils durch Auslandspositionen bedingt. Neben den Grossbanken bauten auch die auslän-

**Bilanzsumme**

---

1 Die vorliegende Publikation enthält keine Daten zur Eigenmittel- bzw. Liquiditätssituation der Banken. Unterschiede in den geänderten regulatorischen Anforderungen an die einzelnen Banken führen dazu, dass derzeit keine Daten aus dem Eigenmittelnachweis nach Basel III und dem Liquiditätsausweis publiziert werden können. Infolgedessen entfallen die entsprechenden Tabellen und deren Kommentierung.

2 Die statutarischen Einzelabschlüsse (Stammhaus) umfassen die Geschäfte der Sitze in der Schweiz sowie der rechtlich unselbständigen inländischen und ausländischen Filialen. Im Gegensatz dazu umfassen die Konzernabschlüsse der Banken auch die Geschäfte der rechtlich selbständigen Tochtergesellschaften im Inland und Ausland (Banken und Nichtbanken). Weitere Informationen zu den Erhebungskonzepten finden sich im Abschnitt «Erläuterungen zur Bankenstatistik».

disch beherrschten Banken ihr Auslandgeschäft aus. Die Auslandaktiven wuchsen um 146,3 Mrd. auf 1428,7 Mrd. Franken und die Auslandpassiven um 136,1 Mrd. auf 1463,4 Mrd. Franken. Gestiegen waren vor allem Auslandforderungen und -verpflichtungen in US-Dollar (+145,7 Mrd. bzw. +119,7 Mrd. Franken). Zu dieser Entwicklung trug die Höherbewertung des US-Dollars (CHF/USD +11,1%) wesentlich bei. Die Inlandaktiven erhöhten sich um 46,3 Mrd. auf 1613,0 Mrd. Franken und die Inlandpassiven um 56,5 Mrd. auf 1578,4 Mrd. Franken. Trotz des vergleichsweise stärkeren Zuwachses im Auslandgeschäft machten die Inlandaktiven und -passiven weiterhin mehr als die Hälfte der gesamten Bilanzsumme aus.

## Aktiven

Die Hypothekarforderungen im Inland, auf die rund 30% der aggregierten Bilanzsumme entfielen, erhöhten sich auch in diesem Berichtsjahr (+3,6% bzw. 31,0 Mrd. Franken auf 900,9 Mrd. Franken). Den grössten Beitrag leisteten die Kantonalbanken (+12,0 Mrd. auf 315,4 Mrd. Franken), die Raiffeisenbanken (+7,2 Mrd. auf 150,5 Mrd. Franken) und die Grossbanken (+5,7 Mrd. auf 264,1 Mrd. Franken). Die Hypothekarforderungen mit fester Verzinsung nahmen erneut zu (+26,1 Mrd. auf 780,2 Mrd. Franken). Im Gegensatz zum Vorjahr stiegen im Berichtsjahr auch die variabel verzinsten Hypotheken (+4,9 Mrd. auf 119,9 Mrd. Franken).

Die übrigen Kredite, die in der Bilanzposition Forderungen gegenüber Kunden ausgewiesen werden, stiegen um 88,2 Mrd. auf 652,9 Mrd. Franken. Die starke Zunahme war auf Kredite an das Ausland zurückzuführen, die sich um 23,7% bzw. 92,2 Mrd. auf 481,3 Mrd. Franken erhöhten. Dieser Zuwachs im Ausland entfiel massgeblich auf die Grossbanken (+76,8 Mrd. auf 357,8 Mrd. Franken) und die ausländisch beherrschten Banken (+6,4 Mrd. auf 74,1 Mrd. Franken). Betroffen waren vor allem Forderungen in US-Dollar (+68,2 Mrd. Franken bzw. +25,1% auf 339,9 Mrd. Franken). Der grösste Teil des Anstiegs entfiel auf gedeckte Forderungen (+72,3 Mrd. von +92,2 Mrd. Franken) und wurde insbesondere bei Geschäftsstellen im Ausland verzeichnet (+74,6 Mrd. Franken von +92,2 Mrd. Franken).

Die flüssigen Mittel stiegen um 26,5 Mrd. auf 425,9 Mrd. Franken. Einen Anstieg verzeichneten insbesondere die Grossbanken (+34,2 Mrd. auf 157,5 Mrd. Franken) und die ausländisch beherrschten Banken (+8,5 Mrd. auf 55,2 Mrd. Franken). Ein Grossteil des Anstiegs entfiel auf flüssige Mittel im Ausland (+18,8 Mrd. Franken auf 104,4 Mrd. Franken), meistens in der Form von Sichtguthaben bei ausländischen Notenbanken. Filialen ausländischer Banken hingegen reduzierten ihre flüssigen Mittel deutlich (-21,9 Mrd. auf 39,2 Mrd. Franken). Die Forderungen gegenüber Banken sanken um 13,8 Mrd. auf 447,6 Mrd. Franken. Die Forderungen aus Geldmarktpapieren nahmen um 9,6 Mrd. auf 29,2 Mrd. Franken ab, was im Wesentlichen auf die Abnahme der von einer Grossbank gehaltenen Geldmarktpapiere ausländischer Emittenten zurückzuführen war.

Die Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen erhöhten sich um 7,3 Mrd. auf 153,6 Mrd. Franken (+5,0%). Die Handelsbestände gegenüber dem Inland sanken um 3,1 Mrd. auf 35,6 Mrd. Franken (-8,0%), während die Handelsbestände gegenüber dem Ausland um 10,4 Mrd. auf 118,0 Mrd. Franken anstiegen (+9,6%). Die Finanzanlagen nahmen um 11,3 Mrd. auf 198,5 Mrd. Franken zu. Bei den Beteiligungen resultierte eine Zunahme von 13,1 Mrd. auf 77,4 Mrd. Franken, die vor allem auf die Entwicklung bei den Grossbanken zurückzuführen war.

Die «Sonstigen Aktiven» erhöhten sich um 34,7 Mrd. auf 104,4 Mrd. Franken, weil die positiven Wiederbeschaffungswerte der offenen derivativen Finanzinstrumente erneut anstiegen (+31,2 Mrd. auf 93,3 Mrd. Franken).

Die Kundeneinlagen erhöhten sich im Berichtsjahr weiter. Die Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform nahmen um 37,8 Mrd. auf 639,5 Mrd. Franken zu (+6,3%). Seit 2008 sind die Kundeneinlagen in Spar- und Anlageform jedes Jahr um mehr als 6% angestiegen. Die Erhöhung im Berichtsjahr war hauptsächlich auf Einlagen aus dem Inland zurückzuführen (+35,3 Mrd. auf 591,7 Mrd. Franken). Insbesondere die Bankengruppen Grossbanken (+20,2 Mrd. Franken), Kantonalbanken (+7,0 Mrd. Franken) und Raiffeisenbanken (+5,4 Mrd. Franken) wiesen höhere Bestände aus. Die «Übrigen Verpflichtungen gegenüber Kunden» erhöhten sich um 57,1 Mrd. auf 1130,4 Mrd. Franken (+5,3%). Der Grossteil dieses Anstiegs erfolgte in US-Dollar (+46,5 Mrd. auf 409,3 Mrd. Franken) und betraf Kunden im Ausland (+50,3 Mrd. auf 631,0 Mrd. Franken). Insbesondere nahmen die «Übrigen Verpflichtungen gegenüber Kunden» bei den Grossbanken, den Börsenbanken und den ausländisch beherrschten Banken zu. Mehr als die Hälfte der gesamten Zunahme entfiel auf die inländischen Geschäftsstellen der Banken. Die in dieser Bilanzposition verbuchten Termineinlagen verzeichneten erstmals seit 2007 wieder einen Zuwachs (+10,8 Mrd. auf 257,0 Mrd. Franken). Die Verpflichtungen aus Kassenobligationen sanken um 2,2 Mrd. auf 23,7 Mrd. Franken.

## Passiven

Die Verpflichtungen gegenüber Banken verringerten sich um 13,9 Mrd. auf 421,2 Mrd. Franken. Dagegen stiegen die Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren deutlich an (+35,9 Mrd. auf 113,6 Mrd. Franken) und auch die Verpflichtungen aus Anleihen und Pfandbriefdarlehen erhöhten sich (+50,7 Mrd. auf 369,4 Mrd. Franken). Sowohl bei den Geldmarktpapieren als auch bei den Anleihen war der Zuwachs vor allem auf im Ausland emittierte Wertschriften der Grossbanken zurückzuführen.

Die «Sonstigen Passiven» erhöhten sich um 24,3 Mrd. auf 117,0 Mrd. Franken. Ausschlaggebend dafür war der Anstieg bei den negativen Wiederbeschaffungswerten der offenen derivativen Finanzinstrumente (+22,2 Mrd. auf 94,8 Mrd. Franken).

## 2. AUSSERBILANZGESCHÄFT

---

### Derivative Finanzinstrumente

Das Kontraktvolumen der derivativen Finanzinstrumente sank um 16,5% auf 31,2 Bio. Franken. Damit setzte sich die seit 2012 rückläufige Entwicklung der Kontraktvolumen fort. Die positiven Wiederbeschaffungswerte verzeichneten hingegen einen Anstieg von 19,7% auf 349,8 Mrd. Franken. Die negativen Wiederbeschaffungswerte wuchsen um 16,8% auf 353,4 Mrd. Franken. Wie in den Vorjahren prägten auch im Berichtsjahr die Grossbanken das Geschäft mit derivativen Finanzinstrumenten; auf sie entfiel ein Anteil von rund 94%.

Zinsderivate verzeichneten im Berichtsjahr erneut einen deutlichen Rückgang der Kontraktvolumen um 21,3% auf 19,9 Bio. Franken. Die zugehörigen positiven Wiederbeschaffungswerte erhöhten sich um 12,0% auf 153,0 Mrd. Franken; die negativen Wiederbeschaffungswerte um 14,5% auf 151,8 Mrd. Franken. Gemessen am Kontraktvolumen blieben die Zinsderivate mit einem Anteil von 63,9% weiterhin das bedeutendste derivative Finanzinstrument. Die zweitgrösste Kategorie bildeten nach wie vor die Devisenderivate. Ihr Kontraktvolumen blieb nahezu unverändert (-0,1% auf 9,8 Bio. Franken). Die zugehörigen positiven und negativen Wiederbeschaffungswerte stiegen hingegen deutlich an (+39,4% bzw. +30,5%).

### Treuhandgeschäfte

Im Berichtsjahr setzte sich die seit 2008 anhaltende Abnahme der von den Banken verwalteten Treuhandgelder fort (-5,7 Mrd. auf 115,1 Mrd. Franken), allerdings war der Rückgang geringer als in den Vorjahren. Da Treuhandgelder vor allem am Geldmarkt angelegt werden, beeinflusste die unterschiedliche Entwicklung der Geldmarktzinssätze die Währungszusammensetzung: Erneut sanken die in Euro angelegten Treuhandgelder am stärksten (-30,0% bzw. -6,3 Mrd. auf 14,6 Mrd. Franken). Die in Franken angelegten Treuhandgelder verringerten sich um 0,4 Mrd. auf 5,3 Mrd. Franken, während die in US-Dollar angelegten Treuhandgelder um 0,2 Mrd. auf 74,5 Mrd. Franken anstiegen. Der US-Dollar blieb die wichtigste Anlagewährung bei Treuhandgeldern (+3,2 Prozentpunkte auf 64,8%). Gleichzeitig sanken die Anteile der in Euro (-4,6 Prozentpunkte auf 12,7%) und Franken (-0,1 Prozentpunkte auf 4,6%) angelegten Treuhandgelder.

Die Abnahme der Treuhandgelder zeigte sich sowohl bei den Treuhandeinlagen aus dem Inland (-1,6 Mrd. auf 19,4 Mrd. Franken) als auch bei jenen aus dem Ausland (-4,1 Mrd. auf 95,7 Mrd. Franken). Zwar nahmen die Treuhandeinlagen aus den aufstrebenden Volkswirtschaften (+2,8%) und den Offshore-Finanzzentren (+1,7%) leicht zu, die Einlagen aus den fortgeschrittenen Volkswirtschaften (-23,7%) nahmen jedoch deutlich ab.

Die Wertschriftenbestände in Kundendepots der Banken stiegen um 9,2% bzw. 474,9 Mrd. auf 5644,9 Mrd. Franken. Damit übertrafen die Depotbestände den bisherigen Höchststand von 5402,3 Mrd. Franken, der im Jahr 2007 erreicht worden war. Steigende Aktienkurse trugen wesentlich zu dieser Entwicklung bei.

Wertschriften-  
bestände  
in Kundendepots

Die Depotbestände erhöhten sich in allen Wertschriftenkategorien. Die Anlagen in Aktien – mit einem Anteil von 40,0% die grösste Position der Wertschriftenkategorien – stiegen um 8,4% auf 2256,8 Mrd. Franken. Die Anteile an Kollektivanlagen erhöhten sich ebenfalls deutlich um 16,0% auf 1803,5 Mrd. Franken. Etwas geringer war die Zunahme bei den Obligationen (+2,8% auf 1313,6 Mrd. Franken) und den strukturierten Produkten (+6,9% auf 202,6 Mrd. Franken).

Die bedeutendste Anlagewährung blieb der Franken (Anteil: 51,0%), gefolgt vom US-Dollar (24,5%) und dem Euro (16,0%). Im Vergleich zum Vorjahr verzeichneten Anlagen in US-Dollar den stärksten prozentualen Anstieg (+20,1%); die Anlagen in Franken erhöhten sich ebenfalls (+9,2%), während die Anlagen in Euro leicht zurückgingen (-3,5%).

Die Wertschriftenbestände von Depotinhabern mit Domizil im Inland (+9,6% auf 2576,0 Mrd. Franken) und von Depotinhabern mit Domizil im Ausland (+8,8% auf 3068,9 Mrd. Franken) stiegen prozentual etwa gleich stark an. Depotinhaber mit Domizil im Inland hielten 45,6% der Bestände und dementsprechend ausländische Depotinhaber 54,4%. Am deutlichsten nahmen die Wertschriftenbestände institutioneller Kunden zu (+476,9 Mrd. auf 4160,1 Mrd. Franken).

### 3. ERFOLGSRECHNUNG

---

Von den 275 (Vorjahr: 283) erfassten Banken verzeichneten 246 (235) Banken einen Jahresgewinn und 29 (48) einen Jahresverlust. Die Summe der Jahresgewinne erhöhte sich um 2,3 Mrd. auf 14,2 Mrd. Franken; die Summe der Jahresverluste stieg um 5,4 Mrd. auf 6,8 Mrd. Franken. Die Höhe der Jahresgewinne und -verluste wurde massgeblich durch die Grossbanken sowie die Bankengruppe «ausländisch beherrschte Banken» geprägt.

Jahresgewinne  
und -verluste

Der Bruttogewinn erhöhte sich um 1,5 Mrd. auf 21,0 Mrd. Franken. Diese Zunahme von 7,7% war insbesondere auf den Erfolg aus dem Zinsengeschäft der Grossbanken zurückzuführen; der Zinsertrag sank weniger stark als der Zinsaufwand. Weiter trugen einerseits der tiefere Geschäftsaufwand und andererseits der höhere «Übrige ordentliche Erfolg» zur Steigerung des Bruttogewinns bei. Der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft sowie der Erfolg aus dem Handelsgeschäft gingen zurück.

Bruttogewinne

<b>Erfolg aus dem Zinsengeschäft</b>	Der Erfolg aus dem Zinsengeschäft nahm trotz des tieferen Zinsniveaus erneut zu (+1,5 Mrd. Franken). Seit 2010 wuchs der Erfolg aus dem Zinsengeschäft in jedem Jahr. Zwar nahmen der «Zins- und Diskontertrag» (–0,5 Mrd. auf 34,9 Mrd. Franken) wie auch der «Zins- und Dividenden-ertrag aus Finanzanlagen» (–0,3 Mrd. auf 2,5 Mrd. Franken) weiter ab. Der Zinsaufwand reduzierte sich jedoch stärker (–2,0 Mrd. auf 17,5 Mrd. Franken) und der «Zins- und Dividenden-ertrag aus Handelsbeständen» fiel leicht höher aus (+0,3 Mrd. auf 3,8 Mrd. Franken).
<b>Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft</b>	Der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft ging um 0,6 Mrd. auf 23,9 Mrd. Franken zurück. Dazu trugen hauptsächlich gesunkene Kommissionserträge aus dem Wertschriften- und Anlagegeschäft bei (–0,9 Mrd. auf 22,2 Mrd. Franken). Während der Kommissionsertrag aus dem Kreditgeschäft mit 2,0 Mrd. Franken stabil blieb, stieg der Kommissionsertrag des «Übrigen Dienstleistungsgeschäfts» um 0,2 Mrd. auf 4,4 Mrd. Franken. Der Kommissionsaufwand reduzierte sich um 0,1 Mrd. auf 4,8 Mrd. Franken.
<b>Erfolg aus dem Handelsgeschäft</b>	Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft sank um 0,7 Mrd. auf 7,6 Mrd. Franken. Diese Entwicklung war insbesondere auf die Grossbanken (–0,5 Mrd. Franken) und auf die ausländisch beherrschten Banken (–0,1 Mrd. Franken) zurückzuführen.
<b>Übriger ordentlicher Erfolg</b>	Der «Übrige ordentliche Erfolg» stieg um 0,5 Mrd. auf 6,3 Mrd. Franken. Zwar sank der Beteiligungsertrag um 1,0 Mrd. auf 2,0 Mrd. Franken. Dem standen jedoch ein höherer «Anderer ordentlicher Ertrag» (+0,7 Mrd. auf 6,1 Mrd. Franken) und ein tieferer «Anderer ordentlicher Aufwand» (–0,7 Mrd. auf 2,4 Mrd. Franken) gegenüber.
<b>Personal- und Sachaufwand</b>	Der Geschäftsaufwand sank insgesamt um 0,8 Mrd. auf 40,4 Mrd. Franken. Während sich der Sachaufwand um 1,0 Mrd. auf 15,6 Mrd. Franken erhöhte, reduzierte sich der Personalaufwand um 1,8 Mrd. auf 24,8 Mrd. Franken. Der Personalaufwand wurde hauptsächlich durch die Position «Löhne und Gehälter» beeinflusst (–1,6 Mrd. auf 19,8 Mrd. Franken). Für den Rückgang war eine geänderte Verbuchung aufgeschobener Vergütungspläne einer Grossbank ausschlaggebend.
<b>Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen</b>	Die Abschreibungen auf dem Anlagevermögen betragen erneut rund 7,6 Mrd. Franken. Die Position wurde massgeblich durch Wertberichtigungen auf Beteiligungen einer Grossbank beeinflusst. Die Position «Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste» erhöhte sich um 4,7 Mrd. auf 9,0 Mrd. Franken. Ausschlaggebend hierfür waren Aufwände im Zusammenhang mit Rechtsfällen bei den Grossbanken und den ausländisch beherrschten Banken.

Der ausserordentliche Ertrag stieg insgesamt um 0,7 Mrd. auf 7,0 Mrd. Franken an. Die Grossbanken verzeichneten einen Anstieg von 2,9 Mrd. auf 5,3 Mrd. Franken, wofür die Auflösung von Wertberichtigungen und Rückstellungen ausschlaggebend war. Der ausserordentliche Aufwand war mit 1,4 Mrd. Franken auf dem Niveau des Vorjahres.

**Ausserordentlicher Ertrag und ausserordentlicher Aufwand**

#### **4. ANZAHL BANKEN**

---

Die Zahl der Banken in der Schweiz reduzierte sich im Berichtsjahr von 283 auf 275 (ohne Institute mit besonderem Geschäftskreis). Einer Neuaufnahme standen neun Weglassungen gegenüber. Die Weglassungen erfolgten aufgrund der Übernahme von zwei Banken durch andere Banken, fünf Entlassungen aus dem Bankenstatus und zwei Liquidationen von Banken. Von diesen Veränderungen betroffen waren die Bankengruppen ausländisch beherrschte Banken (-4; +1), Börsenbanken (-3), «Regionalbanken und Sparkassen» (-1) und «Andere Banken» (-1).

#### **5. PERSONALBESTAND**

---

Die Zahl der Beschäftigten (gemessen in Vollzeitäquivalenten) reduzierte sich gegenüber dem Vorjahr um 1844 (-1,5%) auf 125 289 Stellen. Der Abbau betraf vor allem Stellen im Inland (-1710 bzw. -1,6% auf 104 053). Im Ausland sank der Personalbestand um 133 (-0,6%) auf 21 237 Stellen. Der Abbau erfolgte überwiegend bei den Grossbanken, sowohl im Inland (-1237 auf 36 083 Stellen) als auch im Ausland (-125 auf 17 326 Stellen). Die Anzahl der beschäftigten Männer nahm um 1271 auf 77 592 ab, während die Zahl der beschäftigten Frauen um 573 auf 47 697 Vollzeitäquivalente sank. Somit stieg der Anteil der Frauen von 38,0% auf 38,1%.

#### **6. DURCHSCHNITTLICHE VERZINSUNG UND VERTEILUNG NACH DEM ZINSSATZ**

---

Die weiterhin tiefen Zinsen widerspiegeln sich in der durchschnittlichen Verzinsung der auf Franken lautenden Aktiv- und Passivpositionen: Die Verzinsung nahm auch im Berichtsjahr in den meisten Positionen ab.

Bei den auf Franken lautenden Aktivpositionen reduzierte sich die mit den Beständen gewichtete durchschnittliche Verzinsung der inländischen Hypothekarforderungen<sup>3</sup> auf 1,89% (–13 Basispunkte). Die durchschnittliche Verzinsung nahm bei allen Bankengruppen ab. Auch die durchschnittliche Verzinsung der Forderungen gegenüber inländischen Kunden ging zurück; Ende Berichtsjahr betrug sie 2,08% (–7 Basispunkte). Einem Anstieg bei den Grossbanken (+4 Basispunkte) standen Rückgänge bei den anderen Bankengruppen (zwischen –1 und –27 Basispunkten) gegenüber.

Bei den auf Franken lautenden Passivpositionen setzte sich die Abnahme der durchschnittlichen Verzinsung der inländischen Verpflichtungen in Spar- und Anlageform fort (–6 Basispunkte auf 0,37%). Die durchschnittliche Verzinsung der Verpflichtungen aus Kassenobligationen reduzierte sich um 15 Basispunkte auf 1,37%. In beiden Positionen wiesen alle Bankengruppen Rückgänge auf. Die durchschnittliche Verzinsung der übrigen Verpflichtungen gegenüber inländischen Kunden lag wie im Vorjahr bei 0,23%. Die durchschnittliche Verzinsung aus Obligationen-, Options- und Wandelanleihen sank um 15 Basispunkte auf 1,84%, wobei die Grossbanken Zunahmen (+5 Basispunkte) und alle anderen Bankengruppen Abnahmen (zwischen –12 und –58 Basispunkten) aufwiesen.

Die mit den Beständen gewichtete Verzinsung der auf Franken lautenden Forderungen und Verpflichtungen gegenüber inländischen Banken reduzierten sich um je 7 Basispunkte; auf der Forderungsseite sank die Verzinsung auf 0,54% und auf der Verpflichtungsseite auf 0,5%.

---

<sup>3</sup> Nicht vergleichbar mit dem Referenzzinssatz bei Mietverhältnissen. Für den Referenzzinssatz bei Mietverhältnissen sind nur Banken in der Schweiz meldepflichtig, deren auf Franken lautende inländische Hypothekarforderungen den Gesamtbetrag von 300 Mio. Franken übersteigen.



## 1. ABGRENZUNGEN

---

Als Banken gelten Unternehmen,

- die hauptsächlich im Finanzbereich tätig sind;
- die ihre Mittel durch das Entgegennehmen von Publikumseinlagen beschaffen oder die sich bei mehreren Banken refinanzieren, die nicht massgeblich an ihnen beteiligt sind;
- die ihre Mittel zur Finanzierung einer unbestimmten Zahl von Personen oder Unternehmen verwenden, mit denen sie keine wirtschaftliche Einheit bilden.<sup>1</sup>

Banken

Die Auskunftspflicht beschränkt sich auf Banken (siehe auch Abschnitt 1, «Banken»). Die auskunftspflichtigen Banken sind grundsätzlich rechtlich selbständige Unternehmen, können aber auch – wie bei den Filialen ausländischer Banken – die Form einer rechtlich unselbständigen Filiale haben (siehe auch Abschnitt 4, «Bankengruppen»).

Auskunftspflichtige Institute

Die Schweizerische Nationalbank (SNB) bestimmt die für die jeweilige Statistik auskunftspflichtigen Banken anhand von geografischen und ökonomischen Kriterien. Sie führt eine Vollerhebung durch, sofern die Daten, die mit einer Teilerhebung gewonnen werden können, nicht repräsentativ und aussagekräftig sind.<sup>2</sup>

Die hier publizierten Statistiken basieren vorwiegend auf Vollerhebungen. Auf Ausnahmen wird im Abschnitt 7, «Erhebungen», sowie in den davon betroffenen Tabellen hingewiesen.

Die Meldepflicht beschränkt sich auf Banken mit Standort im Inland. Für Statistiken, die den Frankenwährungsraum betreffen, werden die Banken mit Standort in der Schweiz oder im Fürstentum Liechtenstein gleichermassen zum Inland gezählt. Bei Statistiken, die den schweizerischen Bankensektor beschreiben, gehören dagegen lediglich die Banken mit Standort in der Schweiz zum Inland (siehe auch Abschnitt 2, «Währungsvertrag zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Fürstentum Liechtenstein»).

Geografische Kriterien

Gegenstand der vorliegenden Publikation ist der schweizerische Bankensektor, daher werden ausschliesslich Daten von Banken mit Standort in der Schweiz publiziert.

---

1 SR 952.02: Verordnung über die Banken und Sparkassen (Bankenverordnung; BankV), insbesondere Art. 2a.

2 SR 951.131: Verordnung zum Bundesgesetz über die Schweizerische Nationalbank (Nationalbankverordnung; NBV), insbesondere Art. 4 ff.

Ökonomische  
Kriterien

Genauere Angaben zu den ökonomischen Kriterien sind im Abschnitt 7, «Erhebungen», zu finden.

Erhebungsstufen

Die Schweizerische Nationalbank unterscheidet die drei Erhebungsstufen «Bankstelle», «Unternehmung» und «Konzern». Zu jeder dieser Erhebungsstufen gehört eine bestimmte Menge sogenannter Geschäftsstellen, deren Geschäfte durch das auskunftspflichtige Institut gemeldet werden.

Als Geschäftsstellen gelten Sitze, Tochtergesellschaften und Filialen. Mit Filialen sind alle rechtlich unselbständigen Geschäftsstellen gemeint. Dazu zählen Zweigniederlassungen, Agenturen oder Vertretungen im Sinne des Bundesgesetzes über die Banken und Sparkassen (Bankengesetz; BankG).<sup>3</sup> Die Tochtergesellschaften sind rechtlich selbständige Banken.

Abgrenzungen der  
Erhebungsstufen

- Die Erhebungsstufe **Bankstelle** umfasst alle Geschäftsstellen im Inland (siehe auch Abschnitt 1, «Geografische Kriterien»). Dazu gehören auch nach ausländischem Recht organisierte Zweigniederlassungen und Agenturen im Inland. Nach ausländischem Recht organisierte Vertretungen im Inland werden dagegen nur erfasst, wenn sie einer dieser Zweigniederlassungen angehören.
- Zur Erhebungsstufe **Unternehmung** gehören die Geschäftsstellen der Erhebungsstufe Bankstelle und ihre Filialen im Ausland.
- Die Erhebungsstufe **Konzern** umfasst die Geschäftsstellen der Erhebungsstufe Unternehmung und ihre Tochtergesellschaften im Ausland.

Konsolidierung

- Auf der Erhebungsstufe **Bankstelle** meldet jede auskunftspflichtige Bank ihre eigenen Geschäfte konsolidiert mit denjenigen ihrer Filialen im Inland.
- Auf der Erhebungsstufe **Unternehmung** meldet jede auskunftspflichtige Bank ihre eigenen Geschäfte konsolidiert mit denjenigen ihrer Filialen im In- und Ausland.
- Auf der Erhebungsstufe **Konzern** meldet jede auskunftspflichtige Bank ihre eigenen Geschäfte konsolidiert mit denjenigen ihrer Filialen und Tochtergesellschaften im In- und Ausland. Tochtergesellschaften im Inland sind auf der Erhebungsstufe Konzern nicht mehr selbst meldepflichtig.

Ausnahme  
Raiffeisenbanken

Die Raiffeisenbanken werden im Rahmen dieser Publikation als wirtschaftliche Einheit betrachtet, obwohl es sich um rechtlich selbständige Banken handelt. Die Daten für diese Bankengruppe werden daher in konsolidierter Form erhoben. Sie umfassen alle Raiffeisenbanken, Raiffeisen Schweiz und weitere Gruppengesellschaften. Siehe dazu auch die Ausführungen zu den Raiffeisenbanken im Abschnitt 4, «Bankengruppen».

---

3 SR 952.0. Siehe auch SR 952.111: Verordnung über die ausländischen Banken in der Schweiz (Auslandbankenverordnung; ABV).

In einigen Tabellen wird zwischen Bilanz- und Ausserbilanzpositionen im In- und Ausland unterschieden. Als Unterscheidungsmerkmal dient grundsätzlich das Domizilprinzip, also der Geschäfts- oder Wohnsitz des Gläubigers, des Schuldners oder – bei Wertpapieranlagen – des Emittenten. Besondere Kriterien gelten jedoch für:

- Forderungen und Verpflichtungen aus dem Interbankengeschäft gegenüber Filialen ausländischer Banken in der Schweiz: Sie zählen zum Inland.
- Noten und Münzen: Die Zurechnung erfolgt nach dem Standort der Noten und Münzen.
- Hypothekarisch gedeckte Forderungen gegenüber Kunden: Massgebend ist der Standort des Pfandobjekts.
- Liegenschaften: Die Zuteilung erfolgt nach dem Standort der Liegenschaft.
- Von Banken selber emittierte Wertschriften: Die Zuteilung erfolgt nach dem Ort der Emission.

Die Geschäfte gegenüber dem Fürstentum Liechtenstein werden dem Inland zugerechnet.

**Aufteilung von Bilanz- und Ausserbilanzpositionen nach In- und Ausland**

## **2. RECHTSGRUNDLAGEN**

---

Gemäss Art. 14 Abs. 1 des Bundesgesetzes über die Schweizerische Nationalbank (Nationalbankgesetz; NBG)<sup>4</sup> kann die Nationalbank zur Wahrnehmung ihrer gesetzlichen Aufgaben und zur Beobachtung der Entwicklung auf den Finanzmärkten die dazu erforderlichen statistischen Daten erheben. Die Nationalbank legt in der Nationalbankverordnung<sup>5</sup> fest, welche Angaben in welchem zeitlichen Abstand geliefert werden müssen (Art. 15 Abs. 3 NBG).

**Rechtsgrundlagen zur Datenerhebung**

Die Nationalbank hat über die erhobenen Daten das Geheimnis zu wahren (Art. 16 Abs. 1 NBG). Sie veröffentlicht die erhobenen Daten in Form von Statistiken. Zur Wahrung der Geheimhaltung werden die Daten zusammengefasst (Art. 16 Abs. 2 NBG).

**Vertraulichkeit**

Aufgrund des Währungsvertrags zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Fürstentum Liechtenstein<sup>6</sup> kann die Nationalbank von den liechtensteinischen Banken die gleichen statistischen Angaben verlangen wie von den Banken in der Schweiz. Die Angaben der liechtensteinischen Banken dürfen in den veröffentlichten Statistiken nicht gesondert ausgewiesen werden.

**Währungsvertrag zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Fürstentum Liechtenstein**

---

4 SR 951.11.

5 Siehe dazu insbesondere Art. 5 NBV und den Anhang zur Nationalbankverordnung.

6 SR 0.951.951.4.

Gegenstand der vorliegenden Publikation ist der schweizerische Bankensektor. Daher werden ausschliesslich Daten von Banken mit Standort in der Schweiz erhoben und veröffentlicht (siehe auch Abschnitt 1, «Geografische Kriterien»).

### 3. RECHNUNGSLEGUNGSVORSCHRIFTEN

---

Ordnungsgemässe  
Rechnungslegung  
und FINMA-RS 08/2

Die Jahresrechnungen der Banken – Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang – sind die wichtigste Datengrundlage dieser Publikation. Die Banken haben bei der Erstellung der Jahresrechnung die in Art. 24 BankV festgehaltenen Grundsätze zu befolgen. Deren Auslegung ist Sache der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA)<sup>7</sup> und wird von dieser in den Richtlinien zu den Rechnungslegungsvorschriften (FINMA-RS 08/2)<sup>8</sup> veröffentlicht.<sup>9</sup> Entsprechend werden auch in dieser Publikation die Gliederung und die Terminologie der relevanten Gesetze, Verordnungen und Richtlinien übernommen.<sup>10</sup>

Revision  
Mindestgliederung

Im Februar 1995 wurde die Gliederung des Jahresabschlusses in der Bankenverordnung neu festgelegt. Die Banken mussten diese detailliertere Mindestgliederung bis spätestens Ende 1996 übernehmen. Die neuen Angaben konnten grösstenteils mit den alten Werten verknüpft werden und können daher als durchgehende Zeitreihen publiziert werden. In einzelnen Fällen ist ein Vergleich mit früheren Jahren jedoch nicht möglich. In diesen Fällen werden nur Daten ab 1996 veröffentlicht.

### 4. BANKENGRUPPEN

---

Bildung von  
Bankengruppen

Damit die Schweizerische Nationalbank ihre Publikationspflicht erfüllen kann, ohne ihre Geheimhaltungspflicht zu verletzen, fasst sie die erhobenen Daten nach Bankengruppen zusammen. Die Gruppenbildung liegt dabei im Ermessen der Schweizerischen Nationalbank. Sie orientiert sich an verschiedenen Merkmalen, wie etwa am Geschäftsfeld, am geografischen Tätigkeitsgebiet oder an der Rechtsform einer Bank, verzichtet aber auf die Festlegung expliziter Kriterien.

Nachfolgend werden die Bankengruppen anhand dieser Merkmale charakterisiert. Die Ausführungen beziehen sich auf die typische Bank einer Gruppe. Tatsächlich treffen sie nicht im gleichen Ausmass auf jedes Gruppenmitglied zu.

---

7 Bis Ende 2008 Eidgenössische Bankenkommission (EBK).

8 Bis Ende 2008 RRV-EBK.

9 Siehe dazu auch die entsprechenden Rundschreiben der FINMA unter [www.finma.ch](http://www.finma.ch).

10 Bei der Credit Suisse AG unterscheidet sich der Rechnungslegungsstandard zwischen der Jahresendstatistik (Swiss-GAAP) und der Monatsbilanzstatistik (US-GAAP). Dies kann zu unterschiedlichen Daten bei der Bankengruppe Grossbanken in den Publikationen *Die Banken in der Schweiz* und *Bankenstatistisches Monatsheft* führen.

**Geschäftsfeld:** Die Kantonalbanken sind meist in allen Geschäftsfeldern tätig, weisen aber ein ausgeprägtes Spar- und Hypothekargeschäft aus. In einzelnen Fällen spielt auch das Vermögensverwaltungsgeschäft mit inländischen Kunden eine wichtige Rolle.

Kantonalbanken  
(Gruppe 1.00)

**Geografisches Tätigkeitsgebiet:** Kantonalbanken sind hauptsächlich im betreffenden Kanton tätig. Vereinzelt unterhalten sie ausserkantonale Filialen oder sind gar über die Landesgrenze hinaus präsent.

**Rechtsform:** Die Mehrheit der Kantonalbanken sind öffentlich-rechtliche Anstalten mit eigener Rechtspersönlichkeit. Daneben existieren auch gemischtwirtschaftliche oder privatrechtliche Aktiengesellschaften.

**Dachverband:** Der Verband der Schweizerischen Kantonalbanken wurde 1907 gegründet. Er vertritt die gemeinsamen Interessen der Gruppe gegenüber Dritten und fördert die Zusammenarbeit seiner Mitglieder.

**Besonderes:** Mit der Revision des Bankengesetzes vom 1. Oktober 1999 wurde die Staatsgarantie als konstitutives Merkmal einer Kantonalbank aufgehoben. Der Kanton Bern leitete darauf als einziger Kanton eine schrittweise Aufhebung der Staatsgarantie bis zum Jahr 2012 ein. Die anderen Kantonalbanken kommen weiterhin in den Genuss einer uneingeschränkten Staatsgarantie, mit Ausnahme der Banque Cantonale Vaudoise und der Banque Cantonale de Genève, die schon vor der Revision des Bankengesetzes über keine bzw. lediglich über eine eingeschränkte Staatsgarantie verfügten.

**Geschäftsfeld:** Die Grossbanken bieten grundsätzlich alle Geschäfte an, insbesondere auch das Investmentbanking (Kapitalmarkttransaktionen, Handel mit Wertschriften, Durchführung von Geldmarktgeschäften, Financial Engineering, Wertschriftenleihgeschäft sowie Durchführung und Beratung bei Firmenzusammenschlüssen und -übernahmen).

Grossbanken  
(Gruppe 2.00)

**Geografisches Tätigkeitsgebiet:** Die Grossbanken sind global tätig mit einem weltweiten Netz von Filialen und Tochtergesellschaften.

**Rechtsform:** privatrechtliche Aktiengesellschaften

**Dachverband:** –

**Besonderes:** Credit Suisse AG und Credit Suisse First Boston schlossen sich im Jahr 2005 zusammen. Dadurch verbleiben nur noch zwei Institute (UBS AG und Credit Suisse AG) in der Gruppe der Grossbanken. Aufgrund der volkswirtschaftlichen Bedeutung der Grossbanken werden weiterhin Daten dieser Gruppe publiziert.

**Geschäftsfeld:** Die Banken dieser Gruppe konzentrieren sich vorwiegend auf das klassische Zinsengeschäft mit Hypothekar- und Unternehmenskrediten einerseits und auf Kundengelder in Spar- und Anlageform andererseits.

Regionalbanken  
und Sparkassen  
(Gruppe 3.00)

**Geografisches Tätigkeitsgebiet:** regional

**Rechtsform:** meist privatrechtliche Aktiengesellschaften, aber auch Genossenschaften oder andere Rechtsformen

**Dachverband:** 1971 schlossen sich die meisten Banken dieser Gruppe zum Verband Schweizer Regionalbanken zusammen. Der Verband gründete 1994 die RBA-Holding AG. Die Mitglieder der RBA-Holding AG sind autonom und dezentral organisiert. In den rückwärtigen Bereichen können sie aber auf Dienstleistungen der RBA-Holding AG zugreifen.<sup>11</sup> Per 1. Januar 2006 traten 14 Banken aus der RBA-Holding AG aus; der Grossteil dieser Banken schloss sich in der Esprit-Interessengemeinschaft zusammen.

Seit dem Jahr 2004 existiert zudem die Clientis Gruppe, ein Zusammenschluss von mittleren und kleineren RBA-Banken und der Clientis AG. Die Clientis Gruppe hat die Rechtsform einer einfachen Gesellschaft mit der Clientis AG als Geschäftsführerin. Die Clientis AG bietet den Mitgliedern Zugang zu Geld- und Kapitalmärkten sowie zentrale Unterstützungs- und Transaktionsdienstleistungen.<sup>12</sup>

**Besonderes:** –

Raiffeisenbanken  
(Gruppe 4.00)

**Geschäftsfeld:** Die Raiffeisenbanken konzentrieren sich vorwiegend auf das klassische Zinsengeschäft mit Hypothekar- und Unternehmenskrediten einerseits und Kundengeldern in Spar- und Anlageform andererseits.

**Geografisches Tätigkeitsgebiet:** Die einzelnen Geschäftsstellen sind vorwiegend regional tätig, als Gruppe sind die Raiffeisenbanken jedoch landesweit vertreten.

**Rechtsform:** Genossenschaft

**Dachverband:** Raiffeisen Schweiz Genossenschaft nimmt innerhalb der Raiffeisen Gruppe operative und strategische Aufgaben wahr und ist die übergeordnete Haftungsträgerin. In dieser Funktion garantiert Raiffeisen Schweiz Genossenschaft sämtliche Verbindlichkeiten der Raiffeisenbanken. Untereinander haften die Raiffeisenbanken solidarisch. Im Bereich der operativen Geschäftstätigkeit übernimmt Raiffeisen Schweiz Genossenschaft u. a. die Sicherstellung der Zentralbankfunktion (Geldausgleich, Liquiditätshaltung und Refinanzierung) und ist für Bankgeschäfte (Interbankengeschäfte und Wertschriftenhandel) sowie die Risikostreuung zuständig.

**Besonderes:** In den meisten Tabellen dieser Publikation werden unter der Bankengruppe Raiffeisenbanken konsolidierte Daten der einzelnen Raiffeisenbanken, der Raiffeisen Schweiz Genossenschaft sowie der weiteren Gruppengesellschaften ausgewiesen. Die im Jahr 2012 übernommene Notenstein Privatbank AG wird in dieser Konsolidierung jedoch nicht berücksichtigt, sondern fliesst in das Aggregat der

---

<sup>11</sup> Siehe dazu auch die Ausführungen zur Entris Banking AG (bis 2007 RBA-Zentralbank AG) im Abschnitt 5, «Institute mit besonderem Geschäftskreis».

<sup>12</sup> Siehe dazu auch die Ausführungen zur Clientis AG im Abschnitt 5, «Institute mit besonderem Geschäftskreis».

Bankengruppe Börsenbanken ein. Dagegen weist Tabelle 34, die auf einer FINMA-Erhebung basiert, eine andere Konsolidierung auf: Die publizierten Daten umfassen die vollkonsolidierten Daten der Raiffeisen Gruppe, d. h., die Notenstein Privatbank AG ist unter der Bankengruppe der Raiffeisenbanken ausgewiesen.

Seit dem Jahr 2000 werden die Meldungen der Raiffeisen Schweiz Genossenschaft mit den Meldungen der Raiffeisenbanken und der Gruppengesellschaften konsolidiert. Bis 1999 wurden die Meldungen der Raiffeisen Schweiz Genossenschaft unter den Instituten mit besonderem Geschäftskreis publiziert.

Die Gruppe «Übrige Banken» umfasst aktuell die Gruppen Börsenbanken (5.12), «Andere Banken» (5.14) und ausländisch beherrschte Banken (5.20).

«Übrige Banken»  
(Gruppe 5.00)

**Geschäftsfeld:** Die Banken dieser Gruppe sind im Kommerz- und Vermögensverwaltungsgeschäft sowie im Investmentbanking tätig.

Handelsbanken  
(Gruppe 5.11)

**Geografisches Tätigkeitsgebiet:** vorwiegend national

**Rechtsform:** privatrechtliche Aktiengesellschaften

**Dachverband:** Die Interessenvertretung wird seit 1981 von der Vereinigung schweizerischer Handels- und Verwaltungsbanken wahrgenommen.

**Besonderes:** Die Gruppe Handelsbanken wurde auf das Berichtsjahr 2008 aufgelöst. Gründe dafür waren die zunehmende Überlappung der Geschäftsfelder einzelner Institute mit der Gruppe Börsenbanken und die Heterogenität der in der Gruppe Handelsbanken enthaltenen Banken. Die Banken der Gruppe Handelsbanken wurden den Gruppen Börsenbanken bzw. «Andere Banken» zugeteilt.

**Geschäftsfeld:** Die Börsenbanken sind hauptsächlich im Vermögensverwaltungsgeschäft tätig. Zu ihrer Kundschaft gehören sowohl inländische als auch ausländische Personen.

Börsenbanken  
(Gruppe 5.12)

**Geografisches Tätigkeitsgebiet:** international

**Rechtsform:** privatrechtliche Aktiengesellschaften

**Dachverband:** Die Interessenvertretung wird seit 1981 von der Vereinigung schweizerischer Handels- und Verwaltungsbanken wahrgenommen.

**Besonderes:** –

**Geschäftsfeld:** Bei den Kleinkreditbanken handelt es sich um Kommerzbanken, die hauptsächlich Klein- und Konsumkredite sowie Abzahlungsgeschäfte anbieten.

Kleinkreditbanken  
(Gruppe 5.13)

**Geografisches Tätigkeitsgebiet:** national oder regional

**Rechtsform:** privatrechtliche Aktiengesellschaften

**Dachverband:** –

**Besonderes:** Die Gruppe der Kleinkreditbanken wurde ab dem Berichtsjahr 1999 in die Gruppe «Andere Banken» integriert, da zu diesem Zeitpunkt nur noch zwei Institute diese Bankengruppe bildeten. Mit einer unveränderten Publikation wäre die Geheimhaltungspflicht verletzt worden.

«Andere Banken»  
(Gruppe 5.14)

**Geschäftsfeld:** –

**Geografisches Tätigkeitsgebiet:** –

**Rechtsform:** –

**Dachverband:** –

**Besonderes:** In dieser Gruppe werden jene Banken zusammengefasst, die sich nicht in eine andere Gruppe einfügen lassen. Sie haben keine nennenswerten gemeinsamen Merkmale.

Ausländisch  
beherrschte Banken  
(Gruppe 5.20)

**Geschäftsfeld:** Die ausländisch beherrschten Banken sind oft in allen Geschäftsfeldern tätig. Teilweise konzentrieren sie sich aber auf das Vermögensverwaltungsgeschäft oder auf das Investmentbanking, wobei die Vermögensverwalter vor allem ausländische Kunden bedienen.

**Geografisches Tätigkeitsgebiet:** international

**Rechtsform:** privatrechtliche Aktiengesellschaften

**Dachverband:** Seit 1972 sind alle Auslandbanken im «Verband der Auslandbanken in der Schweiz» zusammengeschlossen. Zu den Auslandbanken gehören die ausländisch beherrschten Banken schweizerischen Rechts der Gruppe 5.20 sowie die in der Schweiz tätigen Filialen ausländischer Banken der Gruppe 7.00.

**Besonderes:** Die ausländisch beherrschten Banken sind nach schweizerischem Recht organisiert. Die Bewilligung zur Errichtung einer solchen Bank wird üblicherweise an zusätzliche Voraussetzungen geknüpft.

Eine Bank gilt dann als ausländisch beherrscht, wenn Ausländer mit qualifizierten Beteiligungen direkt oder indirekt mit mehr als der Hälfte der Stimmen an ihr beteiligt sind oder auf sie in anderer Weise einen beherrschenden Einfluss ausüben.<sup>13</sup> Ausländer im Sinne des Bankengesetzes können sowohl natürliche als auch juristische Personen sein.

Finanzgesellschaften  
(Gruppe 6.00)

**Geschäftsfeld:** –

**Geografisches Tätigkeitsgebiet:** –

**Rechtsform:** –

**Dachverband:** –

---

<sup>13</sup> Art. 3<sup>bis</sup> Abs. 3 BankG.



**Besonderes:** Von 1971 bis 1994 wurden die bankähnlichen Finanzgesellschaften in die Erhebungen der Nationalbank einbezogen. Seit dem Februar 1995 gibt es in der Schweiz keine bankähnlichen Finanzgesellschaften mehr. Mit der Revision des Bankengesetzes mussten diese entweder eine Banklizenz beantragen oder sich in eine nicht dem Bankengesetz unterstellte Finanzgesellschaft umwandeln. Für diese Publikation wurden letztmals Ende 1994 Angaben zu den bankähnlichen Finanzgesellschaften erhoben.

**Geschäftsfeld:** Die Filialen ausländischer Banken sind vorwiegend im Investmentbanking tätig. Einige Banken konzentrieren sich zudem auf das auslandorientierte Vermögensverwaltungsgeschäft, d. h., sie zählen vor allem Ausländer zu ihren Kunden.

Filialen ausländischer Banken  
(Gruppe 7.00)

**Geografisches Tätigkeitsgebiet:** international, mit Schwerpunkt gegenüber dem Mutterland

**Rechtsform:** Filialen ausländischer Banken haben im Gegensatz zu ausländisch beherrschten Banken keine eigene Rechtspersönlichkeit. Sie sind der Muttergesellschaft wirtschaftlich und rechtlich unterstellt.

**Dachverband:** Seit 1972 sind alle Auslandbanken im «Verband der Auslandbanken in der Schweiz» zusammengeschlossen. Zu den Auslandbanken gehören die ausländisch beherrschten Banken schweizerischen Rechts der Gruppe 5.20 sowie die in der Schweiz tätigen Filialen ausländischer Banken der Gruppe 7.00.

**Besonderes:** Die Errichtung eines Sitzes, einer Zweigniederlassung oder einer Agentur einer ausländischen Bank ist bewilligungspflichtig. Weiterführende Informationen sind u. a. der Verordnung über die ausländischen Banken in der Schweiz (Auslandbankenverordnung; ABV)<sup>14</sup> zu entnehmen.

**Geschäftsfeld:** Privatbankiers sind meist als Vermögensverwalter tätig. Ihre Kunden kommen aus dem In- und Ausland.

Privatbankiers  
(Gruppe 8.00)

**Geografisches Tätigkeitsgebiet:** international und national

**Rechtsform:** Einzelfirmen, Kollektiv-, Kommandit- und Kommanditaktiengesellschaften

**Dachverband:** Seit 1934 sind die Privatbankiers in der Vereinigung Schweizerischer Privatbankiers zusammengeschlossen. Die Hauptaufgabe der Vereinigung besteht in der Pflege und Wahrung der professionellen Interessen der Privatbankiers. Sie umfasst nur Banken der Bankengruppe Privatbankiers.

Anfang 2014 wurde neben der bestehenden Vereinigung der Schweizerischen Privatbankiers die Vereinigung Schweizerischer Privatbanken gegründet. Sie vertritt die Interessen der auf Vermögensverwaltung spezialisierten Schweizer Banken in privater Hand. Die Gründung

---

<sup>14</sup> SR 952.111.

erfolgte im Zuge der Umwandlung von vier Privatbankiers in Aktiengesellschaften per 1. Januar 2014, die dadurch auch von der Bankengruppe Privatbankiers in die Bankengruppe Börsenbanken umgeteilt wurden. Diese vier Banken sind zusammen mit weiteren Privatbankiers Mitglieder der Vereinigung Schweizerischer Privatbanken. Die Vereinigung umfasst daher Institute der beiden Bankengruppen Börsenbanken und Privatbankiers.

**Besonderes:** Es werden zwei Gruppen von Privatbankiers unterschieden: Privatbankiers, die sich öffentlich zur Annahme fremder Gelder empfehlen, und Privatbankiers, die sich nicht öffentlich zur Annahme fremder Gelder empfehlen. Bis zum Jahr 2001 wurden in beiden Kategorien Institute geführt. Seit dem Jahr 2002 gibt es nur noch Privatbankiers, die sich nicht öffentlich zur Annahme fremder Gelder empfehlen. Empfehlen sich Privatbankiers nicht öffentlich zur Annahme fremder Gelder, müssen sie weder Jahresrechnung noch Zwischenbilanz veröffentlichen.

## 5. INSTITUTE MIT BESONDEREM GESCHÄFTSKREIS

---

Die folgenden Institute spielen eine zentrale Rolle im schweizerischen Bankensektor. Aufgrund ihres besonderen Geschäftskreises werden sie jedoch separat aufgeführt.

### Schweizerische Nationalbank

Die Schweizerische Nationalbank (SNB) führt als unabhängige Zentralbank eine Geld- und Währungspolitik, die dem Gesamtinteresse des Landes dient.<sup>15</sup> Zudem regelt sie den Geldumlauf, erleichtert den Zahlungsverkehr und berät den Bund in Währungsfragen.

Mit der Revision der Bundesverfassung im Jahr 1891 hatte der Bund das ausschliessliche Recht zur Ausgabe von Banknoten erhalten. Dieses Recht wurde auf die im Jahr 1905 gegründete SNB übertragen, die ihre Tätigkeit zwei Jahre später aufnahm. Die SNB ist eine spezialgesetzliche Aktiengesellschaft, deren Zweck, Tätigkeit und Organisation durch das Nationalbankgesetz geregelt werden. Kantone, Kantonalbanken sowie andere öffentlich-rechtliche Körperschaften und Anstalten besitzen mehr als die Hälfte des Aktienkapitals der SNB, während der Bund nicht am Aktienkapital beteiligt ist.

Das revidierte Nationalbankgesetz ist seit Mai 2004 in Kraft; u. a. präzisierte die Revision den Verfassungsauftrag. Gemäss Art. 5 des Bundesgesetzes über die Schweizerische Nationalbank (Nationalbankgesetz; NBG)<sup>16</sup> führt die Nationalbank die Geld- und Währungspolitik im Gesamtinteresse des Landes. Sie hat die Preisstabilität zu gewähren und trägt dabei der konjunkturellen Entwicklung Rechnung. In diesem Rahmen hat sie folgende Aufgaben: Sie versorgt den Frankengeld-

---

<sup>15</sup> Siehe Art. 99 Abs. 2 der Bundesverfassung der Schweizerischen Eidgenossenschaft (SR 101).  
<sup>16</sup> SR 951.11 Version vom 3. Oktober 2003 (in Kraft seit 1. Mai 2004).

markt mit Liquidität, gewährleistet die Bargeldversorgung, erleichtert und sichert das Funktionieren bargeldloser Zahlungssysteme, verwaltet die Währungsreserven und trägt zur Stabilität des Finanzsystems bei. Zudem wirkt sie bei der internationalen Währungs Kooperation mit und erbringt Bankdienstleistungen für den Bund.

Das revidierte Nationalbankgesetz regelt neu auch die Statistiktätigkeit der Nationalbank (insbesondere Art. 14 ff. NBG). Demnach kann die Nationalbank sämtliche Daten erheben, die sie zur Erfüllung ihres Auftrags benötigt. Die entsprechenden Erhebungen werden von der SNB in der Verordnung zum Bundesgesetz über die Schweizerische Nationalbank (Nationalbankverordnung; NBV)<sup>17</sup> festgehalten.

Die Pfandbriefzentralen haben den Zweck, dem Grundeigentümer langfristige Grundpfanddarlehen zu möglichst konstanten und günstigen Zinssätzen zu vermitteln.<sup>18</sup> Zwei Anstalten besitzen das Recht zur Ausgabe von Pfandbriefen: die im Jahr 1930 gegründete Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute AG und die ein Jahr später gegründete Pfandbriefzentrale der schweizerischen Kantonalbanken AG. Bei beiden Instituten handelt es sich um Aktiengesellschaften mit Sitz in Zürich. Der Gesetzgeber knüpfte das Recht auf Mitgliedschaft bei der Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute AG an bestimmte Anforderungen. Die Kantonalbanken verfügen dagegen ausnahmslos über das Recht auf Mitgliedschaft und nehmen dieses auch wahr.

**Pfandbriefzentrale  
und Pfandbriefbank**

Die Pfandbriefzentralen beschränken ihre Geschäftstätigkeit auf die Ausgabe von Pfandbriefen und auf die Anlage der daraus resultierenden Erlöse in Form von Darlehen an die Mitglieder. Die Gewährung von Darlehen an Nichtmitglieder ist ebenfalls möglich, wird aber vom Gesetz an bestimmte Bedingungen geknüpft.

Die Entris Banking AG (bis 2007 RBA-Zentralbank AG) will durch die Bündelung der Geschäftsvolumen und den gemeinsamen Leistungseinkauf die Wirtschaftlichkeit der RBA-Banken und anderer Finanzdienstleister erhöhen. Zudem sichert sie den Liquiditätsausgleich zwischen den RBA-Banken und stellt für diese mittels Bewirtschaftung der Giro-gelder auch die Liquidität bei der SNB und der PostFinance AG für den gesamten Zahlungsverkehr bereit.

**Entris Banking AG**

Die Clientis AG bildet zusammen mit ihren Aktionären, rund 20 mittleren und kleineren RBA-Banken, die Clientis Gruppe. Die Clientis Gruppe ist ein Vertragskonzern und hat zum Zweck, die Wettbewerbsfähigkeit und die Refinanzierungsmöglichkeiten der Mitgliederbanken zu verbessern. Die Clientis AG verfügt seit 2005 über eine Banklizenz

**Clientis AG**

---

<sup>17</sup> SR 951.131.

<sup>18</sup> SR 211.423.4: Pfandbriefgesetz (PfG), insbesondere Art. 1 Abs 1.

und übernimmt innerhalb der Clientis Gruppe die Oberleitung und die strategische sowie finanzielle Führung. Weiter garantiert sie die Verpflichtungen der Mitgliederbanken.

SIX SIS AG und  
SIX x-clear AG

Die SIX SIS AG<sup>19</sup> nimmt im Schweizer Finanzmarkt die Funktion des nationalen und internationalen Effektenabwicklers und Wertschriften-Sammelverwahrers wahr. Die SIX x-clear AG<sup>20</sup> erbringt als zentrale Gegenpartei Clearingdienstleistungen für Börsen.

## 6. MELDEPFLICHTIGE BANKEN: BESTÄNDE UND MUTATIONEN

Bestände und  
Mutationen nach  
Bankengruppen

Die folgende Tabelle fasst die Bestände je Bankengruppe sowie all-fällige Zu- oder Abgänge zusammen:

Bankengruppe	Stand per 31.12.2013	Neu- aufnahmen	Weg- lassungen	Stand per 31.12.2014
1.00 Kantonalbanken	24	–	–	24
2.00 Grossbanken	2	–	–	2
3.00 Regionalbanken und Sparkassen	64	–	1	63
4.00 Raiffeisenbanken	1	–	–	1
5.12 Börsenbanken	47	4	4	47
5.14 Andere Banken	14	–	1	13
5.20 Ausländisch beherrschte Banken	93	2	4	91
7.00 Filialen ausländischer Banken	27	–	–	27
8.00 Privatbankiers	11	–	4	7
<b>Total</b>	<b>283</b>	<b>6</b>	<b>14</b>	<b>275</b>

Eine detaillierte Auflistung aller in dieser Publikation erfassten sowie im Berichtsjahr weggelassenen oder neu aufgenommenen Institute ist auf den Seiten B1 ff. zu finden. Die Bestände je Bankengruppe und die Mutationen früherer Jahre können im Internet unter [www.snb.ch](http://www.snb.ch), Statistiken/Statistische Publikationen/Die Banken in der Schweiz, eingesehen werden.<sup>21</sup>

## 7. ERHEBUNGEN

Die Daten im Tabellenteil stammen aus Erhebungen der SNB und aus solchen, welche die SNB im Auftrag der FINMA durchführt. Zu den Erhebungen der SNB zählen die ausführliche Jahresendstatistik – sie ist die Hauptquelle der Daten für diese Publikationen – und die Statistik der Wertpapierbestände. Dagegen ist das Aufsichtsreporting eine Erhebung im Auftrag der FINMA. Diese Erhebungen bzw. die für diese Publikation relevanten Teile werden folgend näher charakterisiert:

<sup>19</sup> Bis August 2008 SIS SegalInterSettle AG.

<sup>20</sup> Bis August 2008 SIS x-clear AG.

<sup>21</sup> Siehe dazu auch Abschnitt 9, «Publikation im Internet».

**Inhalt der Erhebung:** Bilanzpositionen, Erfolgsrechnung und Ausserbilanzgeschäfte nach Gewinnverwendung werden gemäss den Richtlinien der FINMA zu den Rechnungslegungsvorschriften (FINMA-RS 08/2) erhoben.

Die Angaben zur Bilanz werden untergliedert nach Restlaufzeiten, den wichtigsten Währungen (Franken, US-Dollar, Euro) sowie nach Sitz oder Wohnsitz der Kunden im In- oder Ausland.

Einige Banken melden zusätzlich eine länderweise Gliederung der bilanzierten Guthaben und Verpflichtungen gegenüber dem Ausland.

Die Meldungen zum Ausserbilanzgeschäft umfassen insbesondere Angaben zu den Treuhandgeschäften und den Eventualverpflichtungen und den unwiderruflichen Zusagen.

Wie bei den bilanzierten Guthaben und Verpflichtungen melden einige Banken eine länderweise Gliederung der Treuhandguthaben und -verpflichtungen.

Die Gliederung der Erfolgsrechnung beschränkt sich auf die entsprechende Struktur in den FINMA-RS 08/2.

Banken, die nicht-monetäre Forderungen und Verpflichtungen aus dem Leih- und Repogeschäft in der Bilanz verbuchen, weisen diese zusätzlich separat aus.

Schliesslich werden noch ergänzende Angaben gemeldet, wie beispielsweise der Personalbestand und die Anzahl der Geschäftsstellen.

**Erhebungsstufe:** Grundsätzlich melden die auskunftspflichtigen Institute auf der Erhebungsstufe Unternehmung. Die einzigen Angaben auf der Erhebungsstufe Bankstelle werden in der Tabelle 31 publiziert.

**Auskunftspflichtige Institute:** Grundsätzlich sind alle Banken meldepflichtig (275 Banken).

Übersteigen die Auslandaktiven und -passiven einer Bank eine Milliarde Franken, meldet sie zusätzlich ihre bilanzierten Guthaben und Verpflichtungen sowie ihre Treuhandguthaben und -verpflichtungen gegenüber dem Ausland länderweise gegliedert (75 Banken).

**Periodizität:** jährlich

**Tabellen:** 1–32, 36–38, 39–43, 48–62 und 63–66

**Bemerkungen:** Die publizierten Zahlen umfassen alle Geschäftsabschlüsse des Jahres. Der Grossteil der Banken schliesst das Geschäftsjahr per Ende Dezember ab. Jene Institute, die ihren Abschluss unter dem Jahr haben, werden nicht separat ausgewiesen.

Die verwendete Terminologie stammt weitgehend von der FINMA. Erklärungen und Ausführungen dazu finden sich unter [www.finma.ch](http://www.finma.ch).

Die Definition und die Terminologie der Länder und Ländergruppen erfolgen nach Vorgabe der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ).

**Inhalt der Erhebung:** Die positiven und negativen Wiederbeschaffungswerte wie auch die Kontraktvolumen offener derivativer Finanzinstrumente werden nach Finanzinstrumenten gegliedert ausgewiesen. Die offenen derivativen Finanzinstrumente sind Bestandteil des Aufsichtsreportings.

**Erhebungsstufe:** Unternehmung

**Auskunftspflichtige Institute:** Alle Banken und Effektenhändler. In dieser Publikation sind nur die Daten der Banken ausgewiesen (274 Banken).

**Periodizität:** jährlich

**Tabelle:** 34

**Bemerkungen:** Das Aufsichtsreporting ist eine Erhebung der FINMA (siehe dazu das entsprechende Rundschreiben FINMA-RS 08/14 auf [www.finma.ch](http://www.finma.ch)). Die bis 2004 im Rahmen der ausführlichen Jahresendstatistik erhobenen offenen derivativen Finanzinstrumente werden seit Ende 2005 im Rahmen des Aufsichtsreportings erfasst.

**Inhalt der Erhebung:** Gemeldet werden die Wertpapierbestände in offenen Kundendepots auf der Erhebungsstufe Bankstelle. Die Wertpapierbestände werden unterteilt nach Wertschriftenkategorien, nach Herkunft der Emittenten (Inland oder Ausland), nach Währungen, nach Kundengruppen und nach dem Domizil des Depotinhabers (Inland oder Ausland). Ebenfalls gemeldet werden die Bestände an ausgeliehenen Wertpapieren.

**Erhebungsstufe:** Bankstelle

**Auskunftspflichtige Institute:** Jährlich wird eine Vollerhebung durchgeführt, ab 2012 einschliesslich der Institute mit besonderem Geschäftskreis (279 Banken).

**Periodizität:** jährlich

**Tabellen:** 38a, 38b und 38c

**Bemerkungen:** Die publizierten Daten umfassen bis 2011 die Wertschriftenbestände in Kundendepots von Banken, inkl. jener der SNB.<sup>22</sup> Im Jahr 2012 wurde der Kreis der Institute, deren Daten in die Publikation einfliessen, erweitert und umfasst seither neben allen Banken auch alle Institute mit besonderem Geschäftskreis. Dadurch sind ab 2012 in den Daten auch Depotbestände enthalten, die zentral verwahrt werden.

---

<sup>22</sup> Erfasst werden die Wertpapierbestände in den Kundendepots der SNB, die sie für die Eidgenössische Finanzverwaltung und weitere Bundesstellen verwaltet.

## 8. ANMERKUNGEN ZUR ZEITLICHEN VERGLEICHBARKEIT DER DATEN

---

Dieser Abschnitt enthält die wichtigsten methodischen Änderungen in den hier publizierten Zeitreihen. Die Reihenbrüche werden in die folgenden drei Gruppen eingeteilt: Änderungen der Rechnungslegung, der Rechtsgrundlagen und sonstige Revisionen, Anpassungen der Bankengruppen sowie Veränderungen des Länderkatalogs. Innerhalb einer Gruppe sind die Brüche chronologisch geordnet. Die Kommentierung geht zurück bis 1996.

Änderungen der Rechnungslegung, der Rechtsgrundlagen und sonstige Revisionen können zu Reihenbrüchen führen. Aufgelistet sind diejenigen Veränderungen, die einen erheblichen Einfluss auf die hier publizierten Zahlenreihen haben. Bei der Interpretation der Daten gilt es die entsprechenden Änderungen und Revisionen zu berücksichtigen.

In den Tabellen Wertschriftenbestände in Kundendepots der Banken (Tabellen 38a und 38c) ergeben sich im Jahr **2014** grössere Verschiebungen. Grund dafür ist die Überprüfung und Korrektur von Kundendatendaten durch eine Grossbank. Von den Umteilungen sind vor allem Wertschriftenbestände ausländischer Depotinhaber mit Wertschriften ausländischer Emittenten betroffen: Bei den Privatkunden und den kommerziellen Kunden nehmen die Depotbestände um rund 15 Mrd. Franken bzw. rund 14 Mrd. Franken ab; die Depotbestände der institutionellen Anleger nehmen um rund 29 Mrd. Franken zu. Die von den Umteilungen betroffenen Depotinhaber halten insbesondere Obligationen und Anteile an Kollektivanlagen. Die sektoralen Verschiebungen zeigen sich daher vor allem in diesen Wertschriftenkategorien. Angaben zum Umteilungseffekt basieren auf den Marktpreisen vom August 2014.

Im Jahr **2013** erteilte die FINMA der PostFinance AG die Bewilligung zur Tätigkeit als Bank und Effektenhändlerin. Dadurch wurde auch die Verbuchung der Postkontoguthaben in den Rechnungslegungsvorschriften der FINMA angepasst. Ab Juni 2013 weisen die Banken ihre Postkontoguthaben, die bis dahin unter den flüssigen Mitteln verbucht wurden, unter den Forderungen gegenüber Banken aus.<sup>23</sup>

Im Jahr **2013** wurde der Kreis der meldepflichtigen Institute, die im Rahmen der ausführlichen Jahresendstatistik Daten länderspezifisch einreichen, angepasst. Dadurch kann es in den Tabellen 32 und 38 zu teils grösseren Veränderungen der Daten kommen. Dies ist beim Vergleich der Daten zu berücksichtigen.

Die Pfandbriefzentrale der schweizerischen Kantonalbanken AG schloss bis am 31. März 2013 das Geschäftsjahr jeweils per Ende März ab. Per Dezember 2013 wurde die Praxis umgestellt; der Geschäftsabschluss erfolgt seither am 31. Dezember. Auf die in dieser Publikation

Änderungen der Rechnungslegung, der Rechtsgrundlagen und sonstige Revisionen

Umteilungen in der sektoralen Gliederung der Wertschriftenbestände, Tabellen 38a und 38c

PostFinance AG wird zur Bank

Erhebungskreis-anpassung

Geschäftsabschluss Pfandbriefzentrale der schweizerischen Kantonalbanken AG

---

23 Siehe auch «PostFinance AG wird zur Bank» im Abschnitt 8 «Anmerkungen zur zeitlichen Vergleichbarkeit der Daten», «Anpassungen der Bankengruppen».

veröffentlichten Daten hat die Umstellung folgende Implikationen: Für das Jahr **2013** werden nur Daten aus dem Geschäftsabschluss per 31. Dezember 2013 ausgewiesen, d. h. umstellungsbedingt nur Daten zum verkürzten Geschäftsjahr von 1. April 2013 bis 31. Dezember 2013. Für das Jahr 2012 werden Daten zum gesamten Geschäftsjahr, das per 31. März 2012 abgeschlossen wurde, ausgewiesen. Die vorliegende Publikation enthält keine Daten zum Geschäftsabschluss per 31. März 2013.

Erhebung der Wertpapierbestände – Erweiterung publizierte Institute

Im Jahr **2012** wurde der Kreis der Institute, deren Daten in die Publikation einfließen, erweitert. Ab dem Jahr 2012 umfassen die in den Tabellen 38a, 38b und 38c publizierten Wertschriftenbestände auch alle Kundendepots der Institute mit besonderem Geschäftskreis. Daher sind ab dem Jahr 2012 in den Daten auch Depotbestände enthalten, die zentral verwahrt werden. Der Vergleich mit früheren Daten ist daher nur beschränkt möglich.

Konsolidierung der Raiffeisen Gruppe

Im Jahr **2012** integrierte die Raiffeisen Gruppe die Notenstein Privatbank AG. In den meisten Tabellen dieser Publikation werden unter der Bankengruppe Raiffeisenbanken konsolidierte Daten der einzelnen Raiffeisenbanken, der Raiffeisen Schweiz Genossenschaft sowie der weiteren Gruppengesellschaften ausgewiesen. Die Notenstein Privatbank AG wird in dieser Konsolidierung jedoch nicht berücksichtigt, sondern fliesst in das Aggregat der Bankengruppe Börsenbanken (5.12) ein. Siehe dazu auch die Ausführungen im Abschnitt 4, «Bankengruppen».

Banken in Liquidation

Ab dem Jahr **2012** werden Banken, die sich in Liquidation befinden, nicht mehr ausgewiesen.

Änderung Verbuchung von strukturierten Verpflichtungen

Im Jahr **2012** änderte die UBS AG die bilanzielle Darstellung gewisser strukturierter Verpflichtungen. Dadurch wurden solche Verpflichtungen von den Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren zu den Anleihen und Pfandbriefdarlehen umgeteilt. Die Umteilung ist bei der Interpretation der Ergebnisse zu berücksichtigen.

Restrukturierung innerhalb einer Bank

Die Bankenstatistik weist zwischen 2009 und **2010** deutliche Veränderungen bei verschiedenen Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen aus. Zu diesen Zu- und Abnahmen wesentlich beigetragen hat die Fusion einer Bank mit einer Tochtergesellschaft. Dadurch wurden folgende Positionen – teils stark – beeinflusst: Total der Forderungen gegenüber Kunden (insbesondere auf Schweizer Franken lautende ungedeckte Forderungen gegenüber Kunden im Inland), «Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden» (namentlich kurzfristige Fremdwährungspositionen im In- und Ausland), Beteiligungen (im In- und Ausland) und Abschreibungen auf dem Anlagevermögen.

Umstellung bei der Credit Suisse AG

Seit dem Jahr **2009** wendet die Credit Suisse AG die Bewertungs- und Zuteilungsgrundsätze von Swiss-GAAP an. Diese Umstellung wirkt sich insbesondere auf die Bilanzpositionen Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen, Finanzanlagen und Beteiligungen aus.



Zudem werden die nicht-monetären Forderungen und Verpflichtungen aus dem Leih- und Repogeschäft nicht mehr in der Bilanz verbucht. Dadurch nehmen die «Sonstigen Aktiven» und «Sonstigen Passiven» deutlich ab (siehe auch Anmerkung zum Jahr 2004). In der Ausserbilanz wirkt sich die Änderung der Rechnungslegung deutlich auf die Positionen Eventualverpflichtungen und unwiderrufliche Zusagen aus.

Seit dem Jahr **2009** macht die UBS AG von einem zusätzlichen Netting der erhaltenen und bereitgestellten Barhinterlagen mit den positiven und negativen Wiederbeschaffungswerten Gebrauch. Dadurch reduzierten sich die aggregierten Werte der «Sonstigen Aktiven» und «Sonstigen Passiven», unter denen die Wiederbeschaffungswerte in der Bilanz verbucht werden. Die Wiederbeschaffungswerte in Tabelle 34, «Offene derivative Finanzinstrumente», sind Bruttowerte und daher von der Umstellung nicht betroffen.

Netting der Barhinterlagen bei der UBS AG

Die Positionen der Ausserbilanzgeschäfte wurden auf das Berichtsjahr **2008** den aktuellen gesetzlichen Grundlagen (Bankenverordnung, FINMA-RS 08/2) angepasst. In der Tabelle 39 werden neu Daten zu Eventualverpflichtungen, unwiderruflichen Zusagen, Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen sowie Verpflichtungskrediten publiziert. Die bisherigen Reihen können nicht weitergeführt werden.

Anpassung Ausserbilanzgeschäfte

Das Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen (Kollektivanlagengesetz, KAG)<sup>24</sup> trat am 1. Januar **2007** in Kraft und löste das Bundesgesetz über die Anlagefonds vom 18. März 1994 ab. Das KAG reguliert neben den bisherigen vertraglichen Anlagefonds auch neue Rechtsformen für Kollektivanlagen. Zu den Neuerungen gehören die SICAV (Investmentgesellschaften mit variablem Kapital) und die Kommanditgesellschaften für kollektive Kapitalanlagen (KGK). Weiter werden durch das KAG auch die SICAF (Investmentgesellschaften mit festem Kapital) reguliert, sofern diese nicht an der Börse kotiert sind und allen Anlegern offenstehen.

Einführung des Kollektivanlagengesetzes (KAG)

Diese gesetzliche Änderung erforderte Anpassungen in den Tabellen zu den Wertschriftenbeständen in Kundendepots der Banken (Tabellen 38a, 38b und 38c) sowie den Wertschriftenbeständen der Banken (Tabelle 15).

In den Tabellen zu den Wertschriftenbeständen in Kundendepots wurde die Wertschriftenkategorie Anteile an Kollektivanlagen (Tabellen 38b und 38c) um die Anteile an geschlossenen Kollektivanlagen (Closed-End) erweitert, die bisher unter der Position Aktien gemeldet wurden. Die Wertschriftenkategorie Anlagefonds wurde in der Tabelle 15 angepasst und wird nun als Anteile an Kollektivanlagen bezeichnet.

---

24 SR 951.31.

Die Erhebung der Wertpapierbestände wurde im Jahr **2005** revidiert, da sich seit ihrer Einführung die Rahmenbedingungen und die Anforderungen geändert haben. Für Wertpapierbestände, die treuhänderisch verwaltet werden, erfolgt die Zuteilung zu den Depotinhaberkategorien neu gemäss dem Prinzip der wirtschaftlichen Berechtigung. Diese Änderung erklärt die Erhöhung der Bestände der Versicherungen und Pensionskassen. Zudem wurden als Folge davon die zwei Depotinhaberkategorien Finanzierungsinstitutionen und Vermögensverwaltungsinstitutionen zu einer eigenständigen Kategorie zusammengefasst. Anstelle von Anlagefondszertifikaten werden neu Anteile an kollektiven Kapitalanlagen mit Open-End-Struktur erhoben. Dies führte zu einem klaren Zuwachs der Bestände. Generell wird der Vergleich von Daten bis zum Jahr 2004 mit denjenigen ab dem Jahr 2005 dadurch erschwert, dass einige Banken im Zuge der Revision der Erhebung der Wertpapierbestände die Kategorisierung der Sektoren und der Wertpapiere aktualisierten. Die Tabellen 38a bis 38c enthalten weitere Kommentare zur Revision. Ausführlichere Angaben zu Wertpapierbeständen in Kundendepots der Banken sind in der SNB-Publikation *Statistisches Monatsheft* zu finden.

Das am 1. Januar 2003 in Kraft getretene Konsumkreditgesetz<sup>25</sup> brachte Neuerungen mit sich, die einige Anpassungen in der bisherigen Erhebung zu den Kleinkrediten nötig machten. Ab dem Jahr **2005** werden nicht mehr die Kleinkredite gemäss eigener Definition der SNB, sondern die beanspruchten Konsumkredite erhoben (siehe Tabelle 8). Unter diese fallen sämtliche Kredite gemäss Art. 1 des Bundesgesetzes über den Konsumkredit (KKG), die gemäss Art. 25–27 KKG der Informationsstelle für Konsumkredit gemeldet werden müssen.

Im Jahr **2005** ersetzten die Vorschriften zu den Mindestreserven die bisherigen bankengesetzlichen Normen zur Kassenliquidität. Im Gegensatz zu den Vorschriften zur Kassenliquidität können unter den neuen Vorschriften Postkontoguthaben nicht mehr zu den vorhandenen greifbaren Mitteln gezählt werden. Der starke Rückgang der Postkontoguthaben bereits im Jahr 2004 dürfte auf diese Änderung der gesetzlichen Rahmenbedingungen zurückzuführen sein.<sup>26</sup>

Die beiden Bilanzpositionen «Sonstige Aktiven» und «Sonstige Passiven» beinhalten im Wesentlichen die positiven bzw. negativen Wiederbeschaffungswerte gewisser am Bilanzstichtag offener derivativer Finanzinstrumente. Banken, welche die Rechnungslegungsnorm US-GAAP anwenden, weisen zudem auch die nicht-monetären Forderungen und Verpflichtungen aus dem Leih- und Repogeschäft unter den «Sonstigen Aktiven» bzw. «Sonstigen Passiven» aus.

25 SR 221.214.1: Bundesgesetz über den Konsumkredit (KKG).

26 Siehe Bundesamt für Statistik, *Statistisches Jahrbuch 2006*, Kapitel 12.

27 Die nicht-monetären Forderungen und Verpflichtungen aus dem Leih- und Repogeschäft wurden im Verlauf der Jahre nicht konsequent in der Bilanz oder ausserhalb der Bilanz verbucht. Um die entsprechenden Änderungen nachzuvollziehen, wird empfohlen, die folgenden Abschnitte zu lesen: «Umstellung auf US-GAAP bei der Credit Suisse AG und Credit Suisse First Boston», «Bereinigung der Bilanzdaten um die Leih- und Repogeschäfte», «Neue Verbuchungstechnik bei Repogeschäften».

Im Jahr **2004** stellten die beiden Grossbanken Credit Suisse AG und Credit Suisse First Boston auf die Rechnungslegungsnorm US-GAAP um. Die Zunahme der beiden Bilanzpositionen «Sonstige Aktiven» und «Sonstige Passiven» ist auf diese Umstellung zurückzuführen; beide Banken hatten die nicht-monetären Forderungen und Verpflichtungen aus dem Leih- und Repogeschäft in den Vorjahren nicht bilanziert.

Die beiden Bilanzpositionen «Sonstige Aktiven» und «Sonstige Passiven» beinhalten im Wesentlichen die positiven bzw. negativen Wiederbeschaffungswerte gewisser am Bilanzstichtag offener derivativer Finanzinstrumente. Unter klar definierten Bedingungen können die meldepflichtigen Institute bestimmte dieser Forderungen mit den entsprechenden Verpflichtungen verrechnen (sogenanntes Netting).<sup>28</sup>

Netting von «Sonstigen Aktiven» und «Sonstigen Passiven» bei der UBS AG

Seit dem Jahr **2003** macht die UBS AG für den Abschluss auf der Erhebungsstufe Unternehmung von dieser Möglichkeit Gebrauch. Dadurch sanken auch die aggregierten Werte der «Sonstigen Aktiven» und «Sonstigen Passiven».

Seit dem Jahr **2001** werden Teilzeit-, Lehrlings- und Praktikantenstellen nicht mehr als Vollzeitstellen gezählt, sondern gehen gewichtet (Vollzeitäquivalente) in die Statistik ein.<sup>29</sup>

Vollzeitäquivalente zur Berechnung der Beschäftigtenzahl

Seit dem Jahr **2000** verbucht die UBS AG den Zins- und Dividendenerfolg aus Handelsbeständen nicht mehr im Handelsgeschäft, sondern zusammen mit dem Zinsengeschäft. Sie beeinflusste damit den aggregierten Erfolg aus dem Zinsengeschäft und den Erfolg aus dem Handelsgeschäft deutlich.

Neue Buchungstechnik im Zinsengeschäft bei der UBS AG

Ab dem Jahr **2000** verbuchten einzelne grössere Banken die nicht-monetären Forderungen und Verpflichtungen aus dem Leih- und Repogeschäft nicht mehr in der Bilanz, sondern registrierten sie ausserhalb der Bilanz. Diese neue Verbuchungstechnik führte zu einem deutlichen Rückgang einzelner Bilanzpositionen (insbesondere Forderungen und Verpflichtungen gegenüber Banken sowie gegenüber Kunden) wie auch der Bilanzsumme.

Bereinigung der Bilanzdaten um die Leih- und Repogeschäfte<sup>30</sup>

Bis zum Jahr **1998** wurden Repogeschäfte als gedeckte Darlehen verbucht; der monetäre Teil des Geschäfts wurde in der Bilanz, der nicht-monetäre Teil ausserhalb der Bilanz ausgewiesen. Im Verlauf des Jahres 1998 änderten einzelne grössere Banken ihre Praxis bei der Verbuchung von Repogeschäften, indem sie nun auch den nicht-monetären Teil in der Bilanz als Forderung bzw. Verpflichtung gegenüber Banken bzw. gegenüber Kunden auswiesen. Diese Anpassung führte zu einer

Neue Verbuchungstechnik bei Repogeschäften<sup>30</sup>

28 Art. 12 f. der Verordnung über die Banken und Sparkassen (alt-BankV, Stand am 15. Juni 2004) regelte die Einzelheiten.

29 Siehe Schweizerische Nationalbank, *Die Banken in der Schweiz 2001*, S. 47.

30 Die nicht-monetären Forderungen und Verpflichtungen aus dem Leih- und Repogeschäft wurden im Verlauf der Jahre nicht konsequent in der Bilanz oder ausserhalb der Bilanz verbucht. Um die entsprechenden Änderungen nachzuvollziehen, wird empfohlen, die folgenden Abschnitte zu lesen: «Umstellung auf US-GAAP bei der Credit Suisse AG und Credit Suisse First Boston», «Bereinigung der Bilanzdaten um die Leih- und Repogeschäfte», «Neue Verbuchungstechnik bei Repogeschäften».

Bilanzverlängerung. Die uneinheitliche Verbuchung der Repogeschäfte beeinträchtigt die Interpretation der betreffenden Bilanzdaten in bedeutendem Masse.

Das Repogeschäft als neues geldpolitisches Instrument der SNB

Ende April **1998** führte die SNB das Repogeschäft als geldpolitisches Instrument ein. Das Repogeschäft löste den Devisen-Swap ab, der während Jahren das wichtigste geldpolitische Instrument der SNB gewesen war. Ein Devisen-Swap besteht aus einem Kassageschäft und einem Termingeschäft. Nur das Kassageschäft wird in der Bilanz verbucht. Die Terminverpflichtungen gegenüber der SNB waren aus diesem Grund in der Bilanz nicht sichtbar. Bei Repogeschäften hingegen wird auch die Terminverpflichtung in der Bilanz ausgewiesen. Durch diese Änderung erschienen damit erstmals die Verpflichtungen gegenüber der SNB in den Bankbilanzen.

Totalrevision der Richtlinien der Eidgenössischen Bankenkommission zu den Rechnungslegungsvorschriften (RRV-EBK) im Jahr 1996

Im Jahr **1996** mussten erstmals alle Banken ihre Jahresrechnungen nach den revidierten Rechnungslegungsvorschriften der EBK<sup>31</sup> einreichen. Verschiedene Geschäftsfälle werden seither anders verbucht und detaillierter ausgewiesen. Die neuen Angaben konnten grösstenteils mit alten Werten verknüpft werden und können daher als durchgehende Zeitreihen publiziert werden. In einzelnen Fällen ist die Vergleichbarkeit mit früheren Jahren nicht gegeben. In diesen Fällen werden nur Daten ab 1996 publiziert. Detaillierte Informationen zu den Änderungen finden sich im Internet unter [www.finma.ch](http://www.finma.ch) oder in *Die Banken in der Schweiz 1996*.

In den Jahren 1998, 1999, 2000 und 2003 wurden die RRV-EBK<sup>32</sup> teilrevidiert. Die Revisionen beeinflussten die Erhebungen aber nur geringfügig. Detailliertere Informationen sind auch hier unter [www.finma.ch](http://www.finma.ch) zu finden.

Anpassungen der Bankengruppen

Bedeutende Veränderungen in den Bankengruppen können zu Reihenbrüchen führen. Aufgelistet sind diejenigen Veränderungen, die einen erheblichen Einfluss auf die hier publizierten Zahlenreihen haben.

Umteilungen von der Bankengruppe Privatbankiers zu den Börsenbanken

Im Jahr **2014** änderten vier Banken ihre Rechtsform, die bisher der Bankengruppe Privatbankiers angehörten. Die als Kommanditgesellschaften organisierten Banken Mirabaud & Cie AG, Banque Pictet & Cie SA, Bank Lombard Odier & Co AG und Bank La Roche & Co AG nahmen die Rechtsform Aktiengesellschaft an und wurden deshalb ab dem Berichtsjahr 2014 der Bankengruppe Börsenbanken zugeordnet. Diese Umteilungen wirkten sich deutlich auf die zu diesen Bankengruppen publizierten Zahlen aus. Die Bilanzsumme der ehemaligen Privatbankiers belief sich im Berichtsjahr auf rund 57 Mrd. Franken. Nach den Umteilungen entsprach dies rund 27% der Bilanzsumme der Bankengruppe Börsenbanken. Die Bankengruppe Privatbankiers wies nach diesen Umteilungen noch eine Bilanzsumme von rund 7 Mrd. Franken aus. Die grössten Bilanzpositionen der vier Banken waren per

31 Ab 2009 Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA).

32 Ab 2009 FINMA-RS 08/2.

Ende 2014 auf der Aktivseite die flüssigen Mittel, die Finanzanlagen und Forderungen gegenüber Kunden. Die Passivseite wurde im Wesentlichen durch «Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden» und Verpflichtungen gegenüber Banken bestimmt.

Im Jahr **2013** erteilte die FINMA der PostFinance AG die Bewilligung zur Tätigkeit als Bank und Effektenhändlerin. Dadurch wurde die PostFinance AG für die Bankenstatistik der SNB meldepflichtig und ist fortan in den aggregierten Zahlen enthalten. Die PostFinance AG gehört der Bankengruppe «Andere Banken» an. Im Total «Alle Banken» und in der Bankengruppe «Andere Banken» bzw. in der Gruppe «Übrige Banken» wirkt sich die Aufnahme von PostFinance AG teils deutlich auf das Niveau der publizierten Volumen aus. Die Bilanzsumme der PostFinance AG belief sich im Jahr 2013 auf rund 117 Mrd. Franken. Die grössten Bilanzpositionen waren auf der Aktivseite die flüssigen Mittel sowie die Finanzanlagen und auf der Passivseite die Kundeneinlagen.<sup>33</sup>

PostFinance AG  
wird zur Bank

Im Jahr 2012 übernahm die Julius Bär Gruppe AG das internationale Vermögensverwaltungsgeschäft von Merrill Lynch Bank (Suisse) SA ausserhalb der USA. Im Jahr **2013** wurde ein Grossteil der übernommenen Aktiven in die Julius Bär Gruppe AG integriert. Durch diese Übernahme weist auch die in dieser Publikation integrierte Bank Julius Bär & Co. AG Zunahmen aus. Die Übernahme widerspiegelt sich insbesondere in den Daten der Bankengruppe Börsenbanken (5.12).

Übernahme Merrill  
Lynch Bank  
(Suisse) SA durch  
Julius Bär Gruppe AG

Im Jahr **2013** wurden Teile der HSBC Private Bank (Suisse) SA einer anderen Einheit der HSBC Gruppe angegliedert. Dadurch nahm die Bilanzsumme der HSBC Private Bank (Suisse) SA um mehr als die Hälfte ab. Da die HSBC Private Bank (Suisse) SA die grösste Bank der Bankengruppe ausländisch beherrschter Banken (5.20) war, zeigt sich diese Neuorganisation deutlich in den zu dieser Bankengruppe publizierten Daten.

HSBC Private Bank  
(Suisse) SA

Im Jahr **2012** wurde die Clariden Leu AG vollständig in die Credit Suisse AG integriert. Mit dieser Integration verliess eines der grössten Institute die Bankengruppe Börsenbanken (5.12); ein Vergleich mit den Vorjahresdaten ist in dieser Bankengruppe deshalb nur bedingt möglich. Auf die Daten der Bankengruppe Grossbanken (2.00) hatte die Integration nur geringen Einfluss.

Integration  
Clariden Leu AG

Im Jahr **2012** übernahm die Raiffeisen Gruppe Teile der Wegelin & Co. Privatbankiers. Diese Geschäftsteile wurden in der Notenstein Privatbank AG (ehemals nettobank AG) zusammengefasst, die ein Teil der Raiffeisen Gruppe wurde. Die Übernahme wirkte sich insbesondere in der Bankengruppe der Privatbankiers (8.00), der die Wegelin angehört, aus. Deshalb ist bei den Privatbankiers der Vergleich mit dem Vorjahr

Teilübernahme  
Wegelin & Co.  
Privatbankiers

---

<sup>33</sup> Detaillierte Informationen zu den quantitativen Auswirkungen des Einbezugs von PostFinance AG in die Bankenstatistik finden sich in der Publikation *Die Banken in der Schweiz 2013* im Teil «Texte», «Die Banken in der Schweiz: Das Jahr 2013 im Überblick».

nur bedingt möglich. In den meisten Tabellen fliessen Daten der Notenstein Privatbank AG nicht in die Bankengruppe Raiffeisenbanken ein (siehe dazu auch die Ausführungen im Abschnitt 4, «Bankengruppen»). Die Notenstein Privatbank AG gehört – wie die ehemalige nettobank AG – der Bankengruppe Börsenbanken (5.12) an. In dieser Bankengruppe hat die Übernahme nur geringen Einfluss auf die Daten.

Umteilung der EFG Bank AG

Im Jahr **2010** wurde die EFG Bank AG von der Bankengruppe Börsenbanken (5.12) in die Gruppe ausländisch beherrschter Banken (5.20) umgeteilt. Mit dieser Mutation verliess eine der fünf grössten Börsenbanken die Bankengruppe 5.12.

Die Auflösung der Bankengruppe Handelsbanken

Im Jahr **2008** wurde die Gruppe der Handelsbanken (5.11) aufgelöst und die entsprechenden Banken wurden den Gruppen Börsenbanken (5.12) bzw. «Andere Banken» (5.14) zugeteilt. Gründe für die Auflösung waren die zunehmende Überlappung der Geschäftsfelder einzelner Institute mit der Gruppe Börsenbanken und die Heterogenität der in der Gruppe Handelsbanken enthaltenen Banken. Das Aggregat der Gruppe «Übrige Banken» wurde durch die Umklassierung nicht beeinflusst.

Übernahme der Banca del Gottardo

Im Jahr **2008** wurde die Banca del Gottardo (5.12) von der BSI SA (5.20) übernommen. Da die Banca del Gottardo zu den fünf grössten Banken der Gruppe Börsenbanken (5.12) gehörte, zeigte sich ihre Weglassung in den aggregierten Zahlen deutlich. Bei den Börsenbanken (5.12) und den ausländisch beherrschten Banken (5.20) ist ein Vergleich mit dem Vorjahr nur bedingt möglich.

UBS Card Center AG

Die UBS Card Center AG, die bis 2004 der Gruppe «Andere Banken» (5.14) zugerechnet wurde, ist seit dem Jahr **2005** nicht mehr dem Bankengesetz unterstellt. Sie war somit im Jahr 2005 nicht mehr meldepflichtig. Bei der Gruppe «Andere Banken» (5.14) ist daher der Vergleich mit dem Vorjahr nur bedingt möglich.

Umteilung der Bank Sarasin & Cie AG

Im Jahr **2002** wandelte sich die Bank Sarasin & Cie AG zu einer Aktiengesellschaft um und gab somit ihre bisherige Rechtsform einer Kommanditaktiengesellschaft auf. Durch diese Umwandlung wird die Bank Sarasin & Cie AG seit dem Jahr 2002 nicht mehr in der Gruppe der Privatbankiers (8.00), sondern in der Gruppe der Börsenbanken (5.12) geführt.

Neuzuordnung der Bank Julius Bär & Co. AG

Die Bank Julius Bär & Co. AG, die bis anhin der Gruppe der Handelsbanken (5.11) zugerechnet wurde, wird seit dem Jahr **2002** in der Gruppe der Börsenbanken (5.12) geführt. Eine Neuzuordnung war angezeigt, weil diese Bank eine Bilanzstruktur aufweist, die charakteristisch für Vermögensverwaltungsbanken ist. Da die Bank Julius Bär & Co. AG in der Gruppe der Handelsbanken als zweitgrösste Bank figurierte, wirkte sich die Neuzuteilung deutlich auf sämtliche Statistiken aus. Der Vergleich mit dem Vorjahr ist damit nur bedingt möglich.

Im Jahr **1999** wurde die Crédit Agricole Indosuez (7.00) durch die Banque du Crédit Agricole (Suisse) SA, eine ausländisch beherrschte Bank (5.20), übernommen. Da die Crédit Agricole Indosuez eine der grössten Filialen ausländischer Banken (7.00) war, trug diese Übernahme spürbar zu einem Rückgang des Bilanztotals der Bankengruppe 7.00 bei.

Übernahme der  
Crédit Agricole  
Indosuez

Im Jahr **1999** teilte die SNB die Banca del Gottardo von der Gruppe ausländisch beherrschter Banken (5.20) in die Bankengruppe Börsenbanken (5.12) um. Mit dieser Mutation verliess eine der zehn grössten ausländisch beherrschten Banken die Bankengruppe 5.20.

Umteilung der  
Banca del Gottardo

Im Jahr **1999** wurden die Banken der Gruppe der Kleinkreditbanken (5.13) in die Gruppe «Andere Banken» (5.14) integriert, da zu diesem Zeitpunkt nur noch zwei Institute dieser Gruppe angehörten. Mit einer unveränderten Publikation wäre die Geheimhaltungspflicht verletzt worden. Bereits im Jahr 1997 hatten die Bilanzsumme und die Auslandaktiven sowie -passiven der Kleinkreditbanken stark abgenommen, was auf die Umteilung der Bank Aufina in die Bankengruppe ausländisch beherrschter Banken (5.20) zurückzuführen war. Im Jahr 1998 führte die Übernahme der Bank Prokredit A.G. durch die GE Capital Bank (5.20) zu einem weiteren starken Rückgang in den ausgewiesenen Werten der Kleinkreditbanken.

Die Auflösung  
der Bankengruppe  
Kleinkreditbanken

Im Jahr **1998** wurden neu die Bank Leu AG der Gruppe der Börsenbanken (5.12) und die BSI AG der Gruppe der ausländisch beherrschten Banken (5.20) zugeteilt. Beide Banken figurieren zuvor in der Gruppe der Handelsbanken (5.11). Weil beides grosse Institute sind, schrumpfte beispielsweise das Bilanztotal der Handelsbanken um rund ein Viertel.

Umteilung der  
Bank Leu AG und  
der BSI AG

Im Jahr **1997** nahm die ABN AMRO Bank N.V. ihre Tätigkeit als Filiale einer ausländischen Bank (7.00) auf. Mit ihrer Grösse hob sie beispielsweise die aggregierte Bilanzsumme der Bankengruppe 7.00 um rund 16 Prozent.

Neuaufnahme der  
ABN AMRO Bank N.V.

Seit dem Jahr **1996** wird die RBA-Zentralbank AG nicht mehr in der Gruppe der Regionalbanken und Sparkassen (3.00), sondern in der Gruppe der Institute mit besonderem Geschäftskreis (0.00) geführt.

Umteilung der  
RBA-Zentralbank AG

Veränderungen im Länderkatalog können zu Reihenbrüchen führen. Aufgelistet sind diejenigen Veränderungen, die einen erheblichen Einfluss auf die hier publizierten Zahlenreihen haben.

Veränderungen  
des Länderkatalogs

Ab dem Jahr **2014** gehört Lettland zu den fortgeschrittenen Volkswirtschaften Europas. Bis dahin wurde Lettland unter den aufstrebenden Volkswirtschaften Europas geführt.

Umteilung von  
Lettland

Ab dem Jahr **2012** werden die Niederländischen Antillen, die der Ländergruppe Offshore-Finanzzentren angehörten, nicht mehr im Länderkatalog geführt. Die Niederländischen Antillen werden ab dem Jahr 2012 in die folgenden neuen Länder aufgeteilt: Curaçao (Offshore-

Aufteilung der  
Niederländischen  
Antillen

Finanzzentren), Sint Maarten (Offshore-Finanzzentren) sowie Bonaire, Sint Eustatius und Saba (Lateinamerika und Karibik).

Separater Ausweis von Südsudan

Ab dem Jahr **2012** wird der Südsudan als eigenes Land ausgewiesen.

Umteilung von Estland

Ab dem Jahr **2011** gehört Estland zu den fortgeschrittenen Volkswirtschaften Europas. Bis dahin wurde Estland unter den aufstrebenden Volkswirtschaften Europas geführt.

Umteilung der Slowakei

Ab dem Jahr **2009** gehört die Slowakei zu den fortgeschrittenen Volkswirtschaften Europas. Bis dahin wurde die Slowakei unter den aufstrebenden Volkswirtschaften Europas geführt.

Umteilung von Malta und Zypern

Bis anhin wurden Malta und Zypern unter den aufstrebenden Volkswirtschaften Europas geführt. Ab dem Jahr **2008** gehören die beiden Länder zu den fortgeschrittenen Volkswirtschaften Europas.

Separater Ausweis von Serbien und Montenegro

Ab dem Jahr **2007** werden «Serbien» und «Montenegro» in den Tabellen 32 und 38 separat und nicht mehr zusammen als «Serbien und Montenegro» ausgewiesen.

Umteilung von Slowenien

Ab dem Jahr **2007** gehört Slowenien zu den fortgeschrittenen Volkswirtschaften Europas. Bis dahin wurde Slowenien unter den aufstrebenden Volkswirtschaften Europas geführt.

Umstellung auf die BIZ-Länderdefinition

Im Jahr **2006** wurde die Definition und Terminologie der Länder und Ländergruppen von der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ) übernommen. Diese Umstellung hat Auswirkungen auf die Aggregate der Ländergruppen wie auch auf Daten einzelner Länder. Insbesondere die Daten zu Frankreich sind durch die neue Definition betroffen: Frankreich enthält neu auch Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Monaco sowie Réunion. Mayotte, St-Pierre-et-Miquelon sowie die französischen Süd- und Antarktische Gebiete wurden bereits bisher zu Frankreich gezählt.

Separater Ausweis von Timor-Leste

Im Jahr **2005** wurde die Position Timor-Leste aus der geografischen Einheit Indonesien gelöst und wird neu separat ausgewiesen.

Forderungen und Verpflichtungen gegenüber Serbien und Montenegro

Seit dem Jahr **2003** werden in den Tabellen 32 und 38 erstmals Forderungen und Verpflichtungen gegenüber «Serbien und Montenegro» ausgewiesen. Damit wurde die bis zum Jahr 2002 publizierte Position Jugoslawien abgelöst.

Veränderungen im Länderkatalog im Jahr 2001

Im Jahr **2001** wurden die Tabellen 32 und 38 um die Länder Antigua und Barbuda, Westsahara, Palästina, Marshallinseln, Mikronesien und Wallis und Futuna erweitert.

Die bis zum Jahr 2000 publizierte geografische Einheit Kanarische Inseln (Tabellen 32 und 38) wird seit dem Jahr 2001 unter Spanien ausgewiesen.



## 9. PUBLIKATION IM INTERNET

---

Die Tabellen dieser Publikation sind auch im Excel- und Text-Format unter [www.snb.ch](http://www.snb.ch), Statistiken/Statistische Publikationen/Die Banken in der Schweiz, erhältlich. Der Aufbau, die Nummerierung und die Bezeichnung der Tabellen werden dabei aus der gedruckten Version übernommen.

Tabellen im Excel- und Text-Format

In den Excel- und Text-Dateien werden längere Zeitreihen publiziert, sofern die entsprechenden Daten vorhanden sind. Die den Daten zugrundeliegenden Erhebungskonzepte wurden indessen laufend an die aktuellen Gegebenheiten angepasst; dadurch können Schwierigkeiten bei der Interpretation der betroffenen Reihen entstehen. Auf zwei Probleme soll speziell hingewiesen werden:

Längere Zeitreihen

Seit einigen Jahren gehören keine Institute mehr zu den Bankengruppen Kleinkreditinstitute (5.13) (seit 1999), Finanzgesellschaften (6.00) (seit 1995) und Handelsbanken (5.11) (seit 2008). Die im Internet abrufbaren langen Reihen weisen diese Bankengruppen teilweise nicht mehr aus. In den Totalen sind sie jedoch enthalten, daher können die Totale die Summe der ausgewiesenen Bankengruppen übersteigen.

Bankengruppen

Bei den nach Ländern gegliederten Bilanz- und Ausserbilanzpositionen besteht ein ähnliches Problem. Der Länderkatalog muss regelmässig an die aktuellen Gegebenheiten angepasst werden. Für die Darstellung der länderweise gegliederten Tabellen im Internet wird aber nur der aktuelle Länderkatalog verwendet. Dadurch kann auch hier das ausgewiesene Total die Summe der länderweisen Einträge übersteigen.

Anpassungen des Länderkatalogs

## 10. INTERNETADRESSEN

---

### **Die Bundesbehörden der Schweizerischen Eidgenossenschaft**

Systematische Sammlung des Bundesrechts  
[www.admin.ch/ch/d/sr/sr.html](http://www.admin.ch/ch/d/sr/sr.html)

### **Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA)**

[www.finma.ch](http://www.finma.ch)

### **Schweizerische Nationalbank (SNB)**

[www.snb.ch](http://www.snb.ch)



---

# Tabellen / Banken

## Tableaux / Banques

# 1 Bilanzsumme Somme des bilans

In Millionen Franken / En millions de francs

Gruppe Catégorie	Jahresende Fin d'année									
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>1.00–8.00 Alle Banken</b>	<b>2 846 455</b>	<b>3 194 197</b>	<b>3 457 897</b>	<b>3 079 613</b>	<b>2 668 223</b>	<b>2 714 526</b>	<b>2 792 965</b>	<b>2 778 284</b>	<b>2 849 157</b>	<b>3 041 719</b>
1.00 Kantonalbanken	326 997	343 080	356 580	389 316	403 548	421 548	449 385	482 278	495 555	<b>522 628</b>
2.00 Grossbanken	1 910 445	2 198 373	2 341 136	1 885 316	1 444 799	1 482 146	1 466 696	1 364 750	1 322 279	<b>1 460 240</b>
3.00 Regionalbanken und Sparkassen	83 878	85 942	85 311	89 922	92 276	96 070	101 117	104 307	106 426	<b>108 954</b>
4.00 Raiffeisenbanken	108 187	113 998	123 076	131 575	139 520	147 239	155 889	164 670	173 619	<b>185 703</b>
5.00 Übrige Banken	382 315	410 586	487 838	519 090	524 978	496 813	508 667	506 389	<b>606 989</b>	<b>697 540</b>
5.11 Handelsbanken	44 593	45 936	47 214	.	.	.	.	.	.	.
5.12 Börsenbanken	106 069	121 919	144 645	131 395	138 424	122 968	137 250	125 344	139 992	<b>206 694</b>
5.13 Kleinkreditbanken	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5.14 Andere Banken	3 426	3 617	7 177	56 051	58 745	61 137	65 715	69 143	188 306	<b>196 644</b>
5.20 Ausländisch beherrschte Banken	228 227	239 114	288 802	331 644	327 809	312 708	305 701	311 902	<b>278 692</b>	<b>294 202</b>
6.00 Finanzgesellschaften	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7.00 Filialen ausländischer Banken	17 427	23 657	34 444	23 717	23 891	24 912	56 813	94 121	<b>78 652</b>	<b>59 248</b>
8.00 Privatbankiers	17 207	18 561	29 513	40 677	39 211	45 798	54 399	61 768	65 636	<b>7 407</b>
<b>1.00–5.00 Total</b>	<b>2 811 821</b>	<b>3 151 979</b>	<b>3 393 940</b>	<b>3 015 219</b>	<b>2 605 121</b>	<b>2 643 816</b>	<b>2 681 753</b>	<b>2 622 395</b>	<b>2 704 869</b>	<b>2 975 065</b>

## Veränderung gegenüber Ende Vorjahr / Variation par rapport à la fin de l'année précédente

In Prozent / En pour-cent

<b>1.00–8.00 Toutes les banques</b>	<b>14.3</b>	<b>12.2</b>	<b>8.3</b>	<b>-10.9</b>	<b>-13.4</b>	<b>1.7</b>	<b>2.9</b>	<b>-0.5</b>	<b>2.6</b>	<b>6.8</b>
1.00 Banques cantonales	4.0	4.9	3.9	9.2	3.7	4.5	6.6	7.3	2.8	<b>5.5</b>
2.00 Grandes banques	16.2	15.1	6.5	-19.5	-23.4	2.6	-1.0	-7.0	-3.1	<b>10.4</b>
3.00 Banques régionales et caisses d'épargne	2.9	2.5	-0.7	5.4	2.6	4.1	5.3	3.2	2.0	<b>2.4</b>
4.00 Banques Raiffeisen	2.0	5.4	8.0	6.9	6.0	5.5	5.9	5.6	5.4	<b>7.0</b>
5.00 Autres banques	21.9	7.4	18.8	6.4	1.1	-5.4	2.4	-0.4	19.9	<b>14.9</b>
5.11 Banques commerciales	3.8	3.0	2.8	.	.	.	.	.	.	.
5.12 Banques boursières	24.0	14.9	18.6	-9.2	5.3	-11.2	11.6	-8.7	11.7	<b>47.6</b>
5.13 Banques de prêt personnel	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5.14 Autres établissements	-2.2	5.6	98.4	681.0	4.8	4.1	7.5	5.2	172.3	<b>4.4</b>
5.20 Banques en mains étrangères	25.6	4.8	20.8	14.8	-1.2	-4.6	-2.2	2.0	-10.6	<b>5.6</b>
6.00 Sociétés financières	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7.00 Succursales de banques étrangères	16.8	35.7	45.6	-31.1	0.7	4.3	128.1	65.7	-16.4	<b>-24.7</b>
8.00 Banquiers privés	2.4	7.9	59.0	37.8	-3.6	16.8	18.8	13.5	6.3	<b>-88.7</b>
<b>1.00–5.00 Total</b>	<b>14.3</b>	<b>12.1</b>	<b>7.7</b>	<b>-11.2</b>	<b>-13.6</b>	<b>1.5</b>	<b>1.4</b>	<b>-2.2</b>	<b>3.1</b>	<b>10.0</b>

**Prozentuale Verteilung der Bilanzsumme nach Bankengruppen**  
**Parts des différents catégories de banques dans le total des bilans**  
 In Prozent / En pour-cent

Gruppe Catégorie	Jahresende Fin d'année									
	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>1.00–8.00 Alle Banken</b>										
<b>Toutes les banques</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>
1.00 Kantonalbanken Banques cantonales	18.5	19.8	19.8	14.3	11.5	15.5	16.1	17.4	17.4	<b>17.2</b>
2.00 Grossbanken Grandes banques	50.7	48.4	55.2	63.1	67.1	54.6	52.5	49.1	46.4	<b>48.0</b>
3.00 Regionalbanken und Sparkassen Banques régionales et caisses d'épargne	8.3	8.7	5.5	3.6	2.9	3.5	3.6	3.8	3.7	<b>3.6</b>
4.00 Raiffeisenbanken Banques Raiffeisen	2.7	3.1	3.8	3.6	3.8	5.4	5.6	5.9	6.1	<b>6.1</b>
5.00 Übrige Banken Autres banques	14.7	15.5	14.1	13.7	13.4	18.3	18.2	18.2	21.3	<b>22.9</b>
5.11 Handelsbanken Banques commerciales	3.1	4.9	4.1	2.6	1.6	.	.	.	.	.
5.12 Börsenbanken Banques boursières	1.2	1.6	2.3	3.3	3.7	4.5	4.9	4.5	4.9	<b>6.8</b>
5.13 Kleinkreditbanken Banques de prêt personnel	0.5	0.6	0.4	.	.	.	.	.	.	.
5.14 Andere Banken Autres établissements	0.1	0.1	0.1	0.2	0.1	2.3	2.4	2.5	6.6	<b>6.5</b>
5.20 Ausländisch beherrschte Banken Banques en mains étrangères	9.9	8.4	7.3	7.6	8.0	11.5	10.9	11.2	9.8	<b>9.7</b>
6.00 Finanzgesellschaften Sociétés financières	2.5	2.3	.	.	.	.	.	.	.	.
7.00 Filialen ausländischer Banken Succursales de banques étrangères	2.1	1.7	1.2	0.9	0.6	0.9	2.0	3.4	2.8	<b>1.9</b>
8.00 Privatbankiers Banquiers privés	0.5	0.5	0.5	0.9	0.6	1.7	1.9	2.2	2.3	<b>0.2</b>
<b>1.00–5.00 Total</b>	<b>94.9</b>	<b>95.5</b>	<b>98.3</b>	<b>98.2</b>	<b>98.8</b>	<b>97.4</b>	<b>96.0</b>	<b>94.4</b>	<b>94.9</b>	<b>97.8</b>

## 2 Gruppierung nach der Höhe der Bilanzsumme Répartition selon le total du bilan

Anzahl Institute / Nombre d'établissements

Jahres- ende	Bis 99 Mio. CHF	100-249 Mio. CHF	250-499 Mio. CHF	500-999 Mio. CHF	1-4 Mrd. CHF	5-9 Mrd. CHF	10-49 Mrd. CHF	50-99 Mrd. CHF	Über 100 Mrd. CHF	Total
Fin d'année	Jusqu'à 99 millions de CHF	100-249 millions de CHF	250-499 millions de CHF	500-999 millions de CHF	1-4 milliards de CHF	5-9 milliards de CHF	10-49 milliards de CHF	50-99 milliards de CHF	Plus de 100 milliards de CHF	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

### 1.00-8.00 Alle Banken / Toutes les banques

2010	.	.	.	.	.	.	.	.	.	320
2011	.	.	.	.	.	.	.	.	.	312
2012	.	.	.	.	.	.	.	.	.	297
2013	.	.	.	.	.	.	.	.	.	283
2014	.	.	.	.	.	.	.	.	.	275

### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	—	—	—	—	7	2	14	—	1	24
2011	—	—	—	—	7	2	14	—	1	24
2012	—	—	—	—	6	3	14	—	1	24
2013	—	—	—	—	6	2	15	—	1	24
2014	—	—	—	—	6	2	15	—	1	24

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
2011	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
2012	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
2013	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
2014	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2

### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	4	8	22	17	15	1	2	—	—	69
2011	4	8	21	16	14	1	2	—	—	66
2012	4	7	20	16	16	1	2	—	—	66
2013	3	5	21	16	16	1	2	—	—	64
2014	3	4	18	18	17	1	2	—	—	63

### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
2011	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
2012	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
2013	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
2014	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	Bis 99 Mio. CHF	100–249 Mio. CHF	250–499 Mio. CHF	500–999 Mio. CHF	1–4 Mrd. CHF	5–9 Mrd. CHF	10–49 Mrd. CHF	50–99 Mrd. CHF	Über 100 Mrd. CHF	Total
Fin d'année	Jusqu'à 99 millions de CHF	100–249 millions de CHF	250–499 millions de CHF	500–999 millions de CHF	1–4 milliards de CHF	5–9 milliards de CHF	10–49 milliards de CHF	50–99 milliards de CHF	Plus de 100 milliards de CHF	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

2010	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 714 526
2011	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 792 965
2012	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 778 284
2013	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 849 157
2014	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3 041 719

### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	—	—	—	—	21 221	15 907	260 579	—	123 840	421 548
2011	—	—	—	—	22 242	16 935	279 484	—	130 724	449 385
2012	—	—	—	—	18 205	22 854	293 590	—	147 628	482 278
2013	—	—	—	—	19 386	15 173	313 647	—	147 348	495 555
2014	—	—	—	—	20 631	16 158	329 338	—	156 501	522 628

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	—	—	—	—	—	—	—	—	1 482 146	1 482 146
2011	—	—	—	—	—	—	—	—	1 466 696	1 466 696
2012	—	—	—	—	—	—	—	—	1 364 750	1 364 750
2013	—	—	—	—	—	—	—	—	1 322 279	1 322 279
2014	—	—	—	—	—	—	—	—	1 460 240	1 460 240

### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	191	1 575	8 028	12 448	25 700	6 377	41 751	—	—	96 070
2011	193	1 653	7 859	12 123	26 656	6 684	45 949	—	—	101 117
2012	191	1 467	7 458	11 645	29 713	6 781	47 052	—	—	104 307
2013	181	1 084	8 081	12 223	31 025	6 862	46 970	—	—	106 426
2014	178	880	6 936	13 196	33 425	7 113	47 227	—	—	108 954

### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	—	—	—	—	—	—	—	—	147 239	147 239
2011	—	—	—	—	—	—	—	—	155 889	155 889
2012	—	—	—	—	—	—	—	—	164 670	164 670
2013	—	—	—	—	—	—	—	—	173 619	173 619
2014	—	—	—	—	—	—	—	—	185 703	185 703

## 2 Gruppierung nach der Höhe der Bilanzsumme Répartition selon le total du bilan

Anzahl Institute / Nombre d'établissements

Jahres- ende	Bis 99 Mio. CHF	100–249 Mio. CHF	250–499 Mio. CHF	500–999 Mio. CHF	1–4 Mrd. CHF	5–9 Mrd. CHF	10–49 Mrd. CHF	50–99 Mrd. CHF	Über 100 Mrd. CHF	Total
Fin d'année	Jusqu'à 99 millions de CHF	100–249 millions de CHF	250–499 millions de CHF	500–999 millions de CHF	1–4 milliards de CHF	5–9 milliards de CHF	10–49 milliards de CHF	50–99 milliards de CHF	Plus de 100 milliards de CHF	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)

2010	29	34	33	26	40	5	11	1	—	179
2011	23	35	34	21	42	6	11	2	—	174
2012	14	35	29	22	44	6	11	2	—	163
2013	11	26	32	24	38	9	12	1	1	154
2014	<b>12</b>	<b>19</b>	<b>29</b>	<b>26</b>	<b>38</b>	<b>9</b>	<b>16</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>151</b>

### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

2010	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2011	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2012	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2013	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2014	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

2010	9	7	15	4	7	2	3	—	—	47
2011	9	7	13	3	9	1	3	1	—	46
2012	8	9	11	5	10	1	2	1	—	47
2013	7	10	9	7	10	1	2	1	—	47
2014	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>9</b>	<b>6</b>	<b>11</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>47</b>

### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

2010	1	2	—	1	4	—	2	—	—	10
2011	—	3	1	2	4	—	2	—	—	12
2012	1	3	2	1	4	—	2	—	—	13
2013	1	2	3	—	4	1	2	—	1	14
2014	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>—</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>13</b>

### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

2010	19	25	18	21	29	3	6	1	—	122
2011	14	25	20	16	29	5	6	1	—	116
2012	5	23	16	16	30	5	7	1	—	103
2013	3	14	20	17	24	7	8	—	—	93
2014	<b>5</b>	<b>11</b>	<b>16</b>	<b>20</b>	<b>23</b>	<b>6</b>	<b>10</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>91</b>



In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	Bis 99 Mio. CHF	100–249 Mio. CHF	250–499 Mio. CHF	500–999 Mio. CHF	1–4 Mrd. CHF	5–9 Mrd. CHF	10–49 Mrd. CHF	50–99 Mrd. CHF	Über 100 Mrd. CHF	Total
Fin d'année	Jusqu'à 99 millions de CHF	100–249 millions de CHF	250–499 millions de CHF	500–999 millions de CHF	1–4 milliards de CHF	5–9 milliards de CHF	10–49 milliards de CHF	50–99 milliards de CHF	Plus de 100 milliards de CHF	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

#### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)

2010	1879	6052	11762	18890	98347	34957	261328	63598	—	496813
2011	1463	6015	12523	14296	95263	39711	221459	117936	—	508667
2012	890	6275	11491	14838	104697	38837	211994	117366	—	506389
2013	730	<b>4370</b>	11882	17466	88834	57702	238688	70301	117018	<b>606989</b>
2014	<b>700</b>	<b>3156</b>	<b>10343</b>	<b>18268</b>	<b>90275</b>	<b>56561</b>	<b>319219</b>	<b>78572</b>	<b>120446</b>	<b>697540</b>

#### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

2010	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2011	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2012	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2013	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2014	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

#### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

2010	500	1202	5205	3011	12339	14998	85712	—	—	122968
2011	493	1236	4612	1897	15625	7443	54314	51630	—	137250
2012	481	1621	4177	3413	21466	7783	32448	53954	—	125344
2013	423	1633	3525	5059	20925	7896	30230	70301	—	139992
2014	<b>386</b>	<b>1084</b>	<b>3148</b>	<b>4033</b>	<b>23138</b>	<b>13155</b>	<b>83177</b>	<b>78572</b>	—	<b>206694</b>

#### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

2010	92	390	—	777	11881	—	47997	—	—	61137
2011	—	613	255	1493	12684	—	50670	—	—	65715
2012	36	665	746	943	13634	—	53119	—	—	69143
2013	59	388	984	—	10492	5399	53965	—	117018	188306
2014	—	<b>135</b>	<b>1347</b>	—	<b>11581</b>	<b>6050</b>	<b>57085</b>	—	<b>120446</b>	<b>196644</b>

#### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

2010	1287	4460	6557	15102	74126	19959	127619	63598	—	312708
2011	970	4166	7656	10906	66953	32268	116475	66306	—	305701
2012	373	3990	6568	10482	69596	31054	126427	63412	—	311902
2013	247	<b>2348</b>	7373	12407	57417	44406	154494	—	—	<b>278692</b>
2014	<b>314</b>	<b>1936</b>	<b>5848</b>	<b>14235</b>	<b>55555</b>	<b>37356</b>	<b>178957</b>	—	—	<b>294202</b>

## 2 Gruppierung nach der Höhe der Bilanzsumme Répartition selon le total du bilan

Anzahl Institute / Nombre d'établissements

Jahres- ende	Bis 99 Mio. CHF	100–249 Mio. CHF	250–499 Mio. CHF	500–999 Mio. CHF	1–4 Mrd. CHF	5–9 Mrd. CHF	10–49 Mrd. CHF	50–99 Mrd. CHF	Über 100 Mrd. CHF	Total
Fin d'année	Jusqu'à 99 millions de CHF	100–249 millions de CHF	250–499 millions de CHF	500–999 millions de CHF	1–4 milliards de CHF	5–9 milliards de CHF	10–49 milliards de CHF	50–99 milliards de CHF	Plus de 100 milliards de CHF	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

### 7.00 Filialen ausländischer Banken / Succursales de banques étrangères

2010	13	3	6	2	7	1	—	—	—	32
2011	12	3	4	5	6	1	1	—	—	32
2012	9	2	4	4	3	3	3	—	—	28
2013	9	3	3	4	3	3	2	—	—	27
2014	<b>10</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	—	—	<b>27</b>

### 8.00 Privatbankiers / Banquiers privés

2010	.	.	.	.	.	.	.	.	.	13
2011	.	.	.	.	.	.	.	.	.	13
2012	.	.	.	.	.	.	.	.	.	13
2013	.	.	.	.	.	.	.	.	.	11
2014	.	.	.	.	.	.	.	.	.	<b>7</b>

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

2010	33	42	55	43	62	8	27	1	4	275
2011	27	43	55	37	63	9	27	2	4	267
2012	18	42	49	38	66	10	27	2	4	256
2013	14	31	53	40	60	12	29	1	5	245
2014	<b>15</b>	<b>23</b>	<b>47</b>	<b>44</b>	<b>61</b>	<b>12</b>	<b>33</b>	<b>1</b>	<b>5</b>	<b>241</b>

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	Bis 99 Mio. CHF	100–249 Mio. CHF	250–499 Mio. CHF	500–999 Mio. CHF	1–4 Mrd. CHF	5–9 Mrd. CHF	10–49 Mrd. CHF	50–99 Mrd. CHF	Über 100 Mrd. CHF	Total
Fin d'année	Jusqu'à 99 millions de CHF	100–249 millions de CHF	250–499 millions de CHF	500–999 millions de CHF	1–4 milliards de CHF	5–9 milliards de CHF	10–49 milliards de CHF	50–99 milliards de CHF	Plus de 100 milliards de CHF	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

### 7.00 Filialen ausländischer Banken / Succursales de banques étrangères

2010	296	552	2 602	1 400	13 102	6 960	—	—	—	24 912
2011	326	551	1 630	3 630	12 883	6 253	31 540	—	—	56 813
2012	182	322	1 452	3 044	7 935	22 393	58 793	—	—	94 121
2013	200	602	1 170	3 138	6 845	23 816	<b>42 880</b>	—	—	<b>78 652</b>
2014	<b>331</b>	<b>478</b>	<b>657</b>	<b>3 166</b>	<b>11 526</b>	<b>5 315</b>	<b>37 775</b>	—	—	<b>59 248</b>

### 8.00 Privatbankiers / Banquiers privés

2010	.	.	.	.	.	.	.	.	.	45 798
2011	.	.	.	.	.	.	.	.	.	54 399
2012	.	.	.	.	.	.	.	.	.	61 768
2013	.	.	.	.	.	.	.	.	.	65 636
2014	.	.	.	.	.	.	.	.	.	<b>7 407</b>

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

2010	2 070	7 628	19 790	31 338	145 268	57 240	563 659	63 598	1 753 226	<b>2 643 816</b>
2011	1 656	7 667	20 383	26 419	144 161	63 330	546 892	117 936	1 753 308	<b>2 681 753</b>
2012	1 081	7 743	18 950	26 483	152 616	68 472	552 636	117 366	1 677 049	<b>2 622 395</b>
2013	910	<b>5 453</b>	19 963	29 689	139 245	79 737	599 306	70 301	1 760 264	<b>2 704 869</b>
2014	<b>878</b>	<b>4 035</b>	<b>17 279</b>	<b>31 464</b>	<b>144 331</b>	<b>79 833</b>	<b>695 784</b>	<b>78 572</b>	<b>1 922 890</b>	<b>2 975 065</b>

### 3 Anzahl Institute nach Rechtsform Nombre d'établissements, selon la forme juridique

Anzahl Institute / Nombre d'établissements

Gruppe Catégorie	Staatsinstitute	Gemeinde- institute	Aktien- gesellschaften	Genossen- schaften	Übrige Institute	Total
	Institutions d'Etat	Institutions communales	Sociétés anonymes	Sociétés coopératives	Autres établisse- ments	
	1	2	3	4	5	6
<b>1.00–8.00 Alle Banken</b>						
<b>Toutes les banques</b>	<b>15</b>	<b>2</b>	<b>199</b>	<b>24</b>	<b>35</b>	<b>275</b>
1.00 Kantonalbanken						
Banques cantonales	15	.	9	.	.	24
2.00 Grossbanken						
Grandes banques	.	.	2	.	.	2
3.00 Regionalbanken und Sparkassen						
Banques régionales et caisses d'épargne	.	2	39	21	1	63
4.00 Raiffeisenbanken						
Banques Raiffeisen	.	.	.	1	.	1
5.00 Übrige Banken						
Autres banques	.	.	149	2	.	151
5.11 Handelsbanken						
Banques commerciales	.	.	.	.	.	.
5.12 Börsenbanken						
Banques boursières	.	.	47	.	.	47
5.14 Andere Banken						
Autres établissements	.	.	11	2	.	13
5.20 Ausländisch beherrschte Banken						
Banques en mains étrangères	.	.	91	.	.	91
7.00 Filialen ausländischer Banken						
Succursales de banques étrangères	.	.	.	.	27	27
8.00 Privatbankiers						
Banquiers privés	.	.	.	.	7	7
<b>1.00–5.00 Total</b>	<b>15</b>	<b>2</b>	<b>199</b>	<b>24</b>	<b>1</b>	<b>241</b>



## 4 Aktiven Actifs

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende  Fin d'année	Anzahl Institute  Nombre d'établis- sements	Flüssige Mittel  Liquidités	Forderungen aus Geldmarkt- papieren  Créances résult- ant de papiers monétaires	Forderungen gegenüber Banken Créances sur les banques		Forderungen gegenüber Kunden Créances sur la clientèle		Hypothekar- forderungen  Créances hypothécaires
				auf Sicht à vue	auf Zeit à terme	Total	davon / dont gedeckt gagées	
	1	2	3	4	5	6	7	8

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

2010	320	106 143	143 252	104 405	497 426	517 300	270 811	767 088
2011	312	258 964	78 167	110 627	490 168	514 885	261 639	809 368
2012	297	340 813	55 543	96 940	401 379	559 668	296 076	847 859
2013	283	<b>399 364</b>	38 749	<b>94 839</b>	<b>366 554</b>	<b>564 707</b>	<b>309 835</b>	<b>883 953</b>
2014	<b>275</b>	<b>425 899</b>	<b>29 192</b>	<b>79 224</b>	<b>368 419</b>	<b>652 901</b>	<b>385 423</b>	<b>918 553</b>

### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	24	5 547	6 297	8 603	24 563	47 046	13 208	260 478
2011	24	18 271	894	10 749	23 576	50 101	13 171	276 147
2012	24	46 782	307	10 798	18 657	52 368	15 398	290 301
2013	24	55 330	229	9 018	17 903	51 691	16 250	303 986
2014	<b>24</b>	<b>53 985</b>	<b>452</b>	<b>9 359</b>	<b>20 223</b>	<b>56 484</b>	<b>18 609</b>	<b>315 962</b>

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	2	71 246	77 260	40 459	366 887	316 377	143 172	236 270
2011	2	130 015	46 103	43 167	354 133	316 186	134 157	243 890
2012	2	98 121	36 450	34 435	297 522	349 082	159 980	256 603
2013	2	123 316	26 639	35 977	259 871	345 702	172 169	263 521
2014	<b>2</b>	<b>157 513</b>	<b>16 731</b>	<b>25 118</b>	<b>265 611</b>	<b>416 513</b>	<b>234 513</b>	<b>271 443</b>

### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	69	1 924	27	958	2 612	6 326	2 990	77 674
2011	66	3 160	7	1 024	2 527	6 816	3 174	80 623
2012	66	4 226	6	942	1 985	6 786	3 465	83 466
2013	64	4 153	7	1 212	1 945	6 806	3 506	86 047
2014	<b>63</b>	<b>6 492</b>	<b>6</b>	<b>1 127</b>	<b>1 170</b>	<b>6 325</b>	<b>3 477</b>	<b>88 743</b>

### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	1	1 463	101	1 886	4 733	7 666	3 543	119 595
2011	1	4 698	1	332	3 336	7 678	3 271	128 527
2012	1	6 535	1	145	4 065	7 674	3 425	135 599
2013	1	6 660	1	299	5 657	7 621	3 260	143 271
2014	<b>1</b>	<b>8 923</b>	<b>1</b>	<b>226</b>	<b>4 956</b>	<b>7 671</b>	<b>3 204</b>	<b>150 459</b>

Handelsbestände in Wertpapieren und Edelmetallen	Finanzanlagen	Beteiligungen	Sachanlagen	Rechnungsabgrenzungen	Sonstige Aktiven	Nicht einbezahltes Gesellschaftskapital	Saldovortrag (Verlust)	Bilanzsumme
Portefeuilles de titres et de métaux précieux destinés au négoce	Immobilisations financières	Participations	Immobilisations corporelles	Comptes de régularisation	Autres actifs	Capital social non libéré	Report à nouveau (perte)	Total des bilans
9	10	11	12	13	14	15	16	17

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

206 989	146 359	61 074	23 319	8 772	132 299	100	.	2 714 526
179 501	122 496	64 309	23 663	9 250	131 466	100	.	2 792 965
166 816	130 701	61 713	22 454	9 152	85 145	100	.	2 778 284
146 354	187 201	64 343	<b>24 395</b>	<b>8 916</b>	<b>69 682</b>	100	.	<b>2 849 157</b>
<b>153 647</b>	<b>198 535</b>	<b>77 442</b>	<b>24 741</b>	<b>8 693</b>	<b>104 399</b>	<b>75</b>	.	<b>3 041 719</b>

### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

14 840	31 113	1 583	3 244	1 319	16 913	—	.	421 548
15 104	28 438	1 703	3 230	1 389	19 783	—	.	449 385
15 124	25 002	1 563	3 195	1 242	16 939	—	.	482 278
13 885	24 976	1 424	3 142	1 111	12 860	—	.	495 555
<b>12 771</b>	<b>26 419</b>	<b>1 351</b>	<b>3 160</b>	<b>943</b>	<b>21 518</b>	<b>—</b>	.	<b>522 628</b>

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

169 087	40 841	55 237	8 877	4 170	95 435	—	.	1 482 146
144 336	23 828	58 493	9 291	4 576	92 678	—	.	1 466 696
135 190	32 102	55 229	8 589	4 695	56 733	—	.	1 364 750
114 764	35 785	57 792	8 444	4 227	46 243	—	.	1 322 279
<b>121 257</b>	<b>37 988</b>	<b>71 123</b>	<b>8 977</b>	<b>4 422</b>	<b>63 544</b>	<b>—</b>	.	<b>1 460 240</b>

### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

67	4 817	168	1 080	158	260	—	.	96 070
67	5 079	180	1 097	168	368	—	.	101 117
62	5 084	235	1 115	149	251	—	.	104 307
53	4 589	217	1 068	154	174	—	.	106 426
<b>44</b>	<b>3 466</b>	<b>204</b>	<b>1 045</b>	<b>105</b>	<b>228</b>	<b>—</b>	.	<b>108 954</b>

### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

1 299	5 703	557	2 219	232	1 783	—	.	147 239
1 548	4 775	519	2 275	259	1 940	—	.	155 889
1 652	3 489	1 210	2 335	198	1 766	—	.	164 670
1 169	3 655	1 293	2 355	188	1 452	—	.	173 619
<b>1 962</b>	<b>5 014</b>	<b>1 130</b>	<b>2 383</b>	<b>175</b>	<b>2 802</b>	<b>—</b>	.	<b>185 703</b>

## 4 Aktiven Actifs

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende  Fin d'année	Anzahl Institute  Nombre d'établis- sements	Flüssige Mittel  Liquidités	Forderungen aus Geldmarkt- papieren  Créances résultant de papiers monétaires	Forderungen gegenüber Banken Créances sur les banques		Forderungen gegenüber Kunden Créances sur la clientèle		Hypothekar- forderungen  Créances hypothécaires	
				auf Sicht à vue	auf Zeit à terme	Total	davon / dont gedeckt gagées		
		1	2	3	4	5	6	7	8

### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)

2010	179	19 948	47 433	41 418	86 430	125 784	97 940	71 794
2011	174	53 049	23 471	43 876	90 790	121 174	99 508	78 977
2012	163	82 862	16 589	39 403	68 260	128 156	104 519	81 121
2013	154	<b>121 618</b>	10 809	<b>38 173</b>	<b>72 168</b>	<b>134 872</b>	<b>101 986</b>	<b>86 389</b>
2014	<b>151</b>	<b>156 271</b>	<b>11 857</b>	<b>39 611</b>	<b>70 928</b>	<b>154 418</b>	<b>119 868</b>	<b>91 206</b>

### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

2010	.	.	.	.	.	.	.	.
2011	.	.	.	.	.	.	.	.
2012	.	.	.	.	.	.	.	.
2013	.	.	.	.	.	.	.	.
2014	.	.	.	.	.	.	.	.

### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

2010	47	8 007	13 422	13 420	23 308	22 070	19 919	7 071
2011	46	24 317	4 987	16 161	21 810	24 136	22 702	8 440
2012	47	32 358	1 926	12 372	12 746	24 899	24 258	6 828
2013	47	30 809	4 104	<b>14 704</b>	13 992	30 664	29 766	8 449
2014	<b>47</b>	<b>52 668</b>	<b>3 765</b>	<b>14 367</b>	<b>20 093</b>	<b>42 605</b>	<b>41 099</b>	<b>9 182</b>

### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

2010	10	2 632	15	1 352	1 532	8 922	2 589	41 666
2011	12	2 909	16	1 552	2 933	9 550	3 077	44 322
2012	13	4 853	16	1 645	2 003	9 926	3 269	46 593
2013	14	44 076	26	1 488	12 063	19 281	2 686	49 631
2014	<b>13</b>	<b>48 355</b>	<b>162</b>	<b>2 017</b>	<b>6 970</b>	<b>20 492</b>	<b>3 113</b>	<b>52 249</b>

### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

2010	122	9 309	33 996	26 646	61 590	94 792	75 433	23 056
2011	116	25 822	18 468	26 163	66 047	87 489	73 730	26 214
2012	103	45 651	14 647	25 387	53 511	93 331	76 992	27 700
2013	93	<b>46 733</b>	6 678	<b>21 981</b>	<b>46 113</b>	<b>84 927</b>	<b>69 534</b>	<b>28 310</b>
2014	<b>91</b>	<b>55 249</b>	<b>7 931</b>	<b>23 227</b>	<b>43 865</b>	<b>91 320</b>	<b>75 656</b>	<b>29 775</b>



Handelsbestände in Wertpapieren und Edelmetallen	Finanzanlagen	Beteiligungen	Sachanlagen	Rechnungsabgrenzungen	Sonstige Aktiven	Nicht einbezahltes Gesellschaftskapital	Saldovortrag (Verlust)	Bilanzsumme
Portefeuilles de titres et de métaux précieux destinés au négoce	Immobilisations financières	Participations	Immobilisations corporelles	Comptes de régularisation	Autres actifs	Capital social non libéré	Report à nouveau (perte)	Total des bilans
9	10	11	12	13	14	15	16	17

#### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)

18 516	58 259	3 334	7 219	2 604	13 974	100	.	496 813
16 061	54 701	3 211	7 113	2 602	13 541	100	.	508 667
12 652	57 996	3 264	6 641	2 565	6 778	100	.	506 389
14 161	106 666	3 461	<b>8 827</b>	<b>2 975</b>	<b>6 770</b>	100	.	<b>606 989</b>
<b>17 067</b>	<b>124 860</b>	<b>3 526</b>	<b>9 148</b>	<b>2 919</b>	<b>15 653</b>	<b>75</b>	.	<b>697 540</b>

#### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.

#### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

10 247	15 244	614	3 008	652	5 904	—	.	122 968
10 825	16 789	485	3 147	663	5 489	—	.	137 250
7 500	20 341	509	2 806	604	2 455	—	.	125 344
9 415	20 765	691	<b>3 143</b>	<b>670</b>	2 584	—	.	139 992
<b>12 602</b>	<b>37 845</b>	<b>742</b>	<b>3 537</b>	<b>854</b>	<b>8 434</b>	—	.	<b>206 694</b>

#### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

378	3 531	104	528	205	273	—	.	61 137
324	2 930	147	516	203	313	—	.	65 715
324	2 699	179	501	186	217	—	.	69 143
313	56 761	193	3 248	888	339	—	.	188 306
<b>383</b>	<b>61 442</b>	<b>223</b>	<b>3 109</b>	<b>830</b>	<b>414</b>	—	.	<b>196 644</b>

#### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

7 891	39 484	2 616	3 684	1 746	7 798	100	.	312 708
4 912	34 982	2 579	3 450	1 736	7 738	100	.	305 701
4 828	34 957	2 576	3 334	1 775	4 105	100	.	311 902
4 433	29 140	2 577	<b>2 436</b>	<b>1 417</b>	<b>3 847</b>	100	.	<b>278 692</b>
<b>4 082</b>	<b>25 574</b>	<b>2 562</b>	<b>2 502</b>	<b>1 235</b>	<b>6 806</b>	<b>75</b>	.	<b>294 202</b>

## 4 Aktiven Actifs

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende  Fin d'année	Anzahl Institute  Nombre d'établis- sements	Flüssige Mittel  Liquidités	Forderungen aus Geldmarkt- papieren  Créances résult- ant de papiers monétaires	Forderungen gegenüber Banken Créances sur les banques		Forderungen gegenüber Kunden Créances sur la clientèle		Hypothekar- forderungen  Créances hypothécaires	
				auf Sicht à vue	auf Zeit à terme	Total	davon / dont gedeckt gagées		
		1	2	3	4	5	6	7	8

### 7.00 Filialen ausländischer Banken / Succursales de banques étrangères

2010	32	3 555	1 106	4 398	4 123	8 001	4 226	940
2011	32	37 481	103	2 869	6 808	7 695	3 473	844
2012	28	75 506	84	2 589	4 486	10 051	4 236	754
2013	27	61 090	12	2 285	4 583	9 334	4 617	713
2014	<b>27</b>	<b>39 202</b>	<b>14</b>	<b>2 776</b>	<b>4 894</b>	<b>10 874</b>	<b>5 258</b>	<b>706</b>

### 8.00 Privatbankiers / Banquiers privés

2010	13	2 459	11 028	6 684	8 078	6 101	5 732	338
2011	13	12 289	7 588	8 611	8 996	5 235	4 885	361
2012	13	26 782	2 106	8 627	6 404	5 551	5 052	14
2013	11	27 197	1 052	7 874	4 426	8 681	8 047	27
2014	<b>7</b>	<b>3 513</b>	<b>131</b>	<b>1 008</b>	<b>637</b>	<b>616</b>	<b>495</b>	<b>34</b>

Handelsbestände in Wertpapieren und Edelmetallen	Finanzanlagen	Beteiligungen	Sachanlagen	Rechnungsabgrenzungen	Sonstige Aktiven	Nicht einbezahltes Gesellschaftskapital	Saldovortrag (Verlust)	Bilanzsumme
Portefeuilles de titres et de métaux précieux destinés au négoce	Immobilisations financières	Participations	Immobilisations corporelles	Comptes de régularisation	Autres actifs	Capital social non libéré	Report à nouveau (perte)	Total des bilans
9	10	11	12	13	14	15	16	17

#### 7.00 Filialen ausländischer Banken / Succursales de banques étrangères

1 771	542	0	61	115	300	—	.	24 912
422	140	0	61	68	321	—	.	56 813
124	111	0	35	103	278	—	.	94 121
0	135	0	17	104	<b>379</b>	—	.	<b>78 652</b>
<b>0</b>	<b>58</b>	<b>21</b>	<b>14</b>	<b>96</b>	<b>593</b>	<b>—</b>	.	<b>59 248</b>

#### 8.00 Privatbankiers / Banquiers privés

1 408	5 083	194	618	174	3 633	—	.	45 798
1 963	5 535	202	595	188	2 836	—	.	54 399
2 011	6 917	210	545	200	2 401	—	.	61 768
2 321	11 396	155	542	158	1 805	—	.	65 636
<b>546</b>	<b>729</b>	<b>86</b>	<b>13</b>	<b>33</b>	<b>61</b>	<b>—</b>	.	<b>7 407</b>

## 4 Aktiven Actifs

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende  Fin d'année	Anzahl Institute  Nombre d'établis- sements	Flüssige Mittel  Liquidités	Forderungen aus Geldmarkt- papieren  Créances résultant de papiers monétaires	Forderungen gegenüber Banken <sup>1</sup> Créances sur les banques <sup>1</sup>		Forderungen gegenüber Kunden <sup>1</sup> Créances sur la clientèle <sup>1</sup>		Hypothekar- forderungen  Créances hypothécaires	
				auf Sicht à vue	auf Zeit à terme	Total	davon / dont gedeckt gagées		
		1	2	3	4	5	6	7	8

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

1985	441	23 832	31 093	24 359	156 520	188 719	86 814	214 076
1986	448	25 140	30 730	25 754	182 060	195 627	91 111	236 362
1987	452	26 375	29 463	26 038	187 485	208 926	92 265	264 443
1988	454	12 360	21 328	20 163	205 905	241 208	106 325	299 588
1989	455	12 332	25 776	23 186	174 180	280 979	119 699	340 395
1990	457	11 876	33 898	18 766	177 849	300 671	128 590	369 590
1991	445	11 715	29 411	18 170	169 268	322 499	134 390	388 908
1992	435	11 818	34 438	18 293	178 049	325 471	136 554	401 270
1993	419	11 828	34 822	22 818	183 128	327 660	137 346	410 944
1994	393	10 996	38 926	17 932	178 278	314 510	140 733	429 980
1995	382	11 424	46 850	19 435	212 142	284 708	122 744	445 815
1996	370	13 255	50 271	28 064	259 542	320 651	152 892	463 710
1997	360	14 619	71 706	31 383	365 357	348 792	160 598	478 961
1998	339	14 314	57 188	47 486	456 024	398 542	208 392	496 419
1999	334	19 699	116 959	37 872	595 355	407 596	217 328	507 665
2000	335	14 972	103 409	45 630	475 675	409 371	195 342	512 262
2001	327	33 144	104 647	39 029	492 639	416 188	185 550	526 963
2002	316	16 501	80 034	34 078	485 834	393 560	149 190	545 733
2003	301	15 717	62 935	60 003	552 583	343 957	179 404	578 713
2004	299	16 594	68 856	66 773	631 471	385 866	220 184	601 118
2005	295	16 361	93 804	70 643	729 460	455 468	266 342	646 199
2006	288	16 505	116 537	74 778	787 135	621 973	303 182	666 605
2007	286	25 594	116 574	126 715	856 933	710 044	359 548	681 341
2008	282	122 653	134 176	133 624	664 059	570 313	287 152	700 738
2009	278	87 752	148 589	96 785	475 216	535 587	253 447	732 544
2010	275	100 128	131 119	93 324	485 225	503 198	260 854	765 811
2011	267	209 194	70 476	99 147	474 363	501 955	253 281	808 164
2012	256	238 526	53 354	85 723	390 489	544 067	286 788	847 091
2013	245	<b>311 076</b>	37 684	<b>84 680</b>	<b>357 545</b>	<b>546 692</b>	<b>297 171</b>	<b>883 214</b>
2014	<b>241</b>	<b>383 185</b>	<b>29 047</b>	<b>75 440</b>	<b>362 888</b>	<b>641 411</b>	<b>379 670</b>	<b>917 813</b>

Handelsbestände in Wertpapieren und Edelmetallen <sup>1</sup>	Finanzanlagen	Beteiligungen	Sachanlagen	Rechnungsabgrenzungen	Sonstige Aktiven	Nicht einbezahltes Gesellschaftskapital	Saldovortrag <sup>2</sup> (Verlust)	Bilanzsumme
Portefeuilles de titres et de métaux précieux destinés au négoce <sup>1</sup>	Immobilisations financières	Participations	Immobilisations corporelles	Comptes de régularisation	Autres actifs	Capital social non libéré	Report à nouveau <sup>2</sup> (perte)	Total des bilans
9	10	11	12	13	14	15	16	17

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

46885	.	4 101	9 540	.	38 987	21	7	738 140
55 714	.	4 817	10 625	.	38 214	21	18	805 082
59 004	.	5 116	11 327	.	38 256	21	30	856 484
61 364	.	5 553	12 491	.	35 791	21	38	915 812
66 220	.	5 687	13 511	.	35 989	55	36	978 346
64 705	.	6 452	14 888	.	33 998	25	61	1 032 779
74 337	.	7 158	16 766	.	34 940	25	125	1 073 321
78 932	.	8 526	18 510	.	36 288	77	541	1 112 213
113 879	.	10 358	20 035	.	42 049	73	210	1 177 805
113 167	.	12 485	22 173	.	44 121	73	141	1 182 782
126 190	.	15 177	22 842	.	116 019	73	61	1 300 735
120 544	47 530	15 664	22 270	10 488	115 394	75	.	1 467 458
157 791	53 635	15 270	18 878	12 142	178 192	87	.	1 746 814
232 894	49 590	14 962	20 004	12 245	217 818	157	.	2 017 643
243 098	54 925	18 038	20 473	9 183	175 853	151	.	2 206 867
205 670	73 780	31 161	20 941	10 823	183 773	145	.	2 087 613
217 404	87 193	33 449	21 458	10 698	210 075	145	.	2 193 032
228 267	78 621	33 538	20 171	8 660	294 090	129	.	2 219 217
269 751	90 898	37 966	19 092	9 860	162 075	51	.	2 203 602
331 794	85 933	44 538	18 499	9 016	198 530	51	.	2 459 036
419 055	96 499	48 782	17 722	12 749	205 052	27	.	2 811 821
482 052	91 573	51 294	19 892	14 563	209 045	27	.	3 151 979
504 264	72 313	44 989	21 116	17 370	216 659	27	.	3 393 940
210 092	97 161	47 915	21 009	12 215	301 237	27	.	3 015 219
202 930	124 901	43 540	22 628	9 134	125 414	100	.	2 605 121
203 811	140 733	60 880	22 640	8 482	128 366	100	.	2 643 816
177 116	116 821	64 106	23 007	8 994	128 309	100	.	2 681 753
164 681	123 674	61 502	21 874	8 849	82 466	100	.	2 622 395
144 032	175 670	64 187	<b>23 836</b>	<b>8 654</b>	<b>67 498</b>	100	.	<b>2 704 869</b>
<b>153 101</b>	<b>197 747</b>	<b>77 335</b>	<b>24 714</b>	<b>8 565</b>	<b>103 744</b>	<b>75</b>	.	<b>2 975 065</b>

<sup>1</sup> Ab 1981: Aufnahme der Edelmetallkonten in der Bilanz.

Ab 1992: inklusive bilanzierte nicht-monetäre Forderungen aus Leihgeschäften.

Ab 1998: inklusive bilanzierte nicht-monetäre Forderungen aus den Repogeschäften.

A partir de 1981, les positions en comptes métal figurent dans les bilans.

A partir de 1992, y compris les créances non monétaires découlant des prêts de titres et figurant dans les bilans.

A partir de 1998, y compris les créances non monétaires découlant des pensions de titres et figurant dans les bilans.

<sup>2</sup> Ab 1996 unter den Passiven.

A partir de 1996, il figure sous les passifs.

## 5 Aktiven gemessen an der Bilanzsumme Parts des postes de l'actif dans le total des bilans

Anteil in Prozent / Parts en pour-cent

Jahres- ende	Bilanz- summe	Flüssige Mittel	Forde- rungen aus Geld- markt- papieren	Forde- rungen gegen- über Banken <sup>1</sup>	Forde- rungen gegen- über Kunden <sup>1</sup>	Hypothek- karforde- rungen	Handels- bestände in Wert- schriften und Edel- metallen <sup>1</sup>	Finanz- anlagen	Beteili- gungen	Sach- anlagen	Übrige Posi- tionen <sup>2</sup>
Fin d'année	Total des bilans	Liquidités	Créances résultant de papiers moné- taires	Créances sur les banques <sup>1</sup>	Créances sur la clientèle <sup>1</sup>	Créances hypothé- caires	Porte- feuilles de titres et de métaux précieux destinés au négoce <sup>1</sup>	Immobi- lisations finan- cières	Partici- pations	Immobi- lisations corpo- relles	Autres postes <sup>2</sup>
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

Bilanz / Bilans

2002	100.0	0.9	3.7	23.7	17.8	24.3	10.2	3.5	1.5	0.9	13.5
2003	100.0	0.8	2.9	28.1	15.7	25.9	12.1	4.1	1.7	0.9	7.8
2004	100.0	0.7	2.9	28.6	15.7	24.2	13.4	3.5	1.8	0.8	8.4
2005	100.0	0.6	3.4	28.7	16.3	22.7	14.8	3.4	1.7	0.6	7.7
2006	100.0	0.6	3.7	27.6	19.8	20.9	15.3	2.9	1.6	0.6	7.1
2007	100.0	0.8	3.4	29.3	20.9	19.7	14.8	2.1	1.3	0.6	6.9
2008	100.0	4.2	4.5	26.7	19.0	22.8	6.9	3.2	1.6	0.7	10.4
2009	100.0	3.5	5.9	22.3	20.5	27.5	7.7	4.8	1.6	0.9	5.1
2010	100.0	3.9	5.3	22.2	19.1	28.3	7.6	5.3	2.2	0.9	5.2
2011	100.0	9.3	2.8	21.5	18.4	29.0	6.4	4.3	2.3	0.8	5.0
2012	100.0	12.3	2.0	17.9	20.1	30.5	6.0	4.5	2.2	0.8	3.4
2013	100.0	14.0	1.4	16.2	19.8	31.0	5.1	6.4	2.3	0.9	2.8
2014	<b>100.0</b>	<b>14.0</b>	<b>1.0</b>	<b>14.7</b>	<b>21.5</b>	<b>30.2</b>	<b>5.1</b>	<b>6.4</b>	<b>2.5</b>	<b>0.8</b>	<b>3.7</b>

Geschäfte in CHF / Opérations libellées en francs suisses

2002	100.0	1.6	1.2	9.8	14.6	54.7	2.2	4.1	3.0	2.0	6.8
2003	100.0	1.5	1.1	10.7	13.4	56.8	2.5	4.4	3.4	1.9	4.3
2004	100.0	1.4	1.0	10.3	12.9	57.6	3.7	3.8	3.8	1.8	3.8
2005	100.0	1.3	1.1	9.3	11.9	58.9	4.2	3.8	4.3	1.6	3.6
2006	100.0	1.4	0.9	8.1	12.8	58.5	4.8	3.2	4.1	1.7	4.4
2007	100.0	1.6	0.6	9.7	13.5	56.6	5.1	2.9	3.4	1.7	4.8
2008	100.0	3.9	2.0	8.1	13.7	56.2	2.2	3.5	2.7	1.7	6.0
2009	100.0	4.4	0.9	6.5	13.0	59.4	2.0	5.2	2.9	1.8	3.9
2010	100.0	3.5	3.9	6.5	10.8	58.0	2.7	4.7	3.8	1.7	4.5
2011	100.0	13.0	0.7	4.5	9.7	56.2	2.1	3.8	4.4	1.6	4.1
2012	100.0	18.5	0.2	3.3	9.5	55.2	1.6	3.4	3.9	1.4	2.9
2013	100.0	19.1	0.1	3.3	9.6	53.3	1.6	6.1	3.5	1.4	2.1
2014	<b>100.0</b>	<b>19.0</b>	<b>0.0</b>	<b>3.0</b>	<b>9.0</b>	<b>53.9</b>	<b>1.4</b>	<b>6.1</b>	<b>3.5</b>	<b>1.4</b>	<b>2.6</b>

<sup>1</sup> Ab 1992: inklusive bilanzierte nicht-monetäre Forderungen aus Leihgeschäften.

Ab 1998: inklusive bilanzierte nicht-monetäre Forderungen aus den Repogeschäften.

A partir de 1992, y compris les créances non monétaires découlant des prêts de titres et figurant dans les bilans.

A partir de 1998, y compris les créances non monétaires découlant des pensions de titres et figurant dans les bilans.

<sup>2</sup> Rechnungsabgrenzungen, Sonstige Aktiven, Nicht einbezahltes Gesellschaftskapital.

Comptes de régularisation, autres actifs, capital social non libéré.

## 6 Flüssige Mittel Liquidités

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende  Fin d'année	Total	davon / dont				Sichtguthaben bei ausländischen Notenbanken  Avoirs à vue auprès de banques d'émission étrangères	
		in Schweizer Franken en francs suisses		Postkontoguthaben <sup>1</sup>  Avoirs en comptes postaux <sup>1</sup>	Guthaben bei Girozentralen  Avoirs auprès de centrales de clearing		
		Banknoten und Münzen  Billets et pièces de monnaie	Giroguthaben bei der SNB  Avoirs en comptes de virement à la BNS				
		1	2	3	4	5	6

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

2010	106 143	6 446	37 992	1 166	703	56 994
2011	258 964	6 256	174 488	3 645	908	70 508
2012	340 813	6 503	269 079	4 252	1 103	56 152
2013	<b>399 364</b>	8 241	<b>302 371</b>	1	1 395	83 716
2014	<b>425 899</b>	<b>7 920</b>	<b>309 129</b>	.	<b>2 666</b>	<b>102 613</b>

### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	5 547	1 534	3 295	300	0	5
2011	18 271	1 651	15 250	945	—	12
2012	46 782	1 732	43 537	1 104	—	8
2013	55 330	1 811	52 992	—	—	5
2014	<b>53 985</b>	<b>1 858</b>	<b>51 552</b>	.	—	<b>18</b>

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	71 246	2 756	11 323	159	—	56 180
2011	130 015	2 357	55 226	1 914	—	69 540
2012	98 121	2 452	36 921	2 318	—	55 406
2013	123 316	2 202	36 977	—	—	83 118
2014	<b>157 513</b>	<b>2 024</b>	<b>53 427</b>	.	—	<b>101 147</b>

### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	1 924	461	538	150	647	—
2011	3 160	446	1 416	226	898	—
2012	4 226	473	2 309	170	1 102	—
2013	4 153	507	2 060	—	1 394	—
2014	<b>6 492</b>	<b>493</b>	<b>3 174</b>	.	<b>2 650</b>	<b>2</b>

### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	1 463	1 108	71	24	—	—
2011	4 698	1 209	3 180	12	—	—
2012	6 535	1 243	4 814	11	—	—
2013	6 660	1 273	4 881	—	—	—
2014	<b>8 923</b>	<b>1 342</b>	<b>7 097</b>	.	—	—

<sup>1</sup> PostFinance hat im Jahr 2013 die Banklizenz erhalten. Dadurch werden Forderungen gegenüber der PostFinance ab Juni 2013 unter den Forderungen gegenüber Banken verbucht. Im Jahr 2013 werden unter den Postkontoguthaben nur die Guthaben von Banken ausgewiesen, die den Geschäftsabschluss vor Juni 2013 hatten.

PostFinance a obtenu la licence bancaire en 2013. Aussi les créances sur cet établissement sont-elles comptabilisées depuis juin 2013 dans les créances sur les banques. Pour l'année 2013, le poste Avoirs en comptes postaux comprend uniquement les avoirs de banques dont la clôture annuelle est antérieure à juin 2013.

## 6 Flüssige Mittel Liquidités

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende  Fin d'année	Total	davon / dont				Sichtguthaben bei ausländischen Notenbanken  Avoirs à vue auprès de banques d'émission étrangères
		in Schweizer Franken en francs suisses		Postkontoguthaben <sup>2</sup>  Avoirs en comptes postaux <sup>2</sup>	Guthaben bei Girozentralen  Avoirs auprès de centrales de clearing	
	1	2	3			4

### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)

2010	19 948	523	16 961	441	56	809
2011	53 049	535	49 877	439	10	956
2012	82 862	563	79 452	524	0	739
2013	<b>121 618</b>	2 416	<b>117 358</b>	1	0	594
2014	<b>156 271</b>	<b>2 195</b>	<b>151 447</b>	.	<b>7</b>	<b>1 446</b>

### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

2010	.	.	.	.	.	.
2011	.	.	.	.	.	.
2012	.	.	.	.	.	.
2013	.	.	.	.	.	.
2014	.	.	.	.	.	.

### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

2010	8 007	65	7 448	89	0	15
2011	24 317	71	23 575	140	4	22
2012	32 358	101	31 465	77	—	27
2013	30 809	68	30 434	—	—	28
2014	<b>52 668</b>	<b>166</b>	<b>52 133</b>	.	—	<b>41</b>

### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

2010	2 632	295	2 083	98	—	20
2011	2 909	300	2 346	108	—	—
2012	4 853	286	4 201	215	—	0
2013	44 076	2 189	41 605	—	—	15
2014	<b>48 355</b>	<b>1 881</b>	<b>46 103</b>	.	—	<b>24</b>

### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

2010	9 309	163	7 431	255	56	775
2011	25 822	164	23 956	191	6	934
2012	45 651	176	43 786	232	0	712
2013	<b>46 733</b>	159	<b>45 319</b>	1	0	550
2014	<b>55 249</b>	<b>147</b>	<b>53 212</b>	.	<b>7</b>	<b>1 382</b>



Jahres- ende	Total	davon / dont				Sichtguthaben bei ausländischen Notenbanken	
		in Schweizer Franken en francs suisses		Postkontoguthaben <sup>2</sup>	Guthaben bei Girozentralen		
Fin d'année		Banknoten und Münzen	Giroguthaben bei der SNB			Avoirs en comptes de virement à la BNS	Avoirs en comptes postaux <sup>2</sup>
	1	2	3	4	5	6	

### 7.00 Filialen ausländischer Banken / Succursales de banques étrangères

2010	3 555	3	3 493	56	—	—
2011	37 481	3	37 432	39	—	—
2012	75 506	3	75 441	41	—	—
2013	61 090	2	61 081	—	—	—
2014	<b>39 202</b>	<b>1</b>	<b>39 185</b>	.	<b>9</b>	—

### 8.00 Privatbankiers / Banquiers privés

2010	2 459	61	2 311	36	—	—
2011	12 289	56	12 108	70	—	—
2012	26 782	36	26 606	84	—	—
2013	27 197	30	27 023	—	—	—
2014	<b>3 513</b>	<b>6</b>	<b>3 247</b>	.	—	—

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

2010	100 128	6 382	32 188	1 074	703	56 994
2011	209 194	6 197	124 949	3 535	908	70 508
2012	238 526	6 463	167 033	4 127	1 103	56 152
2013	<b>311 076</b>	8 209	<b>214 268</b>	1	1 395	83 716
2014	<b>383 185</b>	<b>7 913</b>	<b>266 697</b>	.	<b>2 657</b>	<b>102 613</b>

<sup>2</sup> PostFinance hat im Jahr 2013 die Banklizenz erhalten. Dadurch werden Forderungen gegenüber der PostFinance ab Juni 2013 unter den Forderungen gegenüber Banken verbucht. Im Jahr 2013 werden unter den Postkontoguthaben nur die Guthaben von Banken ausgewiesen, die den Geschäftsabschluss vor Juni 2013 hatten.

PostFinance a obtenu la licence bancaire en 2013. Aussi les créances sur cet établissement sont-elles comptabilisées depuis juin 2013 dans les créances sur les banques. Pour l'année 2013, le poste Avoirs en comptes postaux comprend uniquement les avoirs de banques dont la clôture annuelle est antérieure à juin 2013.

## 7 Forderungen aus Geldmarktpapieren Créances résultant de papiers monétaires

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	Wechsel und Checks	Reskriptionen und Schatzscheine <sup>1</sup>	Geldmarktpapiere	Total (1+2+3)
Fin d'année	Effets de change et chèques	Rescriptions et bons du trésor <sup>1</sup>	Papiers monétaires	Total créances (1+2+3)
	1	2	3	4

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

2010	1 488	51 673	<b>90 091</b>	<b>143 252</b>
2011	731	30 881	<b>46 556</b>	<b>78 167</b>
2012	1 403	23 140	<b>31 000</b>	<b>55 543</b>
2013	1 530	17 061	<b>20 158</b>	<b>38 749</b>
2014	<b>3 059</b>	<b>11 762</b>	<b>14 371</b>	<b>29 192</b>

### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	138	463	<b>5 696</b>	<b>6 297</b>
2011	130	212	<b>551</b>	<b>894</b>
2012	291	14	<b>1</b>	<b>307</b>
2013	227	1	<b>1</b>	<b>229</b>
2014	<b>451</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>452</b>

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	54	46 934	<b>30 272</b>	<b>77 260</b>
2011	112	28 073	<b>17 918</b>	<b>46 103</b>
2012	38	21 016	<b>15 396</b>	<b>36 450</b>
2013	155	15 692	<b>10 792</b>	<b>26 639</b>
2014	<b>1 379</b>	<b>9 538</b>	<b>5 814</b>	<b>16 731</b>

### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	7	—	<b>20</b>	<b>27</b>
2011	7	—	—	<b>7</b>
2012	6	—	—	<b>6</b>
2013	7	—	—	<b>7</b>
2014	<b>6</b>	—	—	<b>6</b>

### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	2	—	<b>100</b>	<b>101</b>
2011	1	—	—	<b>1</b>
2012	1	—	—	<b>1</b>
2013	1	—	—	<b>1</b>
2014	<b>1</b>	—	—	<b>1</b>

Jahres- ende	Wechsel und Checks	Reskriptionen und Schatzscheine <sup>1</sup>	Geldmarktpapiere	Total (1+2+3)
Fin d'année	Effets de change et chèques	Rescriptions et bons du trésor <sup>1</sup>	Papiers monétaires	Total créances (1+2+3)
	1	2	3	4

#### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)

2010	1 181	3 211	<b>43 041</b>	<b>47 433</b>
2011	384	2 528	<b>20 559</b>	<b>23 471</b>
2012	1 006	1 918	<b>13 665</b>	<b>16 589</b>
2013	1 139	1 195	<b>8 474</b>	<b>10 809</b>
2014	<b>1 219</b>	<b>2 223</b>	<b>8 415</b>	<b>11 857</b>

#### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

2010	-	-	-	-
2011	-	-	-	-
2012	-	-	-	-
2013	-	-	-	-
2014	-	-	-	-

#### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

2010	1	1 880	<b>11 542</b>	<b>13 422</b>
2011	0	978	<b>4 009</b>	<b>4 987</b>
2012	0	612	<b>1 314</b>	<b>1 926</b>
2013	0	897	<b>3 206</b>	<b>4 104</b>
2014	<b>0</b>	<b>1 691</b>	<b>2 074</b>	<b>3 765</b>

#### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

2010	0	15	—	<b>15</b>
2011	1	15	—	<b>16</b>
2012	1	15	—	<b>16</b>
2013	12	14	—	<b>26</b>
2014	<b>15</b>	<b>146</b>	—	<b>162</b>

#### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

2010	1 180	1 317	<b>31 499</b>	<b>33 996</b>
2011	383	1 535	<b>16 550</b>	<b>18 468</b>
2012	1 004	1 292	<b>12 351</b>	<b>14 647</b>
2013	1 127	284	<b>5 268</b>	<b>6 678</b>
2014	<b>1 203</b>	<b>386</b>	<b>6 341</b>	<b>7 931</b>

<sup>1</sup> Reskriptionen und Schatzscheine öffentlich-rechtlicher Körperschaften (inkl. Geldmarktbuchforderungen der Eidgenossenschaft).  
Rescriptions et bons du trésor de collectivités de droit public (y compris créances comptables à court terme sur la Confédération).

## 7 Forderungen aus Geldmarktpapieren Créances résultant de papiers monétaires

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	Wechsel und Checks	Reskriptionen und Schatzscheine <sup>2</sup>	Geldmarktpapiere	Total (1+2+3)
Fin d'année	Effets de change et chèques	Rescriptions et bons du trésor <sup>2</sup>	Papiers monétaires	Total créances (1+2+3)
	1	2	3	4

### 7.00 Filialen ausländischer Banken / Succursales de banques étrangères

2010	106	—	<b>1 000</b>	<b>1 106</b>
2011	91	—	<b>12</b>	<b>103</b>
2012	60	—	<b>24</b>	<b>84</b>
2013	—	—	<b>12</b>	<b>12</b>
2014	<b>3</b>	—	<b>12</b>	<b>14</b>

### 8.00 Privatbankiers / Banquiers privés

2010	0	1 065	<b>9 962</b>	<b>11 028</b>
2011	5	67	<b>7 515</b>	<b>7 588</b>
2012	0	192	<b>1 913</b>	<b>2 106</b>
2013	1	173	<b>878</b>	<b>1 052</b>
2014	<b>0</b>	—	<b>131</b>	<b>131</b>

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

2010	1 382	50 608	<b>79 129</b>	<b>131 119</b>
2011	634	30 814	<b>39 029</b>	<b>70 476</b>
2012	1 343	22 948	<b>29 062</b>	<b>53 354</b>
2013	1 529	16 888	<b>19 267</b>	<b>37 684</b>
2014	<b>3 056</b>	<b>11 762</b>	<b>14 229</b>	<b>29 047</b>

<sup>2</sup> Reskriptionen und Schatzscheine öffentlich-rechtlicher Körperschaften (inkl. Geldmarktbuchforderungen der Eidgenossenschaft).  
Rescriptions et bons du trésor de collectivités de droit public (y compris créances comptables à court terme sur la Confédération).



## 8 Beanspruchte Konsumkredite <sup>1,2</sup> Crédits à la consommation utilisés <sup>1,2</sup>

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

Jahres- ende	500 –5 000 CHF	5 001 –10 000 CHF	10 001 –15 000 CHF	15 001 –20 000 CHF	20 001 –25 000 CHF	25 001 –30 000 CHF	30 001 –35 000 CHF	35 001 –40 000 CHF	40 001 –45 000 CHF
Fin d'année									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

In tausend Franken / En milliers de francs

2010	475 839	977 948	1 050 099	1 100 034	957 920	822 520	646 077	538 050	410 419
2011	483 504	1 026 295	1 103 934	1 141 455	996 821	882 443	698 449	585 657	446 609
2012	505 352	1 052 339	1 073 586	1 061 729	964 284	851 158	682 716	564 861	437 202
2013	542 804	1 035 267	904 112	876 000	779 124	693 028	562 394	489 602	381 877
2014	<b>560 841</b>	<b>1 052 998</b>	<b>883 418</b>	<b>854 040</b>	<b>768 006</b>	<b>686 318</b>	<b>557 411</b>	<b>485 327</b>	<b>375 543</b>

Anzahl Kredite / Nombre de crédits

2010	147 357	133 306	84 858	63 177	42 824	30 033	19 975	14 387	9 687
2011	149 566	139 857	89 270	65 624	44 557	32 219	21 579	15 659	10 541
2012	154 616	144 170	86 860	61 026	43 091	31 081	21 106	15 103	10 312
2013	161 878	142 977	73 442	50 375	34 816	25 296	17 377	13 086	9 016
2014	<b>162 577</b>	<b>145 835</b>	<b>71 804</b>	<b>49 104</b>	<b>34 317</b>	<b>25 055</b>	<b>17 220</b>	<b>12 975</b>	<b>8 865</b>

Jahres- ende	45 001 –50 000 CHF	50 001 –55 000 CHF	55 001 –60 000 CHF	60 001 –65 000 CHF	65 001 –70 000 CHF	70 001 –75 000 CHF	75 001 –80 000 CHF	Total	Anzahl Institute
Fin d'année									Nombre d'établis- sements
	10	11	12	13	14	15	16	17	18

2010	329 431	242 755	195 694	142 044	99 105	58 296	32 836	<b>8 079 064</b>	57
2011	363 288	279 737	223 193	162 776	121 718	83 146	61 624	<b>8 660 649</b>	59
2012	355 575	271 483	213 241	152 548	112 186	76 767	59 481	<b>8 434 511</b>	55
2013	313 649	235 623	194 029	136 622	99 906	69 113	39 724	<b>7 352 876</b>	53
2014	<b>309 420</b>	<b>239 951</b>	<b>184 500</b>	<b>127 246</b>	<b>97 552</b>	<b>61 544</b>	<b>36 122</b>	<b>7 280 235</b>	<b>53</b>

2010	6 948	4 638	3 409	2 277	1 470	807	426	<b>565 579</b>	57
2011	7 664	5 343	3 887	2 610	1 807	1 149	797	<b>592 129</b>	59
2012	7 509	5 183	3 716	2 446	1 666	1 062	769	<b>589 717</b>	55
2013	6 619	4 500	3 383	2 192	1 483	956	515	<b>547 911</b>	53
2014	<b>6 523</b>	<b>4 584</b>	<b>3 214</b>	<b>2 042</b>	<b>1 449</b>	<b>851</b>	<b>468</b>	<b>546 883</b>	<b>53</b>

<sup>1</sup> Als Konsumkredit gelten sämtliche Kredite gemäss Artikel 1 des Bundesgesetzes über den Konsumkredit (KKG), welche gemäss Artikel 25–27 KKG der Informationsstelle für Konsumkredit gemeldet werden müssen. Bis 2004 wurden die beanspruchten Kleinkredite erhoben, die einer von der Nationalbank vorgegebenen ähnlichen Definition folgten.

Par crédits à la consommation, il faut entendre tous les crédits selon l'art. 1 de la loi fédérale sur le crédit à la consommation (LCC), crédits qui doivent être annoncés au centre de renseignements sur le crédit à la consommation, conformément aux art. 25 à 27 LCC. Les prêts personnels utilisés, qui répondaient à une définition semblable de la BNS, ont été recensés jusqu'en 2004.

<sup>2</sup> Vor 2008 beinhalten die Kreditkategorien über 55 000 Franken auch gewisse nicht KKG-relevante Kredite. Die Korrektur betrifft ungefähr 2 700 Kredite mit einem Gesamtbetrag von rund 180 Millionen Franken.

Avant 2008, les catégories de crédits supérieures à 55 000 francs englobaient aussi certains crédits ne relevant pas de la LCC. La correction concerne quelque 2 700 crédits totalisant 180 millions de francs environ.

## 9 Kreditgewährung an inländische öffentlich-rechtliche Körperschaften <sup>1</sup> Crédits à des collectivités de droit public suisses <sup>1</sup>

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	Kreditart Genre de crédits			Total
	Reskriptionen und Schatzscheine	Vorschüsse und Darlehen	Obligationen in den Wertschriftenbeständen der Banken	
Fin d'année	Rescriptions et bons du trésor	Crédits en comptes courants et prêts	Obligationen dans les portefeuilles des banques	
	1	2	3	4

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

2010	1 817	19 634	.	.
2011	244	18 779	.	.
2012	192	19 120	.	.
2013	176	26 107	.	.
2014	<b>290</b>	<b>28 947</b>	.	.

### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	450	9 646	6 856	16 951
2011	100	11 049	6 717	17 866
2012	—	11 600	5 414	17 014
2013	—	11 287	5 680	16 968
2014	—	<b>13 838</b>	<b>7 316</b>	<b>21 154</b>

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	200	5 352	1 544	7 096
2011	5	3 443	1 701	5 149
2012	—	3 355	2 263	5 618
2013	3	2 806	1 646	4 455
2014	<b>0</b>	<b>2 706</b>	<b>490</b>	<b>3 196</b>

### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	—	1 119	922	2 042
2011	—	1 128	1 200	2 328
2012	—	1 110	1 459	2 569
2013	—	1 249	1 111	2 359
2014	—	<b>1 009</b>	<b>915</b>	<b>1 924</b>

### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	—	2 830	2 426	5 257
2011	—	2 735	2 207	4 942
2012	—	2 537	828	3 364
2013	—	2 566	629	3 194
2014	—	<b>2 536</b>	<b>1 512</b>	<b>4 049</b>



Jahres- ende	Kreditart Genre de crédits			Total
	Reskriptionen und Schatzscheine	Vorschüsse und Darlehen	Obligationen in den Wertschriftenbeständen der Banken	
Fin d'année	Rescriptions et bons du trésor	Crédits en comptes courants et prêts	Obligations dans les portefeuilles des banques	
	1	2	3	4

#### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)

2010	102	562	3 075	3 739
2011	72	375	2 513	2 959
2012	0	471	2 662	3 133
2013	—	8 110	5 773	13 883
2014	<b>290</b>	<b>8 763</b>	<b>5 859</b>	<b>14 911</b>

#### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

2010	.	.	.	.
2011	.	.	.	.
2012	.	.	.	.
2013	.	.	.	.
2014	.	.	.	.

#### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

2010	102	35	772	909
2011	71	0	774	845
2012	0	0	1 072	1 072
2013	—	236	1 059	1 295
2014	<b>290</b>	<b>36</b>	<b>1 711</b>	<b>2 036</b>

#### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

2010	—	83	473	556
2011	—	193	328	521
2012	—	276	233	508
2013	—	7 669	3 260	10 929
2014	<b>—</b>	<b>8 487</b>	<b>2 988</b>	<b>11 475</b>

#### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

2010	—	444	1 830	2 274
2011	1	182	1 410	1 593
2012	—	195	1 357	1 552
2013	—	204	1 455	1 659
2014	<b>—</b>	<b>240</b>	<b>1 160</b>	<b>1 399</b>

<sup>1</sup> Als öffentlich-rechtliche Körperschaften gelten die im öffentlichen Recht geregelten Körperschaften, Stiftungen und Anstalten, z.B. Bund, Kantone, Gemeinden (Einwohner-, Bürger-, Kirch- und Schulgemeinden) sowie Regiebetriebe.  
 Sont des collectivités de droit public les collectivités, fondations et établissements régis par le droit public, tels que la Confédération, les cantons, les communes (communes politiques et bourgeoises, paroisses, communautés scolaires) et les régies.

## 9 Kreditgewährung an inländische öffentlich-rechtliche Körperschaften Crédits à des collectivités de droit public suisses

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	Kreditart Genre de crédits			Total
	Reskriptionen und Schatzscheine	Vorschüsse und Darlehen	Obligationen in den Wertschriftenbeständen der Banken	
Fin d'année	Rescriptions et bons du trésor	Crédits en comptes courants et prêts	Obligations dans les portefeuilles des banques	
	1	2	3	4

### 7.00 Filialen ausländischer Banken / Succursales de banques étrangères

2010	—	47	82	129
2011	—	47	61	108
2012	—	47	73	120
2013	—	40	66	106
2014	—	<b>40</b>	<b>33</b>	<b>73</b>

### 8.00 Privatbankiers / Banquiers privés

2010	1 065	77	.	.
2011	67	2	.	.
2012	192	1	.	.
2013	173	50	.	.
2014	—	<b>55</b>	.	.

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

2010	751	19 510	14 823	35 085
2011	176	18 730	14 337	33 244
2012	0	19 073	12 624	31 697
2013	3	26 018	14 839	40 859
2014	<b>290</b>	<b>28 852</b>	<b>16 092</b>	<b>45 234</b>

## 10 Hypothekarforderungen Inland – Bewegungen Créances hypothécaires en Suisse – Mouvement

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahr	Bestand am Jahresanfang	Zunahme	Abgang	Bestand am Jahresende
Année	Montant au début de l'année	Augmentation	Diminution	Montant à la fin de l'année
	1		2	3
				4

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

2010	-	-	-	758 130
2011	-	-	-	797 840
2012	-	-	-	834 422
2013	-	-	-	869 820
2014	-	-	-	<b>900 859</b>

### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	245 803	45 453	31 137	260 119
2011	260 119	53 499	37 875	275 743
2012	275 743	48 829	34 749	289 823
2013	289 829	49 129	35 495	303 463
2014	<b>303 465</b>	<b>47 374</b>	<b>35 397</b>	<b>315 442</b>

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	231 266	43 851	41 093	234 024
2011	234 024	42 289	35 737	240 576
2012	240 576	48 357	36 786	252 147
2013	252 145	46 675	40 395	258 426
2014	<b>258 426</b>	<b>44 426</b>	<b>38 751</b>	<b>264 101</b>

### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	73 724	11 275	7 511	77 488
2011	76 441	12 677	8 654	80 464
2012	80 506	11 121	8 319	83 308
2013	83 129	10 249	7 476	85 902
2014	<b>85 720</b>	<b>9 536</b>	<b>6 642</b>	<b>88 614</b>

### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	110 678	16 326	7 409	119 595
2011	119 595	17 183	8 251	128 527
2012	128 527	16 205	9 132	135 599
2013	135 599	16 754	9 082	143 271
2014	<b>143 271</b>	<b>15 840</b>	<b>8 652</b>	<b>150 459</b>

# 10 Hypothekarforderungen Inland – Bewegungen <sup>1</sup>

## Créances hypothécaires en Suisse – Mouvement <sup>1</sup>

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahr	Bestand am Jahresanfang	Zunahme	Abgang	Bestand am Jahresende
Année	Montant au début de l'année	Augmentation	Diminution	Montant à la fin de l'année
	1		2	3
				4

### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)

2010	60 553	11 098	5 913	65 739
2011	65 585	14 850	9 041	71 394
2012	68 452	14 418	10 041	72 829
2013	<b>72 638</b>	14 817	<b>9 391</b>	78 064
2014	<b>77 042</b>	<b>13 482</b>	<b>8 989</b>	<b>81 535</b>

### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

2010	.	.	.	.
2011	.	.	.	.
2012	.	.	.	.
2013	.	.	.	.
2014	.	.	.	.

### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

2010	5 944	1 342	482	6 804
2011	6 807	1 760	620	7 946
2012	5 027	1 707	601	6 134
2013	6 145	1 889	432	7 602
2014	<b>7 009</b>	<b>1 466</b>	<b>524</b>	<b>7 952</b>

### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

2010	40 022	4 500	2 987	41 534
2011	41 534	7 543	4 899	44 178
2012	44 178	7 458	5 204	46 432
2013	46 433	7 853	4 824	49 462
2014	<b>49 462</b>	<b>7 643</b>	<b>5 031</b>	<b>52 073</b>

### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

2010	14 587	5 257	2 443	17 401
2011	17 245	5 547	3 522	19 270
2012	19 247	5 253	4 236	20 264
2013	<b>20 060</b>	5 076	<b>4 135</b>	21 001
2014	<b>20 571</b>	<b>4 373</b>	<b>3 434</b>	<b>21 510</b>

Jahr	Bestand am Jahresanfang	Zunahme <sup>2</sup>	Abgang <sup>2</sup>	Bestand am Jahresende
Année	Montant au début de l'année	Augmentation <sup>2</sup>	Diminution <sup>2</sup>	Montant à la fin de l'année
	1		2	3
				4

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

1988	206 151	54 224	33 231	229 013
1989	228 323	57 697	30 909	257 435
1990	256 429	44 402	24 093	278 672
1991	277 096	39 723	25 378	293 181
1992	290 699	41 583	30 076	303 930
1993	298 636	60 769	49 413	309 992
1994	302 097	81 747	60 097	323 747
1995	311 493	86 741	62 152	336 082
1996	434 205	115 985	93 036	457 154
1997	457 218	104 519	89 170	472 567
1998	472 417	103 090	91 231	484 276
1999	484 151	92 598	79 059	497 690
2000	500 391	84 344	79 682	505 053
2001	504 618	97 414	81 124	520 908
2002	520 713	118 680	99 578	539 815
2003	538 347	113 824	89 605	562 566
2004	562 487	109 679	85 299	586 867
2005	586 686	117 515	86 152	618 049
2006	618 039	120 997	96 496	642 540
2007	642 164	120 398	98 409	664 153
2008	664 008	130 494	106 405	688 097
2009	687 804	137 404	101 637	723 571
2010	722 024	128 003	93 062	756 965
2011	755 764	140 498	99 559	796 703
2012	793 804	138 929	99 026	833 706
2013	<b>833 340</b>	<b>137 624</b>	<b>101 839</b>	<b>869 125</b>
2014	<b>867 923</b>	<b>130 659</b>	<b>98 431</b>	<b>900 151</b>

<sup>1</sup> Bis Ende 1995 ohne feste Vorschüsse gegen hypothekarische Deckung.  
Jusqu'à fin 1995, sans les avances et prêts à terme fixe garantis par hypothèque.

<sup>2</sup> Bis 1986 exklusive Raiffeisenbanken und Darlehenskassen.  
Von 1987 bis 1992 inklusive Darlehenskassen, exklusive Raiffeisenbanken.  
Ab 1993 inklusive Raiffeisenbanken und Darlehenskassen.  
Jusqu'en 1986, sans les banques Raiffeisen et les caisses de crédit mutuel.  
De 1987 à 1992, y compris les caisses de crédit mutuel, sans les banques Raiffeisen.  
A partir de 1993, y compris les banques Raiffeisen et les caisses de crédit mutuel.

# 11a Hypothekarforderungen Inland – Belehnungsgruppen <sup>1</sup>

## Créances hypothécaires en Suisse, selon le rang des gages <sup>1</sup>

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende  Fin d'année	Total	1. Belehnungsgruppe 1 <sup>er</sup> rang		2. Belehnungsgruppe 2 <sup>a</sup> rang		3. Belehnungsgruppe 3 <sup>a</sup> rang	
		Total	davon / dont fest verzinst à taux fixe	Total	davon / dont fest verzinst à taux fixe	Total	davon / dont fest verzinst à taux fixe

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

2010	758 130	.	.	.	.	.	.
2011	797 840	.	.	.	.	.	.
2012	834 422	.	.	.	.	.	.
2013	869 820	.	.	.	.	.	.
2014	<b>900 859</b>	.	.	.	.	.	.

### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	260 119	240 735	215 056	14 004	12 070	5 380	4 349
2011	275 743	246 127	223 628	20 153	18 419	9 463	8 558
2012	289 823	262 317	229 339	18 795	16 639	8 711	7 681
2013	303 463	275 473	253 087	19 002	17 414	8 988	7 762
2014	<b>315 442</b>	<b>286 393</b>	<b>265 037</b>	<b>19 240</b>	<b>17 261</b>	<b>9 809</b>	<b>8 182</b>

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	234 024	215 237	162 183	14 429	10 724	4 358	3 080
2011	240 576	220 028	184 679	16 952	14 555	3 596	2 927
2012	252 147	231 119	195 010	16 949	14 367	4 079	3 398
2013	258 426	238 220	198 530	16 533	13 833	3 673	3 036
2014	<b>264 101</b>	<b>244 114</b>	<b>200 919</b>	<b>16 458</b>	<b>13 597</b>	<b>3 529</b>	<b>3 007</b>

### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	77 488	70 497	58 121	5 498	2 263	1 492	1 055
2011	80 464	72 493	64 068	6 470	4 858	1 500	1 161
2012	83 308	75 376	68 071	6 299	5 401	1 633	1 319
2013	85 902	78 214	71 992	6 301	5 492	1 387	1 099
2014	<b>88 614</b>	<b>81 132</b>	<b>75 014</b>	<b>6 214</b>	<b>5 485</b>	<b>1 268</b>	<b>994</b>

### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	119 595	112 927	85 061	5 935	2 390	733	406
2011	128 527	119 587	90 968	6 777	5 342	2 163	1 493
2012	135 599	125 077	98 264	8 488	6 897	2 034	1 529
2013	143 271	132 530	104 762	8 828	7 146	1 913	1 423
2014	<b>150 459</b>	<b>139 390</b>	<b>109 456</b>	<b>9 083</b>	<b>7 185</b>	<b>1 986</b>	<b>1 483</b>

Jahres- ende  Fin d'année	Total	1. Belehnungsgruppe 1 <sup>er</sup> rang		2. Belehnungsgruppe 2 <sup>e</sup> rang		3. Belehnungsgruppe 3 <sup>e</sup> rang	
		Total	davon / dont  fest verzinst à taux fixe	Total	davon / dont  fest verzinst à taux fixe	Total	davon / dont  fest verzinst à taux fixe
	1	2	3	4	5	6	7

### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)

2010	65 739	60 502	48 337	3 242	2 287	1 994	1 175
2011	71 394	64 617	54 126	3 994	3 173	2 783	2 111
2012	72 829	66 163	56 880	4 125	3 392	2 542	2 051
2013	78 064	71 068	62 431	4 433	3 806	2 563	2 263
2014	<b>81 535</b>	<b>74 411</b>	<b>66 372</b>	<b>4 521</b>	<b>3 925</b>	<b>2 603</b>	<b>2 285</b>

### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

2010	.	.	.	.	.	.	.
2011	.	.	.	.	.	.	.
2012	.	.	.	.	.	.	.
2013	.	.	.	.	.	.	.
2014	.	.	.	.	.	.	.

### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

2010	6 804	6 083	5 736	461	442	260	238
2011	7 946	7 159	6 503	542	502	245	226
2012	6 134	5 428	5 083	483	428	222	207
2013	7 602	6 742	6 017	535	466	325	318
2014	<b>7 952</b>	<b>7 003</b>	<b>6 734</b>	<b>566</b>	<b>548</b>	<b>382</b>	<b>372</b>

### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

2010	41 534	39 088	30 896	1 863	1 123	583	320
2011	44 178	40 603	36 014	2 296	1 874	1 279	1 091
2012	46 432	42 672	38 463	2 368	1 989	1 392	1 251
2013	49 462	45 339	41 535	2 561	2 247	1 562	1 444
2014	<b>52 073</b>	<b>47 966</b>	<b>44 291</b>	<b>2 647</b>	<b>2 338</b>	<b>1 460</b>	<b>1 354</b>

### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

2010	17 401	15 331	11 705	919	722	1 151	617
2011	19 270	16 854	11 609	1 157	797	1 258	794
2012	20 264	18 063	13 334	1 274	975	927	593
2013	21 001	18 987	14 880	1 337	1 094	676	500
2014	<b>21 510</b>	<b>19 442</b>	<b>15 346</b>	<b>1 308</b>	<b>1 040</b>	<b>761</b>	<b>559</b>

- <sup>1</sup> Die 1. Belehnungsgruppe umfasst grundpfandgesicherte Forderungen auf: Wohn- und landwirtschaftlichen Liegenschaften bis zu  $\frac{2}{3}$  des Verkehrswertes; Bauland, Büro- und Geschäftshäusern und multifunktionalen Gewerbeobjekten bis  $\frac{1}{2}$  des Verkehrswertes; grossgewerbliche und industrielle Objekte innerhalb  $\frac{1}{3}$  des Verkehrswertes.  
Die 2. Belehnungsgruppe enthält die Anteile der grundpfandgesicherten Forderungen, welche die vorstehenden Limiten übersteigen. Grossgewerbliche und industrielle Objekte bis 50%, übrige Objekte bis 80% des Verkehrswertes.  
Die 3. Belehnungsgruppe beinhaltet die 2. Belehnungsgruppe übersteigenden und allfällige durch Zusatzsicherheiten gedeckte Forderungen.  
1<sup>er</sup> rang: comprend les créances garanties par un gage immobilier sur des immeubles d'habitation et agricoles, jusqu'aux  $\frac{2}{3}$  de la valeur vénale; sur des terrains à bâtir, des immeubles commerciaux et des immeubles artisanaux polyvalents, jusqu'à  $\frac{1}{2}$  de la valeur vénale; sur des immeubles à caractère industriel, jusqu'à  $\frac{1}{3}$  de la valeur vénale.  
2<sup>e</sup> rang: comprend les créances garanties par un gage immobilier qui dépassent les limites susmentionnées; les créances sur des immeubles à caractère industriel, jusqu'à 50% de la valeur vénale; les créances sur d'autres immeubles, jusqu'à 80% de la valeur vénale.  
3<sup>e</sup> rang: comprend les créances qui excèdent les limites du 2<sup>e</sup> rang et d'éventuelles créances couvertes par des garanties supplémentaires.

# 11a Hypothekarforderungen Inland – Belehnungsgruppen<sup>2</sup>

## Créances hypothécaires en Suisse, selon le rang des gages<sup>2</sup>

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende  Fin d'année	Total	1. Belehnungsgruppe 1 <sup>er</sup> rang		2. Belehnungsgruppe 2 <sup>o</sup> rang		3. Belehnungsgruppe 3 <sup>o</sup> rang	
		Total	davon / dont  fest verzinst à taux fixe	Total	davon / dont  fest verzinst à taux fixe	Total	davon / dont  fest verzinst à taux fixe

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

1988	293 953	273 492	.	.	.	.	.
1989	333 730	309 984	.	.	.	.	.
1990	363 355	336 741	.	.	.	.	.
1991	382 026	353 799	.	.	.	.	.
1992	395 360	366 780	.	.	.	.	.
1993	405 490	374 949	.	.	.	.	.
1994	425 400	393 986	.	.	.	.	.
1995	439 753	402 408	.	.	.	.	.
1996	457 154	379 242	159 381	43 588	17 278	34 324	18 363
1997	472 567	402 131	185 428	43 601	18 253	26 835	13 054
1998	484 276	414 299	204 015	41 301	17 697	28 676	13 132
1999	497 690	436 314	222 424	37 159	15 905	24 217	9 815
2000	505 053	454 233	198 986	39 462	14 890	11 358	4 301
2001	520 908	469 393	206 160	38 647	14 272	12 867	5 255
2002	539 815	491 796	271 452	38 446	17 239	9 574	4 923
2003	562 566	509 424	345 756	40 724	22 071	12 418	7 957
2004	586 867	533 943	389 352	41 961	25 315	10 963	7 100
2005	618 049	566 679	430 598	42 233	26 325	9 137	5 921
2006	642 540	594 085	447 559	39 071	24 656	9 385	6 049
2007	664 153	615 352	406 746	39 121	21 889	9 680	5 673
2008	688 097	637 002	425 601	39 526	22 365	11 570	6 515
2009	723 571	667 899	521 391	42 678	28 560	12 994	9 007
2010	756 965	699 898	568 758	43 109	29 734	13 958	10 066
2011	796 703	722 852	617 469	54 347	46 348	19 504	16 250
2012	833 706	760 051	647 564	54 657	46 695	18 999	15 978
2013	869 125	795 505	690 802	55 096	47 690	18 524	15 583
2014	<b>900 151</b>	<b>825 439</b>	<b>716 800</b>	<b>55 517</b>	<b>47 453</b>	<b>19 195</b>	<b>15 951</b>

<sup>2</sup> Die 1. Belehnungsgruppe umfasst grundpfandgesicherte Forderungen auf: Wohn- und landwirtschaftlichen Liegenschaften bis zu  $\frac{2}{3}$  des Verkehrswertes; Bauland, Büro- und Geschäftshäusern und multifunktionalen Gewerbeobjekten bis  $\frac{1}{2}$  des Verkehrswertes; grossgewerbliche und industrielle Objekte innerhalb  $\frac{1}{3}$  des Verkehrswertes.

Die 2. Belehnungsgruppe enthält die Anteile der grundpfandgesicherten Forderungen, welche die vorstehenden Limiten übersteigen. Grossgewerbliche und industrielle Objekte bis 50%, übrige Objekte bis 80% des Verkehrswertes.

Die 3. Belehnungsgruppe beinhaltet die 2. Belehnungsgruppe übersteigenden und allfällige durch Zusatzsicherheiten gedeckte Forderungen.

1<sup>er</sup> rang: comprend les créances garanties par un gage immobilier sur des immeubles d'habitation et agricoles, jusqu'aux  $\frac{2}{3}$  de la valeur vénale; sur des terrains à bâtir, des immeubles commerciaux et des immeubles artisanaux polyvalents, jusqu'à  $\frac{1}{2}$  de la valeur vénale; sur des immeubles à caractère industriel, jusqu'à  $\frac{1}{3}$  de la valeur vénale.

2<sup>e</sup> rang: comprend les créances garanties par un gage immobilier qui dépassent les limites susmentionnées; les créances sur des immeubles à caractère industriel, jusqu'à 50% de la valeur vénale; les créances sur d'autres immeubles, jusqu'à 80% de la valeur vénale.

3<sup>e</sup> rang: comprend les créances qui excèdent les limites du 2<sup>e</sup> rang et d'éventuelles créances couvertes par des garanties supplémentaires.



# 13 Spartätigkeit nach Domizil und Hypothekarforderungen nach Standort der Pfandobjekte

## Epargne selon le domicile de la clientèle et créances hypothécaires selon le lieu du gage

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques

In Millionen Franken / En millions de francs

Gebiet Territoire		Verpflichtungen in Spar- und Anlageform im Inland Engagements sous forme d'épargne et de placements en Suisse		Total Anzahl Konten Nombre de comptes	Inländische Hypothekarforderungen Créances hypothécaires en Suisse	
		Total	davon / dont Grossbanken Grandes banques		Total	davon / dont Grossbanken Grandes banques
		1	2	3	4	5
Zürich	Zurich	141 613	53 034	4 235 728	172 121	61 718
Bern	Berne	66 575	12 502	2 965 312	95 611	30 564
Luzern	Lucerne	28 977	4 245	1 275 219	41 625	7 891
Uri	Uri	2 249	321	111 184	3 624	527
Schwyz	Schwyz	17 604	3 951	474 125	21 464	3 943
Obwalden	Obwald	3 008	410	124 408	4 224	468
Nidwalden	Nidwald	4 620	930	146 149	4 764	760
Glarus	Glaris	2 652	303	114 086	3 915	513
Zug	Zoug	14 602	4 068	383 721	18 638	4 508
Freiburg	Fribourg	14 959	2 400	834 333	29 577	7 150
Solothurn	Soleure	16 774	3 054	795 091	30 110	6 753
Basel-Stadt	Bâle-Ville	21 682	9 210	464 900	16 710	4 997
Basellandschaft	Bâle-Campagne	21 301	4 276	834 683	34 339	9 186
Schaffhausen	Schaffhouse	4 804	819	203 474	8 339	1 696
Appenzell AR	Appenzell Rh.-E.	4 107	1 059	152 840	5 624	1 471
Appenzell IR	Appenzell Rh.-I.	1 508	159	49 429	1 643	123
St. Gallen	Saint-Gall	32 757	4 196	1 364 962	51 137	7 769
Graubünden	Grisons	14 415	2 376	531 670	30 000	8 540
Aargau	Argovie	45 575	6 370	1 972 549	77 755	14 707
Thurgau	Thurgovie	17 712	2 320	748 570	31 496	4 898
Tessin	Tessin	20 909	6 242	798 220	43 959	14 111
Waadt	Vaud	36 685	10 387	1 758 810	73 218	29 310
Wallis	Valais	18 879	4 148	842 061	33 126	10 977
Neuenburg	Neuchâtel	7 368	1 791	399 859	13 994	4 198
Genf	Genève	25 785	13 379	888 214	46 419	25 722
Jura	Jura	3 425	622	197 545	6 709	1 602
Fürstentum Liechtenstein	Principauté de Liechtenstein	748	267	10 758	9	0
<b>Total</b>	<b>Total</b>	<b>591 293</b>	<b>152 838</b>	<b>22 677 900</b>	<b>900 151</b>	<b>264 101</b>

# 14 Forderungen gegenüber und Einlagen von inländischen Kunden<sup>1</sup>

## Créances sur la clientèle et dépôts de la clientèle en comptes suisses<sup>1</sup>

In Millionen Franken / En millions de francs

Gruppe Catégorie	Jahresende Fin d'année									
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

### Forderungen gegenüber inländischen Kunden<sup>2</sup> / Créances sur la clientèle en comptes suisses<sup>2</sup>

<b>1.00–8.00 Alle Banken</b>	<b>721 293</b>	<b>756 667</b>	<b>790 529</b>	<b>832 883</b>	<b>862 911</b>	<b>879 834</b>	<b>914 900</b>	<b>962 714</b>	<b>1 009 759</b>	<b>1 034 315</b>
1.00 Kantonalbanken	243 028	249 402	256 252	267 686	284 930	300 428	317 622	333 678	346 254	<b>361 636</b>
2.00 Grossbanken	250 518	269 393	278 833	296 361	293 208	275 853	277 077	297 445	308 449	<b>304 833</b>
3.00 Regionalbanken und Sparkassen	72 124	73 944	73 547	76 496	79 986	83 600	87 020	89 781	92 429	<b>94 674</b>
4.00 Raiffeisenbanken	90 742	95 049	101 473	108 536	117 582	127 188	136 123	143 123	150 783	<b>157 965</b>
5.00 Übrige Banken	61 899	65 686	76 140	79 615	83 511	88 675	93 549	95 705	109 366	<b>113 551</b>
5.11 Handelsbanken	33 759	35 810	37 787	.	.	.	.	.	.	.
5.12 Börsenbanken	11 352	11 613	11 354	8 952	9 377	11 587	12 154	11 497	12 345	<b>12 419</b>
5.13 Kleinkreditbanken	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5.14 Andere Banken	2 419	2 879	5 357	45 069	47 322	49 837	53 044	55 600	67 842	<b>71 603</b>
5.20 Ausländisch beherrschte Banken	14 369	15 384	21 642	25 594	26 812	27 251	28 351	28 608	29 179	<b>29 529</b>
7.00 Filialen ausländischer Banken	1 946	2 239	3 065	2 868	2 522	2 368	2 304	2 123	1 290	<b>1 423</b>
8.00 Privatbankiers	1 037	954	1 217	1 321	1 171	1 722	1 206	860	1 189	<b>233</b>
<b>1.00–5.00 Total</b>	<b>718 310</b>	<b>753 474</b>	<b>786 246</b>	<b>828 694</b>	<b>859 217</b>	<b>875 744</b>	<b>911 390</b>	<b>959 732</b>	<b>1 007 280</b>	<b>1 032 659</b>

Anteil in Prozent / Répartition en pour-cent

<b>1.00–8.00 Toutes les banques</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>
1.00 Banques cantonales	33.7	33.0	32.4	32.1	33.0	34.1	34.7	34.7	34.3	<b>35.0</b>
2.00 Grandes banques	34.7	35.6	35.3	35.6	34.0	31.4	30.3	30.9	30.5	<b>29.5</b>
3.00 Banques régionales et caisses d'épargne	10.0	9.8	9.3	9.2	9.3	9.5	9.5	9.3	9.2	<b>9.2</b>
4.00 Banques Raiffeisen	12.6	12.6	12.8	13.0	13.6	14.5	14.9	14.9	14.9	<b>15.3</b>
5.00 Autres banques	8.6	8.7	9.6	9.6	9.7	10.1	10.2	9.9	10.8	<b>11.0</b>
5.11 Banques commerciales	4.7	4.7	4.8	.	.	.	.	.	.	.
5.12 Banques boursières	1.6	1.5	1.4	1.1	1.1	1.3	1.3	1.2	1.2	<b>1.2</b>
5.13 Banques de prêt personnel	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5.14 Autres établissements	0.3	0.4	0.7	5.4	5.5	5.7	5.8	5.8	6.7	<b>6.9</b>
5.20 Banques en mains étrangères	2.0	2.0	2.7	3.1	3.1	3.1	3.1	3.0	2.9	<b>2.9</b>
7.00 Succursales de banques étrangères	0.3	0.3	0.4	0.3	0.3	0.3	0.3	0.2	0.1	<b>0.1</b>
8.00 Banquiers privés	0.1	0.1	0.2	0.2	0.1	0.2	0.1	0.1	0.1	<b>0.0</b>
<b>1.00–5.00 Total</b>	<b>99.6</b>	<b>99.6</b>	<b>99.5</b>	<b>99.5</b>	<b>99.6</b>	<b>99.5</b>	<b>99.6</b>	<b>99.7</b>	<b>99.8</b>	<b>99.8</b>

Gruppe Catégorie	Jahresende Fin d'année									
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

### Einlagen inländischer Kunden <sup>3</sup> / Dépôts de la clientèle en comptes suisses <sup>3</sup>

<b>1.00–8.00 Alle Banken</b>	<b>687 093</b>	<b>706 684</b>	<b>724 556</b>	<b>737 288</b>	<b>775 940</b>	<b>824 603</b>	<b>873 931</b>	<b>948 242</b>	<b>1 083 910</b>	<b>1 119 192</b>
1.00 Kantonalbanken	236 732	239 071	245 801	270 642	278 698	285 182	306 959	333 984	347 844	<b>358 906</b>
2.00 Grossbanken	222 317	234 465	233 711	196 382	213 295	234 302	243 601	272 768	279 417	<b>288 709</b>
3.00 Regionalbanken und Sparkassen	69 828	71 064	70 444	74 371	76 522	79 637	83 380	86 749	89 540	<b>90 826</b>
4.00 Raiffeisenbanken	88 400	93 033	99 366	108 788	114 474	122 186	131 221	140 193	147 649	<b>155 772</b>
5.00 Übrige Banken	64 240	63 830	68 482	77 105	82 098	89 672	94 347	98 688	201 567	<b>220 753</b>
5.11 Handelsbanken	34 271	35 488	36 307	.	.	.	.	.	.	.
5.12 Börsenbanken	17 987	15 928	14 718	16 270	17 093	16 495	19 416	19 971	20 276	<b>31 922</b>
5.13 Kleinkreditbanken	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5.14 Andere Banken	2 913	2 857	3 330	42 529	44 123	46 182	48 903	52 015	154 308	<b>161 091</b>
5.20 Ausländisch beherrschte Banken	9 068	9 557	14 128	18 306	20 882	26 995	26 028	26 702	26 983	<b>27 740</b>
7.00 Filialen ausländischer Banken	452	414	1 270	1 180	1 553	1 468	1 663	1 899	2 198	<b>2 254</b>
8.00 Privatbankiers	5 125	4 807	5 483	8 820	9 299	12 155	12 761	13 961	15 695	<b>1 970</b>
<b>1.00–5.00 Total</b>	<b>681 516</b>	<b>701 463</b>	<b>717 804</b>	<b>727 288</b>	<b>765 087</b>	<b>810 980</b>	<b>859 507</b>	<b>932 382</b>	<b>1 066 017</b>	<b>1 114 967</b>

### Anteil in Prozent / Répartition en pour-cent

<b>1.00–8.00 Toutes les banques</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>
1.00 Banques cantonales	34.5	33.8	33.9	36.7	35.9	34.6	35.1	35.2	32.1	<b>32.1</b>
2.00 Grandes banques	32.4	33.2	32.3	26.6	27.5	28.4	27.9	28.8	25.8	<b>25.8</b>
3.00 Banques régionales et caisses d'épargne	10.2	10.1	9.7	10.1	9.9	9.7	9.5	9.1	8.3	<b>8.1</b>
4.00 Banques Raiffeisen	12.9	13.2	13.7	14.8	14.8	14.8	15.0	14.8	13.6	<b>13.9</b>
5.00 Autres banques	9.3	9.0	9.5	10.5	10.6	10.9	10.8	10.4	18.6	<b>19.7</b>
5.11 Banques commerciales	5.0	5.0	5.0	.	.	.	.	.	.	.
5.12 Banques boursières	2.6	2.3	2.0	2.2	2.2	2.0	2.2	2.1	1.9	<b>2.9</b>
5.13 Banques de prêt personnel	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5.14 Autres établissements	0.4	0.4	0.5	5.8	5.7	5.6	5.6	5.5	14.2	<b>14.4</b>
5.20 Banques en mains étrangères	1.3	1.4	1.9	2.5	2.7	3.3	3.0	2.8	2.5	<b>2.5</b>
7.00 Succursales de banques étrangères	0.1	0.1	0.2	0.2	0.2	0.2	0.2	0.2	0.2	<b>0.2</b>
8.00 Banquiers privés	0.7	0.7	0.8	1.2	1.2	1.5	1.5	1.5	1.4	<b>0.2</b>
<b>1.00–5.00 Total</b>	<b>99.2</b>	<b>99.3</b>	<b>99.1</b>	<b>98.6</b>	<b>98.6</b>	<b>98.3</b>	<b>98.3</b>	<b>98.3</b>	<b>98.3</b>	<b>99.6</b>

<sup>1</sup> Schweizer-Franken-Positionen (ohne Edelmetallkonten, ohne bilanzierte nicht-monetäre Forderungen und Verpflichtungen aus dem Leih- und Repo-geschäft).

Opérations en francs suisses (sans les comptes métal ni les créances et engagements non monétaires découlant des prêts et pensions de titres et figurant dans les bilans).

<sup>2</sup> Forderungen gegenüber Kunden und Hypothekarforderungen.

Créances sur la clientèle et créances hypothécaires.

<sup>3</sup> Verpflichtungen gegenüber Kunden, Kassenobligationen, Anleihen und Pfandbriefdarlehen.

Engagements envers la clientèle, obligations de caisse, prêts des centrales d'émission de lettres de gage et emprunts.

# 15 Wertschriften<sup>1</sup> Titres<sup>1</sup>

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	Schweizerische Titel Titres suisses									
	Obligationen und Pfandbriefe Obligations et lettres de gage									
Fin d'année	Bund <sup>2</sup>	Kantone	Gemeinden	Total (1 bis 3) (1 à 3)	Banken	Finanz- gesell- schaften	Industrielle Unter- nehmen	Andere	Pfandbriefe	Total (4 bis 9) (4 à 9)
	Confédé- ration <sup>2</sup>	Cantons	Communes		Banques	Sociétés financières	Entre- prises indus- trielles	Autres	Lettres de gage	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

## 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

2010	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2011	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2012	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2013	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2014	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

## 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	4956	1302	598	6856	2397	615	830	306	11 014	22 018
2011	4699	1337	680	6717	2162	866	1212	271	10 307	21 535
2012	3188	1565	660	5414	3485	870	1233	169	8 185	19 356
2013	2776	2116	789	5680	1589	908	1172	176	9 838	19 363
2014	<b>3092</b>	<b>3276</b>	<b>948</b>	<b>7316</b>	<b>1612</b>	<b>1087</b>	<b>1040</b>	<b>211</b>	<b>8284</b>	<b>19550</b>

## 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	1441	31	72	1544	570	859	106	128	1 134	4341
2011	1631	52	19	1701	727	61	27	63	1 371	3950
2012	2221	32	10	2263	1163	1025	60	66	218	4795
2013	1592	30	24	1646	1122	2031	94	15	291	5199
2014	<b>454</b>	<b>25</b>	<b>11</b>	<b>490</b>	<b>1751</b>	<b>1590</b>	<b>69</b>	<b>20</b>	<b>179</b>	<b>4098</b>

## 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	199	500	224	922	428	111	273	127	1 492	3353
2011	436	491	274	1 200	429	155	297	126	1 554	3760
2012	672	522	264	1 459	411	181	285	121	1 465	3921
2013	466	480	165	1 111	357	152	269	107	1 429	3426
2014	<b>273</b>	<b>505</b>	<b>137</b>	<b>915</b>	<b>279</b>	<b>189</b>	<b>209</b>	<b>93</b>	<b>780</b>	<b>2465</b>

## 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	2345	40	41	2426	227	—	45	—	2411	5109
2011	2048	85	73	2207	153	—	75	—	2201	4636
2012	399	274	155	828	246	—	96	—	2580	3750
2013	51	418	159	629	104	9	49	—	2854	3644
2014	<b>804</b>	<b>488</b>	<b>220</b>	<b>1512</b>	<b>251</b>	<b>44</b>	<b>168</b>	<b>—</b>	<b>3367</b>	<b>5342</b>

					Ausländische Titel Titres étrangers		Anteile an Kollektiv- anlagen Parts de placements collectifs		Wert- schriften- bestand insge- sam (16+20 +21)			
					Obligationen Obligations	Aktien Actions						
Aktien Actions				Total (11 bis 14) (11 à 14)	Total schwei- zerische Titel (10+15)	davon / dont öffentlich- rechtliche Körper- schaften collectivités de droit public		Total ausländi- sche Titel (17+19)	davon / dont auslän- dische Kollektiv- anlagen place- ments collectifs étrangers		Total du porte- feuille de titres (16+20 +21)	
Banken	Finanz- gesell- schaften	Indus- trielle Unter- nehmen	Andere	Total (11 bis 14) (11 à 14)	Total des titres suisses (10+15)			Total des titres étrangers (17+19)				
Banques	Sociétés finan- cières	Entre- prises indus- trielles	Autres									
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	321 493
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	266 825
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	261 764
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	311 451
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	333 453

### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

525	363	1 935	49	2 872	24 891	16 849	2 085	748	17 597	1 723	734	44 211
526	256	1 918	46	2 746	24 281	15 123	2 495	686	15 809	1 943	825	42 032
705	365	1 939	19	3 029	22 385	12 569	2 188	915	13 484	1 707	657	37 576
435	297	1 603	18	2 353	21 716	12 263	2 428	1 037	13 299	1 355	470	36 370
<b>434</b>	<b>466</b>	<b>2 032</b>	<b>19</b>	<b>2 952</b>	<b>22 502</b>	<b>11 635</b>	<b>2 161</b>	<b>886</b>	<b>12 521</b>	<b>1 358</b>	<b>509</b>	<b>36 381</b>

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

1 433	796	4 309	0	6 539	10 880	125 414	60 875	35 586	161 000	12 146	11 190	184 025
1 237	855	2 406	762	5 261	9 211	88 372	41 206	33 259	121 631	9 649	8 682	140 491
1 380	1 049	4 671	1 230	8 331	13 125	77 339	41 100	38 742	116 081	13 686	13 062	142 893
1 844	1 268	5 087	1 203	9 402	14 600	67 714	32 812	44 962	112 676	10 905	10 378	138 182
<b>378</b>	<b>1 554</b>	<b>4 340</b>	<b>885</b>	<b>7 156</b>	<b>11 254</b>	<b>64 148</b>	<b>33 185</b>	<b>63 574</b>	<b>127 722</b>	<b>11 430</b>	<b>11 370</b>	<b>150 406</b>

### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

50	14	42	14	119	3 472	1 334	311	11	1 345	34	9	4 851
55	21	40	16	132	3 892	1 180	302	8	1 188	39	9	5 119
56	15	41	14	125	4 045	1 035	185	9	1 044	34	9	5 123
69	14	36	12	131	3 557	1 019	209	9	1 028	35	8	4 620
<b>58</b>	<b>15</b>	<b>34</b>	<b>10</b>	<b>118</b>	<b>2 583</b>	<b>872</b>	<b>202</b>	<b>8</b>	<b>881</b>	<b>29</b>	<b>4</b>	<b>3 492</b>

### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

28	—	30	—	58	5 167	968	580	1	969	0	—	6 136
1	9	7	—	17	4 654	593	419	88	681	43	31	5 377
0	16	9	—	26	3 776	304	23	141	445	19	12	4 240
0	8	13	—	22	3 665	284	24	0	284	246	167	4 195
<b>14</b>	<b>7</b>	<b>104</b>	<b>—</b>	<b>125</b>	<b>5 468</b>	<b>573</b>	<b>41</b>	<b>0</b>	<b>574</b>	<b>288</b>	<b>170</b>	<b>6 329</b>

<sup>1</sup> Handelsbestände und Finanzanlagen, ohne Edelmetalle und Immobilien.

Portefeuilles de titres destinés au négoce et immobilisations financières, sans les métaux précieux ni les immeubles.

<sup>2</sup> Einschliesslich Schuldbuchforderungen.

Y compris les créances inscrites au livre de la dette.

# 15 Wertschriften<sup>3</sup> Titres<sup>3</sup>

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	Schweizerische Titel Titres suisses									
	Obligations und Pfandbriefe Obligations et lettres de gage									
Fin d'année	Bund <sup>4</sup>	Kantone	Gemeinden	Total (1 bis 3) (1 à 3)	Banken	Finanz- gesell- schaften	Industrielle Unter- nehmen	Andere	Pfandbriefe	Total (4 bis 9) (4 à 9)
	Confédé- ration <sup>4</sup>	Cantons	Communes		Banques	Sociétés financières	Entre- prises indus- trielles	Autres	Lettres de gage	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

## 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)

2010	2 486	443	146	3 075	3 233	247	332	322	607	7 814
2011	2 045	372	96	2 513	1 536	418	418	167	784	5 835
2012	2 127	436	99	2 662	1 563	550	584	117	1 046	6 521
2013	4 066	1 413	295	5 773	5 090	867	1 265	173	15 683	28 851
2014	<b>3 666</b>	<b>1 800</b>	<b>393</b>	<b>5 859</b>	<b>7 264</b>	<b>1 677</b>	<b>1 580</b>	<b>201</b>	<b>19 790</b>	<b>36 370</b>

## 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

2010	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2011	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2012	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2013	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2014	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

## 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

2010	530	165	77	772	821	77	107	106	275	2 158
2011	663	89	23	774	922	170	151	84	111	2 212
2012	940	99	32	1 072	839	233	313	41	124	2 621
2013	916	96	47	1 059	410	164	213	85	269	2 200
2014	<b>1 335</b>	<b>279</b>	<b>97</b>	<b>1 711</b>	<b>1 520</b>	<b>415</b>	<b>124</b>	<b>127</b>	<b>252</b>	<b>4 149</b>

## 5.14 Andere Banken / Autres établissements

2010	386	65	22	473	415	86	180	154	217	1 524
2011	242	60	26	328	227	100	195	51	214	1 115
2012	169	40	23	233	309	92	196	38	198	1 065
2013	2 054	1 009	197	3 260	4 222	564	979	53	14 519	23 596
2014	<b>1 568</b>	<b>1 193</b>	<b>228</b>	<b>2 988</b>	<b>5 249</b>	<b>1 114</b>	<b>1 360</b>	<b>52</b>	<b>18 565</b>	<b>29 329</b>

## 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

2010	1 570	213	47	1 830	1 996	84	45	62	115	4 132
2011	1 140	223	47	1 410	386	148	73	33	459	2 509
2012	1 018	296	43	1 357	415	226	75	38	724	2 835
2013	1 096	309	50	1 455	459	139	72	35	894	3 054
2014	<b>763</b>	<b>328</b>	<b>68</b>	<b>1 160</b>	<b>494</b>	<b>148</b>	<b>95</b>	<b>21</b>	<b>974</b>	<b>2 892</b>

Aktionen Actions					Total schweizerische Titel (10+15)  Total des titres suisses (10+15)	Ausländische Titel Titres étrangers		Aktionen Actions	Total ausländische Titel (17+19)  Total des titres étrangers (17+19)	Anteile an Kollektiv- anlagen Parts de placements collectifs		Wert- schriften- bestand insge- samt (16+20 +21)  Total du porte- feuille de titres (16+20 +21)
Banken	Finanz- gesell- schaften	Indus- trielle Unter- nehmen	Andere	Total (11 bis 14) (11 à 14)		Obligationen Obligations	davon / dont öffentlich- rechtliche Körper- schaften collectifs de droit public			17	18	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23

#### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)

771	732	4 982	91	6 576	<b>14 391</b>	52 683	9 769	3 051	<b>55 734</b>	3 896	2 217	<b>74 021</b>
393	1 044	4 369	39	5 845	<b>11 680</b>	49 369	6 551	2 826	<b>52 194</b>	2 336	1 889	<b>66 212</b>
454	262	1 667	19	2 401	<b>8 923</b>	50 449	8 796	1 611	<b>52 060</b>	2 320	1 849	<b>63 303</b>
835	361	2 514	25	3 734	<b>32 585</b>	77 168	13 289	2 776	<b>79 944</b>	2 270	1 916	<b>114 800</b>
<b>632</b>	<b>523</b>	<b>4 162</b>	<b>64</b>	<b>5 380</b>	<b>41 751</b>	<b>86 168</b>	<b>16 506</b>	<b>4 328</b>	<b>90 496</b>	<b>3 301</b>	<b>2 699</b>	<b>135 549</b>

#### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

#### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

374	391	2 169	18	2 953	<b>5 111</b>	13 508	4 056	1 672	<b>15 180</b>	3 251	1 868	<b>23 542</b>
202	892	3 043	25	4 161	<b>6 373</b>	14 614	1 761	1 550	<b>16 164</b>	1 586	1 361	<b>24 123</b>
223	135	734	12	1 104	<b>3 725</b>	17 271	2 180	1 172	<b>18 442</b>	1 555	1 332	<b>23 723</b>
435	201	1 639	13	2 288	<b>4 488</b>	19 070	2 344	1 965	<b>21 035</b>	1 429	1 283	<b>26 952</b>
<b>465</b>	<b>389</b>	<b>3 247</b>	<b>24</b>	<b>4 126</b>	<b>8 275</b>	<b>33 204</b>	<b>5 404</b>	<b>3 528</b>	<b>36 732</b>	<b>1 585</b>	<b>1 412</b>	<b>46 592</b>

#### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

37	0	31	6	75	<b>1 599</b>	2 099	68	15	<b>2 114</b>	180	48	<b>3 894</b>
44	6	27	12	89	<b>1 204</b>	1 847	267	12	<b>1 859</b>	168	44	<b>3 232</b>
55	9	43	4	111	<b>1 177</b>	1 640	274	44	<b>1 683</b>	137	23	<b>2 997</b>
279	24	156	7	467	<b>24 063</b>	32 372	4 473	270	<b>32 642</b>	343	249	<b>57 049</b>
<b>54</b>	<b>20</b>	<b>201</b>	<b>10</b>	<b>285</b>	<b>29 614</b>	<b>30 907</b>	<b>4 276</b>	<b>151</b>	<b>31 058</b>	<b>1 129</b>	<b>798</b>	<b>61 801</b>

#### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

359	341	2 781	67	3 548	<b>7 681</b>	37 076	5 645	1 364	<b>38 440</b>	464	301	<b>46 585</b>
147	145	1 299	2	1 594	<b>4 103</b>	32 908	4 522	1 264	<b>34 171</b>	582	484	<b>38 856</b>
176	117	890	3	1 186	<b>4 021</b>	31 539	6 341	395	<b>31 934</b>	627	494	<b>36 583</b>
120	136	718	5	979	<b>4 033</b>	25 726	6 472	541	<b>26 267</b>	499	384	<b>30 799</b>
<b>113</b>	<b>113</b>	<b>713</b>	<b>30</b>	<b>970</b>	<b>3 862</b>	<b>22 057</b>	<b>6 826</b>	<b>649</b>	<b>22 706</b>	<b>587</b>	<b>489</b>	<b>27 155</b>

<sup>3</sup> Handelsbestände und Finanzanlagen, ohne Edelmetalle und Immobilien.  
Portefeuilles de titres destinés au négoce et immobilisations financières, sans les métaux précieux ni les immeubles.

<sup>4</sup> Einschliesslich Schuldbuchforderungen.  
Y compris les créances inscrites au livre de la dette.

# 15 Wertschriften<sup>5</sup> Titres<sup>5</sup>

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	Schweizerische Titel Titres suisses									
	Obligationen und Pfandbriefe Obligations et lettres de gage									
Fin d'année	Bund <sup>6</sup>	Kantone	Gemeinden	Total (1 bis 3) (1 à 3)	Banken	Finanz- gesell- schaften	Industrielle Unter- nehmen	Andere	Pfandbriefe	Total (4 bis 9) (4 à 9)
	Confédé- ration <sup>6</sup>	Cantons	Communes		Banques	Sociétés financières	Entre- prises indus- trielles	Autres	Lettres de gage	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

## 7.00 Filialen ausländischer Banken / Succursales de banques étrangères

2010	66	15	1	82	—	—	1	—	—	83
2011	61	—	—	61	5	—	—	—	—	67
2012	73	—	—	73	3	1	6	—	—	82
2013	66	—	—	66	—	—	—	—	—	66
2014	<b>33</b>	—	—	<b>33</b>	—	—	—	—	—	<b>33</b>

## 8.00 Privatbankiers / Banquiers privés

2010	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2011	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2012	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2013	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2014	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

## 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

2010	11 427	2 316	1 080	14 823	6 856	1 831	1 585	883	16 658	42 636
2011	10 858	2 337	1 143	14 337	5 007	1 500	2 030	627	16 216	39 717
2012	8 607	2 830	1 188	12 624	6 868	2 626	2 258	473	13 493	38 342
2013	8 950	4 457	1 432	14 839	8 262	3 967	2 848	472	30 095	60 483
2014	<b>8 288</b>	<b>6 095</b>	<b>1 709</b>	<b>16 092</b>	<b>11 158</b>	<b>4 587</b>	<b>3 065</b>	<b>524</b>	<b>32 399</b>	<b>67 826</b>



					Ausländische Titel Titres étrangers		Anteile an Kollektiv- anlagen Parts de placements collectifs		Wert- schriften- bestand insges- amt (16+20 +21)			
Aktion Actions					Total schwei- zerische Titel (10+15)  Total des titres suisse (10+15)	Obligationen Obligations	Aktion Actions	Total ausländi- sche Titel (17+19)  Total des titres étrangers (17+19)	davon / dont	auslän- dische Kollektiv- anlagen  place- ments collectifs étrangers	Total du porte- feuille de titres (16+20 +21)	
Banken	Finanz- gesell- schaften	Indus- trielle Unter- nehmen	Andere	Total (11 bis 14) (11 à 14)								davon / dont öffentlich- rechtliche Körper- schaften collectifs de droit public
Banques	Sociétés finan- cières	Entre- prises indus- rielles	Autres									
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23

### 7.00 Filialen ausländischer Banken / Succursales de banques étrangères

135	65	760	—	960	1043	1270	777	—	1270	—	—	2313
3	5	12	—	19	86	463	28	—	463	—	—	562
—	20	—	—	20	103	109	2	—	109	—	—	226
—	20	—	—	20	87	—	—	4	4	—	—	104
—	0	—	—	0	33	0	—	0	—	—	—	48

### 8.00 Privatbankiers / Banquiers privés

.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5934
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7031
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8404
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	13179
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1248

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

2807	1904	11298	154	16164	58800	197249	73620	39396	236645	17799	14151	313245
2213	2186	8739	863	14002	53718	154637	50973	36866	191503	14010	11434	259232
2595	1707	8327	1282	13912	52254	141695	52292	41417	183113	17766	15588	253134
3183	1949	9253	1257	15641	76124	158448	48762	48784	207232	14811	12939	298168
1517	2564	10672	978	15731	83557	163396	52095	68797	232193	16405	14752	332157

<sup>5</sup> Handelsbestände und Finanzanlagen, ohne Edelmetalle und Immobilien.  
Portefeuilles de titres destinés au négoce et immobilisations financières, sans les métaux précieux ni les immeubles.

<sup>6</sup> Einschliesslich Schuldbuchforderungen.  
Y compris les créances inscrites au livre de la dette.

# 16 Beteiligungen Participations

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	Aktien und andere Beteiligungspapiere Actions et autres titres de participation					Ausländische Titel Titres étrangers					Total (5+10) (5+10)
	Schweizerische Titel Titres suisses					Total (6 bis 9) (6 à 9)					
Fin d'année	Banken	Finanz- gesell- schaften	Industri- elle Unter- nehmen	Andere	Total (1 bis 4) (1 à 4)	Banken	Finanz- gesell- schaften	Industri- elle Unter- nehmen	Andere	Total (6 bis 9) (6 à 9)	
	Banques	Sociétés finan- cières	Entre- prises indus- trielles	Autres		Banques	Sociétés finan- cières	Entre- prises indus- trielles	Autres		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

## 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

2010	-	-	-	-	3 656	-	-	-	-	57 419	61 074
2011	-	-	-	-	4 744	-	-	-	-	59 565	64 309
2012	-	-	-	-	7 185	-	-	-	-	54 527	61 713
2013	-	-	-	-	5 088	-	-	-	-	59 254	64 343
2014	-	-	-	-	5 726	-	-	-	-	71 716	77 442

## 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	963	353	12	147	1 474	104	5	0	0	109	1 583
2011	1 058	359	12	155	1 585	109	8	0	0	118	1 703
2012	1 024	254	23	142	1 443	111	9	0	0	120	1 563
2013	915	255	95	38	1 303	109	12	0	0	122	1 424
2014	800	310	74	36	1 219	121	10	0	0	131	1 351

## 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	32	217	89	2	340	16 443	38 138	311	5	54 897	55 237
2011	19	1 249	107	2	1 377	16 654	40 140	281	42	57 117	58 493
2012	2 234	781	86	2	3 103	10 489	41 321	288	29	52 126	55 229
2013	14	860	73	2	949	18 200	38 383	244	16	56 843	57 792
2014	29	1 793	56	2	1 880	27 332	41 355	537	20	69 243	71 123

## 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	101	46	0	20	168	—	—	—	0	0	168
2011	106	54	0	19	180	—	—	—	0	0	180
2012	146	68	12	9	235	—	—	—	0	0	235
2013	147	51	1	18	217	0	—	—	—	0	217
2014	162	24	1	17	204	—	—	0	—	0	204

## 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	327	120	—	107	553	4	—	—	—	4	557
2011	280	130	—	105	515	4	—	—	—	4	519
2012	945	152	—	108	1 206	4	—	—	—	4	1 210
2013	990	193	—	105	1 289	4	—	—	—	4	1 293
2014	761	223	—	142	1 127	4	—	—	—	4	1 130

Jahres- ende	Aktien und andere Beteiligungspapiere Actions et autres titres de participation					Ausländische Titel Titres étrangers					Total (5+10) (5+10)
Fin d'année	Schweizerische Titel Titres suisses					Ausländische Titel Titres étrangers					Total (5+10) (5+10)
	Banken	Finanz- gesell- schaften	Industri- elle Unter- nehmen	Andere	Total (1 bis 4) (1 à 4)	Banken	Finanz- gesell- schaften	Industri- elle Unter- nehmen	Andere	Total (6 bis 9) (6 à 9)	
	Banques	Sociétés finan- cières	Entre- prises indus- trielles	Autres		Banques	Sociétés finan- cières	Entre- prises indus- trielles	Autres		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

#### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11-5.20)

2010	536	369	42	49	996	1 404	726	201	6	2 338	3 334
2011	486	359	49	44	938	1 466	599	202	6	2 273	3 211
2012	522	423	45	52	1 042	1 278	835	107	2	2 222	3 264
2013	610	527	16	37	1 191	1 540	618	104	8	2 270	3 461
2014	<b>447</b>	<b>671</b>	<b>27</b>	<b>61</b>	<b>1 206</b>	<b>1 576</b>	<b>731</b>	<b>5</b>	<b>8</b>	<b>2 320</b>	<b>3 526</b>

#### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

2010	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2011	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2012	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2013	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2014	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

#### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

2010	108	152	10	3	273	189	145	3	5	341	614
2011	108	109	1	3	222	202	52	5	5	263	485
2012	106	71	2	12	191	207	106	3	1	318	509
2013	180	165	2	7	354	228	99	3	7	337	691
2014	<b>113</b>	<b>278</b>	<b>2</b>	<b>7</b>	<b>400</b>	<b>228</b>	<b>105</b>	<b>2</b>	<b>6</b>	<b>342</b>	<b>742</b>

#### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

2010	55	9	2	2	68	32	3	—	0	36	104
2011	57	48	4	3	112	32	3	0	0	36	147
2012	88	51	2	3	144	32	3	—	0	36	179
2013	88	60	2	3	153	36	4	—	0	40	193
2014	<b>81</b>	<b>86</b>	<b>12</b>	<b>3</b>	<b>181</b>	<b>36</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>—</b>	<b>41</b>	<b>223</b>

#### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

2010	374	207	30	44	655	1 183	579	199	1	1 961	2 616
2011	321	202	44	38	605	1 232	544	197	1	1 974	2 579
2012	328	301	41	37	707	1 039	725	104	1	1 869	2 576
2013	342	302	12	27	684	1 276	516	101	0	1 894	2 577
2014	<b>253</b>	<b>307</b>	<b>13</b>	<b>52</b>	<b>625</b>	<b>1 312</b>	<b>623</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1 937</b>	<b>2 562</b>

# 16 Beteiligungen Participations

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	Aktien und andere Beteiligungspapiere Actions et autres titres de participation					Ausländische Titel Titres étrangers					Total (5+10) (5+10)
	Schweizerische Titel Titres suisses					Total (6 bis 9) (6 à 9)					
Fin d'année	Banken	Finanz- gesell- schaften	Industri- elle Unter- nehmen	Andere	Total (1 bis 4) (1 à 4)	Banken	Finanz- gesell- schaften	Industri- elle Unter- nehmen	Andere	Total (6 bis 9) (6 à 9)	11
	Banques	Sociétés finan- cières	Entre- prises indus- trielles	Autres		Banques	Sociétés finan- cières	Entre- prises indus- trielles	Autres		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	

## 7.00 Filialen ausländischer Banken / Succursales de banques étrangères

2010	—	0	—	0	0	—	—	—	—	—	0
2011	0	—	0	0	0	—	—	—	—	—	0
2012	0	—	0	—	0	—	—	—	—	—	0
2013	0	—	0	0	0	—	—	—	—	—	0
2014	0	—	0	20	21	—	—	—	—	—	21

## 8.00 Privatbankiers / Banquiers privés

2010	.	.	.	.	124	.	.	.	.	71	194
2011	.	.	.	.	148	.	.	.	.	54	202
2012	.	.	.	.	156	.	.	.	.	54	210
2013	.	.	.	.	140	.	.	.	.	16	155
2014	.	.	.	.	69	.	.	.	.	17	86

## 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

2010	1959	1 105	144	324	3 532	17 955	38 870	513	11	57 348	60 880
2011	1 950	2 152	169	325	4 595	18 234	40 747	482	47	59 511	64 106
2012	4 872	1 678	166	313	7 029	11 882	42 164	395	31	54 473	61 502
2013	2 677	1 886	185	200	4 949	19 853	39 014	348	24	59 238	64 187
2014	2 200	3 021	158	258	5 636	29 033	42 097	542	27	71 698	77 335



## 17 Aktiven nach Rechtsform der Institute Actifs, répartition selon la forme juridique des établissements

In Millionen Franken / En millions de francs

Gruppe Catégorie	Anzahl Institute	Flüssige Mittel	Forderungen aus Geld- markt- papieren	Forderungen gegenüber Banken Créances sur les banques		Forderungen gegenüber Kunden Créances sur la clientèle		Hypothekar- forderungen
	Nombre d'établisse- ments	Liquidités	Créances résultant de papiers monétaires	auf Sicht à vue	auf Zeit à terme	Total	davon / dont gedeckt gagées	Créances hypothé- caires
	1	2	3	4	5	6	7	8

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

Staatsinstitute Institutions d'Etat	15	40 294	38	6 480	16 721	34 845	11 652	198 012
Gemeindeinstitute Institutions communales	2	90	0	64	16	69	46	1 015
Aktiengesellschaften Sociétés anonymes	199	332 796	29 008	68 442	340 833	596 993	363 399	550 439
Genossenschaften Sociétés coopératives	24	10 003	1	450	5 319	9 504	4 574	168 283
Übrige Institute Autres établissements	35	42 716	145	3 789	5 531	11 490	5 753	804
<b>Total</b>	<b>275</b>	<b>425 899</b>	<b>29 192</b>	<b>79 224</b>	<b>368 419</b>	<b>652 901</b>	<b>385 423</b>	<b>918 553</b>

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

Staatsinstitute Institutions d'Etat	15	40 294	38	6 480	16 721	34 845	11 652	198 012
Gemeindeinstitute Institutions communales	2	90	0	64	16	69	46	1 015
Aktiengesellschaften Sociétés anonymes	199	332 796	29 008	68 442	340 833	596 993	363 399	550 439
Genossenschaften Sociétés coopératives	24	10 003	1	450	5 319	9 504	4 574	168 283
Übrige Institute Autres établissements	1	1	—	5	—	0	0	65
<b>Total</b>	<b>241</b>	<b>383 185</b>	<b>29 047</b>	<b>75 440</b>	<b>362 888</b>	<b>641 411</b>	<b>379 670</b>	<b>917 813</b>

Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen	Finanzanlagen	Beteiligungen	Sachanlagen	Rechnungsabgrenzungen	Sonstige Aktiven	Nicht einbezahltes Gesellschaftskapital	Bilanzsumme
Portefeuilles de titres et de métaux précieux destinés au négoce	Immobilisations financières	Participations	Immobilisations corporelles	Comptes de régularisation	Autres actifs	Capital social non libéré	Total des bilans
9	10	11	12	13	14	15	16

#### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

11 807	13 196	854	1 664	595	18 892	—	343 397
—	59	3	5	2	5	—	1 328
139 145	178 917	75 298	20 317	7 777	82 020	75	2 422 059
2 149	5 573	1 180	2 728	192	2 827	—	208 207
546	790	107	27	129	654	—	66 728
<b>153 647</b>	<b>198 535</b>	<b>77 442</b>	<b>24 741</b>	<b>8 693</b>	<b>104 399</b>	<b>75</b>	<b>3 041 719</b>

#### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

11 807	13 196	854	1 664	595	18 892	—	343 397
—	59	3	5	2	5	—	1 328
139 145	178 917	75 298	20 317	7 777	82 020	75	2 422 059
2 149	5 573	1 180	2 728	192	2 827	—	208 207
—	2	0	0	0	0	—	74
<b>153 101</b>	<b>197 747</b>	<b>77 335</b>	<b>24 714</b>	<b>8 565</b>	<b>103 744</b>	<b>75</b>	<b>2 975 065</b>

# 18 Passiven Passifs

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	Anzahl Institute	Verpflich- tungen aus Geldmarkt- papieren	Verpflichtungen gegenüber Banken Engagements envers les banques		Verpflichtungen gegenüber Kunden Engagements envers la clientèle			Kassen- obliga- tionen	Anleihen und Pfandbriefdarlehen Prêts des centrales d'émission de lettres de gage et emprunts		
			in Spar- und Anlage- form	Übrige Autres	auf Sicht à vue	auf Zeit à terme	auf Sicht à vue		auf Zeit à terme	Obliga- tions de caisse	Obligationen-, Options- und Wandelanleihen Emprunts obligataires (y compris à option et convertibles) Total
Fin d'année	Nombre d'établis- sements	Engage- ments résultant de papiers monétaires	3	4	5	6	7	8	9	10	11

## 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

2010	320	91 386	122 587	378 361	456 694	571 197	361 385	36 118	290 522	38 955	69 477
2011	312	115 681	117 305	363 124	488 478	640 051	336 629	34 250	279 970	39 455	74 794
2012	297	59 853	120 579	349 847	526 533	725 753	289 144	30 106	277 816	36 724	81 631
2013	283	77 705	<b>102 538</b>	<b>332 623</b>	601 686	<b>827 197</b>	<b>246 130</b>	25 909	230 703	37 304	88 040
2014	<b>275</b>	<b>113 595</b>	<b>97 861</b>	<b>323 368</b>	<b>639 477</b>	<b>873 463</b>	<b>256 977</b>	<b>23 722</b>	<b>274 970</b>	<b>44 440</b>	<b>94 475</b>

## 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	24	4	9 570	33 182	158 368	76 259	24 017	9 136	25 855	337	23 632
2011	24	8	10 505	32 425	170 485	84 585	26 418	7 475	27 107	825	26 092
2012	24	16	10 964	37 999	181 108	98 375	26 045	5 638	29 669	798	29 378
2013	24	62	8 934	40 974	186 627	101 610	26 821	4 306	31 509	1 384	33 939
2014	<b>24</b>	<b>29</b>	<b>10 510</b>	<b>44 111</b>	<b>193 606</b>	<b>103 484</b>	<b>26 864</b>	<b>3 714</b>	<b>32 532</b>	<b>1 692</b>	<b>38 314</b>

## 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	2	85 611	78 453	237 355	123 745	245 335	262 815	4 712	256 712	38 478	16 526
2011	2	110 152	74 494	202 262	131 969	274 983	235 062	4 638	243 902	37 851	14 703
2012	2	56 517	66 029	162 170	146 620	311 971	201 818	3 754	241 653	35 245	15 425
2013	2	77 429	50 008	154 313	161 677	338 178	179 299	2 663	192 293	34 651	15 275
2014	<b>2</b>	<b>113 239</b>	<b>48 029</b>	<b>160 817</b>	<b>181 914</b>	<b>354 833</b>	<b>189 358</b>	<b>1 866</b>	<b>234 436</b>	<b>41 476</b>	<b>13 892</b>

## 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	69	0	411	3 562	44 883	12 328	3 119	6 102	1 695	100	14 801
2011	66	0	270	3 906	47 262	14 535	2 713	5 589	1 583	110	15 501
2012	66	1	364	3 872	49 978	14 700	2 610	5 297	1 458	10	16 189
2013	64	0	95	3 573	52 405	15 617	2 706	4 847	1 323	10	16 091
2014	<b>63</b>	<b>0</b>	<b>76</b>	<b>4 492</b>	<b>53 992</b>	<b>16 098</b>	<b>2 450</b>	<b>4 678</b>	<b>1 016</b>	<b>10</b>	<b>16 118</b>

## 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	1	—	423	8 158	86 591	10 583	5 601	13 668	2 726	—	7 022
2011	1	—	252	6 380	92 549	11 419	4 589	13 616	3 696	535	9 941
2012	1	—	400	5 347	100 648	12 149	4 073	12 877	3 370	535	11 816
2013	1	—	599	6 302	107 086	12 978	3 151	11 640	3 414	1 085	14 097
2014	<b>1</b>	<b>30</b>	<b>679</b>	<b>7 819</b>	<b>112 438</b>	<b>13 484</b>	<b>3 779</b>	<b>10 873</b>	<b>3 806</b>	<b>1 085</b>	<b>16 786</b>



Rechnungsabgrenzungen	Sonstige Passiven	Wertberichtigungen und Rückstellungen <sup>1</sup>	Reserven für allgemeine Bankrisiken	Eigene Mittel Fonds propres							Bilanzsumme
				Total	Gesellschaftskapital	Allgemeine gesetzliche Reserve	Übrige Reserven	Gewinnvortrag	Verlustvortrag	Total des bilans	
Comptes de régularisation	Autres passifs	Correctifs de valeurs et provisions <sup>1</sup>	Réserves pour risques bancaires généraux		Capital social	Réserve légale générale	Autres réserves	Bénéfice reporté	Perte reportée		
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

20514	135965	16933	19253	144134	26541	78682	27298	12316	-703	2714526
18208	134760	16139	19947	153629	26668	80532	32979	14298	-849	2792965
17989	109076	17999	20467	151491	26257	80278	32915	12650	-610	2778284
<b>17626</b>	<b>92717</b>	<b>19235</b>	21208	<b>165838</b>	27950	91330	<b>33962</b>	<b>13948</b>	<b>-1352</b>	<b>2849157</b>
<b>16828</b>	<b>117017</b>	<b>18641</b>	<b>22228</b>	<b>169096</b>	<b>26459</b>	<b>96788</b>	<b>36238</b>	<b>10561</b>	<b>-949</b>	<b>3041719</b>

### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2016	21513	4646	14990	18360	5560	8679	4132	24	-35	421548
1939	23165	4353	15591	19235	5568	9068	4577	22	—	449385
1947	20734	4217	16043	20146	5569	9431	5122	23	—	482278
1848	16894	4321	16699	21011	5656	9871	5460	24	—	495555
<b>1757</b>	<b>24156</b>	<b>4175</b>	<b>17441</b>	<b>21935</b>	<b>5733</b>	<b>10295</b>	<b>5884</b>	<b>23</b>	<b>—</b>	<b>522628</b>

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

12719	88150	2634	—	67379	4783	55834	3042	3721	—	1482146
10636	87545	2250	—	74100	4783	56280	8050	4987	—	1466696
10178	71977	4463	—	72174	4783	55932	6299	5160	—	1364750
10200	56829	4156	—	79959	4784	62660	6299	6216	—	1322279
<b>9190</b>	<b>67230</b>	<b>3393</b>	<b>—</b>	<b>82044</b>	<b>4784</b>	<b>67847</b>	<b>6299</b>	<b>3113</b>	<b>—</b>	<b>1460240</b>

### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

330	721	1600	1189	5329	637	2458	2219	15	—	96070
344	921	1560	1166	5764	649	2702	2397	17	—	101117
331	697	1578	1190	6042	650	2784	2588	20	—	104307
306	456	1572	1233	6202	654	2861	2647	40	—	106426
<b>285</b>	<b>496</b>	<b>1569</b>	<b>1286</b>	<b>6397</b>	<b>657</b>	<b>2920</b>	<b>2772</b>	<b>48</b>	<b>—</b>	<b>108954</b>

### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

550	1690	976	—	9251	570	—	8681	—	—	147239
558	2061	985	—	9844	599	—	9245	—	—	155889
583	1943	1031	—	10434	616	—	9818	—	—	164670
574	1568	1057	—	11152	637	—	10516	—	—	173619
<b>600</b>	<b>2373</b>	<b>1061</b>	<b>—</b>	<b>11974</b>	<b>748</b>	<b>—</b>	<b>11226</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>185703</b>

<sup>1</sup> 1997 bis 2006 inklusive Schwankungsreserve für Kreditrisiken.  
De 1997 à 2006, y compris la réserve pour fluctuations de risques de crédit.

# 18 Passiven Passifs

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende  Fin d'année	Anzahl Institute  Nombre d'établis- sements	Verpflich- tungen aus Geldmarkt- papieren  Engage- ments résultant de papiers monétaires	Verpflichtungen gegenüber Banken Engagements envers les banques		Verpflichtungen gegenüber Kunden Engagements envers la clientèle			Kassen- obliga- tionen  Obliga- tions de caisse	Anleihen und Pfandbriefdarlehen Prêts des centrales d'émission de lettres de gage et emprunts		
			auf Sicht à vue	auf Zeit à terme	in Spar- und Anlage- form  sous forme d'épargne et de place- ments	Übrige Autres	auf Sicht à vue		auf Zeit à terme	Obligationen- und Wandelanleihen  Emprunts obligataires (y compris à option et convertibles) Total	Options- und Wandelanleihen  davon / dont nachrangig de rang subor- donné
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

## 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)

2010	179	5 766	20 906	83 362	39 278	196 632	64 020	2 499	3 535	40	7 496
2011	174	5 520	19 178	75 447	41 942	213 696	65 969	2 931	3 682	133	8 558
2012	163	3 319	25 865	59 177	46 860	241 492	53 645	2 538	1 666	137	8 823
2013	154	212	<b>26 184</b>	<b>60 904</b>	92 903	<b>307 353</b>	<b>33 399</b>	2 449	2 163	174	8 639
2014	<b>151</b>	<b>297</b>	<b>31 126</b>	<b>64 158</b>	<b>97 022</b>	<b>372 744</b>	<b>33 742</b>	<b>2 590</b>	<b>3 180</b>	<b>176</b>	<b>9 364</b>

## 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

2010	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2011	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2012	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2013	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2014	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

## 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

2010	47	5 695	7 977	6 750	2 045	59 723	17 739	11	1 452	—	81
2011	46	5 437	8 301	7 508	1 718	74 232	17 740	9	1 874	—	63
2012	47	3 246	9 991	3 396	3 573	79 933	9 090	7	—	—	61
2013	47	140	11 248	4 461	3 683	88 594	11 086	8	345	—	29
2014	<b>47</b>	<b>107</b>	<b>14 779</b>	<b>6 386</b>	<b>4 077</b>	<b>140 538</b>	<b>11 441</b>	<b>7</b>	<b>1 083</b>	<b>22</b>	<b>28</b>

## 5.14 Andere Banken / Autres établissements

2010	10	1	472	3 705	31 494	7 354	1 944	1 750	1 440	—	6 482
2011	12	14	816	4 162	33 988	7 771	1 736	1 913	1 318	—	7 202
2012	13	9	1 033	3 919	36 530	8 913	1 748	1 659	1 227	45	7 140
2013	14	2	3 530	3 539	81 393	74 554	1 373	1 586	907	45	6 853
2014	<b>13</b>	<b>4</b>	<b>4 089</b>	<b>3 988</b>	<b>84 472</b>	<b>77 312</b>	<b>2 129</b>	<b>1 464</b>	<b>792</b>	<b>15</b>	<b>7 482</b>

## 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

2010	122	70	12 457	72 907	5 739	129 556	44 337	738	643	40	933
2011	116	69	10 061	63 778	6 236	131 694	46 493	1 008	490	133	1 293
2012	103	63	14 841	51 862	6 757	152 646	42 807	872	439	92	1 623
2013	93	70	<b>11 407</b>	<b>52 904</b>	7 828	<b>144 205</b>	<b>20 940</b>	855	912	129	1 757
2014	<b>91</b>	<b>186</b>	<b>12 258</b>	<b>53 784</b>	<b>8 473</b>	<b>154 894</b>	<b>20 171</b>	<b>1 118</b>	<b>1 305</b>	<b>139</b>	<b>1 854</b>

Rechnungsabgrenzungen	Sonstige Passiven	Wertberichtigungen und Rückstellungen <sup>2</sup>	Reserven für allgemeine Bankrisiken	Eigene Mittel Fonds propres							Bilanzsumme			
				Comptes de régularisation	Autres passifs	Correctifs de valeurs et provisions <sup>2</sup>	Réserves pour risques bancaires généraux	Total	Gesellschaftskapital	Allgemeine gesetzliche Reserve		Übrige Reserven	Gewinnvortrag	Verlustvortrag
									Capital social	Réserve légale générale		Autres réserves	Bénéfice reporté	Perte reportée
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22				

#### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)

4040	19754	6244	2488	40793	12529	11706	9137	8042	-621	496813
3917	17696	6157	2544	41428	12436	12475	8621	8636	-739	508667
4138	10887	6027	2502	39450	12132	12124	8996	6670	-472	506389
<b>3961</b>	<b>14815</b>	<b>7267</b>	<b>2491</b>	<b>44250</b>	<b>13737</b>	<b>15931</b>	<b>8952</b>	<b>6752</b>	<b>-1122</b>	<b>606989</b>
<b>4688</b>	<b>22277</b>	<b>8063</b>	<b>2921</b>	<b>45369</b>	<b>13975</b>	<b>15720</b>	<b>9967</b>	<b>6526</b>	<b>-819</b>	<b>697540</b>

#### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

#### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

1104	8925	1228	548	9690	1872	4758	2005	1144	-90	122968
960	7962	1248	550	9648	1854	4869	1989	1102	-166	137250
924	4611	1104	449	8958	1844	4394	2247	620	-146	125344
<b>1055</b>	<b>8921</b>	<b>1406</b>	<b>407</b>	<b>8609</b>	<b>1861</b>	<b>4179</b>	<b>2142</b>	<b>542</b>	<b>-114</b>	<b>139992</b>
<b>1570</b>	<b>14299</b>	<b>1842</b>	<b>653</b>	<b>9883</b>	<b>2046</b>	<b>4299</b>	<b>3085</b>	<b>549</b>	<b>-96</b>	<b>206694</b>

#### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

281	692	1980	379	3163	1211	1031	878	49	-6	61137
310	632	2018	384	3451	1243	1037	1106	70	-5	65715
313	506	2050	412	3685	1250	1022	1326	94	-7	69143
455	842	2208	434	10630	3254	5719	1532	133	-8	188306
<b>420</b>	<b>850</b>	<b>2164</b>	<b>557</b>	<b>10923</b>	<b>3262</b>	<b>5741</b>	<b>1791</b>	<b>132</b>	<b>-4</b>	<b>196644</b>

#### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

2655	10137	3035	1561	27940	9447	5916	6254	6848	-526	312708
2648	9103	2890	1610	28329	9339	6569	5526	7463	-568	305701
2902	5770	2873	1641	26807	9039	6708	5423	5956	-319	311902
<b>2450</b>	<b>5052</b>	<b>3653</b>	<b>1650</b>	<b>25011</b>	<b>8622</b>	<b>6033</b>	<b>5278</b>	<b>6077</b>	<b>-1000</b>	<b>278692</b>
<b>2698</b>	<b>7129</b>	<b>4056</b>	<b>1711</b>	<b>24564</b>	<b>8666</b>	<b>5679</b>	<b>5092</b>	<b>5845</b>	<b>-719</b>	<b>294202</b>

<sup>2</sup> 1997 bis 2006 inklusive Schwankungsreserve für Kreditrisiken.  
De 1997 à 2006, y compris la réserve pour fluctuations de risques de crédit.

# 18 Passiven Passifs

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende  Fin d'année	Anzahl Institute  Nombre d'établis- sements	Verpflich- tungen aus Geldmarkt- papieren  Engage- ments résultant de papiers monétaires	Verpflichtungen gegenüber Banken Engagements envers les banques		Verpflichtungen gegenüber Kunden Engagements envers la clientèle			Kassen- obliga- tionen  Obliga- tions de caisse	Anleihen und Pfandbriefdarlehen Prêts des centrales d'émission de lettres de gage et emprunts		
			auf Sicht à vue	auf Zeit à terme	in Spar- und Anlage- form  sous forme d'épargne et de place- ments	Übrige Autres			Obligationen- und Wandelanleihen  Emprunts obligataires (y compris à option et convertibles) Total	davon / dont nachrangig de rang subor- donné	Darlehen Pfand- brief- und Emissions- zentralen  Prêts des centrales de lettres de gage et d'émission
						auf Sicht à vue	auf Zeit à terme				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

## 7.00 Filialen ausländischer Banken / Succursales de banques étrangères

2010	32	—	4 419	12 089	549	5 780	561	1	—	—	—
2011	32	—	3 304	42 469	432	8 365	580	1	—	—	—
2012	28	—	3 432	80 913	584	7 125	321	2	—	—	—
2013	27	—	3 607	66 012	339	6 541	355	3	—	—	—
2014	<b>27</b>	—	<b>7 135</b>	<b>41 768</b>	<b>330</b>	<b>7 138</b>	<b>728</b>	<b>2</b>	—	—	—

## 8.00 Privatbankiers / Banquiers privés

2010	13	5	8 405	652	3 280	24 279	1 251	—	—	—	—
2011	13	1	9 301	236	3 838	32 468	1 298	—	—	—	—
2012	13	1	13 525	370	734	39 941	633	—	—	—	—
2013	11	3	13 111	544	650	44 919	400	—	—	—	—
2014	<b>7</b>	<b>0</b>	<b>306</b>	<b>204</b>	<b>176</b>	<b>5 682</b>	<b>56</b>	—	—	—	—

Rechnungsabgrenzungen	Sonstige Passiven	Wertberichtigungen und Rückstellungen <sup>3</sup>	Reserven für allgemeine Bankrisiken	Eigene Mittel Fonds propres						Bilanzsumme
				Total	Gesellschaftskapital	Allgemeine gesetzliche Reserve	Übrige Reserven	Gewinnvortrag	Verlustvortrag	
Comptes de régularisation	Autres passifs	Correctifs de valeurs et provisions <sup>3</sup>	Réserves pour risques bancaires généraux		Capital social	Réserve légale générale	Autres réserves	Bénéfice reporté	Perte reportée	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22

### 7.00 Filialen ausländischer Banken / Succursales de banques étrangères

289	237	214	252	519	177	—	—	389	- 46	24 912
317	281	221	258	587	190	0	—	506	- 109	56 813
314	205	191	336	697	197	—	—	639	- 138	94 121
241	196	<b>213</b>	396	<b>748</b>	197	0	—	<b>778</b>	- 228	<b>78 652</b>
<b>248</b>	<b>398</b>	<b>155</b>	<b>473</b>	<b>872</b>	<b>231</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>772</b>	<b>- 130</b>	<b>59 248</b>

### 8.00 Privatbankiers / Banquiers privés

570	3901	618	334	2 503	2 285	6	86	125	—	45 798
497	3 090	613	387	2 670	2 444	6	89	131	—	54 399
498	2 632	491	396	2 547	2 310	7	91	139	—	61 768
496	1 959	649	389	2 516	2 285	7	87	139	- 2	65 636
<b>59</b>	<b>86</b>	<b>225</b>	<b>107</b>	<b>505</b>	<b>331</b>	<b>7</b>	<b>88</b>	<b>79</b>	<b>—</b>	<b>7 407</b>

<sup>3</sup> 1997 bis 2006 inklusive Schwankungsreserve für Kreditrisiken.  
De 1997 à 2006, y compris la réserve pour fluctuations de risques de crédit.

# 18 Passiven Passifs

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende  Fin d'année	Anzahl Institute  Nombre d'établis- sements	Verpflich- tungen aus Geldmarkt- papieren  Engage- ments résultant de papiers monétaires	Verpflichtungen gegenüber Banken Engagements envers les banques		Verpflichtungen gegenüber Kunden Engagements envers la clientèle				Kassen- obliga- tionen  Obliga- tions de caisse	Anleihen und Pfandbriefdarlehen Prêts des centrales d'émission de lettres de gage et emprunts		
			auf Sicht à vue	auf Zeit à terme	in Spar- und Anlage- form  sous forme d'épargne et de place- ments	Übrige Autres		Obligationen- und Wandelanleihen  Emprunts obligataires (y compris à option et convertibles) Total		davon / dont nachrangig <sup>4</sup> de rang subor- donné <sup>4</sup>	Darlehen Pfand- brief- und Emissions- zentralen  Prêts des centrales de lettres de gage et d'émission	
						auf Sicht à vue	auf Zeit à terme					auf Sicht à vue
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

## 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

1985	441	2 877	33 456	109 734	156 017	80 911	150 549	75 748	28 783	3 580	12 729
1986	448	3 513	35 262	135 058	167 081	83 092	156 398	83 242	33 069	5 239	14 036
1987	452	4 545	35 200	143 520	184 314	90 633	157 750	88 903	36 054	5 713	15 357
1988	454	4 312	26 877	156 557	197 646	85 362	184 150	94 417	39 770	7 862	16 865
1989	455	4 541	25 821	169 852	180 590	80 148	233 300	102 480	42 914	9 387	18 834
1990	457	3 806	23 362	186 957	172 618	73 641	264 403	112 695	47 784	10 582	21 030
1991	445	4 516	23 935	183 043	182 512	72 483	279 726	117 406	50 957	11 864	23 416
1992	435	4 513	22 670	188 703	196 217	75 544	285 303	115 599	52 951	12 431	25 900
1993	419	5 177	26 927	214 266	237 629	90 088	260 542	100 262	55 728	14 284	27 611
1994	393	2 875	26 332	204 906	249 966	86 998	276 813	88 534	57 373	15 034	28 402
1995	382	17 711	30 032	213 217	278 489	92 939	255 725	81 110	64 272	18 089	28 964
1996	370	25 698	33 161	265 104	298 373	109 370	306 155	68 968	64 833	19 826	33 300
1997	360	54 980	38 345	336 972	315 432	125 685	351 869	58 552	82 089	23 847	34 252
1998	339	44 779	47 244	454 234	311 169	134 443	441 224	46 746	84 093	22 490	37 871
1999	334	72 309	36 020	572 898	311 259	156 878	506 810	36 439	100 049	25 263	39 682
2000	335	54 061	40 836	545 636	288 618	147 926	435 128	37 896	101 084	28 617	45 557
2001	327	76 480	54 377	529 127	295 356	163 442	465 070	39 341	131 146	32 152	47 399
2002	316	47 674	42 188	508 985	323 739	175 280	418 942	38 791	136 020	27 301	47 829
2003	301	56 865	69 202	566 082	355 849	243 572	360 388	32 369	113 022	25 676	47 194
2004	299	89 568	65 908	649 500	361 291	241 657	428 093	29 793	137 630	25 337	44 594
2005	295	120 526	71 749	724 766	371 952	277 092	548 371	29 225	191 954	25 106	44 952
2006	288	135 303	79 949	823 214	356 976	292 345	711 814	34 488	233 547	31 501	47 023
2007	286	176 075	110 732	779 390	333 864	312 983	851 249	41 059	287 058	32 252	47 963
2008	282	93 470	127 799	570 409	355 883	361 896	653 620	50 272	251 475	44 204	53 643
2009	278	62 771	105 594	375 880	422 331	530 416	415 704	44 449	273 135	38 466	64 376
2010	275	91 381	109 763	365 620	452 864	541 137	359 572	36 117	290 522	38 955	69 477
2011	267	115 680	104 700	320 420	484 208	599 218	334 751	34 249	279 970	39 455	74 794
2012	256	59 853	103 622	268 564	525 215	678 686	288 190	30 104	277 816	36 724	81 631
2013	245	77 703	<b>85 820</b>	<b>266 067</b>	600 697	<b>775 736</b>	<b>245 375</b>	25 906	230 703	37 304	88 040
2014	<b>241</b>	<b>113 595</b>	<b>90 420</b>	<b>281 397</b>	<b>638 972</b>	<b>860 643</b>	<b>256 193</b>	<b>23 720</b>	<b>274 970</b>	<b>44 440</b>	<b>94 475</b>

Rechnungsabgrenzungen	Sonstige Passiven	Wertberichtigungen und Rückstellungen <sup>5</sup>	Reserven für allgemeine Bankrisiken	Eigene Mittel Fonds propres							Bilanzsumme
				Total	Gesellschaftskapital	Allgemeine gesetzliche Reserve	Übrige Reserven	Gewinnvortrag	Verlustvortrag	Total des bilans	
Comptes de régularisation	Autres passifs	Correctifs de valeurs et provisions <sup>5</sup>	Réserves pour risques bancaires généraux	16	17	18	19	20	21	22	

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

.	41 894	.	.	45 442	18 973	14 958	11 176	335	.	738 140
.	43 606	.	.	50 725	20 796	17 086	12 467	376	.	805 082
.	45 576	.	.	54 632	21 957	18 699	13 521	455	.	856 484
.	51 389	.	.	58 466	23 089	19 932	14 971	474	.	915 812
.	55 941	.	.	63 925	24 341	21 265	17 765	554	.	978 346
.	59 155	.	.	67 328	25 592	22 537	18 614	585	.	1 032 779
.	65 960	.	.	69 368	26 288	22 612	19 777	691	.	1 073 321
.	72 571	.	.	72 241	27 202	23 170	21 067	802	.	1 112 213
.	81 570	.	.	78 005	28 248	26 746	21 957	1 054	.	1 177 805
.	80 067	.	.	80 516	27 935	28 871	22 629	1 081	.	1 182 782
.	155 382	.	.	82 893	28 482	28 956	24 295	1 161	.	1 300 735
15 984	126 311	32 588	7 533	80 081	28 219	29 970	21 022	1 428	- 559	1 467 458
15 181	203 427	40 344	7 969	81 717	30 251	29 882	20 074	1 618	- 108	1 746 814
19 873	264 367	40 179	7 807	83 613	28 587	33 492	18 809	2 861	- 136	2 017 643
19 224	214 535	39 805	8 529	92 430	29 044	35 305	23 643	4 528	- 90	2 206 867
23 240	213 637	28 230	9 448	116 315	30 241	49 373	30 308	6 520	- 128	2 087 613
20 760	217 853	23 118	9 710	119 852	30 372	47 479	35 667	6 567	- 231	2 193 032
17 709	310 096	23 536	10 418	118 010	27 879	47 749	38 158	5 989	- 1 765	2 219 217
17 286	190 982	20 717	11 243	118 831	27 538	43 315	39 594	8 587	- 203	2 203 602
17 847	239 418	19 552	12 605	121 579	27 629	42 353	40 990	10 811	- 203	2 459 036
23 980	239 805	19 482	14 135	133 832	24 498	52 127	45 483	11 984	- 259	2 811 821
31 280	234 965	17 259	15 610	138 205	23 044	49 547	48 933	16 778	- 97	3 151 979
34 860	245 724	19 058	16 939	136 985	22 738	51 134	43 861	19 357	- 104	3 393 940
20 567	303 558	17 656	17 258	137 713	23 945	70 697	23 474	19 896	- 300	3 015 219
21 061	119 187	17 805	18 233	134 180	24 053	72 103	24 162	14 332	- 470	2 605 121
19 655	131 828	16 100	18 667	141 112	24 078	78 677	27 212	11 802	- 656	2 643 816
17 394	131 388	15 306	19 302	150 372	24 034	80 525	32 891	13 661	- 739	2 681 753
17 178	106 238	17 317	19 735	148 247	23 750	80 271	32 824	11 873	- 472	2 622 395
<b>16 889</b>	<b>90 562</b>	<b>18 373</b>	<b>20 422</b>	<b>162 574</b>	<b>25 468</b>	<b>91 323</b>	<b>33 875</b>	<b>13 031</b>	<b>- 1 122</b>	<b>2 704 869</b>
<b>16 520</b>	<b>116 533</b>	<b>18 261</b>	<b>21 648</b>	<b>167 719</b>	<b>25 897</b>	<b>96 781</b>	<b>36 149</b>	<b>9 711</b>	<b>- 819</b>	<b>2 975 065</b>

<sup>4</sup> Bis 1983 werden unter dieser Position ausschliesslich die «Wandelanleihen» aufgeführt. Jusqu'en 1983, ce poste comprenait exclusivement les *Emprunts convertibles*.

<sup>5</sup> 1997 bis 2006 inklusive Schwankungsreserve für Kreditrisiken. De 1997 à 2006, y compris la réserve pour fluctuations de risques de crédit.

# 19 Passiven gemessen an der Bilanzsumme

## Parts des postes du passif dans le total des bilans

Anteil in Prozent / Parts en pour-cent

Jahres- ende  Fin d'année	Bilanz- summe  Total des bilans	Verpflich- tungen aus Geld- markt- papieren  Engage- ments résultant de papiers moné- taires	Verpflich- tungen gegen- über Banken  Engage- ments envers les banques	Verpflichtungen gegenüber Kunden Engagements envers la clientèle						Übrige Positionen <sup>1</sup>  Autres postes <sup>1</sup>	Eigene Mittel  Fonds propres
				Total	davon / dont						
					in Spar- und Anla- geform  sous forme d'épargne et de pla- cements	Übrige Verpflich- tungen auf Sicht  Autres engage- ments à vue	Übrige Verpflich- tungen auf Zeit  Autres engage- ments à terme	Kassen- obliga- tionen  Obliga- tions de caisse	Anleihen und Pfand- brief- darlehen  Prêts des centrales d'émission de lettres de gage et emprunts		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

Bilanz / Bilans

2002	100.0	2.1	25.1	51.3	14.4	8.3	18.6	1.7	8.2	16.2	5.3
2003	100.0	2.5	29.1	52.2	15.9	11.5	16.1	1.4	7.2	10.9	5.4
2004	100.0	3.6	29.3	50.4	14.5	10.1	17.2	1.2	7.3	11.8	4.9
2005	100.0	4.2	28.6	51.9	13.1	10.1	19.3	1.0	8.3	10.6	4.7
2006	100.0	4.2	29.0	52.9	11.2	9.5	22.3	1.1	8.8	9.5	4.4
2007	100.0	5.1	26.7	54.8	9.7	9.6	24.5	1.2	9.7	9.3	4.0
2008	100.0	3.0	23.6	56.9	11.6	12.4	21.3	1.6	9.9	12.0	4.6
2009	100.0	2.4	18.9	66.8	16.0	20.8	15.6	1.7	12.6	6.8	5.1
2010	100.0	3.4	18.5	65.8	16.8	21.0	13.3	1.3	13.3	7.1	5.3
2011	100.0	4.1	17.2	66.4	17.5	22.9	12.0	1.2	12.7	6.8	5.5
2012	100.0	2.2	16.9	69.5	19.0	26.1	10.4	1.1	12.9	6.0	5.5
2013	100.0	2.7	15.3	70.9	21.1	29.0	8.6	0.9	11.2	5.3	5.8
2014	<b>100.0</b>	<b>3.7</b>	<b>13.8</b>	<b>71.1</b>	<b>21.0</b>	<b>28.7</b>	<b>8.4</b>	<b>0.8</b>	<b>12.1</b>	<b>5.7</b>	<b>5.6</b>

Prozentualer Anteil der CHF-Geschäfte / Parts en pour-cent des opérations libellées en francs suisses

2002	100.0	0.1	12.4	64.7	31.1	10.2	9.3	3.8	10.3	11.4	11.4
2003	100.0	0.4	11.5	67.4	34.1	14.3	6.2	3.1	9.8	9.2	11.5
2004	100.0	0.3	11.2	68.1	34.1	12.7	8.5	2.8	9.9	8.9	11.5
2005	100.0	0.5	10.9	67.6	33.3	12.7	9.5	2.7	9.5	8.9	12.0
2006	100.0	0.9	10.9	67.0	30.8	10.9	12.9	3.0	9.3	9.3	11.9
2007	100.0	1.0	12.7	65.4	27.3	9.9	15.7	3.4	9.0	9.5	11.4
2008	100.0	0.4	10.5	66.3	29.0	13.1	11.1	4.2	9.0	11.3	11.4
2009	100.0	0.3	8.6	71.3	34.4	17.7	5.5	3.7	9.9	8.1	11.7
2010	100.0	0.4	8.4	71.4	35.2	18.7	4.4	2.9	10.3	8.2	11.6
2011	100.0	0.3	9.1	71.7	35.5	20.1	3.6	2.6	9.9	7.4	11.5
2012	100.0	0.3	11.0	71.7	35.4	21.1	3.3	2.1	9.8	6.4	10.6
2013	100.0	0.2	9.0	74.5	36.7	23.7	3.2	1.7	9.3	5.7	10.6
2014	<b>100.0</b>	<b>0.2</b>	<b>7.6</b>	<b>75.9</b>	<b>38.5</b>	<b>22.6</b>	<b>3.7</b>	<b>1.5</b>	<b>9.5</b>	<b>5.8</b>	<b>10.6</b>

<sup>1</sup> Rechnungsabgrenzungen, Sonstige Passiven, Wertberichtigungen und Rückstellungen, Schwankungsreserve für Kreditrisiken (1997–2006), Reserven für allgemeine Bankrisiken.  
Comptes de régularisation, autres passifs, correctifs de valeurs et provisions, réserve pour fluctuations de risques de crédit (de 1997 à 2006), réserves pour risques bancaires généraux.



## 22 Pfandbriefdarlehen Emprunts auprès des centrales d'émission de lettres de gage

Gruppe Catégorie	Jahresende Fin d'année									
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

### Anzahl Banken / Nombre de banques

<b>1.00–8.00 Alle Banken</b>	<b>105</b>	<b>104</b>	<b>103</b>	<b>101</b>	<b>98</b>	<b>97</b>	<b>96</b>	<b>97</b>	<b>97</b>	<b>98</b>
1.00 Kantonalbanken	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24
2.00 Grossbanken	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
3.00 Regionalbanken und Sparkassen	72	71	70	68	65	64	61	61	60	59
4.00 Raiffeisenbanken	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
5.00 Übrige Banken	6	6	6	6	6	6	8	9	10	12
5.11 Handelsbanken	2	2	2	.	.	.	.	.	.	.
5.12 Börsenbanken	2	2	1	1	1	1	1	1	1	1
5.13 Kleinkreditbanken	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5.14 Andere Banken	1	1	1	3	3	3	3	4	5	5
5.20 Ausländisch beherrschte Banken	1	1	2	2	2	2	4	4	4	6
7.00 Filialen ausländischer Banken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8.00 Privatbankiers	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>1.00–5.00 Total</b>	<b>105</b>	<b>104</b>	<b>103</b>	<b>101</b>	<b>98</b>	<b>97</b>	<b>96</b>	<b>97</b>	<b>97</b>	<b>98</b>

### In Millionen Franken / En millions de francs

<b>1.00–8.00 Toutes les banques</b>	<b>44 922</b>	<b>46 996</b>	<b>47 954</b>	<b>53 624</b>	<b>64 364</b>	<b>69 466</b>	<b>74 782</b>	<b>81 621</b>	<b>88 032</b>	<b>94 467</b>
1.00 Banques cantonales	23 293	23 974	23 472	24 207	22 734	23 632	26 092	29 378	33 939	38 314
2.00 Grandes banques	367	345	555	4 033	15 187	16 526	14 703	15 425	15 275	13 892
3.00 Banques régionales et caisses d'épargne	11 721	12 151	12 123	12 945	14 015	14 801	15 501	16 189	16 091	16 118
4.00 Banques Raiffeisen	4 304	4 946	5 468	5 852	5 619	7 022	9 941	11 816	14 097	16 786
5.00 Autres banques	5 237	5 581	6 335	6 588	6 808	7 485	8 545	8 812	8 630	9 356
5.11 Banques commerciales	4 736	5 070	5 190	.	.	.	.	.	.	.
5.12 Banques boursières	121	126	70	70	70	70	50	50	20	20
5.13 Banques de prêt personnel	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5.14 Autres établissements	320	340	408	5 747	5 847	6 482	7 202	7 140	6 853	7 482
5.20 Banques en mains étrangères	60	45	668	771	891	933	1 293	1 623	1 757	1 854
7.00 Succursales de banques étrangères	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8.00 Banquiers privés	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>1.00–5.00 Total</b>	<b>44 922</b>	<b>46 996</b>	<b>47 954</b>	<b>53 624</b>	<b>64 364</b>	<b>69 466</b>	<b>74 782</b>	<b>81 621</b>	<b>88 032</b>	<b>94 467</b>

## 23 Passiven nach Rechtsform der Institute Passifs, répartition selon la forme juridique des établissements

In Millionen Franken / En millions de francs

Gruppe Catégorie	Anzahl Institute	Verpflichtungen aus Geldmarkt- papieren	Verpflichtungen gegenüber Banken		Verpflichtungen gegenüber Kunden		
			Engagements envers les banques		Engagements envers la clientèle		auf Zeit à terme
			In Spar- und Anlageform	Übrige Autres	auf Sicht à vue	auf Zeit à terme	
1	2	3	4	5	6	7	

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

Staatsinstitute Institutions d'Etat	15	12	8 286	38 108	118 328	60 499	20 989
Gemeindeinstitute Institutions communales	2	—	1	4	751	169	4
Aktiengesellschaften Sociétés anonymes	199	113 553	81 437	234 999	395 390	784 321	230 184
Genossenschaften Sociétés coopératives	24	30	697	8 285	124 440	15 652	5 016
Übrige Institute Autres établissements	35	0	7 441	41 972	567	12 823	784
<b>Total</b>	<b>275</b>	<b>113 595</b>	<b>97 861</b>	<b>323 368</b>	<b>639 477</b>	<b>873 463</b>	<b>256 977</b>

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

Staatsinstitute Institutions d'Etat	15	12	8 286	38 108	118 328	60 499	20 989
Gemeindeinstitute Institutions communales	2	—	1	4	751	169	4
Aktiengesellschaften Sociétés anonymes	199	113 553	81 437	234 999	395 390	784 321	230 184
Genossenschaften Sociétés coopératives	24	30	697	8 285	124 440	15 652	5 016
Übrige Institute Autres établissements	1	—	—	—	62	2	—
<b>Total</b>	<b>241</b>	<b>113 595</b>	<b>90 420</b>	<b>281 397</b>	<b>638 972</b>	<b>860 643</b>	<b>256 193</b>

Kassenobligationen	Anleihen und Pfandbriefdarlehen Prêts des centrales d'émission de lettres de gage et emprunts			Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	Sonstige Passiven Autres passifs	Wertberichtigungen und Rückstellungen <sup>1</sup> Correctifs de valeurs et provisions <sup>1</sup>	Reserven für allgemeine Bankrisiken Réserves pour risques bancaires généraux
	Obligationen-, Options- und Wandelanleihen Emprunts obligataires (y compris à option et convertibles)	Darlehen Pfandbrief- und Emissionszentralen					
Obligations de caisse	Total	davon / dont nachrangig de rang subordonné	Prêts des centrales de lettres de gage et d'émission				
8	9	10	11	12	13	14	15

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

2 833	21 360	763	22 375	1 090	20 905	2 459	14 281
153	—	—	108	3	7	15	35
8 703	249 759	42 577	52 423	14 776	93 200	13 950	6 858
12 030	3 851	1 100	19 569	651	2 420	1 836	470
2	—	—	—	307	484	380	583
<b>23 722</b>	<b>274 970</b>	<b>44 440</b>	<b>94 475</b>	<b>16 828</b>	<b>117 017</b>	<b>18 641</b>	<b>22 228</b>

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

2 833	21 360	763	22 375	1 090	20 905	2 459	14 281
153	—	—	108	3	7	15	35
8 703	249 759	42 577	52 423	14 776	93 200	13 950	6 858
12 030	3 851	1 100	19 569	651	2 420	1 836	470
—	—	—	—	0	0	1	3
<b>23 720</b>	<b>274 970</b>	<b>44 440</b>	<b>94 475</b>	<b>16 520</b>	<b>116 533</b>	<b>18 261</b>	<b>21 648</b>

<sup>1</sup> 1997 bis 2006 inklusive Schwankungsreserve für Kreditrisiken.  
De 1997 à 2006, y compris la réserve pour fluctuations de risques de crédit.

## 23 Passiven nach Rechtsform der Institute Passifs, répartition selon la forme juridique des établissements

In Millionen Franken / En millions de francs

Gruppe Catégorie	Eigene Mittel Fonds propres						Bilanzsumme  Total des bilans
	Total eigene Mittel	Gesellschafts- kapital	Allgemeine gesetzliche Reserve	Übrige Reserven	Gewinnvortrag	Verlustvortrag	
	Total des fonds propres	Capital social	Réserve légal générale	Autres réserves	Bénéfice reporté	Perte reportée	
	16	17	18	19	20	21	22

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

Staatsinstitute Institutions d'Etat	11 872	3 903	7 192	758	20	—	343 397
Gemeindeinstitute Institutions communales	77	11	24	42	0	—	1 328
Aktiengesellschaften Sociétés anonymes	142 504	21 161	88 496	23 977	9 688	– 819	2 422 059
Genossenschaften Sociétés coopératives	13 259	822	1 063	11 372	2	—	208 207
Übrige Institute Autres établissements	1 383	562	13	89	850	– 130	66 728
<b>Total</b>	<b>169 096</b>	<b>26 459</b>	<b>96 788</b>	<b>36 238</b>	<b>10 561</b>	<b>– 949</b>	<b>3 041 719</b>

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

Staatsinstitute Institutions d'Etat	11 872	3 903	7 192	758	20	—	343 397
Gemeindeinstitute Institutions communales	77	11	24	42	0	—	1 328
Aktiengesellschaften Sociétés anonymes	142 504	21 161	88 496	23 977	9 688	– 819	2 422 059
Genossenschaften Sociétés coopératives	13 259	822	1 063	11 372	2	—	208 207
Übrige Institute Autres établissements	6	—	6	—	—	—	74
<b>Total</b>	<b>167 719</b>	<b>25 897</b>	<b>96 781</b>	<b>36 149</b>	<b>9 711</b>	<b>– 819</b>	<b>2 975 065</b>



## 24 Aktiven und Passiven – Inland und Ausland / CHF und Fremdwährungen Actifs et passifs – Comptes suisses et comptes étrangers / CHF et monnaies étrangères

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

In Millionen Franken / En millions de francs

Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>1</sup> Métaux précieux <sup>1</sup>	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>1</sup> Métaux précieux <sup>1</sup>	Total	

#### Aktiven / Actifs

Flüssige Mittel Liquidités	319 715	1 766	.	321 481	0	104 418	.	104 418	425 899
davon Giroguthaben bei der SNB dont avoirs en comptes de virement à la BNS	309 129	.	.	309 129	.	.	.	.	309 129
Forderungen aus Geldmarktpapieren Créances résultant de papiers monétaires	677	520	.	1 197	66	27 929	.	27 995	29 192
davon Reskriptionen und Schatzscheine dont rescriptions et bons du trésor	290	—	.	290	—	11 472	.	11 472	11 762
Forderungen gegenüber Banken, auf Sicht Créances à vue sur les banques	8 153	15 968	2 825	26 946	4 559	45 749	1 970	52 278	79 224
Forderungen gegenüber Banken, auf Zeit Créances à terme sur les banques	24 341	9 267	29	33 637	12 842	321 776	164	334 782	368 419
Forderungen gegenüber Kunden ohne Deckung Créances sur la clientèle en blanc	79 884	19 554	199	99 637	3 500	164 288	54	167 842	267 478
Forderungen gegenüber Kunden mit Deckung Créances sur la clientèle gagées	53 904	17 819	243	71 967	13 580	299 778	98	313 456	385 423
davon hypothekarisch gedeckt dont garanties par hypothèque	13 318	208	—	13 526	1 092	2 821	—	3 913	17 439
Hypothekarforderungen Créances hypothécaires	900 527	332	.	900 859	3 297	14 396	.	17 694	918 553
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen Portefeuilles de titres et de métaux précieux destinés au négoce	20 520	1 967	13 113	35 600	2 973	113 460	1 614	118 047	153 647
Finanzanlagen Immobilisations financières	63 306	560	3 484	67 351	39 574	91 415	196	131 184	198 535
Beteiligungen Participations	5 724	2	.	5 726	53 763	17 953	.	71 716	77 442
Sachanlagen Immobilisations corporelles	22 798	4	.	22 802	339	1 600	.	1 939	24 741
davon Liegenschaften dont immeubles	15 117	0	.	15 117	27	541	.	567	15 684
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	3 712	379	.	4 091	543	4 059	.	4 602	8 693
Sonstige Aktiven Autres actifs	15 025	6 155	433	21 613	24 961	57 715	110	82 786	104 399
Nicht einbezahltes Gesellschaftskapital Capital non libéré	75	.	.	75	.	.	.	.	75
Bilanzsumme Total des bilans	1 518 362	74 292	20 327	1 612 981	159 998	1 264 535	4 205	1 428 738	3 041 719

Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>1</sup> Métaux précieux <sup>1</sup>	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>1</sup> Métaux précieux <sup>1</sup>	Total	

## Passiven / Passifs

Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren Engagements résultant de papiers monétaires	655	717	.	1 372	2 069	110 154	.	112 223	113 595
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Sicht Engagements à vue envers les banques	11 144	7 211	2 649	21 004	22 926	52 269	1 662	76 857	97 861
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Zeit Engagements à terme envers les banques	28 841	13 158	8	42 006	57 650	223 145	567	281 362	323 368
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform Engagements envers la clientèle sous forme d'épargne et de placements	581 902	9 790	.	591 693	25 973	21 812	.	47 784	639 477
davon Freizügigkeitskonten (2. Säule) <sup>2</sup> dont comptes de libre passage (2 <sup>e</sup> pilier) <sup>2</sup>	35 554	9	.	35 577	1 024	0	.	1 024	36 601
davon gebundene Vorsorgegelder (Säule 3a) <sup>2</sup> dont fonds de la prévoyance liée (pilier 3a) <sup>2</sup>	52 788	—	.	52 788	264	—	.	264	53 052
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Sicht Autres engagements à vue envers la clientèle	321 321	107 432	2 503	431 255	36 448	392 240	13 520	442 208	873 463
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Zeit Autres engagements à terme envers la clientèle	53 361	14 828	22	68 211	5 283	183 245	238	188 766	256 977
Kassenobligationen Obligations de caisse	23 698	24	.	23 722	.	.	.	.	23 722
Anleihen und Pfandbriefdarlehen Prêts des centrales d'émission de lettres de gage et emprunts	138 910	17 652	.	156 561	11 804	201 080	.	212 883	369 445
davon Obligationen-, Options- und Wandelanleihen dont emprunts obligataires (y compris à option et convertibles)	44 435	17 652	.	62 086	11 804	201 080	.	212 883	274 970
davon nachrangig dont de rang subordonné	4 643	14 320	.	18 963	3 776	21 701	.	25 477	44 440
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	8 776	1 076	.	9 852	594	6 381	.	6 976	16 828
Sonstige Passiven Autres passifs	17 020	9 449	333	26 803	27 966	62 085	163	90 214	117 017
Wertberichtigungen und Rückstellungen <sup>3</sup> Correctifs de valeurs et provisions <sup>3</sup>	14 812	2 629	.	17 441	246	954	.	1 200	18 641
Reserven für allgemeine Bankrisiken Réserves pour risques bancaires généraux	21 858	—	.	21 858	89	282	.	370	22 228
Gesellschaftskapital Capital social	26 459	.	.	26 459	.	.	.	.	26 459
Allgemeine gesetzliche Reserven Réserve légale générale	96 788	.	.	96 788	.	.	.	.	96 788
Reserve für eigene Beteiligungstitel Réserve pour propres titres de participation	259	.	.	259	.	.	.	.	259
Aufwertungsreserve Réserve de réévaluation	1	.	.	1	.	.	.	.	1
Andere Reserven Autres réserves	35 978	.	.	35 978	.	.	.	.	35 978
Gewinnvortrag Bénéfice reporté	7 942	1	.	7 944	258	2 359	.	2 617	10 561
Verlustvortrag Perte reportée	- 842	—	.	- 842	- 107	—	.	- 107	- 949
Bilanzsumme Total des bilans	1 388 881	183 968	5 516	1 578 365	191 199	1 256 006	16 150	1 463 354	3 041 719

<sup>1</sup> Inklusive bilanzierte nicht-monetäre Forderungen bzw. Verpflichtungen aus den Leih- und Repogeschäften.  
Y compris les créances et engagements non monétaires découlant des prêts et pensions de titres et figurant dans les bilans.

<sup>2</sup> In Sparform.  
Sous forme d'épargne.

<sup>3</sup> 1997 bis 2006 inklusive Schwankungsreserve für Kreditrisiken.  
De 1997 à 2006, y compris la réserve pour fluctuations de risques de crédit.

## 24 Aktiven und Passiven – Inland und Ausland / CHF und Fremdwährungen Actifs et passifs – Comptes suisses et comptes étrangers / CHF et monnaies étrangères

### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

In Millionen Franken / En millions de francs

Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>4</sup> Métaux précieux <sup>4</sup>	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>4</sup> Métaux précieux <sup>4</sup>	Total	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Flüssige Mittel Liquidités	53 409	358	.	53 767	—	218	.	218	53 985
davon Giroguthaben bei der SNB dont avoirs en comptes de virement à la BNS	51 552	.	.	51 552	.	.	.	.	51 552
Forderungen aus Geldmarktpapieren Créances résultant de papiers monétaires	100	30	.	131	2	319	.	321	452
davon Reskriptionen und Schatzscheine dont rescriptions et bons du trésor	—	—	.	—	—	1	.	1	1
Forderungen gegenüber Banken, auf Sicht Créances à vue sur les banques	1 969	2 386	545	4 899	981	3 381	98	4 460	9 359
Forderungen gegenüber Banken, auf Zeit Créances à terme sur les banques	4 233	1 228	—	5 461	1 412	13 350	—	14 762	20 223
Forderungen gegenüber Kunden ohne Deckung Créances sur la clientèle en blanc	29 608	3 525	10	33 143	1 249	3 484	—	4 733	37 876
Forderungen gegenüber Kunden mit Deckung Créances sur la clientèle gagées	16 642	402	—	17 044	873	692	—	1 565	18 609
davon hypothekarisch gedeckt dont garanties par hypothèque	5 525	16	—	5 542	32	68	—	100	5 642
Hypothekarforderungen Créances hypothécaires	315 387	55	.	315 442	429	91	.	520	315 962
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen Portefeuilles de titres et de métaux précieux destinés au négoce	5 542	179	2 490	8 210	1 080	3 481	—	4 561	12 771
Finanzanlagen Immobilisations financières	17 732	31	188	17 951	5 397	3 071	—	8 468	26 419
Beteiligungen Participations	1 219	—	.	1 219	32	99	.	131	1 351
Sachanlagen Immobilisations corporelles	3 160	—	.	3 160	—	0	.	0	3 160
davon Liegenschaften dont immeubles	2 804	—	.	2 804	—	0	.	0	2 804
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	839	61	.	899	22	22	.	44	943
Sonstige Aktiven Autres actifs	9 307	1 353	77	10 737	8 046	2 669	66	10 781	21 518
Nicht einbezahltes Gesellschaftskapital Capital non libéré	—	.	.	—	.	.	.	.	—
Bilanzsumme Total des bilans	459 147	9 607	3 309	472 063	19 523	30 877	164	50 564	522 628



Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF	Fremd- wäh- rungen	Edel- metalle <sup>4</sup>	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen	Edel- metalle <sup>4</sup>	Total	
	1	Monnaies étrangères 2	Métaux précieux <sup>4</sup> 3	4	5	Monnaies étrangères 6	Métaux précieux <sup>4</sup> 7	8	

## Passiven / Passifs

Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren Engagements résultant de papiers monétaires	22	6	.	29	—	—	.	—	29
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Sicht Engagements à vue envers les banques	4 655	2 106	1 419	8 180	423	1 900	7	2 330	10 510
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Zeit Engagements à terme envers les banques	8 580	5 837	1	14 418	7 830	21 863	—	29 693	44 111
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform Engagements envers la clientèle sous forme d'épargne et de placements	182 258	1 573	.	183 832	8 373	1 401	.	9 774	193 606
davon Freizügigkeitskonten (2. Säule) <sup>5</sup> dont comptes de libre passage (2 <sup>e</sup> pilier) <sup>5</sup>	10 303	—	.	10 303	501	—	.	501	10 804
davon gebundene Vorsorgegelder (Säule 3a) <sup>5</sup> dont fonds de la prévoyance liée (pilier 3a) <sup>5</sup>	15 898	—	.	15 898	140	—	.	140	16 038
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Sicht Autres engagements à vue envers la clientèle	81 007	12 693	518	94 219	2 714	6 307	244	9 266	103 484
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Zeit Autres engagements à terme envers la clientèle	21 372	1 435	1	22 808	408	3 646	1	4 056	26 864
Kassenobligationen Obligations de caisse	3 714	—	.	3 714	.	.	.	.	3 714
Anleihen und Pfandbriefdarlehen Prêts des centrales d'émission de lettres de gage et emprunts	70 554	—	.	70 554	106	185	.	291	70 845
davon Obligationen-, Options- und Wandelanleihen dont emprunts obligataires (y compris à option et convertibles)	32 241	—	.	32 241	106	185	.	291	32 532
davon nachrangig dont de rang subordonné	1 692	—	.	1 692	—	—	.	—	1 692
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	1 694	39	.	1 733	22	2	.	24	1 757
Sonstige Passiven Autres passifs	10 316	1 674	58	12 048	9 180	2 909	19	12 108	24 156
Wertberichtigungen und Rückstellungen <sup>6</sup> Correctifs de valeurs et provisions <sup>6</sup>	4 029	114	.	4 143	26	6	.	33	4 175
Reserven für allgemeine Bankrisiken Réserves pour risques bancaires généraux	17 441	—	.	17 441	—	—	.	—	17 441
Gesellschaftskapital Capital social	5 733	.	.	5 733	.	.	.	.	5 733
Allgemeine gesetzliche Reserven Réserve légale générale	10 295	.	.	10 295	.	.	.	.	10 295
Reserve für eigene Beteiligungstitel Réserve pour propres titres de participation	166	.	.	166	.	.	.	.	166
Aufwertungsreserve Réserve de réévaluation	—	.	.	—	.	.	.	.	—
Andere Reserven Autres réserves	5 717	.	.	5 717	.	.	.	.	5 717
Gewinnvortrag Bénéfice reporté	23	—	.	23	—	0	.	0	23
Verlustvortrag Perte reportée	—	—	.	—	—	—	.	—	—
Bilanzsumme Total des bilans	427 579	25 477	1 997	455 053	29 083	38 220	271	67 574	522 628

<sup>4</sup> Inklusive bilanzierte nicht-monetäre Forderungen bzw. Verpflichtungen aus den Leih- und Repogeschäften.  
Y compris les créances et engagements non monétaires découlant des prêts et pensions de titres et figurant dans les bilans.

<sup>5</sup> In Sparform.  
Sous forme d'épargne.

<sup>6</sup> 1997 bis 2006 inklusive Schwankungsreserve für Kreditrisiken.  
De 1997 à 2006, y compris la réserve pour fluctuations de risques de crédit.

## 24 Aktiven und Passiven – Inland und Ausland / CHF und Fremdwährungen Actifs et passifs – Comptes suisses et comptes étrangers / CHF et monnaies étrangères

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

In Millionen Franken / En millions de francs

Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>7</sup> Métaux précieux <sup>7</sup>	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>7</sup> Métaux précieux <sup>7</sup>	Total	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Flüssige Mittel Liquidités	55 452	335	.	55 787	0	101 727	.	101 727	157 513
davon Giroguthaben bei der SNB dont avoirs en comptes de virement à la BNS	53 427	.	.	53 427	.	.	.	.	53 427
Forderungen aus Geldmarktpapieren Créances résultant de papiers monétaires	280	105	.	385	43	16 303	.	16 346	16 731
davon Reskriptionen und Schatzscheine dont rescriptions et bons du trésor	0	—	.	0	—	9 538	.	9 538	9 538
Forderungen gegenüber Banken, auf Sicht Créances à vue sur les banques	1 041	659	248	1 947	1 264	21 640	267	23 170	25 118
Forderungen gegenüber Banken, auf Zeit Créances à terme sur les banques	7 095	124	1	7 220	3 517	254 753	122	258 392	265 611
Forderungen gegenüber Kunden ohne Deckung Créances sur la clientèle en blanc	20 404	10 001	170	30 576	1 555	149 818	51	151 424	182 000
Forderungen gegenüber Kunden mit Deckung Créances sur la clientèle gagées	20 457	7 605	31	28 093	5 607	200 812	1	206 420	234 513
davon hypothekarisch gedeckt dont garanties par hypothèque	2 174	67	—	2 242	44	1 162	—	1 206	3 448
Hypothekarforderungen Créances hypothécaires	263 971	130	.	264 101	313	7 029	.	7 342	271 443
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen Portefeuilles de titres et de métaux précieux destinés au négoce	8 142	1 627	7 244	17 012	1 173	101 563	1 509	104 245	121 257
Finanzanlagen Immobilisations financières	1 632	—	—	1 632	9	36 347	—	36 356	37 988
Beteiligungen Participations	1 880	—	.	1 880	52 083	17 161	.	69 243	71 123
Sachanlagen Immobilisations corporelles	7 422	—	.	7 422	—	1 555	.	1 555	8 977
davon Liegenschaften dont immeubles	5 511	—	.	5 511	—	522	.	522	6 034
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	998	68	.	1 065	69	3 287	.	3 357	4 422
Sonstige Aktiven Autres actifs	- 652	3 032	349	2 729	10 543	50 272	0	60 814	63 544
Nicht einbezahltes Gesellschaftskapital Capital non libéré	—	.	.	—	.	.	.	.	—
Bilanzsumme Total des bilans	388 123	23 685	8 043	419 850	76 176	962 265	1 950	1 040 390	1 460 240

Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>7</sup> Métaux précieux <sup>7</sup>	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>7</sup> Métaux précieux <sup>7</sup>	Total	

## Passiven / Passifs

Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren Engagements résultant de papiers monétaires	557	629	.	1 186	2 069	109 985	.	112 053	<b>113 239</b>
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Sicht Engagements à vue envers les banques	1 566	2 192	536	4 294	7 786	35 248	702	43 736	<b>48 029</b>
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Zeit Engagements à terme envers les banques	2 440	2 150	0	4 590	3 262	152 503	461	156 227	<b>160 817</b>
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform Engagements envers la clientèle sous forme d'épargne et de placements	148 338	4 499	.	152 838	10 820	18 256	.	29 076	<b>181 914</b>
davon Freizügigkeitskonten (2. Säule) <sup>8</sup> dont comptes de libre passage (2 <sup>e</sup> pilier) <sup>8</sup>	9 610	—	.	9 610	—	—	.	—	<b>9 610</b>
davon gebundene Vorsorgegelder (Säule 3a) <sup>8</sup> dont fonds de la prévoyance liée (pilier 3a) <sup>8</sup>	10 719	—	.	10 719	—	—	.	—	<b>10 719</b>
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Sicht Autres engagements à vue envers la clientèle	99 586	55 437	863	155 886	14 139	178 271	6 536	198 946	<b>354 833</b>
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Zeit Autres engagements à terme envers la clientèle	20 260	9 568	21	29 849	3 893	155 388	228	159 509	<b>189 358</b>
Kassenobligationen Obligations de caisse	1 848	18	.	1 866	.	.	.	.	<b>1 866</b>
Anleihen und Pfandbriefdarlehen Prêts des centrales d'émission de lettres de gage et emprunts	18 677	17 198	.	35 875	11 658	200 796	.	212 454	<b>248 328</b>
davon Obligationen-, Options- und Wandelanleihen dont emprunts obligataires (y compris à option et convertibles)	4 785	17 198	.	21 982	11 658	200 796	.	212 454	<b>234 436</b>
davon nachrangig dont de rang subordonné	1 818	14 320	.	16 139	3 736	21 602	.	25 338	<b>41 476</b>
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	2 525	483	.	3 008	312	5 869	.	6 181	<b>9 190</b>
Sonstige Passiven Autres passifs	- 162	4 477	257	4 573	11 135	51 522	0	62 657	<b>67 230</b>
Wertberichtigungen und Rückstellungen <sup>9</sup> Correctifs de valeurs et provisions <sup>9</sup>	1 271	1 183	.	2 454	99	841	.	940	<b>3 393</b>
Reserven für allgemeine Bankrisiken Réserves pour risques bancaires généraux	—	—	.	—	—	—	.	—	<b>—</b>
Gesellschaftskapital Capital social	4 784	.	.	4 784	.	.	.	.	<b>4 784</b>
Allgemeine gesetzliche Reserven Réserve légale générale	67 847	.	.	67 847	.	.	.	.	<b>67 847</b>
Reserve für eigene Beteiligungstitel Réserve pour propres titres de participation	—	.	.	—	.	.	.	.	<b>—</b>
Aufwertungsreserve Réserve de réévaluation	—	.	.	—	.	.	.	.	<b>—</b>
Andere Reserven Autres réserves	6 299	.	.	6 299	.	.	.	.	<b>6 299</b>
Gewinnvortrag Bénéfice reporté	716	0	.	716	38	2 359	.	2 397	<b>3 113</b>
Verlustvortrag Perte reportée	—	—	.	—	—	—	.	—	<b>—</b>
Bilanzsumme Total des bilans	376 552	97 834	1 678	476 064	65 210	911 038	7 927	984 176	<b>1 460 240</b>

<sup>7</sup> Inklusive bilanzierte nicht-monetäre Forderungen bzw. Verpflichtungen aus den Leih- und Repogeschäften.  
Y compris les créances et engagements non monétaires découlant des prêts et pensions de titres et figurant dans les bilans.

<sup>8</sup> In Sparform.  
Sous forme d'épargne.

<sup>9</sup> 1997 bis 2006 inklusive Schwankungsreserve für Kreditrisiken.  
De 1997 à 2006, y compris la réserve pour fluctuations de risques de crédit.

## 24 Aktiven und Passiven – Inland und Ausland / CHF und Fremdwährungen Actifs et passifs – Comptes suisses et comptes étrangers / CHF et monnaies étrangères

### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

In Millionen Franken / En millions de francs

Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>10</sup> Métaux précieux <sup>10</sup>	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>10</sup> Métaux précieux <sup>10</sup>	Total	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Flüssige Mittel Liquidités	6 318	53	.	6 371	—	121	.	121	6 492
davon Giroguthaben bei der SNB dont avoirs en comptes de virement à la BNS	3 174	.	.	3 174	.	.	.	.	3 174
Forderungen aus Geldmarktpapieren Créances résultant de papiers monétaires	6	0	.	6	—	—	.	—	6
davon Reskriptionen und Schatzscheine dont rescriptions et bons du trésor	—	—	.	—	—	—	.	—	—
Forderungen gegenüber Banken, auf Sicht Créances à vue sur les banques	557	418	73	1 048	9	70	—	79	1 127
Forderungen gegenüber Banken, auf Zeit Créances à terme sur les banques	700	367	—	1 067	0	102	—	103	1 170
Forderungen gegenüber Kunden ohne Deckung Créances sur la clientèle en blanc	2 699	138	1	2 838	9	1	—	10	2 848
Forderungen gegenüber Kunden mit Deckung Créances sur la clientèle gagées	3 373	35	—	3 409	46	22	—	68	3 477
davon hypothekarisch gedeckt dont garanties par hypothèque	1 315	4	—	1 319	4	—	—	4	1 323
Hypothekarforderungen Créances hypothécaires	88 602	12	.	88 614	127	2	.	129	88 743
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen Portefeuilles de titres et de métaux précieux destinés au négoce	38	1	0	39	3	2	—	5	44
Finanzanlagen Immobilisations financières	2 582	3	2	2 586	632	247	—	880	3 466
Beteiligungen Participations	204	—	.	204	—	0	.	0	204
Sachanlagen Immobilisations corporelles	1 045	—	.	1 045	—	—	.	—	1 045
davon Liegenschaften dont immeubles	978	—	.	978	—	—	.	—	978
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	104	0	.	104	0	0	.	1	105
Sonstige Aktiven Autres actifs	210	12	0	222	6	0	—	6	228
Nicht einbezahltes Gesellschaftskapital Capital non libéré	—	.	.	—	.	.	.	.	—
Bilanzsumme Total des bilans	106 439	1 038	76	107 553	833	568	—	1 401	108 954

Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF	Fremd- wäh- rungen	Edel- metalle <sup>10</sup>	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen	Edel- metalle <sup>10</sup>	Total	
	1	Monnaies étrangères	Métaux précieux <sup>10</sup>	4	5	Monnaies étrangères	Métaux précieux <sup>10</sup>	8	

## Passiven / Passifs

Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren Engagements résultant de papiers monétaires	0	—	.	0	0	—	.	0	0
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Sicht Engagements à vue envers les banques	51	15	0	66	7	3	—	10	76
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Zeit Engagements à terme envers les banques	4 412	80	—	4 492	0	0	—	0	4 492
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform Engagements envers la clientèle sous forme d'épargne et de placements	52 572	289	.	52 861	1 005	126	.	1 131	53 992
davon Freizügigkeitskonten (2. Säule) <sup>11</sup> dont comptes de libre passage (2 <sup>e</sup> pilier) <sup>11</sup>	4 675	—	.	4 675	18	—	.	18	4 694
davon gebundene Vorsorgegelder (Säule 3a) <sup>11</sup> dont fonds de la prévoyance liée (pilier 3a) <sup>11</sup>	5 284	—	.	5 284	5	—	.	5	5 289
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Sicht Autres engagements à vue envers la clientèle	14 114	1 302	57	15 473	254	353	18	625	16 098
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Zeit Autres engagements à terme envers la clientèle	2 327	43	—	2 369	80	1	—	81	2 450
Kassenobligationen Obligations de caisse	4 678	—	.	4 678	.	.	.	.	4 678
Anleihen und Pfandbriefdarlehen Prêts des centrales d'émission de lettres de gage et emprunts	17 135	—	.	17 135	—	—	.	—	17 135
davon Obligationen-, Options- und Wandelanleihen dont emprunts obligataires (y compris à option et convertibles)	1 016	—	.	1 016	—	—	.	—	1 016
davon nachrangig dont de rang subordonné	10	—	.	10	—	—	.	—	10
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	285	0	.	285	0	0	.	0	285
Sonstige Passiven Autres passifs	477	9	0	486	10	0	—	10	496
Wertberichtigungen und Rückstellungen <sup>12</sup> Correctifs de valeurs et provisions <sup>12</sup>	1 569	—	.	1 569	—	—	.	—	1 569
Reserven für allgemeine Bankrisiken Réserves pour risques bancaires généraux	1 286	—	.	1 286	—	—	.	—	1 286
Gesellschaftskapital Capital social	657	.	.	657	.	.	.	.	657
Allgemeine gesetzliche Reserven Réserve légale générale	2 920	.	.	2 920	.	.	.	.	2 920
Reserve für eigene Beteiligungstitel Réserve pour propres titres de participation	4	.	.	4	.	.	.	.	4
Aufwertungsreserve Réserve de réévaluation	—	.	.	—	.	.	.	.	—
Andere Reserven Autres réserves	2 768	.	.	2 768	.	.	.	.	2 768
Gewinnvortrag Bénéfice reporté	48	—	.	48	—	—	.	—	48
Verlustvortrag Perte reportée	—	—	.	—	—	—	.	—	—
Bilanzsumme Total des bilans	105 302	1 739	57	107 098	1 354	484	18	1 857	108 954

<sup>10</sup> Inklusive bilanzierte nicht-monetäre Forderungen bzw. Verpflichtungen aus den Leih- und Repogeschäften.  
Y compris les créances et engagements non monétaires découlant des prêts et pensions de titres et figurant dans les bilans.

<sup>11</sup> In Sparform.  
Sous forme d'épargne.

<sup>12</sup> 1997 bis 2006 inklusive Schwankungsreserve für Kreditrisiken.  
De 1997 à 2006, y compris la réserve pour fluctuations de risques de crédit.

## 24 Aktiven und Passiven – Inland und Ausland / CHF und Fremdwährungen Actifs et passifs – Comptes suisses et comptes étrangers / CHF et monnaies étrangères

### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

In Millionen Franken / En millions de francs

Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>13</sup> Métaux précieux <sup>13</sup>	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>13</sup> Métaux précieux <sup>13</sup>	Total	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

#### Aktiven / Actifs

Flüssige Mittel Liquidités	8 439	456	.	8 895	—	29	.	29	8 923
davon Giroguthaben bei der SNB dont avoirs en comptes de virement à la BNS	7 097	.	.	7 097	.	.	.	.	7 097
Forderungen aus Geldmarktpapieren Créances résultant de papiers monétaires	1	0	.	1	—	—	.	—	1
davon Reskriptionen und Schatzscheine dont rescriptions et bons du trésor	—	—	.	—	—	—	.	—	—
Forderungen gegenüber Banken, auf Sicht Créances à vue sur les banques	106	31	—	137	1	76	13	89	226
Forderungen gegenüber Banken, auf Zeit Créances à terme sur les banques	943	898	28	1 869	1 297	1 748	42	3 087	4 956
Forderungen gegenüber Kunden ohne Deckung Créances sur la clientèle en blanc	4 382	84	—	4 465	1	1	—	2	4 467
Forderungen gegenüber Kunden mit Deckung Créances sur la clientèle gagées	3 125	11	—	3 136	10	58	—	68	3 204
davon hypothekarisch gedeckt dont garanties par hypothèque	2 475	1	—	2 476	—	—	—	—	2 476
Hypothekarforderungen Créances hypothécaires	150 459	—	.	150 459	—	—	.	—	150 459
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen Portefeuilles de titres et de métaux précieux destinés au négoce	978	5	595	1 577	105	262	17	384	1 962
Finanzanlagen Immobilisations financières	4 614	24	—	4 638	206	170	—	376	5 014
Beteiligungen Participations	1 127	—	.	1 127	—	4	.	4	1 130
Sachanlagen Immobilisations corporelles	2 383	—	.	2 383	—	—	.	—	2 383
davon Liegenschaften dont immeubles	2 033	—	.	2 033	—	—	.	—	2 033
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	168	1	.	168	3	4	.	7	175
Sonstige Aktiven Autres actifs	1 699	0	—	1 699	1 103	—	—	1 103	2 802
Nicht einbezahltes Gesellschaftskapital Capital non libéré	—	.	.	—	.	.	.	.	—
Bilanzsumme Total des bilans	178 422	1 509	622	180 553	2 727	2 351	72	5 149	185 703

Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF	Fremd- wäh- rungen	Edel- metalle <sup>13</sup>	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen	Edel- metalle <sup>13</sup>	Total	
	1	Monnaies étrangères	Métaux précieux <sup>13</sup>	4	5	Monnaies étrangères	Métaux précieux <sup>13</sup>	8	

## Passiven / Passifs

Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren Engagements résultant de papiers monétaires	2	27	.	30	—	—	.	—	30
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Sicht Engagements à vue envers les banques	131	118	377	626	36	7	11	54	679
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Zeit Engagements à terme envers les banques	2 663	2 369	6	5 038	1 113	1 603	65	2 781	7 819
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform Engagements envers la clientèle sous forme d'épargne et de placements	109 206	836	.	110 041	2 128	269	.	2 397	112 438
davon Freizügigkeitskonten (2. Säule) <sup>14</sup> dont comptes de libre passage (2 <sup>e</sup> pilier) <sup>14</sup>	5 129	—	.	5 129	207	—	.	207	5 336
davon gebundene Vorsorgegelder (Säule 3a) <sup>14</sup> dont fonds de la prévoyance liée (pilier 3a) <sup>14</sup>	12 235	—	.	12 235	35	—	.	35	12 270
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Sicht Autres engagements à vue envers la clientèle	12 054	998	104	13 157	111	198	18	327	13 484
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Zeit Autres engagements à terme envers la clientèle	3 170	84	—	3 254	16	509	—	526	3 779
Kassenobligationen Obligations de caisse	10 873	—	.	10 873	.	.	.	.	10 873
Anleihen und Pfandbriefdarlehen Prêts des centrales d'émission de lettres de gage et emprunts	20 471	121	.	20 592	—	—	.	—	20 592
davon Obligationen-, Options- und Wandelanleihen dont emprunts obligataires (y compris à option et convertibles)	3 684	121	.	3 806	—	—	.	—	3 806
davon nachrangig dont de rang subordonné	1 085	—	.	1 085	—	—	.	—	1 085
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	599	0	.	600	0	0	.	0	600
Sonstige Passiven Autres passifs	807	0	—	807	1 566	—	—	1 566	2 373
Wertberichtigungen und Rückstellungen <sup>15</sup> Correctifs de valeurs et provisions <sup>15</sup>	1 061	—	.	1 061	1	—	.	1	1 061
Reserven für allgemeine Bankrisiken Réserves pour risques bancaires généraux	—	—	.	—	—	—	.	—	—
Gesellschaftskapital Capital social	748	.	.	748	.	.	.	.	748
Allgemeine gesetzliche Reserven Réserve légale générale	—	.	.	—	.	.	.	.	—
Reserve für eigene Beteiligungstitel Réserve pour propres titres de participation	—	.	.	—	.	.	.	.	—
Aufwertungsreserve Réserve de réévaluation	—	.	.	—	.	.	.	.	—
Andere Reserven Autres réserves	11 226	.	.	11 226	.	.	.	.	11 226
Gewinnvortrag Bénéfice reporté	—	—	.	—	—	—	.	—	—
Verlustvortrag Perte reportée	—	—	.	—	—	—	.	—	—
Bilanzsumme Total des bilans	173 010	4 555	487	178 052	4 972	2 586	93	7 651	185 703

<sup>13</sup> Inklusive bilanzierte nicht-monetäre Forderungen bzw. Verpflichtungen aus den Leih- und Repogeschäften.  
Y compris les créances et engagements non monétaires découlant des prêts et pensions de titres et figurant dans les bilans.

<sup>14</sup> In Sparform.  
Sous forme d'épargne.

<sup>15</sup> 1997 bis 2006 inklusive Schwankungsreserve für Kreditrisiken.  
De 1997 à 2006, y compris la réserve pour fluctuations de risques de crédit.

## 24 Aktiven und Passiven – Inland und Ausland / CHF und Fremdwährungen Actifs et passifs – Comptes suisses et comptes étrangers / CHF et monnaies étrangères

### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)

In Millionen Franken / En millions de francs

Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>16</sup> Métaux précieux <sup>16</sup>	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>16</sup> Métaux précieux <sup>16</sup>	Total	
Flüssige Mittel Liquidités	153 649	558	.	154 207	0	2 064	.	2 064	156 271
davon Giroguthaben bei der SNB dont avoirs en comptes de virement à la BNS	151 447	.	.	151 447	.	.	.	.	151 447
Forderungen aus Geldmarktpapieren Créances résultant de papiers monétaires	290	384	.	674	21	11 163	.	11 183	11 857
davon Reskriptionen und Schatzscheine dont rescriptions et bons du trésor	290	—	.	290	—	1 934	.	1 934	2 223
Forderungen gegenüber Banken, auf Sicht Créances à vue sur les banques	3 854	11 917	1 898	17 670	1 674	18 676	1 591	21 940	39 611
Forderungen gegenüber Banken, auf Zeit Créances à terme sur les banques	11 316	6 335	—	17 651	5 426	47 851	—	53 277	70 928
Forderungen gegenüber Kunden ohne Deckung Créances sur la clientèle en blanc	22 103	3 538	18	25 659	500	8 388	3	8 891	34 550
Forderungen gegenüber Kunden mit Deckung Créances sur la clientèle gagées	10 047	7 843	212	18 102	6 981	94 688	97	101 766	119 868
davon hypothekarisch gedeckt dont garanties par hypothèque	1 806	118	—	1 925	1 012	1 591	—	2 603	4 528
Hypothekarforderungen Créances hypothécaires	81 401	134	.	81 535	2 404	7 267	.	9 672	91 206
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen Portefeuilles de titres et de métaux précieux destinés au négoce	5 628	151	2 769	8 548	610	7 821	88	8 519	17 067
Finanzanlagen Immobilisations financières	36 126	487	3 284	39 898	33 306	51 461	196	84 963	124 860
Beteiligungen Participations	1 205	2	.	1 206	1 632	688	.	2 320	3 526
Sachanlagen Immobilisations corporelles	8 761	3	.	8 765	339	45	.	383	9 148
davon Liegenschaften dont immeubles	3 774	0	.	3 774	27	18	.	45	3 819
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	1 527	231	.	1 758	426	735	.	1 161	2 919
Sonstige Aktiven Autres actifs	4 147	1 751	7	5 905	4 948	4 757	43	9 748	15 653
Nicht einbezahltes Gesellschaftskapital Capital non libéré	75	.	.	75	.	.	.	.	75
Bilanzsumme Total des bilans	340 129	33 335	8 189	381 653	58 266	255 604	2 018	315 887	697 540



Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF	Fremd- wäh- rungen	Edel- metalle <sup>16</sup>	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen	Edel- metalle <sup>16</sup>	Total	
	1	Monnaies étrangères	Métaux précieux <sup>16</sup>	4	5	Monnaies étrangères	Métaux précieux <sup>16</sup>	8	

## Passiven / Passifs

Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren Engagements résultant de papiers monétaires	73	54	.	128	0	169	.	169	297
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Sicht Engagements à vue envers les banques	4 510	2 605	315	7 429	9 252	13 513	932	23 697	31 126
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Zeit Engagements à terme envers les banques	10 723	2 721	0	13 445	11 971	38 702	40	50 713	64 158
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform Engagements envers la clientèle sous forme d'épargne et de placements	89 264	2 457	.	91 721	3 571	1 730	.	5 301	97 022
davon Freizügigkeitskonten (2. Säule) <sup>17</sup> dont comptes de libre passage (2 <sup>e</sup> pilier) <sup>17</sup>	5 666	7	.	5 682	297	0	.	297	5 979
davon gebundene Vorsorgegelder (Säule 3a) <sup>17</sup> dont fonds de la prévoyance liée (pilier 3a) <sup>17</sup>	8 646	—	.	8 646	84	—	.	84	8 730
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Sicht Autres engagements à vue envers la clientèle	110 939	34 051	940	145 931	18 144	202 015	6 653	226 813	372 744
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Zeit Autres engagements à terme envers la clientèle	5 893	3 405	—	9 298	857	23 578	9	24 444	33 742
Kassenobligationen Obligations de caisse	2 584	6	.	2 590	.	.	.	.	2 590
Anleihen und Pfandbriefdarlehen Prêts des centrales d'émission de lettres de gage et emprunts	12 073	332	.	12 405	40	99	.	139	12 544
davon Obligationen-, Options- und Wandelanleihen dont emprunts obligataires (y compris à option et convertibles)	2 709	332	.	3 041	40	99	.	139	3 180
davon nachrangig dont de rang subordonné	37	—	.	37	40	99	.	139	176
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	3 450	489	.	3 940	249	499	.	748	4 688
Sonstige Passiven Autres passifs	5 477	3 228	18	8 723	5 764	7 646	144	13 554	22 277
Wertberichtigungen und Rückstellungen <sup>18</sup> Correctifs de valeurs et provisions <sup>18</sup>	6 545	1 293	.	7 838	120	104	.	224	8 063
Reserven für allgemeine Bankrisiken Réserves pour risques bancaires généraux	2 551	—	.	2 551	89	282	.	370	2 921
Gesellschaftskapital Capital social	13 975	.	.	13 975	.	.	.	.	13 975
Allgemeine gesetzliche Reserven Réserve légale générale	15 720	.	.	15 720	.	.	.	.	15 720
Reserve für eigene Beteiligungstitel Réserve pour propres titres de participation	89	.	.	89	.	.	.	.	89
Aufwertungsreserve Réserve de réévaluation	1	.	.	1	.	.	.	.	1
Andere Reserven Autres réserves	9 877	.	.	9 877	.	.	.	.	9 877
Gewinnvortrag Bénéfice reporté	6 307	—	.	6 307	220	0	.	220	6 526
Verlustvortrag Perte reportée	- 819	—	.	- 819	—	—	.	—	- 819
Bilanzsumme Total des bilans	299 232	50 642	1 274	351 148	50 277	288 336	7 779	346 392	697 540

<sup>16</sup> Inklusive bilanzierte nicht-monetäre Forderungen bzw. Verpflichtungen aus den Leih- und Repogeschäften.  
Y compris les créances et engagements non monétaires découlant des prêts et pensions de titres et figurant dans les bilans.

<sup>17</sup> In Sparform.  
Sous forme d'épargne.

<sup>18</sup> 1997 bis 2006 inklusive Schwankungsreserve für Kreditrisiken.  
De 1997 à 2006, y compris la réserve pour fluctuations de risques de crédit.

## 24 Aktiven und Passiven – Inland und Ausland / CHF und Fremdwährungen Actifs et passifs – Comptes suisses et comptes étrangers / CHF et monnaies étrangères

### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

In Millionen Franken / En millions de francs

Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>19</sup> Métaux précieux <sup>19</sup>	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>19</sup> Métaux précieux <sup>19</sup>	Total	

#### Aktiven / Actifs

Flüssige Mittel Liquidités	.	.	.	.	.	.	.	.	.
davon Giroguthaben bei der SNB dont avoirs en comptes de virement à la BNS	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Forderungen aus Geldmarktpapieren Créances résultant de papiers monétaires	.	.	.	.	.	.	.	.	.
davon Reskriptionen und Schatzscheine dont rescriptions et bons du trésor	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Forderungen gegenüber Banken, auf Sicht Créances à vue sur les banques	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Forderungen gegenüber Banken, auf Zeit Créances à terme sur les banques	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Forderungen gegenüber Kunden ohne Deckung Créances sur la clientèle en blanc	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Forderungen gegenüber Kunden mit Deckung Créances sur la clientèle gagées	.	.	.	.	.	.	.	.	.
davon hypothekarisch gedeckt dont garanties par hypothèque	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hypothekarforderungen Créances hypothécaires	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen Portefeuilles de titres et de métaux précieux destinés au négoce	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Finanzanlagen Immobilisations financières	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Beteiligungen Participations	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachanlagen Immobilisations corporelles	.	.	.	.	.	.	.	.	.
davon Liegenschaften dont immeubles	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sonstige Aktiven Autres actifs	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nicht einbezahltes Gesellschaftskapital Capital non libéré	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bilanzsumme Total des bilans	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Die früher in dieser Gruppe aufgeführten Banken sind seit 2008 in den Gruppen 5.12 resp. 5.14 enthalten.  
Les établissements qui constituaient cette catégorie figurent, depuis 2008, dans la catégorie 5.12 ou 5.14.

Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF	Fremd- wäh- rungen	Edel- metalle <sup>19</sup>	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen	Edel- metalle <sup>19</sup>	Total	
		Monnaies étrangères	Métaux précieux <sup>19</sup>			Monnaies étrangères	Métaux précieux <sup>19</sup>		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	

## Passiven / Passifs

Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren Engagements résultant de papiers monétaires	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Sicht Engagements à vue envers les banques	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Zeit Engagements à terme envers les banques	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform Engagements envers la clientèle sous forme d'épargne et de placements	.	.	.	.	.	.	.	.	.
davon Freizügigkeitskonten (2. Säule) <sup>20</sup> dont comptes de libre passage (2 <sup>e</sup> pilier) <sup>20</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.
davon gebundene Vorsorgegelder (Säule 3a) <sup>20</sup> dont fonds de la prévoyance liée (pilier 3a) <sup>20</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Sicht Autres engagements à vue envers la clientèle	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Zeit Autres engagements à terme envers la clientèle	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kassenobligationen Obligations de caisse	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Anleihen und Pfandbriefdarlehen Prêts des centrales d'émission de lettres de gage et emprunts	.	.	.	.	.	.	.	.	.
davon Obligationen-, Options- und Wandelanleihen dont emprunts obligataires (y compris à option et convertibles)	.	.	.	.	.	.	.	.	.
davon nachrangig dont de rang subordonné	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sonstige Passiven Autres passifs	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Wertberichtigungen und Rückstellungen <sup>21</sup> Correctifs de valeurs et provisions <sup>21</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Reserven für allgemeine Bankrisiken Réserves pour risques bancaires généraux	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gesellschaftskapital Capital social	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Allgemeine gesetzliche Reserven Réserve légale générale	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Reserve für eigene Beteiligungstitel Réserve pour propres titres de participation	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Aufwertungsreserve Réserve de réévaluation	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Andere Reserven Autres réserves	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gewinnvortrag Bénéfice reporté	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Verlustvortrag Perte reportée	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bilanzsumme Total des bilans	.	.	.	.	.	.	.	.	.

<sup>19</sup> Inklusive bilanzierte nicht-monetäre Forderungen bzw. Verpflichtungen aus den Leih- und Repogeschäften.  
Y compris les créances et engagements non monétaires découlant des prêts et pensions de titres et figurant dans les bilans.

<sup>20</sup> In Sparform.  
Sous forme d'épargne.

<sup>21</sup> 1997 bis 2006 inklusive Schwankungsreserve für Kreditrisiken.  
De 1997 à 2006, y compris la réserve pour fluctuations de risques de crédit.

## 24 Aktiven und Passiven – Inland und Ausland / CHF und Fremdwährungen Actifs et passifs – Comptes suisses et comptes étrangers / CHF et monnaies étrangères

### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

In Millionen Franken / En millions de francs

Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>22</sup> Métaux précieux <sup>22</sup>	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>22</sup> Métaux précieux <sup>22</sup>	Total	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Flüssige Mittel Liquidités	52 299	93	.	52 392	0	275	.	276	52 668
davon Giroguthaben bei der SNB dont avoirs en comptes de virement à la BNS	52 133	.	.	52 133	.	.	.	.	52 133
Forderungen aus Geldmarktpapieren Créances résultant de papiers monétaires	290	3	.	292	—	3 473	.	3 473	3 765
davon Reskriptionen und Schatzscheine dont rescriptions et bons du trésor	290	—	.	290	—	1 401	.	1 401	1 691
Forderungen gegenüber Banken, auf Sicht Créances à vue sur les banques	1 110	3 189	361	4 659	552	8 248	907	9 708	14 367
Forderungen gegenüber Banken, auf Zeit Créances à terme sur les banques	2 086	3 414	—	5 499	637	13 957	—	14 594	20 093
Forderungen gegenüber Kunden ohne Deckung Créances sur la clientèle en blanc	493	81	15	589	151	763	2	916	1 506
Forderungen gegenüber Kunden mit Deckung Créances sur la clientèle gagées	3 981	2 110	0	6 091	2 356	32 650	2	35 008	41 099
davon hypothekarisch gedeckt dont garanties par hypothèque	94	4	—	98	9	3	—	12	110
Hypothekarforderungen Créances hypothécaires	7 944	7	.	7 952	17	1 213	.	1 230	9 182
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen Portefeuilles de titres et de métaux précieux destinés au négoce	4 387	81	2 061	6 529	176	5 897	—	6 073	12 602
Finanzanlagen Immobilisations financières	3 762	218	1 794	5 773	2 817	29 254	—	32 072	37 845
Beteiligungen Participations	399	1	.	400	290	52	.	342	742
Sachanlagen Immobilisations corporelles	3 199	0	.	3 199	334	4	.	338	3 537
davon Liegenschaften dont immeubles	1 199	—	.	1 199	26	—	.	26	1 225
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	451	60	.	511	61	282	.	343	854
Sonstige Aktiven Autres actifs	1 875	923	2	2 800	2 586	3 033	14	5 633	8 434
Nicht einbezahltes Gesellschaftskapital Capital non libéré	—	.	.	—	.	.	.	.	—
Bilanzsumme Total des bilans	82 276	10 179	4 233	96 688	9 979	99 101	926	110 006	206 694

Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total	
	CHF	Fremd- wäh- rungen	Edel- metalle <sup>22</sup>	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen	Edel- metalle <sup>22</sup>	Total		
	1	Monnaies étrangères	Métaux précieux <sup>22</sup>	3	4	5	Monnaies étrangères	Métaux précieux <sup>22</sup>		7

## Passiven / Passifs

Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren Engagements résultant de papiers monétaires	54	34	.	88	—	19	.	19	107
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Sicht Engagements à vue envers les banques	666	1 212	119	1 997	5 905	6 542	334	12 781	14 779
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Zeit Engagements à terme envers les banques	334	256	—	590	900	4 896	—	5 796	6 386
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform Engagements envers la clientèle sous forme d'épargne et de placements	2 492	455	.	2 947	290	840	.	1 130	4 077
davon Freizügigkeitskonten (2. Säule) <sup>23</sup> dont comptes de libre passage (2 <sup>e</sup> pilier) <sup>23</sup>	70	3	.	78	—	—	.	—	78
davon gebundene Vorsorgegelder (Säule 3a) <sup>23</sup> dont fonds de la prévoyance liée (pilier 3a) <sup>23</sup>	4	—	.	4	0	—	.	0	4
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Sicht Autres engagements à vue envers la clientèle	27 756	15 080	462	43 299	9 849	84 355	3 035	97 239	140 538
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Zeit Autres engagements à terme envers la clientèle	866	1 341	—	2 207	237	8 998	—	9 235	11 441
Kassenobligationen Obligations de caisse	7	—	.	7	.	.	.	.	7
Anleihen und Pfandbriefdarlehen Prêts des centrales d'émission de lettres de gage et emprunts	801	310	.	1 111	—	—	.	—	1 111
davon Obligationen-, Options- und Wandelanleihen dont emprunts obligataires (y compris à option et convertibles)	773	310	.	1 083	—	—	.	—	1 083
davon nachrangig dont de rang subordonné	22	—	.	22	—	—	.	—	22
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	1 331	25	.	1 357	153	61	.	213	1 570
Sonstige Passiven Autres passifs	3 061	1 924	15	5 000	3 569	5 614	116	9 299	14 299
Wertberichtigungen und Rückstellungen <sup>24</sup> Correctifs de valeurs et provisions <sup>24</sup>	1 643	168	.	1 811	1	30	.	31	1 842
Reserven für allgemeine Bankrisiken Réserves pour risques bancaires généraux	653	—	.	653	—	—	.	—	653
Gesellschaftskapital Capital social	2 046	.	.	2 046	.	.	.	.	2 046
Allgemeine gesetzliche Reserven Réserve légale générale	4 299	.	.	4 299	.	.	.	.	4 299
Reserve für eigene Beteiligungstitel Réserve pour propres titres de participation	45	.	.	45	.	.	.	.	45
Aufwertungsreserve Réserve de réévaluation	1	.	.	1	.	.	.	.	1
Andere Reserven Autres réserves	3 039	.	.	3 039	.	.	.	.	3 039
Gewinnvortrag Bénéfice reporté	549	—	.	549	—	—	.	—	549
Verlustvortrag Perte reportée	-96	—	.	-96	—	—	.	—	-96
Bilanzsumme Total des bilans	49 548	20 805	596	70 949	20 905	111 354	3 486	135 745	206 694

<sup>22</sup> Inklusive bilanzierte nicht-monetäre Forderungen bzw. Verpflichtungen aus den Leih- und Repogeschäften.  
Y compris les créances et engagements non monétaires découlant des prêts et pensions de titres et figurant dans les bilans.

<sup>23</sup> In Sparform.  
Sous forme d'épargne.

<sup>24</sup> 1997 bis 2006 inklusive Schwankungsreserve für Kreditrisiken.  
De 1997 à 2006, y compris la réserve pour fluctuations de risques de crédit.

## 24 Aktiven und Passiven – Inland und Ausland / CHF und Fremdwährungen Actifs et passifs – Comptes suisses et comptes étrangers / CHF et monnaies étrangères

### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

In Millionen Franken / En millions de francs

Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>25</sup> Métaux précieux <sup>25</sup>	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>25</sup> Métaux précieux <sup>25</sup>	Total	

#### Aktiven / Actifs

Flüssige Mittel Liquidités	47 984	291	.	48 275	—	80	.	80	48 355
davon Giroguthaben bei der SNB dont avoirs en comptes de virement à la BNS	46 103	.	.	46 103	.	.	.	.	46 103
Forderungen aus Geldmarktpapieren Créances résultant de papiers monétaires	—	12	.	12	—	150	.	150	162
davon Reskriptionen und Schatzscheine dont rescriptions et bons du trésor	—	—	.	—	—	146	.	146	146
Forderungen gegenüber Banken, auf Sicht Créances à vue sur les banques	964	631	147	1 742	29	246	—	275	2 017
Forderungen gegenüber Banken, auf Zeit Créances à terme sur les banques	4 822	1 103	—	5 925	330	715	—	1 045	6 970
Forderungen gegenüber Kunden ohne Deckung Créances sur la clientèle en blanc	16 888	271	—	17 158	58	163	—	221	17 379
Forderungen gegenüber Kunden mit Deckung Créances sur la clientèle gagées	2 644	42	15	2 701	66	346	—	412	3 113
davon hypothekarisch gedeckt dont garanties par hypothèque	858	1	—	859	0	—	—	0	859
Hypothekarforderungen Créances hypothécaires	52 072	2	.	52 073	176	—	.	176	52 249
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen Portefeuilles de titres et de métaux précieux destinés au négoce	228	1	2	231	22	130	—	153	383
Finanzanlagen Immobilisations financières	29 494	235	8	29 738	27 239	4 464	—	31 704	61 442
Beteiligungen Participations	181	—	.	181	33	8	.	41	223
Sachanlagen Immobilisations corporelles	3 109	—	.	3 109	—	—	.	—	3 109
davon Liegenschaften dont immeubles	1 253	—	.	1 253	—	—	.	—	1 253
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	507	2	.	509	281	40	.	321	830
Sonstige Aktiven Autres actifs	342	41	—	383	4	27	—	31	414
Nicht einbezahltes Gesellschaftskapital Capital non libéré	—	.	.	—	.	.	.	.	—
Bilanzsumme Total des bilans	159 233	2 631	172	162 036	28 240	6 369	—	34 609	196 644

Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF	Fremd- wäh- rungen	Edel- metalle <sup>25</sup>	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen	Edel- metalle <sup>25</sup>	Total	
	1	Monnaies étrangères 2	Métaux précieux <sup>25</sup> 3	4	5	Monnaies étrangères 6	Métaux précieux <sup>25</sup> 7	8	

## Passiven / Passifs

Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren Engagements résultant de papiers monétaires		2	2	.	4	—	—	.	—	4
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Sicht Engagements à vue envers les banques	3 064	362	32	3 458	374	238	19	631	4 089	
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Zeit Engagements à terme envers les banques	3 836	48	—	3 884	8	97	—	104	3 988	
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform Engagements envers la clientèle sous forme d'épargne et de placements	79 502	1 822	.	81 323	2 814	334	.	3 148	84 472	
davon Freizügigkeitskonten (2. Säule) <sup>26</sup> dont comptes de libre passage (2 <sup>e</sup> pilier) <sup>26</sup>	5 016	4	.	5 024	293	0	.	293	5 317	
davon gebundene Vorsorgegelder (Säule 3a) <sup>26</sup> dont fonds de la prévoyance liée (pilier 3a) <sup>26</sup>	7 984	—	.	7 984	83	—	.	83	8 067	
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Sicht Autres engagements à vue envers la clientèle	69 792	3 467	59	73 318	2 181	1 763	50	3 994	77 312	
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Zeit Autres engagements à terme envers la clientèle	2 088	22	—	2 110	16	4	—	19	2 129	
Kassenobligationen Obligations de caisse	1 458	6	.	1 464	.	.	.	.	1 464	
Anleihen und Pfandbriefdarlehen Prêts des centrales d'émission de lettres de gage et emprunts	8 251	23	.	8 273	—	—	.	—	8 273	
davon Obligationen-, Options- und Wandelanleihen dont emprunts obligataires (y compris à option et convertibles)	769	23	.	792	—	—	.	—	792	
davon nachrangig dont de rang subordonné	15	—	.	15	—	—	.	—	15	
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	419	0	.	419	0	0	.	0	420	
Sonstige Passiven Autres passifs	744	48	—	791	40	19	—	59	850	
Wertberichtigungen und Rückstellungen <sup>27</sup> Correctifs de valeurs et provisions <sup>27</sup>	2 164	0	.	2 164	0	0	.	0	2 164	
Reserven für allgemeine Bankrisiken Réserves pour risques bancaires généraux	557	—	.	557	—	—	.	—	557	
Gesellschaftskapital Capital social	3 262	.	.	3 262	.	.	.	.	3 262	
Allgemeine gesetzliche Reserven Réserve légale générale	5 741	.	.	5 741	.	.	.	.	5 741	
Reserve für eigene Beteiligungstitel Réserve pour propres titres de participation	34	.	.	34	.	.	.	.	34	
Aufwertungsreserve Réserve de réévaluation	—	.	.	—	.	.	.	.	—	
Andere Reserven Autres réserves	1 757	.	.	1 757	.	.	.	.	1 757	
Gewinnvortrag Bénéfice reporté	132	—	.	132	—	—	.	—	132	
Verlustvortrag Perte reportée	-4	—	.	-4	—	—	.	—	-4	
Bilanzsumme Total des bilans	182 800	5 798	90	188 689	5 433	2 454	69	7 956	196 644	

<sup>25</sup> Inklusive bilanzierte nicht-monetäre Forderungen bzw. Verpflichtungen aus den Leih- und Repogeschäften.  
Y compris les créances et engagements non monétaires découlant des prêts et pensions de titres et figurant dans les bilans.

<sup>26</sup> In Sparform.  
Sous forme d'épargne.

<sup>27</sup> 1997 bis 2006 inklusive Schwankungsreserve für Kreditrisiken.  
De 1997 à 2006, y compris la réserve pour fluctuations de risques de crédit.

## 24 Aktiven und Passiven – Inland und Ausland / CHF und Fremdwährungen Actifs et passifs – Comptes suisses et comptes étrangers / CHF et monnaies étrangères

### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

In Millionen Franken / En millions de francs

Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF 1	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères 2	Edel- metalle <sup>28</sup> Métaux précieux <sup>28</sup> 3	Total 4	CHF 5	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères 6	Edel- metalle <sup>28</sup> Métaux précieux <sup>28</sup> 7	Total 8	
Flüssige Mittel Liquidités	53 366	174	.	53 541	0	1 708	.	1 708	55 249
davon Giroguthaben bei der SNB dont avoirs en comptes de virement à la BNS	53 212	.	.	53 212	.	.	.	.	53 212
Forderungen aus Geldmarktpapieren Créances résultant de papiers monétaires	0	370	.	370	21	7 540	.	7 561	7 931
davon Reskriptionen und Schatzscheine dont rescriptions et bons du trésor	—	—	.	—	—	386	.	386	386
Forderungen gegenüber Banken, auf Sicht Créances à vue sur les banques	1 781	8 098	1 391	11 269	1 093	10 182	683	11 958	23 227
Forderungen gegenüber Banken, auf Zeit Créances à terme sur les banques	4 409	1 818	—	6 227	4 459	33 179	—	37 638	43 865
Forderungen gegenüber Kunden ohne Deckung Créances sur la clientèle en blanc	4 722	3 187	3	7 911	291	7 462	1	7 753	15 664
Forderungen gegenüber Kunden mit Deckung Créances sur la clientèle gagées	3 422	5 691	197	9 310	4 558	61 692	96	66 346	75 656
davon hypothekarisch gedeckt dont garanties par hypothèque	854	114	—	968	1 002	1 588	—	2 591	3 559
Hypothekarforderungen Créances hypothécaires	21 385	125	.	21 510	2 211	6 055	.	8 265	29 775
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen Portefeuilles de titres et de métaux précieux destinés au négoce	1 013	69	706	1 789	412	1 794	88	2 293	4 082
Finanzanlagen Immobilisations financières	2 870	34	1 482	4 387	3 249	17 742	196	21 187	25 574
Beteiligungen Participations	625	1	.	625	1 308	628	.	1 937	2 562
Sachanlagen Immobilisations corporelles	2 454	3	.	2 457	5	41	.	46	2 502
davon Liegenschaften dont immeubles	1 322	0	.	1 322	0	18	.	18	1 341
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	569	169	.	738	83	414	.	497	1 235
Sonstige Aktiven Autres actifs	1 930	787	5	2 722	2 358	1 697	29	4 084	6 806
Nicht einbezahltes Gesellschaftskapital Capital non libéré	75	.	.	75	.	.	.	.	75
Bilanzsumme Total des bilans	98 620	20 525	3 784	122 929	20 047	150 133	1 092	171 273	294 202



Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF	Fremd- wäh- rungen	Edel- metalle <sup>28</sup>	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen	Edel- metalle <sup>28</sup>	Total	
	1	Monnaies étrangères 2	Métaux précieux <sup>28</sup> 3	4	5	Monnaies étrangères 6	Métaux précieux <sup>28</sup> 7	8	

## Passiven / Passifs

Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren Engagements résultant de papiers monétaires	18	19	.	36	0	150	.	150	186
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Sicht Engagements à vue envers les banques	779	1 031	164	1 974	2 972	6 733	579	10 284	12 258
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Zeit Engagements à terme envers les banques	6 554	2 417	0	8 971	11 063	33 709	40	44 813	53 784
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform Engagements envers la clientèle sous forme d'épargne et de placements	7 271	180	.	7 451	467	555	.	1 022	8 473
davon Freizügigkeitskonten (2. Säule) <sup>29</sup> dont comptes de libre passage (2 <sup>e</sup> pilier) <sup>29</sup>	580	—	.	580	5	—	.	5	585
davon gebundene Vorsorgegelder (Säule 3a) <sup>29</sup> dont fonds de la prévoyance liée (pilier 3a) <sup>29</sup>	658	—	.	658	1	—	.	1	659
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Sicht Autres engagements à vue envers la clientèle	13 391	15 504	419	29 314	6 115	115 897	3 568	125 580	154 894
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Zeit Autres engagements à terme envers la clientèle	2 939	2 042	—	4 981	605	14 577	9	15 190	20 171
Kassenobligationen Obligations de caisse	1 118	—	.	1 118	.	.	.	.	1 118
Anleihen und Pfandbriefdarlehen Prêts des centrales d'émission de lettres de gage et emprunts	3 021	—	.	3 021	40	99	.	139	3 160
davon Obligationen-, Options- und Wandelanleihen dont emprunts obligataires (y compris à option et convertibles)	1 166	—	.	1 166	40	99	.	139	1 305
davon nachrangig dont de rang subordonné	—	—	.	—	40	99	.	139	139
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	1 700	464	.	2 164	95	439	.	534	2 698
Sonstige Passiven Autres passifs	1 672	1 257	3	2 932	2 155	2 013	28	4 196	7 129
Wertberichtigungen und Rückstellungen <sup>30</sup> Correctifs de valeurs et provisions <sup>30</sup>	2 738	1 126	.	3 863	118	75	.	193	4 056
Reserven für allgemeine Bankrisiken Réserves pour risques bancaires généraux	1 340	—	.	1 340	89	282	.	370	1 711
Gesellschaftskapital Capital social	8 666	.	.	8 666	.	.	.	.	8 666
Allgemeine gesetzliche Reserven Réserve légale générale	5 679	.	.	5 679	.	.	.	.	5 679
Reserve für eigene Beteiligungstitel Réserve pour propres titres de participation	10	.	.	10	.	.	.	.	10
Aufwertungsreserve Réserve de réévaluation	—	.	.	—	.	.	.	.	—
Andere Reserven Autres réserves	5 082	.	.	5 082	.	.	.	.	5 082
Gewinnvortrag Bénéfice reporté	5 625	—	.	5 625	220	0	.	220	5 845
Verlustvortrag Perte reportée	- 719	—	.	- 719	—	—	.	—	- 719
Bilanzsumme Total des bilans	66 884	24 039	587	91 510	23 939	174 527	4 225	202 691	294 202

<sup>28</sup> Inklusive bilanzierte nicht-monetäre Forderungen bzw. Verpflichtungen aus den Leih- und Repogeschäften.  
Y compris les créances et engagements non monétaires découlant des prêts et pensions de titres et figurant dans les bilans.

<sup>29</sup> In Sparform.  
Sous forme d'épargne.

<sup>30</sup> 1997 bis 2006 inklusive Schwankungsreserve für Kreditrisiken.  
De 1997 à 2006, y compris la réserve pour fluctuations de risques de crédit.

## 24 Aktiven und Passiven – Inland und Ausland / CHF und Fremdwährungen Actifs et passifs – Comptes suisses et comptes étrangers / CHF et monnaies étrangères

### 7.00 Filialen ausländischer Banken / Succursales de banques étrangères

In Millionen Franken / En millions de francs

Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>31</sup> Métaux précieux <sup>31</sup>	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>31</sup> Métaux précieux <sup>31</sup>	Total	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

#### Aktiven / Actifs

Flüssige Mittel Liquidités	39 195	1	.	39 196	—	6	.	6	39 202
davon Giroguthaben bei der SNB dont avoirs en comptes de virement à la BNS	39 185	.	.	39 185	.	.	.	.	39 185
Forderungen aus Geldmarktpapieren Créances résultant de papiers monétaires	—	—	.	—	—	14	.	14	14
davon Reskriptionen und Schatzscheine dont rescriptions et bons du trésor	—	—	.	—	—	—	.	—	—
Forderungen gegenüber Banken, auf Sicht Créances à vue sur les banques	394	183	18	596	619	1 559	2	2 180	2 776
Forderungen gegenüber Banken, auf Zeit Créances à terme sur les banques	2	76	—	79	1 187	3 629	—	4 815	4 894
Forderungen gegenüber Kunden ohne Deckung Créances sur la clientèle en blanc	598	2 264	—	2 863	184	2 570	—	2 754	5 616
Forderungen gegenüber Kunden mit Deckung Créances sur la clientèle gagées	150	1 887	—	2 037	28	3 193	—	3 221	5 258
davon hypothekarisch gedeckt dont garanties par hypothèque	22	—	—	22	0	—	—	0	23
Hypothekarforderungen Créances hypothécaires	674	1	.	675	23	7	.	30	706
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen Portefeuilles de titres et de métaux précieux destinés au négoce	—	0	—	0	—	—	—	—	0
Finanzanlagen Immobilisations financières	45	13	—	58	—	—	—	—	58
Beteiligungen Participations	21	—	.	21	—	—	.	—	21
Sachanlagen Immobilisations corporelles	14	0	.	14	—	—	.	—	14
davon Liegenschaften dont immeubles	6	—	.	6	—	—	.	—	6
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	47	18	.	65	23	7	.	30	96
Sonstige Aktiven Autres actifs	266	3	—	269	308	17	—	325	593
Nicht einbezahltes Gesellschaftskapital Capital non libéré	—	.	.	—	.	.	.	.	—
Bilanzsumme Total des bilans	41 407	4 447	18	45 873	2 371	11 002	2	13 375	59 248

Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF	Fremd- wäh- rungen	Edel- metalle <sup>31</sup>	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen	Edel- metalle <sup>31</sup>	Total	
	1	Monnaies étrangères 2	Métaux précieux <sup>31</sup> 3	4	5	Monnaies étrangères 6	Métaux précieux <sup>31</sup> 7	8	

## Passiven / Passifs

Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren Engagements résultant de papiers monétaires	—	—	.	—	—	—	.	—	—
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Sicht Engagements à vue envers les banques	212	168	—	380	5347	1402	6	6755	7135
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Zeit Engagements à terme envers les banques	2	0	—	2	33426	8339	—	41766	41768
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform Engagements envers la clientèle sous forme d'épargne et de placements	94	130	.	224	77	29	.	106	330
davon Freizügigkeitskonten (2. Säule) <sup>32</sup> dont comptes de libre passage (2 <sup>e</sup> pilier) <sup>32</sup>	3	—	.	3	—	—	.	—	3
davon gebundene Vorsorgegelder (Säule 3a) <sup>32</sup> dont fonds de la prévoyance liée (pilier 3a) <sup>32</sup>	6	—	.	6	—	—	.	—	6
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Sicht Autres engagements à vue envers la clientèle	1873	2238	3	4115	532	2480	11	3023	7138
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Zeit Autres engagements à terme envers la clientèle	284	294	—	578	28	122	—	150	728
Kassenobligationen Obligations de caisse	2	—	.	2	.	.	.	.	2
Anleihen und Pfandbriefdarlehen Prêts des centrales d'émission de lettres de gage et emprunts	—	—	.	—	—	—	.	—	—
davon Obligationen-, Options- und Wandelanleihen dont emprunts obligataires (y compris à option et convertibles)	—	—	.	—	—	—	.	—	—
davon nachrangig dont de rang subordonné	—	—	.	—	—	—	.	—	—
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	162	64	.	226	11	11	.	22	248
Sonstige Passiven Autres passifs	35	58	—	93	302	3	—	305	398
Wertberichtigungen und Rückstellungen <sup>33</sup> Correctifs de valeurs et provisions <sup>33</sup>	116	36	.	152	0	2	.	3	155
Reserven für allgemeine Bankrisiken Réserves pour risques bancaires généraux	473	—	.	473	—	—	.	—	473
Gesellschaftskapital Capital social	231	.	.	231	.	.	.	.	231
Allgemeine gesetzliche Reserven Réserve légale générale	0	.	.	0	.	.	.	.	0
Reserve für eigene Beteiligungstitel Réserve pour propres titres de participation	—	.	.	—	.	.	.	.	—
Aufwertungsreserve Réserve de réévaluation	—	.	.	—	.	.	.	.	—
Andere Reserven Autres réserves	0	.	.	0	.	.	.	.	0
Gewinnvortrag Bénéfice reporté	770	1	.	772	—	—	.	—	772
Verlustvortrag Perte reportée	-23	—	.	-23	-107	—	.	-107	-130
Bilanzsumme Total des bilans	4231	2990	3	7224	39617	12389	17	52023	59248

<sup>31</sup> Inklusive bilanzierte nicht-monetäre Forderungen bzw. Verpflichtungen aus den Leih- und Repogeschäften.  
Y compris les créances et engagements non monétaires découlant des prêts et pensions de titres et figurant dans les bilans.

<sup>32</sup> In Sparform.  
Sous forme d'épargne.

<sup>33</sup> 1997 bis 2006 inklusive Schwankungsreserve für Kreditrisiken.  
De 1997 à 2006, y compris la réserve pour fluctuations de risques de crédit.

## 24 Aktiven und Passiven – Inland und Ausland / CHF und Fremdwährungen Actifs et passifs – Comptes suisses et comptes étrangers / CHF et monnaies étrangères

### 8.00 Privatbankiers / Banquiers privés

In Millionen Franken / En millions de francs

Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>34</sup> Métaux précieux <sup>34</sup>	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>34</sup> Métaux précieux <sup>34</sup>	Total	

#### Aktiven / Actifs

Flüssige Mittel Liquidités	3 253	6	.	3 259	—	254	.	254	3 513
davon Giroguthaben bei der SNB dont avoirs en comptes de virement à la BNS	3 247	.	.	3 247	.	.	.	.	3 247
Forderungen aus Geldmarktpapieren Créances résultant de papiers monétaires	—	0	.	0	—	131	.	131	131
davon Reskriptionen und Schatzscheine dont rescriptions et bons du trésor	—	—	.	—	—	—	.	—	—
Forderungen gegenüber Banken, auf Sicht Créances à vue sur les banques	232	374	43	648	12	347	—	359	1 008
Forderungen gegenüber Banken, auf Zeit Créances à terme sur les banques	52	238	—	291	3	343	—	347	637
Forderungen gegenüber Kunden ohne Deckung Créances sur la clientèle en blanc	90	3	—	93	2	27	—	28	121
Forderungen gegenüber Kunden mit Deckung Créances sur la clientèle gagées	110	37	—	146	35	313	—	348	495
davon hypothekarisch gedeckt dont garanties par hypothèque	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hypothekarforderungen Créances hypothécaires	33	—	.	33	1	—	.	1	34
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen Portefeuilles de titres et de métaux précieux destinés au négoce	193	5	16	213	1	331	—	332	546
Finanzanlagen Immobilisations financières	574	3	11	588	23	118	—	141	729
Beteiligungen Participations	69	—	.	69	17	0	.	17	86
Sachanlagen Immobilisations corporelles	13	—	.	13	—	—	.	—	13
davon Liegenschaften dont immeubles	11	—	.	11	—	—	.	—	11
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	29	1	.	30	0	3	.	3	33
Sonstige Aktiven Autres actifs	48	4	—	52	8	1	—	9	61
Nicht einbezahltes Gesellschaftskapital Capital non libéré	—	.	.	—	.	.	.	.	—
Bilanzsumme Total des bilans	4 695	671	70	5 436	103	1 868	—	1 971	7 407

Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>34</sup> Métaux précieux <sup>34</sup>	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>34</sup> Métaux précieux <sup>34</sup>	Total	

## Passiven / Passifs

Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren Engagements résultant de papiers monétaires	0	—	.	0	—	—	.	—	0
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Sicht Engagements à vue envers les banques	20	7	2	29	75	196	5	276	306
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Zeit Engagements à terme envers les banques	20	—	—	20	48	136	—	184	204
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform Engagements envers la clientèle sous forme d'épargne et de placements	169	7	.	176	—	—	.	—	176
davon Freizügigkeitskonten 2. Säule <sup>35</sup> dont comptes de libre passage (2 <sup>e</sup> pilier) <sup>35</sup>	168	2	.	175	—	—	.	—	175
davon gebundene Vorsorgegelder 3. Säule <sup>35</sup> dont fonds de la prévoyance liée (pilier 3a) <sup>35</sup>	1	—	.	1	—	—	.	—	1
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Sicht Autres engagements à vue envers la clientèle	1746	711	17	2475	554	2615	39	3208	5682
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Zeit Autres engagements à terme envers la clientèle	55	0	—	56	1	—	—	1	56
Kassenobligationen Obligations de caisse	—	—	.	—	.	.	.	.	—
Anleihen und Pfandbriefdarlehen Prêts des centrales d'émission de lettres de gage et emprunts	—	—	.	—	—	—	.	—	—
davon Obligationen-, Options- und Wandelanleihen dont emprunts obligataires (y compris à option et convertibles)	—	—	.	—	—	—	.	—	—
davon nachrangig dont de rang subordonné	—	—	.	—	—	—	.	—	—
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	59	0	.	59	—	—	.	—	59
Sonstige Passiven Autres passifs	71	2	—	73	8	5	—	13	86
Wertberichtigungen und Rückstellungen <sup>36</sup> Correctifs de valeurs et provisions <sup>36</sup>	222	3	.	225	—	—	.	—	225
Reserven für allgemeine Bankrisiken Réserves pour risques bancaires généraux	107	—	.	107	—	—	.	—	107
Gesellschaftskapital Capital social	331	.	.	331	.	.	.	.	331
Allgemeine gesetzliche Reserven Réserve légale générale	7	.	.	7	.	.	.	.	7
Reserve für eigene Beteiligungstitel Réserve pour propres titres de participation	—	.	.	—	.	.	.	.	—
Aufwertungsreserve Réserve de réévaluation	—	.	.	—	.	.	.	.	—
Andere Reserven Autres réserves	88	.	.	88	.	.	.	.	88
Gewinnvortrag Bénéfice reporté	79	—	.	79	—	—	.	—	79
Verlustvortrag Perte reportée	—	—	.	—	—	—	.	—	—
Bilanzsumme Total des bilans	2975	731	20	3725	685	2952	44	3681	7407

<sup>34</sup> Inklusive bilanzierte nicht-monetäre Forderungen bzw. Verpflichtungen aus den Leih- und Repogeschäften.  
Y compris les créances et engagements non monétaires découlant des prêts et pensions de titres et figurant dans les bilans.

<sup>35</sup> In Sparform.  
Sous forme d'épargne.

<sup>36</sup> 1997 bis 2006 inklusive Schwankungsreserve für Kreditrisiken.  
De 1997 à 2006, y compris la réserve pour fluctuations de risques de crédit.

## 24 Aktiven und Passiven – Inland und Ausland / CHF und Fremdwährungen Actifs et passifs – Comptes suisses et comptes étrangers / CHF et monnaies étrangères

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

In Millionen Franken / En millions de francs

Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF 1	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères 2	Edel- metalle <sup>37</sup> Métaux précieux <sup>37</sup> 3	Total 4	CHF 5	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères 6	Edel- metalle <sup>37</sup> Métaux précieux <sup>37</sup> 7	Total 8	
Flüssige Mittel Liquidités	277 267	1 759	.	279 027	0	104 158	.	104 158	383 185
davon Giroguthaben bei der SNB dont avoirs en comptes de virement à la BNS	266 697	.	.	266 697	.	.	.	.	266 697
Forderungen aus Geldmarktpapieren Créances résultant de papiers monétaires	677	519	.	1 197	66	27 784	.	27 851	29 047
davon Reskriptionen und Schatzscheine dont rescriptions et bons du trésor	290	—	.	290	—	11 472	.	11 472	11 762
Forderungen gegenüber Banken, auf Sicht Créances à vue sur les banques	7 527	15 410	2 764	25 701	3 928	43 842	1 968	49 738	75 440
Forderungen gegenüber Banken, auf Zeit Créances à terme sur les banques	24 287	8 952	29	33 268	11 653	317 804	164	329 620	362 888
Forderungen gegenüber Kunden ohne Deckung Créances sur la clientèle en blanc	79 195	17 287	199	96 681	3 315	161 691	54	165 060	261 741
Forderungen gegenüber Kunden mit Deckung Créances sur la clientèle gagées	53 644	15 896	243	69 783	13 517	296 272	98	309 887	379 670
davon hypothekarisch gedeckt dont garanties par hypothèque	13 296	208	—	13 503	1 092	2 821	—	3 913	17 417
Hypothekarforderungen Créances hypothécaires	899 820	331	.	900 151	3 273	14 389	.	17 662	917 813
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen Portefeuilles de titres et de métaux précieux destinés au négoce	20 327	1 963	13 097	35 387	2 972	113 129	1 614	117 714	153 101
Finanzanlagen Immobilisations financières	62 686	544	3 474	66 704	39 551	91 297	196	131 043	197 747
Beteiligungen Participations	5 635	2	.	5 636	53 746	17 952	.	71 698	77 335
Sachanlagen Immobilisations corporelles	22 772	3	.	22 775	339	1 600	.	1 939	24 714
davon Liegenschaften dont immeubles	15 100	0	.	15 100	27	541	.	567	15 667
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	3 636	360	.	3 996	520	4 049	.	4 569	8 565
Sonstige Aktiven Autres actifs	14 711	6 148	433	21 292	24 645	57 697	110	82 452	103 744
Nicht einbezahltes Gesellschaftskapital Capital non libéré	75	.	.	75	.	.	.	.	75
Bilanzsumme Total des bilans	1 472 260	69 173	20 239	1 561 672	157 525	1 251 665	4 203	1 413 393	2 975 065

Bilanzpositionen Postes du bilan	Inland Suisse				Ausland Etranger				Total
	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>37</sup> Métaux précieux <sup>37</sup>	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen Monnaies étrangères	Edel- metalle <sup>37</sup> Métaux précieux <sup>37</sup>	Total	

## Passiven / Passifs

Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren Engagements résultant de papiers monétaires	655	717	.	1 372	2 069	110 154	.	112 223	113 595
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Sicht Engagements à vue envers les banques	10 912	7 036	2 647	20 595	17 503	50 671	1 652	69 826	90 420
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Zeit Engagements à terme envers les banques	28 818	13 158	8	41 984	24 176	214 670	567	239 413	281 397
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform Engagements envers la clientèle sous forme d'épargne et de placements	581 639	9 654	.	591 293	25 896	21 782	.	47 678	638 972
davon Freizügigkeitskonten (2. Säule) <sup>38</sup> dont comptes de libre passage (2 <sup>e</sup> pilier) <sup>38</sup>	35 383	7	.	35 399	1 024	0	.	1 024	36 423
davon gebundene Vorsorgegelder (Säule 3a) <sup>38</sup> dont fonds de la prévoyance liée (pilier 3a) <sup>38</sup>	52 781	—	.	52 781	264	—	.	264	53 046
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Sicht Autres engagements à vue envers la clientèle	317 701	104 482	2 482	424 666	35 362	387 145	13 470	435 977	860 643
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Zeit Autres engagements à terme envers la clientèle	53 021	14 534	22	67 578	5 255	183 123	238	188 616	256 193
Kassenobligationen Obligations de caisse	23 696	24	.	23 720	.	.	.	.	23 720
Anleihen und Pfandbriefdarlehen Prêts des centrales d'émission de lettres de gage et emprunts	138 910	17 652	.	156 561	11 804	201 080	.	212 883	369 445
davon Obligationen-, Options- und Wandelanleihen dont emprunts obligataires (y compris à option et convertibles)	44 435	17 652	.	62 086	11 804	201 080	.	212 883	274 970
davon nachrangig dont de rang subordonné	4 643	14 320	.	18 963	3 776	21 701	.	25 477	44 440
Rechnungsabgrenzungen Comptes de régularisation	8 555	1 012	.	9 567	583	6 371	.	6 954	16 520
Sonstige Passiven Autres passifs	16 915	9 389	333	26 637	27 656	62 077	163	89 896	116 533
Wertberichtigungen und Rückstellungen <sup>39</sup> Correctifs de valeurs et provisions <sup>39</sup>	14 474	2 590	.	17 064	246	952	.	1 198	18 261
Reserven für allgemeine Bankrisiken Réserves pour risques bancaires généraux	21 278	—	.	21 278	89	282	.	370	21 648
Gesellschaftskapital Capital social	25 897	.	.	25 897	.	.	.	.	25 897
Allgemeine gesetzliche Reserven Réserve légale générale	96 781	.	.	96 781	.	.	.	.	96 781
Reserve für eigene Beteiligungstitel Réserve pour propres titres de participation	259	.	.	259	.	.	.	.	259
Aufwertungsreserve Réserve de réévaluation	1	.	.	1	.	.	.	.	1
Andere Reserven Autres réserves	35 889	.	.	35 889	.	.	.	.	35 889
Gewinnvortrag Bénéfice reporté	7 093	0	.	7 094	258	2 359	.	2 617	9 711
Verlustvortrag Perte reportée	- 819	—	.	- 819	—	—	.	—	- 819
Bilanzsumme Total des bilans	1 381 676	180 247	5 492	1 567 415	150 896	1 240 665	16 089	1 407 650	2 975 065

<sup>37</sup> Inklusive bilanzierte nicht-monetäre Forderungen bzw. Verpflichtungen aus den Leih- und Repogeschäften.  
Y compris les créances et engagements non monétaires découlant des prêts et pensions de titres et figurant dans les bilans.

<sup>38</sup> In Sparform.  
Sous forme d'épargne.

<sup>39</sup> 1997 bis 2006 inklusive Schwankungsreserve für Kreditrisiken.  
De 1997 à 2006, y compris la réserve pour fluctuations de risques de crédit.

## 25 Aktiven und Passiven – Währungen Actifs et passifs, selon la monnaie

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

In Millionen Franken / En millions de francs

Bilanzpositionen Postes du bilan	Jahres- ende  Fin d'année	CHF	USD	EUR	Übrige Fremd- wäh- rungen  Autres monnaies étrangères	Leih- und Repo- geschäfte <sup>1</sup>  Prêts et pensions de titres <sup>1</sup>	Edel- metalle  Métaux précieux	Total
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Aktiven / Actifs</b>								
Flüssige Mittel	2012	280 937	40 473	8 970	10 434	.	.	340 813
Liquidités	2013	<b>312 008</b>	68 187	3 644	15 525	.	.	<b>399 364</b>
	2014	<b>319 715</b>	<b>80 505</b>	<b>3 200</b>	<b>22 479</b>	.	.	<b>425 899</b>
Forderungen aus Geldmarktpapieren	2012	2 963	18 193	15 992	18 396	.	.	55 543
Créances résultant de papiers monétaires	2013	1 728	7 422	13 217	16 381	.	.	38 749
	2014	<b>743</b>	<b>10 486</b>	<b>7 067</b>	<b>10 896</b>	.	.	<b>29 192</b>
Forderungen gegenüber Banken, auf Sicht	2012	13 246	25 505	29 491	15 898	—	12 801	96 940
Créances à vue sur les banques	2013	<b>13 283</b>	<b>36 486</b>	<b>23 165</b>	<b>16 889</b>	—	5 016	<b>94 839</b>
	2014	<b>12 712</b>	<b>25 950</b>	<b>19 988</b>	<b>15 779</b>	—	<b>4 795</b>	<b>79 224</b>
Forderungen gegenüber Banken, auf Zeit	2012	37 126	201 999	77 646	84 578	—	30	401 379
Créances à terme sur les banques	2013	40 216	<b>164 993</b>	96 372	<b>64 955</b>	—	18	<b>366 554</b>
	2014	<b>37 184</b>	<b>165 127</b>	<b>92 018</b>	<b>73 898</b>	—	<b>193</b>	<b>368 419</b>
Forderungen gegenüber Kunden	2012	144 412	298 221	49 387	66 876	—	772	559 668
Créances sur la clientèle	2013	<b>156 479</b>	<b>294 681</b>	52 971	<b>60 069</b>	—	507	<b>564 707</b>
	2014	<b>150 868</b>	<b>366 938</b>	<b>64 143</b>	<b>70 358</b>	—	<b>595</b>	<b>652 901</b>
Hypothekarforderungen	2012	837 599	867	1 921	7 472	.	.	847 859
Créances hypothécaires	2013	872 879	785	<b>2 445</b>	<b>7 844</b>	.	.	<b>883 953</b>
	2014	<b>903 824</b>	<b>823</b>	<b>3 111</b>	<b>10 794</b>	.	.	<b>918 553</b>
Wertschriften <sup>2</sup> und Edelmetalle	2012	76 176	95 041	52 096	38 830	.	35 374	297 517
Titres <sup>2</sup> et métaux précieux	2013	126 460	92 706	56 393	36 192	.	21 803	333 554
	2014	<b>126 372</b>	<b>110 765</b>	<b>59 611</b>	<b>37 027</b>	.	<b>18 407</b>	<b>352 182</b>
Beteiligungen	2012	59 820	602	645	645	.	.	61 713
Participations	2013	56 728	6 303	667	646	.	.	64 343
	2014	<b>59 488</b>	<b>15 715</b>	<b>671</b>	<b>1 568</b>	.	.	<b>77 442</b>
Sachanlagen	2012	21 411	554	3	487	.	.	22 454
Immobilisations corporelles	2013	<b>23 224</b>	623	2	546	.	.	<b>24 395</b>
	2014	<b>23 137</b>	<b>863</b>	<b>10</b>	<b>730</b>	.	.	<b>24 741</b>
Übrige Positionen <sup>3</sup>	2012	43 346	– 3 712	10 236	43 931	21	577	94 398
Autres postes <sup>3</sup>	2013	<b>33 941</b>	– 6 939	16 397	34 731	8	560	<b>78 698</b>
	2014	<b>44 316</b>	<b>33 820</b>	<b>8 092</b>	<b>26 396</b>	—	<b>543</b>	<b>113 167</b>
<b>Bilanzsumme</b>	2012	1 517 035	677 742	246 387	287 546	21	49 553	2 778 284
<b>Total des bilans</b>	2013	<b>1 636 946</b>	<b>665 247</b>	<b>265 275</b>	<b>253 778</b>	8	27 904	<b>2 849 157</b>
	2014	<b>1 678 360</b>	<b>810 994</b>	<b>257 910</b>	<b>269 922</b>	—	<b>24 532</b>	<b>3 041 719</b>



Bilanzpositionen Postes du bilan	Jahres- ende	CHF	USD	EUR	Übrige Fremd- wäh- rungen	Leih- und Repo- geschäfte <sup>1</sup>	Edel- metalle	Total
	Fin d'année				Autres monnaies étrangères	Prêts et pensions de titres <sup>1</sup>	Métaux précieux	
		1	2	3	4	5	6	7

## Passiven / Passifs

Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren Engagements résultant de papiers monétaires	2012	4 377	43 794	6 791	4 892	.	.	59 853
	2013	3 812	61 158	6 074	6 661	.	.	77 705
	2014	<b>2 724</b>	<b>73 854</b>	<b>23 643</b>	<b>13 374</b>	.	.	<b>113 595</b>
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Sicht Engagements à vue envers les banques	2012	31 627	30 383	23 873	17 706	—	16 990	120 579
	2013	33 047	<b>26 768</b>	21 447	<b>15 731</b>	—	5 544	<b>102 538</b>
	2014	<b>34 069</b>	<b>26 498</b>	<b>18 818</b>	<b>14 164</b>	—	<b>4 312</b>	<b>97 861</b>
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Zeit Engagements à terme envers les banques	2012	127 000	123 305	48 230	50 144	—	1 168	349 847
	2013	108 237	131 553	52 793	<b>39 439</b>	—	601	<b>332 623</b>
	2014	<b>86 491</b>	<b>145 430</b>	<b>47 786</b>	<b>43 087</b>	—	<b>574</b>	<b>323 368</b>
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform Engagements envers la clientèle sous forme d'épargne et de placements	2012	511 311	1 025	13 822	375	.	.	526 533
	2013	574 133	11 231	15 871	451	.	.	601 686
	2014	<b>607 875</b>	<b>16 766</b>	<b>14 361</b>	<b>475</b>	.	.	<b>639 477</b>
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Sicht Autres engagements à vue envers la clientèle	2012	304 807	205 847	125 842	60 768	—	28 488	725 753
	2013	<b>371 411</b>	<b>235 813</b>	<b>141 080</b>	<b>60 442</b>	—	18 451	<b>827 197</b>
	2014	<b>357 769</b>	<b>281 446</b>	<b>148 975</b>	<b>69 251</b>	—	<b>16 023</b>	<b>873 463</b>
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden, auf Zeit Autres engagements à terme envers la clientèle	2012	47 884	156 989	26 801	56 605	—	864	289 144
	2013	49 421	<b>126 948</b>	21 230	<b>48 196</b>	—	335	<b>246 130</b>
	2014	<b>58 644</b>	<b>127 855</b>	<b>24 299</b>	<b>45 919</b>	—	<b>260</b>	<b>256 977</b>
Kassenobligationen Obligations de caisse	2012	30 077	—	29	—	.	.	30 106
	2013	25 891	—	18	—	.	.	25 909
	2014	<b>23 698</b>	—	<b>24</b>	—	.	.	<b>23 722</b>
Anleihen und Pfandbriefdarlehen Prêts des centrales d'émission de lettres de gage et emprunts	2012	141 202	101 044	89 833	27 368	.	.	359 447
	2013	145 356	92 675	61 668	19 045	.	.	318 744
	2014	<b>150 713</b>	<b>124 680</b>	<b>73 592</b>	<b>20 460</b>	.	.	<b>369 445</b>
Übrige Positionen <sup>4</sup> Autres postes <sup>4</sup>	2012	92 485	26 679	- 3 019	48 792	21	574	165 531
	2013	<b>89 408</b>	<b>19 142</b>	9 776	31 798	8	655	<b>150 787</b>
	2014	<b>91 361</b>	<b>43 882</b>	<b>2 277</b>	<b>36 697</b>	—	<b>496</b>	<b>174 714</b>
Eigene Mittel Fonds propres	2012	153 008	- 493	309	- 1 334	.	.	151 491
	2013	<b>165 354</b>	- 1 195	283	1 395	.	.	<b>165 838</b>
	2014	<b>166 736</b>	<b>346</b>	<b>380</b>	<b>1 635</b>	.	.	<b>169 096</b>
<b>Bilanzsumme</b>	2012	1 443 778	688 574	332 512	265 317	21	48 082	2 778 284
<b>Total des bilans</b>	2013	1 566 069	<b>704 094</b>	<b>330 240</b>	<b>223 160</b>	8	25 586	<b>2 849 157</b>
	2014	<b>1 580 080</b>	<b>840 756</b>	<b>354 156</b>	<b>245 061</b>	—	<b>21 665</b>	<b>3 041 719</b>

<sup>1</sup> Bilanzierte nicht-monetäre Forderungen bzw. Verpflichtungen aus dem Leih- und Repogeschäft.  
Créances et engagements non monétaires découlant des prêts et pensions de titres et figurant dans les bilans.

<sup>2</sup> Handelsbestände und Finanzanlagen.  
Portefeuilles destinés au négoce et immobilisations financières.

<sup>3</sup> Rechnungsabgrenzungen, sonstige Aktiven, nicht einbezahltes Gesellschaftskapital.  
Comptes de régularisation, autres actifs, capital non libéré.

<sup>4</sup> Rechnungsabgrenzungen, sonstige Passiven, Wertberichtigungen und Rückstellungen, Schwankungsreserve für Kreditrisiken (1997–2006), Reserven für allgemeine Bankrisiken.  
Comptes de régularisation, autres passifs, correctifs de valeurs et provisions, réserve pour fluctuations de risques de crédit (de 1997 à 2006), réserves pour risques bancaires généraux.

## 26 Aktiven und Passiven – Inland und Ausland Actifs et passifs – Comptes suisses et comptes étrangers

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

In Millionen Franken und Prozent der Bilanzsumme / En millions de francs et en pour-cent du total des bilans

Jahres- ende Fin d'année	Aktiven Actifs		Passiven Passifs		Bilanz- summe Total des bilans	Aktiven Actifs		Passiven Passifs	
	Inland Suisse	Ausland Etranger	Inland Suisse	Ausland Etranger		Inland Suisse	Ausland Etranger	Inland Suisse	Ausland Etranger
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1985	469 060	308 687	539 130	238 617	777 747	60.3	39.7	69.3	30.7
1986	510 472	337 299	588 089	259 682	847 771	60.2	39.8	69.4	30.6
1987	552 548	349 700	641 831	260 418	902 248	61.2	38.8	71.1	28.9
1988	591 700	375 880	678 470	289 110	967 580	61.2	38.8	70.1	29.9
1989	654 306	382 177	727 396	309 087	1 036 483	63.1	36.9	70.2	29.8
1990	692 518	389 130	759 267	322 382	1 081 649	64.0	36.0	70.2	29.8
1991	712 825	401 960	775 653	339 132	1 114 785	63.9	36.1	69.6	30.4
1992	730 793	418 082	801 401	347 474	1 148 875	63.6	36.4	69.8	30.2
1993	760 541	458 794	840 039	379 296	1 219 335	62.4	37.6	68.9	31.1
1994	778 319	446 783	846 224	378 877	1 225 101	63.5	36.5	69.1	30.9
1995	809 693	513 740	880 442	442 985	1 323 427	61.2	38.8	66.5	33.5
1996	830 961	664 371	920 975	574 358	1 495 332	55.6	44.4	61.6	38.4
1997	880 470	901 743	980 300	801 914	1 782 213	49.4	50.6	55.0	45.0
1998	903 874	1 154 050	1 019 024	1 038 900	2 057 924	43.9	56.1	49.5	50.5
1999	962 404	1 281 445	1 087 490	1 156 359	2 243 849	42.9	57.1	48.5	51.5
2000	928 691	1 196 189	1 013 500	1 111 380	2 124 880	43.7	56.3	47.7	52.3
2001	922 407	1 305 009	1 009 123	1 218 293	2 227 416	41.4	58.6	45.3	54.7
2002	903 501	1 348 373	1 024 296	1 227 579	2 251 874	40.1	59.9	45.5	54.5
2003	921 319	1 315 724	1 061 327	1 175 716	2 237 043	41.2	58.8	47.4	52.6
2004	961 647	1 529 122	1 101 707	1 389 061	2 490 768	38.6	61.4	44.2	55.8
2005	997 008	1 849 447	1 176 674	1 669 781	2 846 455	35.0	65.0	41.3	58.7
2006	1 035 730	2 158 467	1 229 433	1 964 764	3 194 197	32.4	67.6	38.5	61.5
2007	1 137 497	2 320 400	1 311 951	2 145 946	3 457 897	32.9	67.1	37.9	62.1
2008	1 168 252	1 911 361	1 272 387	1 807 226	3 079 613	37.9	62.1	41.3	58.7
2009	1 199 834	1 468 389	1 250 971	1 417 252	2 668 223	45.0	55.0	46.9	53.1
2010	1 262 680	1 451 847	1 288 790	1 425 737	2 714 526	46.5	53.5	47.5	52.5
2011	1 369 353	1 423 613	1 304 788	1 488 178	2 792 965	49.0	51.0	46.7	53.3
2012	1 492 590	1 285 694	1 363 792	1 414 492	2 778 284	53.7	46.3	49.1	50.9
2013	<b>1 566 708</b>	<b>1 282 449</b>	<b>1 521 855</b>	<b>1 327 302</b>	<b>2 849 157</b>	55.0	45.0	53.4	46.6
2014	<b>1 612 981</b>	<b>1 428 738</b>	<b>1 578 365</b>	<b>1 463 354</b>	<b>3 041 719</b>	<b>53.0</b>	<b>47.0</b>	<b>51.9</b>	<b>48.1</b>

## 27 Aktiven und Passiven – Inland und Ausland / Währungen Actifs et passifs – Comptes suisses et comptes étrangers, selon la monnaie

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

In Millionen Franken / En millions de francs

Aktiven bzw. Passiven Actifs et passifs	Jahres- ende  Fin d'année	CHF	USD	EUR	Übrige Fremd- währungen	Edel- metalle <sup>1</sup>	Total
		1	2	3	4	5	

#### Aktiven / Actifs

Inland	2010	1 144 910	46 029	21 196	9 864	40 682	1 262 680
Suisse	2011	1 251 809	47 655	24 628	6 994	38 266	1 369 353
	2012	1 380 593	42 814	21 977	8 297	38 908	1 492 590
	2013	<b>1 475 430</b>	<b>36 762</b>	<b>23 579</b>	8 100	22 837	<b>1 566 708</b>
	2014	<b>1 518 362</b>	<b>45 528</b>	<b>21 696</b>	<b>7 068</b>	<b>20 327</b>	<b>1 612 981</b>
	Ausland	2010	168 714	651 553	262 765	357 441	11 374
Etranger	2011	174 725	656 951	259 025	316 487	16 425	1 423 613
	2012	136 442	634 927	224 410	279 249	10 666	1 285 694
	2013	<b>161 516</b>	<b>628 485</b>	<b>241 696</b>	<b>245 678</b>	5 074	<b>1 282 449</b>
	2014	<b>159 998</b>	<b>765 467</b>	<b>236 214</b>	<b>262 854</b>	<b>4 205</b>	<b>1 428 738</b>
	Total	2010	1 313 624	697 582	283 961	367 304	52 056
	2011	1 426 534	704 606	283 652	323 481	54 692	2 792 965
	2012	1 517 035	677 742	246 387	287 546	49 574	2 778 284
	2013	<b>1 636 946</b>	<b>665 247</b>	<b>265 275</b>	<b>253 778</b>	27 911	<b>2 849 157</b>
	2014	<b>1 678 360</b>	<b>810 994</b>	<b>257 910</b>	<b>269 922</b>	<b>24 532</b>	<b>3 041 719</b>

#### Passiven / Passifs

Inland	2010	1 100 953	76 514	72 642	20 657	18 023	1 288 790
Suisse	2011	1 131 201	66 356	70 927	20 080	16 223	1 304 788
	2012	1 204 021	64 258	62 301	19 479	13 734	1 363 792
	2013	<b>1 352 959</b>	<b>73 346</b>	70 608	<b>18 695</b>	6 247	<b>1 521 855</b>
	2014	<b>1 388 881</b>	<b>90 303</b>	<b>75 099</b>	<b>18 565</b>	<b>5 516</b>	<b>1 578 365</b>
	Ausland	2010	152 960	649 146	311 630	284 122	27 878
Etranger	2011	200 338	686 819	295 425	275 564	30 032	1 488 178
	2012	239 757	624 316	270 211	245 839	34 369	1 414 492
	2013	<b>213 110</b>	<b>630 748</b>	<b>259 632</b>	<b>204 465</b>	19 347	<b>1 327 302</b>
	2014	<b>191 199</b>	<b>750 453</b>	<b>279 057</b>	<b>226 496</b>	<b>16 150</b>	<b>1 463 354</b>
	Total	2010	1 253 913	725 661	384 272	304 779	45 901
	2011	1 331 538	753 174	366 353	295 644	46 256	2 792 965
	2012	1 443 778	688 574	332 512	265 317	48 103	2 778 284
	2013	1 566 069	<b>704 094</b>	<b>330 240</b>	<b>223 160</b>	25 594	<b>2 849 157</b>
	2014	<b>1 580 080</b>	<b>840 756</b>	<b>354 156</b>	<b>245 061</b>	<b>21 665</b>	<b>3 041 719</b>

<sup>1</sup> Inklusive bilanzierte nicht-monetäre Forderungen bzw. Verpflichtungen aus den Leih- und Repogeschäften.  
Y compris les créances et engagements non monétaires découlant des prêts et pensions de titres et figurant dans les bilans.

## 28 Edelmetallkonten in der Bilanz Comptes métaux précieux figurant dans les bilans

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	Aktiven Actifs			Total	Passiven Passifs			
	Fin d'année	Inland Suisse	Ausland Etranger		Inland Suisse	Ausland Etranger	Total	
	1		2		3	4	5	6

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

2010	38 279	9 750	48 029	15 455	27 242	42 697
2011	37 886	13 427	51 314	14 494	29 679	44 173
2012	38 888	10 666	49 553	13 714	34 369	48 082
2013	22 829	5 074	27 904	6 240	19 347	25 586
2014	<b>20 327</b>	<b>4 205</b>	<b>24 532</b>	<b>5 516</b>	<b>16 150</b>	<b>21 665</b>

### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	3 338	787	4 126	3 067	547	3 615
2011	3 057	779	3 836	3 571	540	4 111
2012	4 095	370	4 465	4 495	463	4 958
2013	3 036	102	3 138	2 175	318	2 492
2014	<b>3 309</b>	<b>164</b>	<b>3 473</b>	<b>1 997</b>	<b>271</b>	<b>2 268</b>

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	23 100	4 986	28 085	9 235	15 963	25 198
2011	21 598	8 031	29 629	8 042	15 657	23 699
2012	21 563	4 697	26 260	6 481	19 270	25 750
2013	10 740	3 020	13 760	2 123	10 444	12 567
2014	<b>8 043</b>	<b>1 950</b>	<b>9 992</b>	<b>1 678</b>	<b>7 927</b>	<b>9 605</b>

### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	126	—	126	86	37	123
2011	127	—	127	85	39	125
2012	125	—	125	84	38	122
2013	72	—	72	49	21	71
2014	<b>76</b>	<b>—</b>	<b>76</b>	<b>57</b>	<b>18</b>	<b>75</b>

### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	931	17	948	313	43	356
2011	1 034	17	1 051	258	41	299
2012	887	40	927	307	40	348
2013	586	36	623	479	25	504
2014	<b>622</b>	<b>72</b>	<b>694</b>	<b>487</b>	<b>93</b>	<b>581</b>

Jahres- ende	Aktiven Actifs			Passiven Passifs				
	Fin d'année	Inland Suisse	Ausland Etranger	Total	Inland Suisse	Ausland Etranger	Total	
		1	2		3	4	5	6

#### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)

2010	9 349	3 675	13 024	2 535	9 274	11 809
2011	10 905	3 660	14 565	2 374	11 723	14 097
2012	11 016	5 134	16 150	2 196	13 254	15 450
2013	7 642	1 876	9 519	1 343	7 772	9 115
2014	<b>8 189</b>	<b>2 018</b>	<b>10 206</b>	<b>1 274</b>	<b>7 779</b>	<b>9 053</b>

#### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

2010	.	.	.	.	.	.
2011	.	.	.	.	.	.
2012	.	.	.	.	.	.
2013	.	.	.	.	.	.
2014	.	.	.	.	.	.

#### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

2010	4 341	2 113	6 454	1 147	4 132	5 278
2011	5 764	1 662	7 426	1 264	5 328	6 592
2012	5 564	1 669	7 234	1 001	5 117	6 118
2013	3 622	470	4 092	651	3 092	3 743
2014	<b>4 233</b>	<b>926</b>	<b>5 158</b>	<b>596</b>	<b>3 486</b>	<b>4 082</b>

#### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

2010	4 808	1 562	6 370	1 266	5 066	6 332
2011	4 934	1 998	6 933	996	6 318	7 314
2012	5 218	3 464	8 683	1 063	8 050	9 114
2013	3 854	1 406	5 261	604	4 614	5 217
2014	<b>3 784</b>	<b>1 092</b>	<b>4 876</b>	<b>587</b>	<b>4 225</b>	<b>4 812</b>

#### 7.00 Filialen ausländischer Banken / Succursales de banques étrangères

2010	101	—	101	11	90	101
2011	142	2	143	15	127	142
2012	133	14	147	6	142	148
2013	26	11	37	7	31	37
2014	<b>18</b>	<b>2</b>	<b>20</b>	<b>3</b>	<b>17</b>	<b>20</b>

#### 8.00 Privatbankiers / Banquiers privés

2010	1 335	285	1 620	207	1 289	1 496
2011	1 023	939	1 962	149	1 551	1 700
2012	1 070	410	1 480	144	1 161	1 305
2013	726	29	755	65	736	801
2014	<b>70</b>	<b>—</b>	<b>70</b>	<b>20</b>	<b>44</b>	<b>64</b>

## 28a Bilanzierte nicht-monetäre Forderungen und Verpflichtungen aus den Leih- und Repogeschäften Créances et engagements non monétaires résultant de prêts et pensions de titres et portés au bilan

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende  Fin d'année	Aktiven Actifs			3	Passiven Passifs			6
	Inland Suisse	Ausland Etranger	Total		Inland Suisse	Ausland Etranger	Total	
	1		2		4		5	

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

2010	2 403	1 624	4 027	2 569	636	3 204
2011	380	2 998	3 378	1 729	353	2 082
2012	21	—	21	21	—	21
2013	8	—	8	8	—	8
2014	—	—	—	—	—	—

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	—	—	—	—	—	—
2011	—	—	—	—	—	—
2012	—	—	—	—	—	—
2013	—	—	—	—	—	—
2014	—	—	—	—	—	—

## 29 Interbankenbeziehungen Relations interbancaires

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

In Millionen Franken / En millions de francs

Bilanzpositionen <sup>1</sup> Postes du bilan <sup>1</sup>	Jahres- ende  Fin d'année	Inland Suisse			Ausland Etranger			Total
		CHF	Fremd- wäh- rungen  Monnaies étrangères	Total	CHF	Fremd- wäh- rungen  Monnaies étrangères	Total	

#### Forderungen / Créances

Forderungen gegenüber Banken, auf Sicht Créances à vue sur les banques	2010	8 179	13 785	21 964	7 679	59 813	67 492	<b>89 456</b>
	2011	8 844	16 483	25 327	5 664	64 872	70 536	<b>95 863</b>
	2012	8 370	13 928	22 299	4 876	56 965	61 841	<b>84 139</b>
	2013	<b>9 285</b>	<b>16 048</b>	<b>25 333</b>	3 998	<b>60 492</b>	<b>64 490</b>	<b>89 824</b>
	2014	<b>8 153</b>	<b>15 968</b>	<b>24 120</b>	<b>4 559</b>	<b>45 749</b>	<b>50 308</b>	<b>74 429</b>
Forderungen gegenüber Banken, auf Zeit Créances à terme sur les banques	2010	37 501	12 313	49 814	32 511	411 031	443 542	<b>493 356</b>
	2011	21 264	15 907	37 170	27 841	421 724	449 565	<b>486 736</b>
	2012	22 580	12 376	34 956	14 546	351 847	366 393	<b>401 350</b>
	2013	22 479	9 162	31 641	17 737	<b>317 159</b>	<b>334 895</b>	<b>366 536</b>
	2014	<b>24 341</b>	<b>9 267</b>	<b>33 609</b>	<b>12 842</b>	<b>321 776</b>	<b>334 618</b>	<b>368 227</b>
Forderungen gegenüber Banken, Total Créances sur les banques, total	2010	45 680	26 098	71 778	40 190	470 845	511 034	<b>582 812</b>
	2011	30 107	32 390	62 497	33 505	486 597	520 101	<b>582 599</b>
	2012	30 951	26 304	57 255	19 422	408 812	428 234	<b>485 489</b>
	2013	<b>31 764</b>	<b>25 210</b>	<b>56 974</b>	<b>21 735</b>	377 651	<b>399 386</b>	<b>456 359</b>
	2014	<b>32 494</b>	<b>25 235</b>	<b>57 729</b>	<b>17 402</b>	<b>367 525</b>	<b>384 926</b>	<b>442 655</b>

#### Verpflichtungen / Engagements

Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Sicht Engagements à vue envers les banques	2010	12 976	7 702	20 677	19 680	61 329	81 009	<b>101 687</b>
	2011	8 007	9 848	17 855	22 583	59 476	82 058	<b>99 913</b>
	2012	8 879	10 512	19 391	22 748	61 450	84 198	<b>103 590</b>
	2013	9 950	10 476	20 425	23 097	<b>53 472</b>	<b>76 569</b>	<b>96 994</b>
	2014	<b>11 144</b>	<b>7 211</b>	<b>18 355</b>	<b>22 926</b>	<b>52 269</b>	<b>75 195</b>	<b>93 550</b>
Verpflichtungen gegenüber Banken, auf Zeit Engagements à terme envers les banques	2010	39 048	19 860	58 907	33 043	282 862	315 904	<b>374 811</b>
	2011	31 041	24 467	55 508	59 666	244 475	304 141	<b>359 649</b>
	2012	30 136	18 012	48 148	96 864	203 667	300 531	<b>348 679</b>
	2013	27 783	13 566	41 349	80 453	<b>210 219</b>	<b>290 673</b>	<b>332 022</b>
	2014	<b>28 841</b>	<b>13 158</b>	<b>41 999</b>	<b>57 650</b>	<b>223 145</b>	<b>280 796</b>	<b>322 794</b>
Verpflichtungen gegenüber Banken, Total Engagements envers les banques, total	2010	52 024	27 561	79 585	52 722	344 191	396 913	<b>476 498</b>
	2011	39 047	34 315	73 362	82 249	303 951	386 199	<b>459 562</b>
	2012	39 015	28 524	67 539	119 612	265 117	384 730	<b>452 269</b>
	2013	37 733	24 042	61 774	103 551	<b>263 691</b>	<b>367 242</b>	<b>429 016</b>
	2014	<b>39 984</b>	<b>20 369</b>	<b>60 353</b>	<b>80 576</b>	<b>275 415</b>	<b>355 991</b>	<b>416 344</b>

#### Überschuss Aktiven bzw. Passiven / Excédent des créances ou des engagements à vue et à terme

Überschuss Aktiven (+) bzw. Passiven (-)	2010	- 6 344	- 1 463	- 7 807	- 12 533	126 654	114 121	<b>106 314</b>
Total Bankengelder	2011	- 8 940	- 1 925	- 10 865	- 48 744	182 646	133 902	<b>123 037</b>
Excédent des créances (+) ou des engagements (-)	2012	- 8 065	- 2 219	- 10 284	- 100 190	143 695	43 504	<b>33 220</b>
à vue et à terme	2013	<b>- 5 969</b>	<b>1 168</b>	<b>- 4 800</b>	- 81 816	<b>113 960</b>	<b>32 144</b>	<b>27 343</b>
	2014	<b>- 7 490</b>	<b>4 866</b>	<b>- 2 624</b>	<b>- 63 174</b>	<b>92 110</b>	<b>28 936</b>	<b>26 311</b>

<sup>1</sup> Ohne Edelmetalle und bilanzierte nicht-monetäre Forderungen und Verpflichtungen aus den Leih- und Repogeschäften.  
Sans métaux précieux ni créances et engagements non monétaires découlant des prêts et pensions de titres et figurant dans les bilans.





# 31 Aktiven und Passiven auf Erhebungsstufe Bankstelle<sup>1</sup>

## Actifs et passifs, selon le périmètre de consolidation comptoir<sup>1</sup>

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende  Fin d'année	Bilanz- summe  Total des bilans	Aktiven Actifs				Passiven Passifs			
		Inland Suisse		Ausland Etranger		Inland Suisse		Ausland Etranger	
		Total	davon / dont	Total	davon / dont	Total	davon / dont	Total	davon / dont
			in Fremd- währungen <sup>2</sup> en monnaies étrangères <sup>2</sup>		in Fremd- währungen <sup>2</sup> en monnaies étrangères <sup>2</sup>		in Fremd- währungen <sup>2</sup> en monnaies étrangères <sup>2</sup>		in Fremd- währungen <sup>2</sup> en monnaies étrangères <sup>2</sup>
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
2010	<b>1 943 010</b>	1 251 155	69 906	691 855	484 270	1 230 077	116 451	712 933	501 159
2011	<b>2 061 805</b>	1 367 605	76 287	694 200	461 501	1 279 378	132 158	782 426	498 247
2012	<b>2 153 913</b>	1 489 289	69 085	664 624	473 123	1 344 123	128 287	809 790	486 844
2013	<b>2 303 503</b>	<b>1 563 549</b>	<b>66 243</b>	<b>739 953</b>	<b>544 045</b>	<b>1 506 502</b>	<b>151 813</b>	<b>797 000</b>	<b>525 875</b>
2014	<b>2 364 199</b>	<b>1 611 808</b>	<b>70 653</b>	<b>752 391</b>	<b>544 887</b>	<b>1 564 064</b>	<b>175 462</b>	<b>800 135</b>	<b>534 523</b>

<sup>1</sup> Ausführungen zu den Erhebungsstufen und den auskunftspflichtigen Instituten sind in den Erläuterungen zur Bankenstatistik zu finden. Des précisions sur le périmètre de consolidation et sur les établissements tenus de fournir des données figurent dans le *Commentaire de la statistique bancaire*.

<sup>2</sup> Ohne Edelmetalle und bilanzierte nicht-monetäre Forderungen und Verpflichtungen aus den Leih- und Repogeschäften. Sans métaux précieux ni créances et engagements non monétaires découlant des prêts et pensions de titres et figurant dans les bilans.

## 32 Länderweise Gliederung der bilanzierten Guthaben und Verpflichtungen<sup>1</sup> Répartition par pays des avoirs et engagements dans les bilans<sup>1</sup>

### 75 Banken / 75 banques

In Millionen Franken / En millions de francs

Länder Pays	Banken Banques	Guthaben <sup>2</sup>				
		davon / dont		Kredite <sup>3</sup>	Wertschriften <sup>4</sup>	
Avoirs <sup>2</sup>	Forderungen gegenüber Banken	Geldmarkt- papiere	Crédits <sup>3</sup>			Titres <sup>4</sup>
	Créances sur les banques	Papiers monétaires				
		1	2	3	4	5
<b>Alle Länder</b>	<b>Ensemble des pays</b>	<b>1 396 256</b>	<b>374 368</b>	<b>27 768</b>	<b>489 836</b>	<b>311 692</b>
<b>Fortgeschrittene Volkswirtschaften</b>	<b>Economies avancées</b>	<b>1 040 590</b>	<b>313 192</b>	<b>16 871</b>	<b>275 118</b>	<b>264 449</b>
Europa	Europe	547 362	213 306	10 292	105 949	157 337
Andorra	Andorre	375	.	—	296	.
Belgien	Belgique	5 663	2 626	362	970	1 547
Dänemark	Danemark	4 640	2 011	.	.	.
Deutschland	Allemagne	60 713	19 315	1 306	8 185	26 594
Estland	Estonie	134	0	—	133	.
Färöer	Féroé (Iles)	.	—	—	.	.
Finnland	Finlande	7 444	3 455	314	.	3 483
Frankreich	France	54 522	16 991	4 670	10 851	17 961
Griechenland	Grèce	1 897	6	—	.	.
Grönland	Groenland	.	—	—	.	—
Irland	Irlande	6 833	1 058	.	2 870	2 261
Island	Islande	95	66	—	3	.
Italien	Italie	9 160	3 529	.	1 992	3 048
Lettland	Lettonie	73	50	—	22	.
Luxemburg	Luxembourg	34 463	11 840	304	6 835	12 683
Malta	Malte	1 966	1 013	.	.	.
Niederlande	Pays-Bas	25 236	1 565	511	8 544	.
Norwegen	Norvège	4 202	233	.	.	3 695
Österreich	Autriche	9 054	1 348	.	1 823	.
Portugal	Portugal	1 127	138	.	.	.
San Marino	Saint-Marin	135	.	—	130	—
Schweden	Suède	7 734	236	.	.	6 111
Slowakei	Slovaquie	263	.	—	115	146
Slowenien	Slovénie	55	.	—	26	.
Spanien	Espagne	9 881	2 279	.	3 857	.
Vatikanstadt	Etat de la Cité du Vatican	245	—	—	244	—
Vereinigtes Königreich	Royaume-Uni	297 000	145 477	1 763	50 007	55 445
Zypern	Chypre	4 451	7	—	.	.
Übrige	Autres	493 228	99 886	6 579	169 170	107 112
Australien	Australie	21 899	5 635	418	.	.
Japan	Japon	36 364	20 552	.	.	.
Kanada	Canada	11 448	645	159	.	7 816
Neuseeland	Nouvelle-Zélande	1 146	184	—	.	.
Vereinigte Staaten	Etats-Unis	422 371	72 871	4 919	156 788	87 679
<b>Offshore-Finanzzentren</b>	<b>Centres financiers offshore</b>	<b>228 078</b>	<b>43 057</b>	<b>9 139</b>	<b>142 828</b>	<b>17 358</b>
Aruba	Aruba	312	—	—	309	—
Bahamas	Bahamas	17 429	2 438	—	.	935
Bahrain	Bahrein	935	248	.	.	23
Barbados	Barbade	336	.	—	327	.

<sup>1</sup> Ländergliederung gemäss der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ).  
Répartition par pays selon la définition de la Banque des Règlements Internationaux (BRI).

<sup>2</sup> Alle Bilanzpositionen, ohne Edelmetalle.  
Tous les postes du bilan, sans les métaux précieux.

Länder Pays	Banken Banques	davon / dont				davon / dont	
		Verpflichtungen <sup>5</sup>	gegenüber Banken		Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden	Grossbanken Grandes banques	
			gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform	Engagements <sup>5</sup>		Guthaben	Verpflichtungen
		envers les banques	envers la clientèle sous forme d'épargne et de placements		Autres engagements envers la clientèle	Avoirs	Engagements
1	2	3	4	5	6		
<b>Alle Länder</b>	<b>Ensemble des pays</b>	<b>1 388 647</b>	<b>325 933</b>	<b>42 939</b>	<b>594 026</b>	<b>1 038 441</b>	<b>976 249</b>
<b>Fortgeschrittene Volkswirtschaften</b>	<b>Economies avancées</b>	<b>837 574</b>	<b>252 813</b>	<b>37 457</b>	<b>227 358</b>	<b>811 030</b>	<b>653 196</b>
Europa	Europe	545 545	185 080	21 413	142 918	355 866	377 617
Andorra	Andorre	371	131	7	213	108	231
Belgien	Belgique	11 156	8 193	268	2 488	1 943	2 161
Dänemark	Danemark	761	163	49	312	863	386
Deutschland	Allemagne	51 431	22 022	7 903	16 154	29 503	23 114
Estland	Estonie	175	.	8	154	7	66
Färöer	Féroé (Iles)	0	—	.	.	.	.
Finnland	Finlande	546	138	139	179	2 362	344
Frankreich	France	39 393	18 954	5 411	11 840	22 947	16 053
Griechenland	Grèce	7 103	.	636	6 109	1 306	4 391
Grönland	Groenland	.	—	.	.	.	.
Irland	Irlande	4 162	974	64	2 810	5 044	2 901
Island	Islande	134	.	10	51	49	58
Italien	Italie	20 234	5 349	3 160	11 324	6 696	11 700
Lettland	Lettonie	582	455	5	120	14	324
Luxemburg	Luxembourg	44 181	29 545	66	10 125	12 589	21 931
Malta	Malte	2 018	76	36	1 884	1 350	1 155
Niederlande	Pays-Bas	12 907	3 705	665	7 281	14 321	8 313
Norwegen	Norvège	847	185	38	572	1 080	665
Österreich	Autriche	4 807	1 522	843	2 400	2 598	2 913
Portugal	Portugal	2 365	184	169	1 986	516	1 096
San Marino	Saint-Marin	71	11	1	55	129	32
Schweden	Suède	2 600	627	206	1 694	1 957	1 523
Slowakei	Slovaquie	322	20	22	280	96	210
Slowenien	Slovénie	166	51	37	78	38	65
Spanien	Espagne	9 056	1 588	703	6 404	6 224	5 166
Vatikanstadt	Etat de la Cité du Vatican	104	.	1	96	100	43
Vereinigtes Königreich	Royaume-Uni	321 557	90 439	901	50 226	241 498	269 040
Zypern	Chypre	8 495	331	66	8 080	2 526	3 737
Übrige	Autres	292 029	67 733	16 044	84 440	455 164	275 579
Australien	Australie	19 374	8 000	192	4 618	18 736	18 649
Japan	Japon	20 249	6 659	123	11 236	34 526	19 151
Kanada	Canada	5 876	1 540	302	2 964	5 775	3 698
Neuseeland	Nouvelle-Zélande	2 265	147	57	1 969	603	1 242
Vereinigigte Staaten	Etats-Unis	244 265	51 387	15 370	63 652	395 524	232 839
<b>Offshore-Finanzzentren</b>	<b>Centres financiers offshore</b>	<b>373 809</b>	<b>42 260</b>	<b>1 743</b>	<b>230 289</b>	<b>149 588</b>	<b>241 225</b>
Aruba	Aruba	286	.	2	274	274	80
Bahamas	Bahamas	47 272	7 380	38	19 141	12 766	36 408
Bahrain	Bahreïn	1 401	549	7	779	171	466
Barbados	Barbade	372	.	1	301	254	158

<sup>3</sup> Forderungen gegenüber Kunden und Hypothekarforderungen.  
Créances sur la clientèle et créances hypothécaires.

<sup>4</sup> Handelsbestände, Finanzanlagen und Beteiligungen.  
Portefeuilles destinés au négoce, immobilisations financières et participations.

<sup>5</sup> Alle Bilanzpositionen, ohne Edelmetalle.  
Tous les postes du bilan, sans les métaux précieux.

## 32 Länderweise Gliederung der bilanzierten Guthaben und Verpflichtungen<sup>6</sup> Répartition par pays des avoirs et engagements dans les bilans<sup>6</sup>

### 75 Banken / 75 banques

In Millionen Franken / En millions de francs

Länder Pays	Banken Banques	davon / dont				Wertschriften <sup>9</sup> Titres <sup>9</sup>
		Guthaben <sup>7</sup> Avoirs <sup>7</sup>	Forderungen gegenüber Banken	Geldmarkt- papiere Papiers monétaires	Kredite <sup>8</sup> Crédits <sup>8</sup>	
		1	2	3	4	5
<b>Offshore-Finanzzentren (Fortsetzung)</b>	<b>Centres financiers offshore (suite)</b>					
Bermuda	Bermudes	3 556	.	—	3 041	401
Curaçao	Curaçao	576	.	—	511	.
Gibraltar	Gibraltar	3 255	2 556	—	.	.
Guernsey	Guernesey	5 095	248	.	2 627	719
Hongkong	Hong Kong	50 815	23 347	1 012	17 001	3 836
Insel Man	Ile de Man	1 112	.	.	.	.
Jersey	Jersey	8 103	697	.	.	.
Kaimaninseln	Caïmans (Iles)	20 212	2 202	.	.	4 955
Libanon	Liban	1 979	185	.	1 721	.
Macao	Macao	421	.	.	165	.
Mauritius	Maurice	2 017	63	—	.	.
Panama	Panama	11 478	366	—	.	116
Samoa	Samoa	788	—	—	760	—
Singapur	Singapour	38 421	10 487	6 132	16 842	2 365
Sint Maarten	Saint-Martin	30	—	—	30	.
Vanuatu	Vanuatu	2	—	—	2	—
Westindien (GB)	Antilles britanniques	61 209	3	.	58 733	781
<b>Aufstrebende Volkswirtschaften</b>	<b>Economies émergentes</b>	<b>127 588</b>	<b>18 119</b>	<b>1 758</b>	<b>71 890</b>	<b>29 886</b>
Europa	Europe	12 652	3 324	47	7 103	.
Albanien	Albanie	5	.	—	3	—
Belarus	Bélarus	286	243	—	43	—
Bosnien und Herzegowina	Bosnie-Herzégovine	17	—	—	17	.
Bulgarien	Bulgarie	166	0	—	134	.
Kroatien	Croatie	94	9	—	62	.
Litauen	Lituanie	36	0	—	11	24
Mazedonien	Macédoine	8	—	—	8	.
Moldova	Moldova	0	—	—	0	.
Montenegro	Monténégro	15	.	—	13	.
Polen	Pologne	943	78	—	296	.
Rumänien	Roumanie	128	30	—	.	.
Russische Föderation	Russie (Fédération de)	3 808	537	—	2 583	.
Serbien	Serbie	76	.	—	74	.
Tschechische Republik	Tchèque (République)	563	269	—	.	.
Türkei	Turquie	6 123	2 113	47	.	.
Ukraine	Ukraine	172	4	—	.	.
Ungarn	Hongrie	210	40	—	.	27
Residual Europa	Autres pays d'Europe	—	—	—	—	—

<sup>6</sup> Ländergliederung gemäss der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ).

Répartition par pays selon la définition de la Banque des Règlements Internationaux (BRI).

<sup>7</sup> Alle Bilanzpositionen, ohne Edelmetalle.

Tous les postes du bilan, sans les métaux précieux.

Länder Pays	Banken Banques	davon / dont				davon / dont	
		Verpflichtungen <sup>10</sup>	gegenüber Banken	gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform	Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden	Grossbanken Grandes banques	
	Engagements <sup>9</sup>	envers les banques	envers la clientèle sous forme d'épargne et de placements	Autres engagements envers la clientèle	Guthaben Avoirs	Verpflichtungen Engagements	
	1	2	3	4	5	6	
<b>Offshore-Finanzzentren (Fortsetzung)</b>	<b>Centres financiers offshore (suite)</b>						
Bermuda	Bermudes	7 447	111	311	6 860	2 787	5 560
Curaçao	Curaçao	1 608	88	44	1 457	228	788
Gibraltar	Gibraltar	3 914	2 952	10	845	1 161	1 927
Guernsey	Guernesey	56 148	11 614	58	9 147	2 284	40 988
Hongkong	Hong Kong	33 474	8 346	140	19 741	41 119	22 447
Insel Man	Ile de Man	2 459	340	3	2 096	761	1 144
Jersey	Jersey	36 989	413	66	6 220	5 492	34 725
Kaimaninseln	Cairmans (Iles)	24 613	2 893	69	19 885	14 281	17 449
Libanon	Liban	5 746	2 865	15	2 836	756	2 427
Macau	Macao	120	.	.	110	199	77
Mauritius	Maurice	1 259	302	26	929	1 671	539
Panama	Panama	28 596	367	206	27 672	4 905	9 178
Samoa	Samoa	1 858	—	.	1 846	631	1 362
Singapur	Singapour	24 103	3 742	381	16 190	23 789	15 768
Sint Maarten	Saint-Martin	54	—	2	52	12	10
Vanuatu	Vanuatu	64	.	.	63	0	46
Westindien (GB)	Antilles britanniques	96 026	224	362	93 843	36 046	49 679
<b>Aufstrebende Volkswirtschaften</b>	<b>Economies émergentes</b>	<b>177 264</b>	<b>30 861</b>	<b>3 739</b>	<b>136 379</b>	<b>77 823</b>	<b>81 828</b>
Europa	Europe	28 375	4 368	1 049	22 692	5 539	11 356
Albanien	Albanie	86	69	3	13	0	11
Belarus	Bélarus	101	22	2	73	179	43
Bosnien und Herzegowina	Bosnie-Herzégovine	283	185	38	61	2	60
Bulgarien	Bulgarie	1 378	955	33	383	31	127
Kroatien	Croatie	542	268	70	203	37	148
Litauen	Lituanie	109	.	8	92	8	34
Mazedonien	Macédoine	177	.	13	35	4	126
Moldova	Moldova	36	.	2	34	0	9
Montenegro	Monténégro	27	.	3	24	2	9
Polen	Pologne	1 455	780	88	552	298	540
Rumänien	Roumanie	265	18	38	209	64	139
Russische Föderation	Russie (Fédération de)	15 451	586	296	14 477	1 863	6 585
Serbien	Serbie	1 046	.	118	329	38	272
Tschechische Republik	Tchèque (République)	1 435	54	146	1 232	274	949
Türkei	Turquie	3 997	338	76	3 481	2 558	1 654
Ukraine	Ukraine	1 264	265	22	972	103	444
Ungarn	Hongrie	724	92	94	524	76	204
Residual Europa	Autres pays d'Europe	—	—	—	—	—	—

<sup>8</sup> Forderungen gegenüber Kunden und Hypothekendarstellungen.  
Créances sur la clientèle et créances hypothécaires.

<sup>9</sup> Handelsbestände, Finanzanlagen und Beteiligungen.  
Portefeuilles destinés au négoce, immobilisations financières et participations.

<sup>10</sup> Alle Bilanzpositionen, ohne Edelmetalle.  
Tous les postes du bilan, sans les métaux précieux.

## 32 Länderweise Gliederung der bilanzierten Guthaben und Verpflichtungen<sup>11</sup> Répartition par pays des avoirs et engagements dans les bilans<sup>11</sup>

### 75 Banken / 75 banques

In Millionen Franken / En millions de francs

Länder Pays	Banken Banques	Guthaben <sup>12</sup> / Avoirs <sup>12</sup>				
		davon / dont		Kredite <sup>13</sup> Crédits <sup>13</sup>	Wertschriften <sup>14</sup> Titres <sup>14</sup>	
		Forderungen gegenüber Banken	Geldmarkt- papiere Papiers monétaires			
		1	2	3	4	5
Lateinamerika und Karibik	Amérique latine et Caraïbes	22 950	2 326	.	.	4 123
Argentinien	Argentine	1 016	2	—	938	.
Belize	Belize	1 104	—	—	1 012	.
Bolivien	Bolivie	117	—	—	116	—
Bonaire, Sint Eustatius und Saba	Bonaire, Saint-Eustache et Saba	17	—	—	9	.
Brasilien	Bésil	5 155	1 876	.	.	1 558
Chile	Chili	984	98	—	337	.
Costa Rica	Costa Rica	137	.	—	129	—
Dominica	Dominique	27	—	—	27	—
Dominikanische Republik	Dominicaine (République)	116	—	—	115	—
Ecuador	Equateur	453	—	.	445	—
El Salvador	El Salvador	93	.	—	82	—
Falklandinseln	Falkland (Iles)	.	—	—	.	—
Grenada	Grenade	7	—	—	7	—
Guatemala	Guatemala	88	.	—	84	.
Guyana	Guyana	0	—	—	0	—
Haiti	Haïti	3	.	—	2	—
Honduras	Honduras	209	.	—	147	42
Jamaika	Jamaïque	32	—	—	32	—
Kolumbien	Colombie	702	.	—	.	117
Kuba	Cuba	1	—	—	1	—
Mexiko	Mexique	7 292	255	.	.	.
Nicaragua	Nicaragua	5	—	—	5	—
Paraguay	Paraguay	106	—	—	106	—
Peru	Pérou	402	25	.	.	52
St. Lucia	Sainte-Lucie	34	—	—	.	.
St. Vincent und die Grenadinen	Saint-Vincent-et-les Grenadines	1 115	—	—	.	.
Suriname	Suriname	361	—	—	358	—
Trinidad und Tobago	Trinité-et-Tobago	3	.	—	3	.
Turks- und Caicosinseln	Turks-et-Caïcos (Iles)	613	.	—	483	.
Uruguay	Uruguay	497	.	—	483	.
Venezuela	Venezuela	2 259	1	—	1 924	.
Residual Lateinamerika und Karibik	Autres pays d'Amérique latine et des Caraïbes	—	—	—	—	—
Afrika und Mittlerer Osten	Afrique et Moyen-Orient	34 065	3 937	429	25 535	2 258
Ägypten	Egypte	745	40	—	.	.
Algerien	Algérie	102	62	—	38	—
Angola	Angola	197	.	—	195	—
Äquatorialguinea	Guinée équatoriale	0	—	—	.	—
Äthiopien	Ethiopie	180	.	—	169	.

<sup>11</sup> Ländergliederung gemäss der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ).  
Répartition par pays selon la définition de la Banque des Règlements Internationaux (BRI).

<sup>12</sup> Alle Bilanzpositionen, ohne Edelmetalle.  
Tous les postes du bilan, sans les métaux précieux.

Länder Pays	Banken Banques	davon / dont					
		Verpflichtungen <sup>15</sup>	davon / dont			Grossbanken Grandes banques	
			gegenüber Banken	gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform	Übrige Ver- pflichtungen gegenüber Kunden		
		Engagements <sup>15</sup>	envers les banques	envers la clientèle sous forme d'épargne et de place- ments	Autres en- gagements envers la clientèle	Guthaben  Avoirs	Verpflichtungen  Engagements
1	2	3	4	5	6		
Lateinamerika und Karibik	Amérique latine et Caraïbes	37 107	4 795	721	30 518	14 606	14 956
Argentinien	Argentine	6 530	13	90	6 413	452	2 671
Belize	Belize	4 637	—	61	4 521	583	1 310
Bolivien	Bolivie	197	.	7	185	45	100
Bonaire, Sint Eustatius und Saba	Bonaire, Saint-Eustache et Saba	223	.	2	213	1	110
Brasilien	Brésil	4 423	310	169	3 726	4 200	2 304
Chile	Chili	1 396	766	45	555	276	382
Costa Rica	Costa Rica	422	.	31	288	51	99
Dominica	Dominique	163	—	1	162	8	53
Dominikanische Republik	Dominicaine (République)	658	.	22	295	63	204
Ecuador	Equateur	286	30	16	240	184	70
El Salvador	El Salvador	55	.	1	26	41	11
Falklandinseln	Falkland (Iles)	.	—	—	.	—	—
Grenada	Grenade	58	—	1	57	0	11
Guatemala	Guatemala	94	.	7	70	62	31
Guyana	Guyana	1	—	.	1	0	0
Haiti	Haïti	11	.	1	8	1	4
Honduras	Honduras	538	.	2	32	137	29
Jamaika	Jamaïque	249	.	1	245	31	4
Kolumbien	Colombie	484	.	39	405	304	332
Kuba	Cuba	2 301	.	3	2 122	.	15
Mexiko	Mexique	5 742	1 074	82	4 189	5 434	3 636
Nicaragua	Nicaragua	9	—	3	6	2	2
Paraguay	Paraguay	189	.	27	162	40	62
Peru	Pérou	829	.	33	510	179	316
St. Lucia	Sainte-Lucie	129	.	0	126	3	7
St. Vincent und die Grenadinen	Saint-Vincent-et-les Grenadines	1 061	—	5	1 052	556	420
Suriname	Suriname	3	—	0	2	361	1
Trinidad und Tobago	Trinité-et-Tobago	811	.	5	47	1	390
Turks- und Caicosinseln	Turks-et-Caicos (Iles)	464	.	0	348	66	118
Uruguay	Uruguay	1 852	142	24	1 671	203	635
Venezuela	Venezuela	3 292	136	41	2 842	1 322	1 630
Residual Lateinamerika und Karibik	Autres pays d'Amérique latine et des Caraïbes	—	—	—	—	—	—
Afrika und Mittlerer Osten	Afrique et Moyen-Orient	64 994	14 591	1 138	47 639	11 797	27 974
Ägypten	Egypte	2 824	111	41	2 636	254	1 644
Algerien	Algérie	673	112	30	529	31	280
Angola	Angola	1 149	.	5	338	10	107
Äquatorialguinea	Guinée équatoriale	80	—	.	79	0	3
Äthiopien	Ethiopie	42	.	7	32	167	16

<sup>13</sup> Forderungen gegenüber Kunden und Hypothekarforderungen.  
Créances sur la clientèle et créances hypothécaires.

<sup>14</sup> Handelsbestände, Finanzanlagen und Beteiligungen.  
Portefeuilles destinés au négoce, immobilisations financières et participations.

<sup>15</sup> Alle Bilanzpositionen, ohne Edelmetalle.  
Tous les postes du bilan, sans les métaux précieux.

## 32 Länderweise Gliederung der bilanzierten Guthaben und Verpflichtungen<sup>16</sup> Répartition par pays des avoirs et engagements dans les bilans<sup>16</sup>

### 75 Banken / 75 banques

In Millionen Franken / En millions de francs

Länder Pays	Banken Banques	Guthaben <sup>17</sup>				Wertschriften <sup>19</sup>
		davon / dont	Forderungen gegenüber Banken	Geldmarkt- papiere	Kredite <sup>18</sup>	
		Avoirs <sup>17</sup>	Créances sur les banques	Papiers monétaires	Crédits <sup>18</sup>	Titres <sup>19</sup>
		1	2	3	4	5
Afrika und Mittlerer Osten (Fortsetzung)	Afrique et Moyen-Orient (suite)					
Benin	Bénin	2	—	—	2	—
Botsuana	Botswana	9	.	—	9	—
Burkina Faso	Burkina Faso	23	—	—	5	—
Burundi	Burundi	4	.	—	3	.
Côte d'Ivoire	Côte d'Ivoire	760	.	—	33	701
Dschibuti	Djibouti	0	—	—	0	—
Eritrea	Erythrée	1	—	—	1	—
Gabun	Gabon	39	—	—	36	.
Gambia	Gambie	2	—	—	1	—
Ghana	Ghana	76	8	—	.	.
Guinea	Guinée	7	—	—	7	—
Guinea-Bissau	Guinée-Bissau	.	—	—	.	—
Irak	Iraq	137	—	—	136	.
Iran	Iran	72	.	—	36	—
Israel	Israël	3 477	515	.	.	.
Jemen	Yémen	102	.	—	.	—
Jordanien	Jordanie	485	73	—	410	—
Kamerun	Cameroun	6	.	—	4	—
Kap Verde	Cap-Vert	6	—	—	6	—
Katar	Qatar	2 522	254	.	.	.
Kenia	Kenya	637	66	.	.	.
Komoren	Comores	.	—	—	.	—
Kongo (Brazzaville)	Congo (Brazzaville)	7	—	—	7	—
Kongo (Demokratische Republik (ex-Zaire))	Congo (République démocratique du (ex-Zaire))	106	.	—	22	—
Kuwait	Koweït	1 272	450	.	.	.
Lesotho	Lesotho	.	—	—	.	—
Liberia	Libéria	3 774	.	—	.	.
Libyen	Libye	36	—	—	35	—
Madagaskar	Madagascar	9	.	—	5	.
Malawi	Malawi	1	—	—	1	—
Mali	Mali	11	.	—	8	—
Marokko	Maroc	221	43	.	.	.
Mauretania	Mauritanie	5	.	.	2	—
Mosambik	Mozambique	16	—	—	16	—
Namibia	Namibie	2	—	—	2	—
Niger	Niger	0	—	—	0	—
Nigeria	Nigéria	842	480	.	.	.
Oman	Oman	348	38	.	297	.

<sup>16</sup> Ländergliederung gemäss der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ).  
Répartition par pays selon la définition de la Banque des Règlements Internationaux (BRI).

<sup>17</sup> Alle Bilanzpositionen, ohne Edelmetalle.  
Tous les postes du bilan, sans les métaux précieux.



Länder Pays	Banken Banques	davon / dont				davon / dont	
		Verpflichtungen <sup>20</sup>	gegenüber Banken	gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform	Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden	Grossbanken Grandes banques	
	Engagements <sup>20</sup>	envers les banques	envers la clientèle sous forme d'épargne et de placements	Autres engagements envers la clientèle	Guthaben Avoirs	Verpflichtungen Engagements	
	1	2	3	4	5	6	
Afrika und Mittlerer Osten (Fortsetzung)	Afrique et Moyen-Orient (suite)						
Benin	Bénin	40	.	1	38	0	4
Botsuana	Botswana	60	.	3	14	9	48
Burkina Faso	Burkina Faso	114	.	2	90	.	26
Burundi	Burundi	23	—	3	20	0	3
Côte d'Ivoire	Côte d'Ivoire	672	418	10	215	33	81
Dschibuti	Djibouti	30	—	.	29	0	7
Eritrea	Erythrée	4	.	.	2	.	.
Gabun	Gabon	32	.	2	30	38	5
Gambia	Gambie	20	.	1	15	2	11
Ghana	Ghana	89	.	9	73	48	38
Guinea	Guinée	28	.	1	25	.	18
Guinea-Bissau	Guinée-Bissau	19	—	.	19	.	.
Irak	Iraq	99	.	2	97	57	46
Iran	Iran	1 131	487	6	638	42	19
Israel	Israël	8 360	350	175	7 623	1 166	3 651
Jemen	Yémen	148	.	1	115	18	32
Jordanien	Jordanie	2 817	1 591	6	1 217	95	583
Kamerun	Cameroun	53	.	7	46	0	18
Kap Verde	Cap-Vert	29	.	1	26	.	24
Katar	Qatar	1 690	684	11	981	253	378
Kenia	Kenya	1 071	156	58	828	263	429
Komoren	Comores	2	—	.	2	.	.
Kongo (Brazzaville)	Congo (Brazzaville)	69	.	3	65	.	7
Kongo (Demokratische Republik (ex-Zaire))	Congo (République démocratique du (ex-Zaire))	354	.	4	257	100	229
Kuwait	Koweït	3 874	1 968	13	1 840	266	2 281
Lesotho	Lesotho	2	.	.	2	.	.
Liberia	Libéria	3 757	.	4	3 731	3 096	2 475
Libyen	Libye	642	254	5	382	27	281
Madagaskar	Madagascar	101	.	4	96	1	20
Malawi	Malawi	24	—	2	23	0	7
Mali	Mali	20	.	1	19	.	.
Marokko	Maroc	1 042	18	50	965	29	291
Mauretanien	Mauritanie	9	.	2	8	.	.
Mosambik	Mozambique	61	.	3	42	.	14
Namibia	Namibie	47	.	7	39	0	18
Niger	Niger	2	.	1	1	.	1
Nigeria	Nigéria	988	.	8	673	470	719
Oman	Oman	1 380	9	4	1 362	118	674

<sup>18</sup> Forderungen gegenüber Kunden und Hypothekarforderungen.  
Créances sur la clientèle et créances hypothécaires.

<sup>19</sup> Handelsbestände, Finanzanlagen und Beteiligungen.  
Portefeuilles destinés au négoce, immobilisations financières et participations.

<sup>20</sup> Alle Bilanzpositionen, ohne Edelmetalle.  
Tous les postes du bilan, sans les métaux précieux.

## 32 Länderweise Gliederung der bilanzierten Guthaben und Verpflichtungen<sup>21</sup> Répartition par pays des avoirs et engagements dans les bilans<sup>21</sup>

### 75 Banken / 75 banques

In Millionen Franken / En millions de francs

Länder Pays	Banken Banques	Guthaben <sup>22</sup>				Wertschriften <sup>24</sup>
		davon / dont		Kredite <sup>23</sup>	Wertschriften <sup>24</sup>	
		Forderungen gegenüber Banken	Geldmarkt- papiere			
		Avoirs <sup>22</sup>	Papiers monétaires	Crédits <sup>23</sup>	Titres <sup>24</sup>	
		1	2	3	4	5
Afrika und Mittlerer Osten (Fortsetzung)	Afrique et Moyen-Orient (suite)					
Palästina	Palestine	3	.	—	.	—
Ruanda	Rwanda	2	—	—	2	—
Sambia	Zambie	41	.	—	37	.
São Tomé und Príncipe	Sao Tomé-et-Principe	.	—	—	.	—
Saudi-Arabien	Arabie saoudite	4 160	327	.	3 681	.
Senegal	Sénégal	223	2	—	217	.
Seychellen	Seychelles	1 458	—	—	.	—
Sierra Leone	Sierra Leone	2	—	—	.	—
Simbabwe	Zimbabwe	25	.	—	25	—
Somalia	Somalie	.	—	—	.	—
St. Helena	Sainte-Hélène	—	—	—	—	—
Südafrika	Afrique du Sud	864	129	.	.	.
Südsudan	Soudan du Sud	.	—	—	.	—
Sudan	Soudan	120	.	—	111	—
Swasiland	Swaziland	0	—	—	.	—
Syrien	Syrie	9	.	—	8	—
Tansania	Tanzanie	313	.	—	312	—
Togo	Togo	4	.	—	4	—
Tschad	Tchad	.	—	—	.	—
Tunesien	Tunisie	43	19	—	22	—
Uganda	Ouganda	17	—	—	17	—
Vereinigte Arabische Emirate	Emirats arabes unis	10 519	1 227	264	7 044	644
Zentralafrikanische Republik	Centrafricaine (République)	0	—	—	.	—
Residual Afrika und Mittlerer Osten	Autres pays d'Afrique et du Moyen-Orient	.	—	—	.	—
Asien und Pazifik	Asie et Pacifique	57 921	8 532	1 273	23 675	21 737
Afghanistan	Afghanistan	.	—	—	.	—
Armenien	Arménie	36	—	—	36	.
Aserbaidschan	Azerbaïdjan	614	441	—	.	.
Bangladesch	Bangladesh	201	67	.	20	.
Bhutan	Bhoutan	0	—	—	0	—
Britisches Übersee- Territorium	Territoires britanniques d'outre-mer	6	—	—	.	—
Brunei Darussalam	Brunei Darussalam	57	—	—	55	—
China	Chine	18 212	2 613	376	4 852	.
Chinesisches Taipei	Taipei chinois	7 805	1 569	.	.	.
Fidschi	Fidji	0	—	—	.	—
Französisch-Polynesien	Polynésie française	13	—	—	.	—
Georgien	Géorgie	54	.	—	22	.
Indien	Inde	4 643	1 378	543	472	.

<sup>21</sup> Ländergliederung gemäss der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ).  
Répartition par pays selon la définition de la Banque des Règlements Internationaux (BRI).

<sup>22</sup> Alle Bilanzpositionen, ohne Edelmetalle.  
Tous les postes du bilan, sans les métaux précieux.

Länder Pays	Banken Banques	davon / dont					
		Verpflichtungen <sup>25</sup>	davon / dont			Grossbanken Grandes banques	
			gegenüber Banken	gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform	Übrige Ver- pflichtungen gegenüber Kunden		
		Engagements <sup>25</sup>	envers les banques	envers la clientèle sous forme d'épargne et de place- ments	Autres en- gagements envers la clientèle	Guthaben Avoirs	Verpflich- tungen Engage- ments
1	2	3	4	5	6		
Afrika und Mittlerer Osten (Fortsetzung)	Afrique et Moyen-Orient (suite)						
Palästina	Palestine	286	236	.	50	.	.
Ruanda	Rwanda	19	.	3	13	.	8
Sambia	Zambie	84	.	2	80	31	43
São Tomé und Príncipe	Sao Tomé-et-Principe	.	—	.	.	.	.
Saudi-Arabien	Arabie saoudite	9 553	2 706	46	6 743	1 152	5 320
Senegal	Sénégal	131	.	9	119	193	26
Seychellen	Seychelles	3 238	.	9	3 212	940	1 482
Sierra Leone	Sierra Leone	15	—	.	15	0	0
Simbabwe	Zimbabwe	93	.	7	86	7	33
Somalia	Somalie	1	.	.	.	.	0
St. Helena	Sainte-Hélène	.	—	—	.	—	—
Südafrika	Afrique du Sud	3 021	1 268	250	1 489	428	945
Südsudan	Soudan du Sud	.	—	.	.	.	1
Sudan	Soudan	39	.	1	34	.	3
Swasiland	Swaziland	52	.	1	17	0	43
Syrien	Syrie	170	28	2	140	.	30
Tansania	Tanzanie	181	.	8	171	296	85
Togo	Togo	25	.	2	23	2	6
Tschad	Tchad	9	.	.	8	.	5
Tunesien	Tunisie	564	251	24	289	20	78
Uganda	Ouganda	172	.	2	20	.	157
Vereinigte Arabische Emirate	Emirats arabes unis	13 622	2 424	277	9 821	2 120	5 167
Zentralafrikanische Republik	Centrafricaine (République)	9	—	.	9	.	.
Residual Afrika und Mittlerer Osten	Autres pays d'Afrique et du Moyen-Orient	.	—	—	.	—	—
Asien und Pazifik	Asie et Pacifique	46 788	7 106	831	35 530	45 880	27 542
Afghanistan	Afghanistan	14	.	.	12	4	9
Armenien	Arménie	61	8	2	50	2	24
Aserbaidshjan	Azerbaïdjan	529	.	5	404	384	86
Bangladesch	Bangladesh	506	424	4	78	7	21
Bhutan	Bhoutan	0	.	.	.	0	0
Britisches Übersee- Territorium	Territoires britanniques d'outre-mer	295	—	.	295	—	—
Brunei Darussalam	Brunei Darussalam	119	.	.	118	43	58
China	Chine	8 108	1 109	114	6 373	15 873	5 479
Chinesisches Taipei	Taipei chinois	9 555	175	24	8 765	5 866	5 933
Fidschi	Fidji	5	—	1	4	0	.
Französisch-Polynesien	Polynésie française	53	.	6	47	2	15
Georgien	Géorgie	273	118	2	153	26	98
Indien	Inde	1 776	101	52	1 327	3 583	1 484

<sup>23</sup> Forderungen gegenüber Kunden und Hypothekarforderungen.

Créances sur la clientèle et créances hypothécaires.

<sup>24</sup> Handelsbestände, Finanzanlagen und Beteiligungen.

Portefeuilles destinés au négoce, immobilisations financières et participations.

<sup>25</sup> Alle Bilanzpositionen, ohne Edelmetalle.

Tous les postes du bilan, sans les métaux précieux.

## 32 Länderweise Gliederung der bilanzierten Guthaben und Verpflichtungen<sup>26</sup> Répartition par pays des avoirs et engagements dans les bilans<sup>26</sup>

### 75 Banken / 75 banques

In Millionen Franken / En millions de francs

Länder Pays	Banken Banques	Guthaben <sup>27</sup>				Wertschriften <sup>29</sup>
		davon / dont		Kredite <sup>28</sup>		
		Forderungen gegenüber Banken	Geldmarkt- papiere			
		Avoirs <sup>27</sup>	Papiers monétaires	Crédits <sup>28</sup>	Titres <sup>29</sup>	
		1	2	3	4	5
Asien und Pazifik (Fortsetzung)	Asie et Pacifique (suite)					
Indonesien	Indonésie	5 157	256	.	4 422	.
Kambodscha	Cambodge	1	—	—	0	.
Kasachstan	Kazakhstan	265	.	—	206	55
Kirgisien	République kirghize	1	—	—	1	—
Kiribati	Kiribati	—	—	—	—	—
Laos	Laos	.	—	—	.	—
Malaysia	Malaisie	2 512	804	—	.	.
Malediven	Maldives	5	—	—	5	—
Marshallinseln	Marshall (Iles)	4 402	.	—	.	.
Mikronesien	Micronésie	0	—	—	.	—
Mongolei	Mongolie	247	—	—	.	.
Myanmar	Myanmar	.	—	—	.	—
Nauru	Nauru	.	—	—	.	—
Nepal	Népal	2	—	.	2	—
Neukaledonien	Nouvelle-Calédonie	15	.	—	14	—
Nordkorea	Corée du Nord	.	—	—	.	—
Pakistan	Pakistan	472	18	.	257	.
Palau	Palaos	—	—	—	—	—
Papua-Neuginea	Papouasie-Nouvelle- Guinée	11	—	—	1	.
Philippinen	Philippines	2 357	248	—	618	.
Salomonen	Salomon (Iles)	—	—	—	—	—
Sri Lanka	Sri Lanka	54	4	.	42	.
Südkorea	Corée du Sud	8 821	914	—	81	.
Tadschikistan	Tadjikistan	.	—	—	.	—
Thailand	Thaïlande	1 662	153	—	.	.
Timor-Leste	Timor-Leste	—	—	—	—	—
Tonga	Tonga	.	—	—	.	—
Turkmenistan	Turkménistan	0	.	—	0	—
Tuvalu	Tuvalu	.	—	—	—	—
US Pazifische Inseln	Iles américaines du Pacifique	—	—	—	—	—
Usbekistan	Ouzbékistan	61	.	—	53	—
Vietnam	Vietnam	228	40	.	70	.
Wallis und Futuna	Wallis-et-Futuna	.	—	—	.	—
Residual Asien und Pazifik	Autres pays d'Asie et du Pacifique	—	—	—	—	—
<b>Nicht aufgliederbar</b>	<b>Non attribué</b>	.	.	.	.	.

<sup>26</sup> Ländergliederung gemäss der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ).

Répartition par pays selon la définition de la Banque des Règlements Internationaux (BRI).

<sup>27</sup> Alle Bilanzpositionen, ohne Edelmetalle.

Tous les postes du bilan, sans les métaux précieux.

Länder Pays	Banken Banques	davon / dont					
		Verpflichtungen <sup>30</sup>	davon / dont			Grossbanken Grandes banques	
			gegenüber Banken	gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform	Übrige Ver- pflichtungen gegenüber Kunden		
		Engagements <sup>30</sup>	envers les banques	envers la clientèle sous forme d'épargne et de place- ments	Autres en- gagements envers la clientèle	Guthaben Avoirs	Verpflich- tungen Engage- ments
1	2	3	4	5	6		
Asien und Pazifik (Fortsetzung)	Asie et Pacifique (suite)						
Indonesien	Indonésie	4 100	38	27	3 898	3 990	3 013
Kambodscha	Cambodge	18	.	5	9	1	11
Kasachstan	Kazakhstan	1 508	.	12	1 443	65	270
Kirgisien	République kirghize	235	.	2	14	0	224
Kiribati	Kiribati	.	—	.	—	—	.
Laos	Laos	11	—	6	5	1	8
Malaysia	Malaisie	3 365	887	46	2 397	1 904	1 794
Malediven	Maldives	17	—	1	16	1	3
Marshallinseln	Marshall (Iles)	4 964	—	27	4 923	3 915	2 657
Mikronesien	Micronésie	23	—	—	22	.	.
Mongolei	Mongolie	36	.	.	36	240	32
Myanmar	Myanmar	6	.	2	4	.	2
Nauru	Nauru	.	—	—	.	0	2
Nepal	Népal	102	.	5	9	0	17
Neukaledonien	Nouvelle-Calédonie	27	.	2	25	0	6
Nordkorea	Corée du Nord	0	.	.	.	—	.
Pakistan	Pakistan	1 237	261	111	848	160	472
Palau	Palao	.	—	—	.	—	.
Papua-Neuginea	Papouasie-Nouvelle- Guinée	174	.	.	33	10	148
Philippinen	Philippines	2 636	1 048	79	1 149	1 240	1 504
Salomonen	Salomon (Iles)	0	—	.	.	—	—
Sri Lanka	Sri Lanka	82	6	8	67	37	25
Südkorea	Corée du Sud	2 764	1 168	6	456	7 081	2 408
Tadschikistan	Tadjikistan	22	.	.	7	.	.
Thailand	Thaïlande	3 058	544	264	2 166	1 224	1 406
Timor-Leste	Timor-Leste	0	—	.	.	—	.
Tonga	Tonga	0	—	.	.	0	0
Turkmenistan	Turkménistan	9	.	—	9	0	5
Tuvalu	Tuvalu	—	—	—	—	—	—
US Pazifische Inseln	Iles américaines du Pacifique	.	—	—	.	—	—
Usbekistan	Ouzbékistan	480	213	1	265	43	262
Vietnam	Vietnam	617	500	14	99	179	45
Wallis und Futuna	Wallis-et-Futuna	.	—	—	.	.	—
Residual Asien und Pazifik	Autres pays d'Asie et du Pacifique	—	—	—	—	—	—
<b>Nicht aufgliederbar</b>	<b>Non attribué</b>	—	—	—	—	.	—

<sup>28</sup> Forderungen gegenüber Kunden und Hypothekarforderungen.  
Créances sur la clientèle et créances hypothécaires.

<sup>29</sup> Handelsbestände, Finanzanlagen und Beteiligungen.  
Portefeuilles destinés au négoce, immobilisations financières et participations.

<sup>30</sup> Alle Bilanzpositionen, ohne Edelmetalle.  
Tous les postes du bilan, sans les métaux précieux.

## 34 Offene derivative Finanzinstrumente Instruments financiers dérivés ouverts

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

In Millionen Franken / En millions de francs

	Alle Banken Toutes les banques						
	Positiver Wiederbe- schaffungswert	Negativer Wiederbe- schaffungswert	Kontrakt- volumen	davon / dont			
	Valeur de remplacement positive	Valeur de remplacement négative	Montant du sous-jacent	Grossbanken Grandes banques		Kontrakt- volumen	
				Positiver Wiederbe- schaffungswert	Negativer Wiederbe- schaffungswert		
1	2	3	Valeur de remplacement positive	Valeur de remplacement négative	4	5	6
<b>Zinsinstrumente</b>							
<b>Instruments de taux</b>	<b>153 025</b>	<b>151 761</b>	<b>19 945 803</b>	<b>136 171</b>	<b>132 490</b>	<b>19 078 706</b>	
davon / dont							
Terminkontrakte inklusive FRAs contrats à terme y compris FRAs	181	513	2 829 104	157	259	2 805 815	
Swaps	122 240	118 380	14 793 740	105 799	99 673	14 008 943	
Optionen (OTC) options (OTC)	30 536	32 812	1 649 195	30 149	32 505	1 634 272	
<b>Devisen</b>							
<b>Devises</b>	<b>155 800</b>	<b>155 886</b>	<b>9 785 310</b>	<b>139 597</b>	<b>140 220</b>	<b>8 717 705</b>	
davon / dont							
Terminkontrakte contrats à terme	56 622	55 858	3 774 587	48 617	48 658	3 257 392	
Swaps	65 618	68 034	3 635 970	59 989	61 985	3 272 165	
Optionen (OTC) options (OTC)	33 510	31 905	2 350 849	30 942	29 492	2 164 636	
<b>Edelmetalle</b>							
<b>Métaux précieux</b>	<b>2 647</b>	<b>2 027</b>	<b>94 054</b>	<b>1 927</b>	<b>1 596</b>	<b>67 786</b>	
davon / dont							
Terminkontrakte contrats à terme	591	531	25 989	460	436	18 938	
Optionen (OTC) options (OTC)	1 423	904	42 849	988	621	28 106	
<b>Beteiligungstitel / Indizes</b>							
<b>Titres de participation / Indices</b>	<b>24 129</b>	<b>30 031</b>	<b>835 161</b>	<b>21 920</b>	<b>25 275</b>	<b>768 638</b>	
davon / dont							
Terminkontrakte contrats à terme	123	180	19 482	94	152	18 745	
Optionen (OTC) options (OTC)	11 870	16 120	329 609	10 303	12 340	288 663	
<b>Kreditderivate</b>							
<b>Dérivés de crédit</b>	<b>11 466</b>	<b>11 491</b>	<b>510 554</b>	<b>12 095</b>	<b>12 169</b>	<b>543 467</b>	
davon / dont							
Credit Default Swaps	10 639	10 723	465 986	11 330	11 413	500 252	
Total Return Swaps	518	458	14 444	456	453	13 098	
First-to-Default Swaps	51	55	1 642	51	55	1 642	
<b>Übrige</b>							
<b>Autres</b>	<b>2 736</b>	<b>2 171</b>	<b>39 993</b>	<b>2 658</b>	<b>2 088</b>	<b>38 816</b>	
davon / dont							
Terminkontrakte contrats à terme	61	61	65	61	61	10	
Optionen (OTC) options (OTC)	63	107	2 291	35	35	1 999	
<b>Total</b>	<b>349 803</b>	<b>353 367</b>	<b>31 210 875</b>	<b>314 368</b>	<b>313 837</b>	<b>29 215 118</b>	

## 36 Treuhandgeschäfte – Inland und Ausland / Währungen Opérations fiduciaires – Comptes suisses et comptes étrangers, selon la monnaie

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

In Millionen Franken / En millions de francs

Guthaben bzw. Verpflichtungen Avoirs, engagements	Jahres- ende  Fin d'année	CHF	USD	EUR	Übrige Fremd- währungen  Autres monnaies étrangères	Edelmetalle  Métaux précieux	Total
		1	2	3	4	5	

#### Treuhandguthaben / Avoirs à titre fiduciaire

Inland	2010	2 339	779	497	165	—	3 781
Suisse	2011	2 508	777	1 672	216	17	5 190
	2012	2 566	1 344	1 601	302	82	5 895
	2013	2 297	1 213	1 247	245	40	5 043
	2014	<b>2 209</b>	<b>1 034</b>	<b>56</b>	<b>165</b>	<b>22</b>	<b>3 485</b>
Ausland Etranger	2010	10 003	94 541	57 762	35 741	2	198 048
	2011	5 877	85 937	53 250	30 173	30	175 267
	2012	3 455	74 097	26 062	28 239	—	131 852
	2013	<b>3 350</b>	<b>73 101</b>	<b>19 659</b>	<b>19 583</b>	—	<b>115 693</b>
	2014	<b>3 058</b>	<b>73 512</b>	<b>14 580</b>	<b>20 449</b>	<b>0</b>	<b>111 598</b>
Total	2010	12 341	95 320	58 260	35 906	2	201 829
	2011	8 385	86 714	54 921	30 388	48	180 457
	2012	6 020	75 441	27 662	28 541	82	137 747
	2013	<b>5 648</b>	<b>74 314</b>	<b>20 906</b>	<b>19 828</b>	40	<b>120 736</b>
	2014	<b>5 267</b>	<b>74 545</b>	<b>14 635</b>	<b>20 614</b>	<b>22</b>	<b>115 083</b>

#### Treuhandverpflichtungen / Engagements à titre fiduciaire

Inland	2010	8 428	9 180	11 103	7 184	0	35 896
Suisse	2011	6 212	8 604	11 273	5 492	22	31 603
	2012	4 567	8 337	5 851	6 058	15	24 828
	2013	4 528	<b>8 199</b>	4 791	<b>3 438</b>	12	<b>20 967</b>
	2014	<b>4 335</b>	<b>8 697</b>	<b>3 694</b>	<b>2 671</b>	<b>3</b>	<b>19 401</b>
Ausland Etranger	2010	3 913	86 139	47 156	28 722	2	165 932
	2011	2 173	78 110	43 648	24 896	26	148 854
	2012	1 454	67 104	21 811	22 483	67	112 919
	2013	<b>1 120</b>	<b>66 116</b>	<b>16 115</b>	<b>16 390</b>	28	<b>99 769</b>
	2014	<b>932</b>	<b>65 849</b>	<b>10 941</b>	<b>17 942</b>	<b>19</b>	<b>95 683</b>
Total	2010	12 341	95 320	58 260	35 906	2	201 829
	2011	8 385	86 714	54 921	30 388	48	180 457
	2012	6 020	75 441	27 662	28 541	82	137 747
	2013	<b>5 648</b>	<b>74 314</b>	<b>20 906</b>	<b>19 828</b>	40	<b>120 736</b>
	2014	<b>5 267</b>	<b>74 545</b>	<b>14 635</b>	<b>20 614</b>	<b>22</b>	<b>115 083</b>

## 37 Treuhandgeschäfte – Bankengruppen Opérations fiduciaires – Catégories de banques

In Millionen Franken / En millions de francs

Gruppe Catégorie	Jahresende Fin d'année									
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

<b>1.00–8.00 Alle Banken</b>	376 478	434 020	482 945	382 429	249 580	201 829	180 457	137 747	<b>120 736</b>	<b>115 083</b>
1.00 Kantonalbanken	7 480	8 205	9 936	7 120	3 672	3 299	3 433	1 998	1 906	<b>1 293</b>
2.00 Grossbanken	58 679	76 309	81 070	57 533	27 849	21 019	17 637	14 246	11 968	<b>10 529</b>
3.00 Regionalbanken und Sparkassen	444	496	669	621	289	161	134	79	71	<b>57</b>
4.00 Raiffeisenbanken	163	230	337	220	27	14	59	6	17	<b>16</b>
5.00 Übrige Banken	265 508	294 087	336 983	274 103	175 049	142 897	128 752	95 669	<b>85 214</b>	<b>101 682</b>
5.11 Handelsbanken	3 045	3 205	3 595	.	.	.	.	.	.	.
5.12 Börsenbanken	61 113	75 852	75 055	61 020	40 869	33 905	30 976	21 842	19 158	<b>37 802</b>
5.13 Kleinkreditbanken	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5.14 Andere Banken <sup>1</sup>	53	55	60	1 626	2 042	1 785	1 845	1 726	1 709	<b>1 762</b>
5.20 Ausländisch beherrschte Banken	201 298	214 975	258 273	211 458	132 137	107 207	95 931	72 101	<b>64 347</b>	<b>62 117</b>
7.00 Filialen ausländischer Banken	7 165	8 911	7 789	8 054	8 468	6 179	3 940	4 992	570	<b>419</b>
8.00 Privatbankiers	37 038	45 782	46 162	34 777	34 226	28 259	26 502	20 757	20 989	<b>1 087</b>
<b>1.00–5.00 Total</b>	<b>332 275</b>	<b>379 327</b>	<b>428 994</b>	<b>339 598</b>	<b>206 886</b>	<b>167 390</b>	<b>150 015</b>	<b>111 998</b>	<b>99 177</b>	<b>113 577</b>

### Veränderung gegenüber Ende Vorjahr / Variation par rapport à la fin de l'année précédente

In Prozent / En pour-cent

<b>1.00–8.00 Toutes les banques</b>	19.7	15.3	11.3	–20.8	–34.7	–19.1	–10.6	–23.7	<b>–12.3</b>	<b>–4.7</b>
1.00 Banques cantonales	–2.2	9.7	21.1	–28.3	–48.4	–10.1	4.1	–41.8	–4.6	<b>–32.2</b>
2.00 Grandes banques	16.3	30.0	6.2	–29.0	–51.6	–24.5	–16.1	–19.2	–16.0	<b>–12.0</b>
3.00 Banques régionales et caisses d'épargne	32.9	11.6	34.9	–7.1	–53.4	–44.5	–16.5	–41.3	–9.1	<b>–20.0</b>
4.00 Banques Raiffeisen	11.5	40.9	46.2	–34.6	–87.8	–48.5	323.3	–90.0	195.5	<b>–5.4</b>
5.00 Autres banques	22.1	10.8	14.6	–18.7	–36.1	–18.4	–9.9	–25.7	<b>–10.9</b>	<b>19.3</b>
5.11 Banques commerciales	–32.9	5.3	12.2	.	.	.	.	.	.	.
5.12 Banques boursières	21.4	24.1	–1.1	–18.7	–33.0	–17.0	–8.6	–29.5	–12.3	<b>97.3</b>
5.13 Banques de prêt personnel	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5.14 Autres établissements <sup>1</sup>	22.0	4.0	7.8	2 624.0	25.7	–12.6	3.4	–6.5	–0.9	<b>3.1</b>
5.20 Banques en mains étrangères	23.9	6.8	20.1	–18.1	–37.5	–18.9	–10.5	–24.8	–10.8	<b>–3.5</b>
7.00 Succursales de banques étrangères	–35.3	24.4	–12.6	3.4	5.1	–27.0	–36.2	26.7	–88.6	<b>–26.5</b>
8.00 Banquiers privés	34.6	23.6	0.8	–24.7	–1.6	–17.4	–6.2	–21.7	1.1	<b>–94.8</b>
<b>1.00–5.00 Total</b>	<b>20.4</b>	<b>14.2</b>	<b>13.1</b>	<b>–20.8</b>	<b>–39.1</b>	<b>–19.1</b>	<b>–10.4</b>	<b>–25.3</b>	<b>–11.4</b>	<b>14.5</b>

<sup>1</sup> Auf Grund einer Korrektur von über 1 Mrd. Schweizer Franken nahmen die Treuhandgelder einer Bank der Bankengruppe Andere Banken von 2008 auf 2009 deutlich zu.  
Du fait d'une correction portant sur un montant de plus d'un milliard de francs, les fonds fiduciaires d'une banque de la catégorie des autres établissements ont sensiblement augmenté de 2008 à 2009.





## 38 Treuhandgeschäfte – Länderweise Gliederung <sup>1,2</sup> Opérations fiduciaires – Répartition par pays <sup>1,2</sup>

### 75 Banken / 75 banques

In Millionen Franken / En millions de francs

Länder Pays	Banken Banques		
		Guthaben Avoirs	Verpflichtungen Engagements
		1	2
<b>Alle Länder</b>	<b>Ensemble des pays</b>	<b>102 923</b>	<b>87 925</b>
<b>Fortgeschrittene Volkswirtschaften</b>	<b>Economies avancées</b>	<b>74 697</b>	<b>16 248</b>
Europa	Europe	73 472	14 442
Andorra	Andorre	—	17
Belgien	Belgique	2 096	188
Dänemark	Danemark	.	89
Deutschland	Allemagne	4 151	735
Estland	Estonie	—	4
Färöer	Féroé (Iles)	—	—
Finnland	Finlande	.	.
Frankreich	France	14 251	1 209
Griechenland	Grèce	254	724
Grönland	Groenland	—	—
Irland	Irlande	2 212	302
Island	Islande	.	.
Italien	Italie	.	412
Lettland	Lettonie	—	14
Luxemburg	Luxembourg	23 521	2 682
Malta	Malte	3 058	326
Niederlande	Pays-Bas	8 579	871
Norwegen	Norvège	206	39
Österreich	Autriche	.	104
Portugal	Portugal	.	466
San Marino	Saint-Marin	—	.
Schweden	Suède	60	1 163
Slowakei	Slovaquie	—	18
Slowenien	Slovénie	—	2
Spanien	Espagne	251	384
Vatikanstadt	Etat de la Cité du Vatican	—	.
Vereinigtes Königreich	Royaume-Uni	12 615	3 803
Zypern	Chypre	251	777
Übrige	Autres	1 225	1 806
Australien	Australie	.	303
Japan	Japon	—	125
Kanada	Canada	.	562
Neuseeland	Nouvelle-Zélande	—	194
Vereinigte Staaten	Etats-Unis	1 127	622
<b>Offshore-Finanzzentren</b>	<b>Centres financiers offshore</b>	<b>25 754</b>	<b>41 431</b>
Aruba	Aruba	—	22
Bahamas	Bahamas	1 173	3 908
Bahrain	Bahreïn	513	120
Barbados	Barbade	.	34

Länder Pays	Banken Banques	Guthaben Avoirs	Verpflichtungen Engagements
		1	2
<b>Offshore-Finanzzentren (Fortsetzung)</b>	<b>Centres financiers offshore (suite)</b>		
Bermuda	Bermudes	—	638
Curaçao	Curaçao	—	696
Gibraltar	Gibraltar	.	416
Guernsey	Guernesey	4 368	914
Hongkong	Hong Kong	643	1 198
Insel Man	Ile de Man	.	422
Jersey	Jersey	9 840	3 398
Kaimaninseln	Caïmans (Iles)	741	2 682
Libanon	Liban	3 010	1 522
Macau	Macao	—	.
Mauritius	Maurice	—	105
Panama	Panama	.	4 650
Samoa	Samoa	—	122
Singapur	Singapour	2 667	2 355
Sint Maarten	Saint-Martin	—	.
Vanuatu	Vanuatu	—	33
Westindien (GB)	Antilles britanniques	.	18 178
<b>Aufstrebende Volkswirtschaften</b>	<b>Economies émergentes</b>	<b>2 471</b>	<b>30 246</b>
Europa	Europe	1 295	5 303
Albanien	Albanie	—	.
Belarus	Bélarus	—	7
Bosnien und Herzegowina	Bosnie-Herzégovine	—	.
Bulgarien	Bulgarie	—	32
Kroatien	Croatie	—	14
Litauen	Lituanie	—	.
Mazedonien	Macédoine	—	.
Moldova	Moldova	—	.
Montenegro	Monténégro	—	1
Polen	Pologne	—	195
Rumänien	Roumanie	259	133
Russische Föderation	Russie (Fédération de)	332	1 914
Serbien	Serbie	—	5
Tschechische Republik	Tchèque (République)	—	71
Türkei	Turquie	692	2 810
Ukraine	Ukraine	.	96
Ungarn	Hongrie	—	13
Residual Europa	Autres pays d'Europe	—	—

<sup>1</sup> Ländergliederung gemäss der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ).  
Répartition par pays selon la définition de la Banque des Règlements Internationaux (BRI).

<sup>2</sup> Länderpositionen ohne Edelmetalle.  
Positions par pays, sans les métaux précieux.

## 38 Treuhandgeschäfte – Länderweise Gliederung<sup>3,4</sup> Opérations fiduciaires – Répartition par pays<sup>3,4</sup>

### 75 Banken / 75 banques

In Millionen Franken / En millions de francs

Länder Pays	Banken Banques		
		Guthaben Avoirs	Verpflichtungen Engagements
		1	2
Lateinamerika und Karibik	Amérique latine et Caraïbes	75	4 835
Argentinien	Argentine	.	498
Belize	Belize	—	894
Bolivien	Bolivie	—	44
Bonaire, Sint Eustatius und Saba	Bonaire, Saint-Eustache et Saba	—	8
Brasilien	Brésil	.	158
Chile	Chili	.	97
Costa Rica	Costa Rica	—	37
Dominica	Dominique	—	41
Dominikanische Republik	Dominicaine (République)	—	75
Ecuador	Equateur	—	57
El Salvador	El Salvador	—	8
Falklandinseln	Falkland (Iles)	—	—
Grenada	Grenade	—	—
Guatemala	Guatemala	—	6
Guyana	Guyana	—	.
Haiti	Haïti	—	.
Honduras	Honduras	—	.
Jamaika	Jamaïque	—	—
Kolumbien	Colombie	—	58
Kuba	Cuba	—	.
Mexiko	Mexique	.	559
Nicaragua	Nicaragua	—	—
Paraguay	Paraguay	.	44
Peru	Pérou	—	64
St. Lucia	Sainte-Lucie	—	86
St. Vincent und die Grenadinen	Saint-Vincent-et-les Grenadines	—	348
Suriname	Suriname	—	—
Trinidad und Tobago	Trinité-et-Tobago	—	.
Turks- und Caicosinseln	Turks-et-Caïcos (Iles)	—	480
Uruguay	Uruguay	—	112
Venezuela	Venezuela	.	1 151
Residual Lateinamerika und Karibik	Autres pays d'Amérique latine et des Caraïbes	—	—
Afrika und Mittlerer Osten	Afrique et Moyen-Orient	831	17 270
Ägypten	Égypte	—	751
Algerien	Algérie	—	33
Angola	Angola	—	72
Äquatorialguinea	Guinée équatoriale	—	.
Äthiopien	Éthiopie	—	.

Länder Pays	Banken Banques		
		Guthaben Avoirs	Verpflichtungen Engagements
		1	2
Afrika und Mittlerer Osten (Fortsetzung)	Afrique et Moyen-Orient (suite)		
Benin	Bénin	—	.
Botsuana	Botswana	—	—
Burkina Faso	Burkina Faso	—	—
Burundi	Burundi	—	.
Côte d'Ivoire	Côte d'Ivoire	—	20
Dschibuti	Djibouti	—	.
Eritrea	Erythré	—	.
Gabun	Gabon	—	.
Gambia	Gambie	—	.
Ghana	Ghana	—	1
Guinea	Guinée	—	.
Guinea-Bissau	Guinée-Bissau	—	.
Irak	Iraq	—	25
Iran	Iran	—	10
Israel	Israël	.	934
Jemen	Yémen	—	195
Jordanien	Jordanie	.	526
Kamerun	Cameroun	—	9
Kap Verde	Cap-Vert	—	—
Katar	Qatar	.	52
Kenia	Kenya	.	130
Komoren	Comores	—	.
Kongo (Brazzaville)	Congo (Brazzaville)	—	.
Kongo (Demokratische Republik (ex-Zaire))	Congo (République démocratique du (ex-Zaire))	—	13
Kuwait	Koweït	.	290
Lesotho	Lesotho	—	—
Liberia	Libéria	—	2 037
Libyen	Libye	—	53
Madagaskar	Madagascar	—	.
Malawi	Malawi	—	.
Mali	Mali	—	.
Marokko	Maroc	—	128
Mauretanien	Mauritanie	—	—
Mosambik	Mozambique	—	.
Namibia	Namibie	—	6
Niger	Niger	—	—
Nigeria	Nigéria	—	130
Oman	Oman	—	331

<sup>3</sup> Ländergliederung gemäss der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ).  
Répartition par pays selon la définition de la Banque des Règlements Internationaux (BRI).

<sup>4</sup> Länderpositionen ohne Edelmetalle.  
Positions par pays, sans les métaux précieux.

## 38 Treuhandgeschäfte – Länderweise Gliederung <sup>5, 6</sup> Opérations fiduciaires – Répartition par pays <sup>5, 6</sup>

### 75 Banken / 75 banques

In Millionen Franken / En millions de francs

Länder Pays	Banken Banques		
		Guthaben Avoirs	Verpflichtungen Engagements
		1	2
Afrika und Mittlerer Osten (Fortsetzung)	Afrique et Moyen-Orient (suite)		
Palästina	Palestine	—	204
Ruanda	Rwanda	—	—
Sambia	Zambie	—	13
São Tomé und Príncipe	Sao Tomé-et-Principe	—	—
Saudi-Arabien	Arabie saoudite	—	7 042
Senegal	Sénégal	—	29
Seychellen	Seychelles	.	231
Sierra Leone	Sierra Leone	—	.
Simbabwe	Zimbabwe	—	7
Somalia	Somalie	—	—
St. Helena	Sainte-Hélène	—	—
Südafrika	Afrique du Sud	.	144
Südsudan	Soudan du Sud	—	—
Sudan	Soudan	—	16
Swasiland	Swaziland	—	—
Syrien	Syrie	—	41
Tansania	Tanzanie	—	10
Togo	Togo	—	.
Tschad	Tchad	—	—
Tunesien	Tunisie	—	95
Uganda	Ouganda	—	17
Vereinigte Arabische Emirate	Emirats arabes unis	601	3 585
Zentralafrikanische Republik	Centrafricaine (République)	—	—
Residual Afrika und Mittlerer Osten	Autres pays d'Afrique et du Moyen-Orient	—	—
Asien und Pazifik	Asie et Pacifique	270	2 837
Afghanistan	Afghanistan	—	.
Armenien	Arménie	—	.
Aserbaidschan	Azerbaïdjan	269	142
Bangladesch	Bangladesh	—	.
Bhutan	Bhoutan	—	—
Britisches Übersee-Territorium	Territoires britanniques d'outre-mer	—	.
Brunei Darussalam	Brunei Darussalam	—	.
China	Chine	—	53
Chinesisches Taipei	Taipei chinois	—	332
Fidschi	Fidji	—	—
Französisch-Polynesien	Polynésie française	—	12
Georgien	Géorgie	—	21
Indien	Inde	—	38

Länder Pays	Banken Banques		
		Guthaben Avoirs	Verpflichtungen Engagements
		1	2
Asien und Pazifik (Fortsetzung)	Asie et Pacifique (suite)		
Indonesien	Indonésie	—	98
Kambodscha	Cambodge	—	.
Kasachstan	Kazakhstan	.	291
Kirgisien	République kirghize	—	.
Kiribati	Kiribati	—	—
Laos	Laos	—	—
Malaysia	Malaisie	—	78
Malediven	Maldives	—	.
Marshallinseln	Marshall (Iles)	—	1 266
Mikronesien	Micronésie	—	.
Mongolei	Mongolie	—	.
Myanmar	Myanmar	—	—
Nauru	Nauru	—	—
Nepal	Népal	—	—
Neukaledonien	Nouvelle-Calédonie	—	.
Nordkorea	Corée du Nord	—	—
Pakistan	Pakistan	—	65
Palau	Palaos	—	—
Papua-Neuginea	Papouasie-Nouvelle-Guinée	—	.
Philippinen	Philippines	—	47
Salomonen	Salomon (Iles)	—	—
Sri Lanka	Sri Lanka	—	.
Südkorea	Corée du Sud	—	14
Tadschikistan	Tadjikistan	—	.
Thailand	Thaïlande	—	266
Timor-Leste	Timor-Leste	—	—
Tonga	Tonga	—	—
Turkmenistan	Turkménistan	—	—
Tuvalu	Tuvalu	—	—
US Pazifische Inseln	Iles américaines du Pacifique	—	—
Usbekistan	Ouzbékistan	—	27
Vietnam	Vietnam	—	.
Wallis und Futuna	Wallis-et-Futuna	—	—
Residual Asien und Pazifik	Autres pays d'Asie et du Pacifique	—	—
<b>Nicht aufgliederbar</b>	<b>Non attribué</b>	.	.

<sup>5</sup> Ländergliederung gemäss der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ).

Répartition par pays selon la définition de la Banque des Règlements Internationaux (BRI).

<sup>6</sup> Länderpositionen ohne Edelmetalle.

Positions par pays, sans les métaux précieux.

## 38a Wertschriftenbestände in Kundendepots der Banken <sup>1,2</sup> Stocks de titres dans les dépôts de la clientèle auprès des banques <sup>1,2</sup>

Erhebungsstufe: Bankstelle <sup>3</sup> / Périmètre de consolidation: comptoir <sup>3</sup>

Nach Domizil des Depotinhabers, Wirtschaftssektor und Anlagewährung <sup>4</sup> / Répartition par domicile du titulaire, secteurs économiques et monnaies de placement <sup>4</sup>

In- und ausländische Emittenten / Emetteurs en Suisse et à l'étranger

In Milliarden Franken / En milliards de francs

Währungen Monnaies	Jahres- ende Fin d'année	In- und ausländische Depotinhaber <sup>5</sup> Dépôts des titulaires suisses et étrangers <sup>5</sup>				Ausländische Depotinhaber <sup>5</sup> Dépôts des titulaires étrangers <sup>5</sup>			
		Total	Privat- kunden <sup>6</sup> Parti- culiers <sup>6</sup>	Kommer- zielle Kunden <sup>6</sup> Entre- prises <sup>6</sup>	Institu- tionelle Anleger <sup>7</sup> Investis- seurs institu- tionnels <sup>7</sup>	Total	Privat- kunden <sup>6</sup> Parti- culiers <sup>6</sup>	Kommer- zielle Kunden <sup>6</sup> Entre- prises <sup>6</sup>	Institu- tionelle Anleger <sup>7</sup> Investis- seurs institu- tionnels <sup>7</sup>
		1	2	3	4	5	6	7	8
Alle Währungen	2010	4 456	1 181	412	2 864	2 390	673	163	1 554
Toutes les monnaies	2011	4 240	1 077	340	2 823	2 224	597	123	1 504
	2012	4 843	1 111	326	3 406	2 658	611	118	1 928
	2013	5 170	1 159	327	3 683	2 820	611	122	2 087
	2014	5 645	1 183	302	4 160	3 069	603	104	2 362
CHF	2010	2 169	425	206	1 537	782	83	16	683
Francs suisses	2011	2 053	391	181	1 481	710	74	13	623
	2012	2 382	410	182	1 789	925	78	14	833
	2013	2 637	456	180	2 002	1 067	81	13	972
	2014	2 881	471	172	2 237	1 171	75	10	1 087
EUR	2010	963	338	88	538	662	252	57	353
Euros	2011	850	284	62	504	579	211	38	329
	2012	905	275	53	578	629	201	36	392
	2013	937	274	51	612	645	194	35	416
	2014	904	250	41	613	604	170	28	405
USD	2010	961	320	89	551	702	269	70	364
Dollars des Etats-Unis	2011	953	292	74	587	691	245	57	388
	2012	1 089	314	69	706	794	263	54	477
	2013	1 152	319	75	758	823	263	60	500
	2014	1 384	356	68	960	980	289	52	639
Übrige Währungen	2010	363	98	28	238	243	70	20	153
Autres monnaies	2011	384	111	23	251	245	67	14	164
	2012	466	112	21	334	310	70	14	227
	2013	444	111	21	312	285	72	14	199
	2014	476	106	21	350	314	70	14	229

<sup>1</sup> Ausführlichere Angaben zu Wertschriftenbeständen in Kundendepots der Banken sind in der SNB-Publikation «Statistisches Monatsheft» zu finden. De plus amples informations concernant les stocks de titres dans les dépôts de la clientèle auprès des banques figurent dans le *Bulletin mensuel de statistiques économiques* publié par la BNS.

<sup>2</sup> Die Erhebung der Wertschriftenbestände wurde im Jahr 2005 angepasst. Dabei aktualisierten einige Bankeninstitute die Kategorisierung der Sektoren und der Wertschriften. Aus diesem Grund ist ein zeitlicher Vergleich der Daten zum Teil schwierig. L'enquête sur les stocks de titres a été adaptée en 2005. Quelques banques ont également actualisé la ventilation entre les secteurs et les catégories de titres. C'est pourquoi ces données sont en partie difficilement comparables d'une année à l'autre.

<sup>3</sup> Ausführungen zur Erhebungsstufe und den auskunftspflichtigen Instituten sind in den Erläuterungen zur Bankenstatistik im Textteil zu finden. Des précisions sur le *périmètre de consolidation* et sur les *établissements tenus de fournir des données* figurent dans le *Commentaire de la statistique bancaire*, dans la *Partie descriptive*.

<sup>4</sup> Es gelten die folgenden Zuweisungen zu den Wirtschaftssektoren gemäss NOGA Codes vom Jahr 2008: Privatkunden (kein NOGA Code, 97–98), Kommerzielle Kunden (01–63, 68–842, 85–96, 99), Institutionelle Anleger (64–66, 843), Finanzierungs- und Vermögensverwaltungsinstitutionen (642–649, kein NOGA Code), Versicherungen und Pensionskassen (65), Pensionskassen (653). La répartition ci-dessous par secteurs économiques selon les codes de la NOGA 2008 est applicable: particuliers (aucun code NOGA, 97–98), entreprises (01–63, 68–842, 85–96, 99), investisseurs institutionnels (64–66, 843), autres activités financières et de gestion de fortune (642–649, aucun code NOGA), assurances et caisses de pensions (65), caisses de pensions (653).

<sup>5</sup> In den publizierten Daten sind ab 2012 auch Institute mit besonderem Geschäftskreis enthalten. Depuis 2012, les établissements à statut particulier sont pris en compte dans les données publiées.



Währungen Monnaies	Jahres- ende  Fin d'année	Inländische Depotinhaber <sup>5</sup> Dépôts des titulaires suisses <sup>5</sup>						
		Total	Privat- kunden <sup>6</sup>	Kommer- zielle Kunden <sup>6</sup>	Institutionelle Anleger <sup>7</sup> Investisseurs institutionnels <sup>7</sup>			
			Parti- culiers <sup>6</sup>	Entre- prises <sup>6</sup>	Total	davon / dont		
						Finanzie- rungs- und Vermögens- verwaltungs- institutionen <sup>8</sup>	Etablis- sements financiers <sup>8</sup>	Versicherungen und Pensionskassen Assurances et caisses de pensions
		9	10	11	12	13	14	15
Alle Währungen	2010	<b>2 066</b>	508	248	1 310	573	695	441
Toutes les monnaies	2011	<b>2 016</b>	480	217	1 319	579	703	448
	2012	<b>2 185</b>	499	208	1 478	673	765	482
	2013	<b>2 350</b>	<b>548</b>	206	1 596	745	808	523
	2014	<b>2 576</b>	<b>580</b>	<b>197</b>	<b>1 798</b>	<b>863</b>	<b>889</b>	<b>581</b>
CHF	2010	<b>1 387</b>	343	190	854	309	531	336
Francs suisses	2011	<b>1 343</b>	317	168	858	309	534	339
	2012	<b>1 457</b>	333	168	956	360	584	365
	2013	<b>1 571</b>	<b>374</b>	167	1 030	399	615	396
	2014	<b>1 709</b>	<b>397</b>	<b>163</b>	<b>1 150</b>	<b>449</b>	<b>684</b>	<b>445</b>
EUR	2010	<b>301</b>	86	31	184	103	71	36
Euros	2011	<b>271</b>	73	24	175	96	68	35
	2012	<b>276</b>	73	17	186	103	72	36
	2013	<b>292</b>	79	16	196	108	76	37
	2014	<b>301</b>	<b>80</b>	<b>13</b>	<b>208</b>	<b>123</b>	<b>71</b>	<b>35</b>
USD	2010	<b>258</b>	51	20	187	104	69	51
Dollars des Etats-Unis	2011	<b>262</b>	46	16	199	113	77	56
	2012	<b>296</b>	51	15	229	136	82	61
	2013	<b>329</b>	56	15	258	159	88	67
	2014	<b>404</b>	<b>67</b>	<b>16</b>	<b>321</b>	<b>203</b>	<b>106</b>	<b>79</b>
Übrige Währungen	2010	<b>120</b>	28	8	84	57	23	17
Autres monnaies	2011	<b>140</b>	44	8	87	61	24	18
	2012	<b>156</b>	42	8	107	74	29	20
	2013	<b>159</b>	39	7	113	80	29	22
	2014	<b>163</b>	<b>36</b>	<b>6</b>	<b>120</b>	<b>87</b>	<b>29</b>	<b>22</b>

<sup>6</sup> Bis zum Jahr 2004 wurden die Bestände der Privaten Organisationen ohne Erwerbzweck zusammen mit den Beständen der Privatkunden ausgewiesen, ab dem Jahr 2005 erscheinen sie unter den Kommerziellen Kunden.  
Les stocks des institutions sans but lucratif au service des ménages étaient pris en considération avec ceux des particuliers jusqu'en 2004; ils sont compris dans les stocks des entreprises à partir de 2005.

<sup>7</sup> Bei inländischen Depotinhabern ohne Banken; bei ausländischen Depotinhabern mit Banken.  
Les banques ne sont pas incluses dans la clientèle suisse, alors qu'elles le sont dans la clientèle étrangère.

<sup>8</sup> Ab dem Jahr 2005 erfolgt die Zuteilung der treuhänderisch verwalteten Wertschriftenbestände zu den Depotinhaberkategorien gemäss dem Prinzip der wirtschaftlichen Berechtigung.  
A partir de 2005, les avoirs gérés à titre fiduciaire dans les dépôts de titres doivent être répartis entre les différentes catégories de titulaires de dépôts selon le principe de l'ayant droit économique.

## 38b Wertschriftenbestände in Kundendepots der Banken<sup>1,2</sup> Stocks de titres dans les dépôts de la clientèle auprès des banques<sup>1,2</sup>

Erhebungsstufe: Bankstelle<sup>3</sup> / Périmètre de consolidation: comptoir<sup>3</sup>

Nach Domizil des Depotinhabers, Wertschriftenkategorie und Anlagewährung / Répartition par domicile du titulaire, catégories de titres et monnaies de placement

In- und ausländische Emittenten / Emetteurs en Suisse et à l'étranger

In Milliarden Franken / En milliards de francs

Wertschriftenkategorien Catégories de titres	Jahres- ende Fin d'année	Alle Währungen <sup>4</sup> Total <sup>4</sup>			CHF <sup>4</sup>			EUR <sup>4</sup>		
		In- und ausländische Depotinhaber	Inland	Ausland	In- und ausländische Depotinhaber	Inland	Ausland	In- und ausländische Depotinhaber	Inland	Ausland
		Dépôts des titulaires suisses et étrangers	Suisse	Etranger	Dépôts des titulaires suisses et étrangers	Suisse	Etranger	Dépôts des titulaires suisses et étrangers	Suisse	Etranger
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Total	2010	4 456	2 066	2 390	2 169	1 387	782	963	301	662
	2011	4 240	2 016	2 224	2 053	1 343	710	850	271	579
	2012	4 843	2 185	2 658	2 382	1 457	925	905	276	629
	2013	<b>5 170</b>	<b>2 350</b>	<b>2 820</b>	<b>2 637</b>	<b>1 571</b>	<b>1 067</b>	937	292	645
	2014	<b>5 645</b>	<b>2 576</b>	<b>3 069</b>	<b>2 881</b>	<b>1 709</b>	<b>1 171</b>	<b>904</b>	<b>301</b>	<b>604</b>
Obligationen <sup>5,6</sup> Obligations <sup>5,6</sup>	2010	1 253	678	575	524	424	100	354	137	217
	2011	1 231	679	553	523	423	99	312	127	185
	2012	1 365	715	649	574	437	136	317	126	191
	2013	1 278	694	584	539	419	120	293	123	170
	2014	<b>1 314</b>	<b>725</b>	<b>589</b>	<b>551</b>	<b>422</b>	<b>129</b>	<b>260</b>	<b>121</b>	<b>139</b>
	Aktion <sup>7</sup> Actions <sup>7</sup>	2010	1 540	607	933	979	421	558	198	64
	2011	1 459	585	874	903	391	512	182	56	126
	2012	1 769	645	1 123	1 106	426	681	224	64	160
	2013	2 081	746	1 335	1 342	488	853	259	79	181
	2014	<b>2 257</b>	<b>809</b>	<b>1 448</b>	<b>1 471</b>	<b>530</b>	<b>942</b>	<b>255</b>	<b>80</b>	<b>174</b>
Anteile an Kollektivanlagen <sup>6,8</sup> Parts de placements collectifs <sup>6,8</sup>	2010	1 330	678	653	545	485	61	314	73	241
	2011	1 272	674	598	555	497	58	271	63	208
	2012	1 439	756	683	631	564	67	289	66	223
	2013	<b>1 555</b>	<b>845</b>	<b>711</b>	<b>691</b>	<b>633</b>	<b>58</b>	<b>315</b>	<b>74</b>	<b>241</b>
2014	<b>1 804</b>	<b>979</b>	<b>825</b>	<b>793</b>	<b>732</b>	<b>61</b>	<b>322</b>	<b>80</b>	<b>242</b>	
Übrige <sup>6,9</sup> Autres <sup>6,9</sup>	2010	333	103	229	120	57	64	97	27	70
	2011	278	78	200	73	33	41	86	26	60
	2012	270	68	202	71	30	41	75	20	55
	2013	256	66	190	65	30	36	69	16	54
	2014	<b>271</b>	<b>63</b>	<b>208</b>	<b>66</b>	<b>26</b>	<b>40</b>	<b>68</b>	<b>19</b>	<b>48</b>

<sup>1</sup> Ausführlichere Angaben zu Wertschriftenbeständen in Kundendepots der Banken sind in der SNB-Publikation «Statistisches Monatsheft» zu finden. De plus amples informations concernant les stocks de titres dans les dépôts de la clientèle auprès des banques figurent dans le *Bulletin mensuel de statistiques économiques* publié par la BNS.

<sup>2</sup> Die Erhebung der Wertschriftenbestände wurde im Jahr 2005 angepasst. Dabei aktualisierten einige Bankeninstitute die Kategorisierung der Sektoren und der Wertschriften. Aus diesem Grund ist ein zeitlicher Vergleich der Daten zum Teil schwierig. L'enquête sur les stocks de titres a été adaptée en 2005. Quelques banques ont également actualisé la ventilation entre les secteurs et les catégories de titres. C'est pourquoi ces données sont en partie difficilement comparables d'une année à l'autre.

<sup>3</sup> Ausführungen zur Erhebungsstufe und den auskunftspflichtigen Instituten sind in den Erläuterungen zur Bankenstatistik im Textteil zu finden. Des précisions sur le périmètre de consolidation et sur les établissements tenus de fournir des données figurent dans le *Commentaire de la statistique bancaire*, dans la *Partie descriptive*.

<sup>4</sup> In den publizierten Daten sind ab 2012 auch Institute mit besonderem Geschäftskreis enthalten. Depuis 2012, les établissements à statut particulier sont pris en compte dans les données publiées.

<sup>5</sup> Inklusive Kassenobligationen, kündbare Obligationen, Notes, Wandel- und Optionsanleihen. Ab dem Jahr 2008 inklusive in Kontenform geführte Kassenobligationen.

<sup>6</sup> Y compris les obligations de caisse, les obligations dénonçables, les notes, les emprunts convertibles et les emprunts à option. A compter de 2008, y compris les obligations de caisse détenues sous forme de comptes.

<sup>7</sup> Die Klärung von Abgrenzungsfragen führte zwischen 2008 und 2009 zu Verschiebungen zwischen den Obligationen resp. den Anteilen an Kollektivanlagen und der Wertschriftenkategorie Übrige. La clarification de questions de délimitation a entraîné en 2009, par rapport à 2008, des transferts des obligations et des parts de placements collectifs vers la catégorie *Autres* et inversement.

Wertschriftenkategorien Catégories de titres	Jahres- ende Fin d'année	USD <sup>4</sup>			Übrige <sup>4</sup> Autres monnaies <sup>4</sup>		
		In- und ausländische Depotinhaber	Inland	Ausland	In- und ausländische Depotinhaber	Inland	Ausland
		Dépôts des titulaires suisse et étran- gers	Suisse	Etranger	Dépôts des titulaires suisse et étran- gers	Suisse	Etranger
		10	11	12	13	14	15
Total	2010	961	258	702	363	120	243
	2011	953	262	691	384	140	245
	2012	1 089	296	794	466	156	310
	2013	1 152	329	823	444	159	285
	2014	<b>1 384</b>	<b>404</b>	<b>980</b>	<b>476</b>	<b>163</b>	<b>314</b>
Obligationen <sup>5, 6</sup> Obligations <sup>5, 6</sup>	2010	259	69	190	116	47	69
	2011	272	77	195	125	52	73
	2012	321	93	228	153	59	94
	2013	318	95	223	128	56	72
	2014	<b>380</b>	<b>125</b>	<b>255</b>	<b>123</b>	<b>57</b>	<b>66</b>
Aktien <sup>7</sup> Actions <sup>7</sup>	2010	188	69	119	175	54	121
	2011	188	68	119	187	70	117
	2012	219	76	142	219	79	140
	2013	263	97	165	218	82	136
	2014	<b>301</b>	<b>114</b>	<b>187</b>	<b>230</b>	<b>85</b>	<b>145</b>
Anteile an Kollektivanlagen <sup>6, 8</sup> Parts de placements collectifs <sup>6, 8</sup>	2010	422	104	318	49	16	33
	2011	400	102	299	46	13	32
	2012	451	112	339	68	14	55
	2013	474	122	352	75	15	60
	2014	<b>589</b>	<b>150</b>	<b>439</b>	<b>100</b>	<b>17</b>	<b>83</b>
Übrige <sup>6, 9</sup> Autres <sup>6, 9</sup>	2010	92	16	76	24	3	20
	2011	93	15	78	27	4	22
	2012	99	14	85	26	5	21
	2013	98	15	83	24	6	18
	2014	<b>114</b>	<b>15</b>	<b>99</b>	<b>24</b>	<b>3</b>	<b>20</b>

<sup>7</sup> Inklusive Partizipations- und Genussscheine. Bis zum Jahr 2006 inklusive Anteile an kollektiven Kapitalanlagen mit Closed-End-Struktur. Ab dem Jahr 2007 werden die Anteile an kollektiven Kapitalanlagen mit Closed-End-Struktur unter den «Anteilen an Kollektivanlagen» ausgewiesen. Ab dem Jahr 2008 inklusive Bezugsrechte.

Y compris les bons de participation et les bons de jouissance. Jusqu'en 2006, y compris les parts de placements collectifs fermés. A compter de 2007, les parts de placements collectifs fermés figurent sous *Parts de placements collectifs*. A compter de 2008, y compris les droits de souscription.

<sup>8</sup> Bis zum Jahr 2004 nur «Anlagefondszertifikate». In den Jahren 2005 und 2006 nur Anteile an kollektiven Kapitalanlagen mit Open-End-Struktur. Anteile an Kollektivanlagen mit Closed-End-Struktur wurden unter den «Aktien» verbucht. Ab dem Jahr 2007 alle Anteile an Kollektivanlagen (sowohl mit Open-End als auch mit Closed-End-Struktur).

Jusqu'en 2004, *Parts de fonds de placement* uniquement. De 2005 à 2006, parts de placements collectifs ouverts uniquement. Les parts de placements collectifs fermés sont comptabilisées sous *Actions*. A compter de 2007, toutes les parts de placements collectifs (ouverts et fermés).

<sup>9</sup> Unter der Wertschriftenkategorie «Übrige» werden Geldmarktpapiere, Strukturierte Produkte sowie Übrige Wertschriften (ohne Derivate) ausgewiesen. Strukturierte Produkte werden ab dem Jahr 2005 als eigenständige Wertschriftenkategorie erfasst. Ab dem Jahr 2008 beinhalten die strukturierten Produkte auch Hebel-Produkte.

Les papiers monétaires, les produits structurés et les autres titres (sans les dérivés) entrent dans la catégorie de titres *Autres*. Depuis 2005, les produits structurés forment une catégorie de titres autonome. A compter de 2008, les produits structurés comprennent aussi des produits à effet de levier.

## 38c Wertschriftenbestände in Kundendepots der Banken<sup>1,2</sup> Stocks de titres dans les dépôts de la clientèle auprès des banques<sup>1,2</sup>

Erhebungsstufe: Bankstelle<sup>3</sup> / Périmètre de consolidation: comptoir<sup>3</sup>

Nach Domizil des Depotinhabers, Wertschriftenkategorie und Wirtschaftssektor<sup>4</sup> / Répartition par domicile du titulaire, catégories de titres et secteurs économiques<sup>4</sup>

In- und ausländische Emittenten, alle Währungen / Emetteurs en Suisse et à l'étranger, toutes les monnaies

In Milliarden Franken / En milliards de francs

Wertschriftenkategorien Catégories de titres	Jahres- ende Fin d'année	In- und ausländische Depotinhaber <sup>5</sup> Dépôts des titulaires suisses et étrangers <sup>5</sup>				Ausländische Depotinhaber <sup>5</sup> Dépôts des titulaires étrangers <sup>5</sup>			
		Total	Privat- kunden <sup>6</sup> Parti- culiers <sup>6</sup>	Kommer- zielle Kunden <sup>6</sup> Entre- prises <sup>6</sup>	Institu- tionelle Anleger <sup>7</sup> Investis- seurs institu- tionnels <sup>7</sup>	Total	Privat- kunden <sup>6</sup> Parti- culiers <sup>6</sup>	Kommer- zielle Kunden <sup>6</sup> Entre- prises <sup>6</sup>	Institu- tionelle Anleger <sup>7</sup> Investis- seurs institu- tionnels <sup>7</sup>
		1	2	3	4	5	6	7	8
Total	2010	4 456	1 181	412	2 864	2 390	673	163	1 554
	2011	4 240	1 077	340	2 823	2 224	597	123	1 504
	2012	4 843	1 111	326	3 406	2 658	611	118	1 928
	2013	<b>5 170</b>	<b>1 159</b>	327	3 683	<b>2 820</b>	611	122	2 087
	2014	<b>5 645</b>	<b>1 183</b>	<b>302</b>	<b>4 160</b>	<b>3 069</b>	<b>603</b>	<b>104</b>	<b>2 362</b>
Obligationen <sup>9,10</sup> Obligations <sup>9,10</sup>	2010	1 253	285	112	857	575	178	52	346
	2011	1 231	261	98	873	553	162	40	350
	2012	1 365	263	79	1 023	649	166	37	446
	2013	1 278	232	68	977	584	148	32	404
	2014	<b>1 314</b>	<b>222</b>	<b>58</b>	<b>1 034</b>	<b>589</b>	<b>142</b>	<b>27</b>	<b>419</b>
Aktien <sup>11</sup> Actions <sup>11</sup>	2010	1 540	353	181	1 006	933	153	50	730
	2011	1 459	329	155	974	874	130	37	706
	2012	1 769	351	159	1 259	1 123	141	34	948
	2013	2 081	415	168	1 498	1 335	162	40	1 134
	2014	<b>2 257</b>	<b>425</b>	<b>161</b>	<b>1 671</b>	<b>1 448</b>	<b>156</b>	<b>33</b>	<b>1 259</b>
Anteile an Kollektivanlagen <sup>10,12</sup> Parts de placements collectifs <sup>10,12</sup>	2010	1 330	457	80	794	653	285	45	322
	2011	1 272	411	65	795	598	254	34	309
	2012	1 439	427	69	943	683	259	35	390
	2013	<b>1 555</b>	<b>444</b>	72	1 039	711	260	37	413
	2014	<b>1 804</b>	<b>471</b>	<b>66</b>	<b>1 267</b>	<b>825</b>	<b>264</b>	<b>33</b>	<b>528</b>
Übrige <sup>10,13</sup> Autres <sup>10,13</sup>	2010	333	86	40	207	229	57	17	155
	2011	278	76	22	181	200	51	12	138
	2012	270	69	19	182	202	45	12	144
	2013	256	67	19	170	190	43	12	135
	2014	<b>271</b>	<b>65</b>	<b>17</b>	<b>189</b>	<b>208</b>	<b>41</b>	<b>11</b>	<b>156</b>

<sup>1</sup> Ausführlichere Angaben zu Wertschriftenbeständen in Kundendepots der Banken sind in der SNB-Publikation «Statistisches Monatsheft» zu finden. De plus amples informations concernant les stocks de titres dans les dépôts de la clientèle auprès des banques figurent dans le *Bulletin mensuel de statistiques économiques* publié par la BNS.

<sup>2</sup> Die Erhebung der Wertschriftenbestände wurde im Jahr 2005 angepasst. Dabei aktualisierten einige Bankeninstitute die Kategorisierung der Sektoren und der Wertschriften. Aus diesem Grund ist ein zeitlicher Vergleich der Daten zum Teil schwierig. L'enquête sur les stocks de titres a été adaptée en 2005. Quelques banques ont également actualisé la ventilation entre les secteurs et les catégories de titres. C'est pourquoi ces données sont en partie difficilement comparables d'une année à l'autre.

<sup>3</sup> Ausführungen zur Erhebungsstufe und den auskunftspflichtigen Instituten sind in den Erläuterungen zur Bankenstatistik im Textteil zu finden. Des précisions sur le périmètre de consolidation et sur les établissements tenus de fournir des données figurent dans le *Commentaire de la statistique bancaire*, dans la *Partie descriptive*.

<sup>4</sup> Es gelten die folgenden Zuweisungen zu den Wirtschaftssektoren gemäss NOGA Codes vom Jahr 2008: Privatkunden (kein NOGA Code, 97–98), Kommerzielle Kunden (01–63, 68–842, 85–96, 99), Institutionelle Anleger (64–66, 843), Finanzierungs- und Vermögensverwaltungsinstitutionen (642–649, kein NOGA Code), Versicherungen und Pensionskassen (65), Pensionskassen (653). La répartition ci-dessous par secteurs économiques selon les codes de la NOGA 2008 est applicable: particuliers (aucun code NOGA, 97–98), entreprises (01–63, 68–842, 85–96, 99), investisseurs institutionnels (64–66, 843), autres activités financières et de gestion de fortune (642–649, aucun code NOGA), assurances et caisses de pensions (65), caisses de pensions (653).

<sup>5</sup> In den publizierten Daten sind ab 2012 auch Institute mit besonderem Geschäftskreis enthalten. Depuis 2012, les établissements à statut particulier sont pris en compte dans les données publiées.

<sup>6</sup> Bis zum Jahr 2004 wurden die Bestände der Privaten Organisationen ohne Erwerbszweck zusammen mit den Beständen der Privatkunden ausgewiesen, ab dem Jahr 2005 erscheinen sie unter den Kommerziellen Kunden. Les stocks des institutions sans but lucratif au service des ménages étaient pris en considération avec ceux des particuliers jusqu'en 2004; ils sont compris dans les stocks des entreprises à partir de 2005.

<sup>7</sup> Bei inländischen Depotinhabern ohne Banken; bei ausländischen Depotinhabern mit Banken. Les banques ne sont pas incluses dans la clientèle suisse, alors qu'elles le sont dans la clientèle étrangère.

Wertschriftenkategorien Catégories de titres	Jahres- ende  Fin d'année	Inländische Depotinhaber <sup>5</sup> Dépôts des titulaires suisses <sup>5</sup>							
		Total	Privat- kunden <sup>6</sup>  Parti- culiers <sup>6</sup>	Kommer- zielle Kunden <sup>6</sup>  Entreprises <sup>6</sup>	Institutionelle Anleger <sup>7</sup> Investisseurs institutionnels <sup>7</sup>		Finanzie- rungs- und Vermögens- verwaltungs- institutionen <sup>8</sup>	Versicherungen und Pensionskassen Assurances et caisses de pensions	davon / dont  Pensions- kassen Caisses de pensions
					Total	davon / dont			
9	10	11	12	13	14	15			
Total	2010	2 066	508	248	1 310	573	695	441	
	2011	2 016	480	217	1 319	579	703	448	
	2012	2 185	499	208	1 478	673	765	482	
	2013	2 350	548	206	1 596	745	808	523	
	2014	2 576	580	197	1 798	863	889	581	
Obligationen <sup>9, 10</sup> Obligations <sup>9, 10</sup>	2010	678	107	60	511	229	266	123	
	2011	679	99	58	522	244	267	124	
	2012	715	97	42	577	282	280	118	
	2013	694	85	36	573	291	267	114	
	2014	725	80	30	615	330	269	116	
Aktien <sup>11</sup> Actions <sup>11</sup>	2010	607	200	131	276	188	77	64	
	2011	585	199	118	268	180	75	62	
	2012	645	210	125	311	214	84	68	
	2013	746	254	129	364	256	94	73	
	2014	809	269	128	412	306	90	71	
Anteile an Kollektivanlagen <sup>10, 12</sup> Parts de placements collectifs <sup>10, 12</sup>	2010	678	172	35	471	119	338	246	
	2011	674	157	31	486	121	354	257	
	2012	756	169	34	553	145	395	292	
	2013	845	185	35	625	170	442	332	
	2014	979	207	33	739	199	526	393	
Übrige <sup>10, 13</sup> Autres <sup>10, 13</sup>	2010	103	29	23	51	37	13	8	
	2011	78	25	10	43	34	7	5	
	2012	68	24	6	38	31	6	4	
	2013	66	25	7	34	28	5	3	
	2014	63	24	7	33	28	4	2	

<sup>8</sup> Ab dem Jahr 2005 erfolgt die Zuteilung der treuhänderisch verwalteten Wertschriftenbestände zu den Depotinhaberkategorien gemäss dem Prinzip der wirtschaftlichen Berechtigung.  
A partir de 2005, les avoirs gérés à titre fiduciaire dans les dépôts de titres doivent être répartis entre les différentes catégories de titulaires de dépôts selon le principe de l'ayant droit économique.

<sup>9</sup> Inklusive Kassenoblig., kündbare Obligationen, Notes, Wandel- und Optionsanleihen. Ab dem Jahr 2008 inklusive in Kontenform geführte Kassenoblig. Y compris les obligations de caisse, les obligations dénonçables, les notes, les emprunts convertibles et les emprunts à option. A compter de 2008, y compris les obligations de caisse détenues sous forme de comptes.

<sup>10</sup> Die Klärung von Abgrenzungsfragen führte zwischen 2008 und 2009 zu Verschiebungen zwischen den Obligationen resp. den Anteilen an Kollektivanlagen und der Wertschriftenkategorie Übrige.  
La clarification de questions de délimitation a entraîné en 2009, par rapport à 2008, des transferts des obligations et des parts de placements collectifs vers la catégorie Autres et inversement.

<sup>11</sup> Inklusive Partizipations- und Genussscheine. Bis zum Jahr 2006 inklusive Anteile an kollektiven Kapitalanlagen mit Closed-End-Struktur. Ab dem Jahr 2007 werden die Anteile an kollektiven Kapitalanlagen mit Closed-End-Struktur unter den «Anteilen an Kollektivanlagen» ausgewiesen. Ab dem Jahr 2008 inklusive Bezugsrechte.  
Y compris les bons de participation et les bons de jouissance. Jusqu'en 2006, y compris les parts de placements collectifs fermés. A compter de 2007, les parts de placements collectifs fermés figurent sous Parts de placements collectifs. A compter de 2008, y compris les droits de souscription.

<sup>12</sup> Bis zum Jahr 2004 nur «Anlagefondszertifikate». In den Jahren 2005 und 2006 nur Anteile an kollektiven Kapitalanlagen mit Open-End-Struktur. Anteile an Kollektivanlagen mit Closed-End-Struktur wurden unter den «Aktien» verbucht. Ab dem Jahr 2007 alle Anteile an Kollektivanlagen (sowohl mit Open-End als auch mit Closed-End-Struktur).  
Jusqu'en 2004, Parts de fonds de placement uniquement. De 2005 à 2006, parts de placements collectifs ouverts uniquement. Les parts de placements collectifs fermés sont comptabilisées sous Actions. A compter de 2007, toutes les parts de placements collectifs (ouverts et fermés).

<sup>13</sup> Unter der Wertschriftenkategorie «Übrige» werden Geldmarktpapiere, strukturierte Produkte sowie Übrige Wertschriften (ohne Derivate) ausgewiesen. Strukturierte Produkte werden ab dem Jahr 2005 als eigenständige Wertschriftenkategorie erfasst. Ab dem Jahr 2008 beinhalten die strukturierten Produkte auch Hebel-Produkte.  
Les papiers monétaires, les produits structurés et les autres titres (sans les dérivés) entrent dans la catégorie de titres Autres. Depuis 2005, les produits structurés forment une catégorie de titres autonome. A compter de 2008, les produits structurés comprennent aussi des produits à effet de levier.

## 39 Eventualverpflichtungen und weitere Ausserbilanzgeschäfte Engagements conditionnels et autres opérations hors bilan

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	Eventualverpflichtungen	Unwiderrufliche Zusagen	Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	Verpflichtungskredite
Fin d'année	Engagements conditionnels	Engagements irrévocables	Engagements de libérer et d'effectuer des versements supplémentaires	Crédits par engagement
	1	2	3	4

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

2010	.	.	.	.
2011	.	.	.	.
2012	.	.	.	.
2013	.	.	.	.
2014	.	.	.	.

### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	9 121	17 068	691	35
2011	9 911	18 486	705	100
2012	9 180	17 762	695	53
2013	9 028	17 515	699	104
2014	<b>7 985</b>	<b>18 085</b>	<b>843</b>	<b>143</b>

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	335 017	184 727	195	4 278
2011	364 748	173 989	153	6 151
2012	355 684	179 337	105	7 397
2013	284 464	164 790	88	—
2014	<b>246 119</b>	<b>177 503</b>	<b>86</b>	<b>—</b>

### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	1 645	6 814	120	—
2011	1 669	7 025	119	—
2012	1 665	6 858	182	0
2013	1 036	2 393	182	—
2014	<b>1 070</b>	<b>2 459</b>	<b>182</b>	<b>—</b>

### 4.00 Raiffeisenbanken <sup>1</sup> / Banques Raiffeisen <sup>1</sup>

2010	422	5 272	60	—
2011	366	5 701	60	—
2012	361	6 129	97	—
2013	365	6 954	97	—
2014	<b>375</b>	<b>6 946</b>	<b>97</b>	<b>—</b>

Jahres- ende	Eventualverpflichtungen	Unwiderrufliche Zusagen	Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	Verpflichtungskredite
Fin d'année	Engagements conditionnels	Engagements irrévocables	Engagements de libérer et d'effectuer des versements supplémentaires	Crédits par engagement
	1	2	3	4

#### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)

2010	43879	16 152	154	1 159
2011	41 740	21 971	118	1 547
2012	34 091	11 230	186	1 202
2013	27 685	<b>10 519</b>	160	710
2014	<b>28 567</b>	<b>11 121</b>	<b>169</b>	<b>432</b>

#### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

2010	.	.	.	.
2011	.	.	.	.
2012	.	.	.	.
2013	.	.	.	.
2014	.	.	.	.

#### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

2010	2 853	7 719	78	32
2011	2 835	7 638	49	26
2012	2 201	737	53	3
2013	2 294	959	53	2
2014	<b>5 357</b>	<b>1 769</b>	<b>62</b>	<b>2</b>

#### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

2010	313	851	45	0
2011	322	886	46	0
2012	321	959	78	3
2013	317	1 777	83	2
2014	<b>1 107</b>	<b>1 972</b>	<b>83</b>	<b>0</b>

#### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

2010	40 714	7 583	31	1 127
2011	38 583	13 448	23	1 521
2012	31 568	9 533	55	1 196
2013	25 074	<b>7 784</b>	24	706
2014	<b>22 102</b>	<b>7 380</b>	<b>24</b>	<b>429</b>

<sup>1</sup> Enthält nur die Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen gegenüber konzernfremden Gesellschaften.  
Uniquement les engagements de libérer et d'effectuer des versements supplémentaires envers les sociétés n'appartenant pas au groupe.

## 39 Eventualverpflichtungen und weitere Ausserbilanzgeschäfte Engagements conditionnels et autres opérations hors bilan

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	Eventualverpflichtungen	Unwiderrufliche Zusagen	Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	Verpflichtungskredite
Fin d'année	Engagements conditionnels	Engagements irrévocables	Engagements de libérer et d'effectuer des versements supplémentaires	Crédits par engagement
	1	2	3	4

### 7.00 Filialen ausländischer Banken / Succursales de banques étrangères

2010	10 355	1 566	—	281
2011	12 968	1 684	—	462
2012	11 877	2 690	—	84
2013	<b>12 340</b>	3 178	—	259
2014	<b>10 317</b>	<b>4 071</b>	—	<b>219</b>

### 8.00 Privatbankiers / Banquiers privés

2010	.	.	.	.
2011	.	.	.	.
2012	.	.	.	.
2013	.	.	.	.
2014	.	.	.	.



Jahres- ende	Eventualverpflichtungen	Unwiderrufliche Zusagen	Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	Verpflichtungskredite
Fin d'année	Engagements conditionnels	Engagements irrévocables	Engagements de libérer et d'effectuer des versements supplémentaires	Crédits par engagement
	1	2	3	4

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

2010	390 084	230 034	1 220	5 473
2011	418 435	227 173	1 155	7 798
2012	400 980	221 315	1 264	8 652
2013	322 577	<b>202 171</b>	1 227	814
2014	<b>284 116</b>	<b>216 113</b>	<b>1 378</b>	<b>575</b>

## 40 Erfolgsrechnung Compte de résultat

In tausend Franken / En milliers de francs

Jahr Année	Ertrag und Aufwand aus dem ordentlichen Bankgeschäft Produits et charges de l'activité bancaire ordinaire				Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft Résultat des opérations de commissions et des prestations de service				
	Zins- und Diskontertrag Produit des intérêts et des escomptes	Zins- und Dividenden-ertrag <sup>1</sup> Produit des intérêts et des dividendes <sup>1</sup>	Zinsaufwand Charges d'intérêts	Erfolg (1+2-3) Résultat (1+2-3)	Kommissionsertrag Produit des commissions				
	1	2	3	4	Total	Wertschriften und Anlage-geschäft Opérations de négoce de titres et placements	Kreditgeschäft Opérations de crédit	Übriges Dienstleis-tungsgeschäft Autres prestations de service	8

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

2010	38 770 645	8 573 813	27 567 980	19 776 479	30 210 592	25 153 493	1 895 603	3 161 496
2011	39 244 117	7 525 539	25 925 055	20 844 601	28 233 124	23 102 534	1 832 194	3 298 396
2012	37 963 773	6 658 466	23 677 246	20 944 989	27 629 860	22 166 336	2 085 575	3 377 949
2013	<b>35 451 241</b>	<b>6 306 010</b>	<b>19 567 100</b>	<b>22 190 153</b>	<b>29 300 745</b>	<b>23 046 779</b>	<b>2 057 436</b>	<b>4 196 530</b>
2014	<b>34 912 591</b>	<b>6 305 197</b>	<b>17 547 120</b>	<b>23 670 670</b>	<b>28 635 498</b>	<b>22 183 793</b>	<b>2 046 783</b>	<b>4 404 922</b>

### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	7 831 019	649 900	3 404 884	5 076 035	2 120 137	1 551 782	208 307	360 048
2011	7 835 142	607 532	3 233 098	5 209 576	2 040 381	1 459 104	204 196	377 081
2012	7 667 718	499 458	2 933 702	5 233 474	1 992 949	1 400 715	199 888	392 346
2013	7 250 952	435 452	2 558 073	5 128 331	2 007 023	1 427 185	176 370	403 468
2014	<b>7 067 934</b>	<b>392 853</b>	<b>2 365 504</b>	<b>5 095 283</b>	<b>2 028 824</b>	<b>1 423 860</b>	<b>176 057</b>	<b>428 907</b>

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	18 983 489	6 001 724	19 021 863	5 963 350	14 210 601	11 956 554	970 918	1 283 129
2011	19 068 017	5 290 258	17 713 851	6 644 424	12 946 793	10 743 147	898 169	1 305 477
2012	18 483 046	4 493 078	16 124 502	6 851 622	12 930 983	10 462 637	1 126 996	1 341 350
2013	16 983 591	3 488 265	12 796 851	7 675 005	13 602 506	11 115 540	1 114 639	1 372 327
2014	<b>17 026 880</b>	<b>3 718 633</b>	<b>11 580 126</b>	<b>9 165 387</b>	<b>13 070 145</b>	<b>10 412 486</b>	<b>1 188 777</b>	<b>1 468 882</b>

### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	2 147 404	112 893	969 289	1 291 008	252 202	164 686	8 049	79 467
2011	2 033 988	106 198	880 118	1 260 068	288 899	196 562	9 370	82 967
2012	1 955 579	95 257	809 273	1 241 563	315 427	213 761	10 351	91 315
2013	1 830 480	89 304	717 910	1 201 874	328 360	222 988	11 304	94 068
2014	<b>1 754 890</b>	<b>81 655</b>	<b>636 847</b>	<b>1 199 698</b>	<b>328 639</b>	<b>220 561</b>	<b>11 793</b>	<b>96 285</b>

### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	3 382 763	91 392	1 472 241	2 001 914	343 249	195 444	9 113	138 692
2011	3 422 606	83 865	1 430 698	2 075 773	337 158	178 795	12 140	146 223
2012	3 380 357	71 357	1 390 266	2 061 448	357 853	184 300	15 027	158 526
2013	3 277 545	52 878	1 223 086	2 107 337	387 543	200 865	14 016	172 662
2014	<b>3 198 626</b>	<b>53 098</b>	<b>1 141 487</b>	<b>2 110 237</b>	<b>418 484</b>	<b>206 030</b>	<b>15 603</b>	<b>196 851</b>

Kommissionsaufwand Charges de commissions	Erfolg (5-9) Résultat (5-9)	Erfolg aus dem Handelsgeschäft <sup>2</sup> Résultat des opérations de négoce <sup>2</sup>	Übriger ordentlicher Erfolg Autres résultats ordinaires		Geschäftsaufwand Charges d'exploitation			Bruttogewinn Bénéfice brut
			Erfolg Résultat	davon / dont Beteiligungsertrag Produit des participations	Personalaufwand Charges de personnel	Sachaufwand Autres charges d'exploitation	Total	
9	10	11	12	13	14	15	16	17

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

5 310 599	24 899 998	11 807 358	5 000 091	3 011 617	29 212 044	13 333 077	42 545 121	18 938 801
4 605 928	23 627 198	8 686 159	5 959 131	2 057 760	27 105 369	13 279 293	40 384 662	18 732 427
4 231 913	23 397 948	8 578 092	6 048 495	2 655 218	27 652 369	13 881 782	41 534 151	17 435 373
<b>4 834 347</b>	<b>24 466 399</b>	<b>8 348 681</b>	<b>5 768 742</b>	2 918 698	<b>26 644 508</b>	<b>14 629 624</b>	<b>41 274 132</b>	<b>19 499 842</b>
<b>4 782 332</b>	<b>23 853 165</b>	<b>7 647 178</b>	<b>6 255 182</b>	<b>1 957 132</b>	<b>24 848 788</b>	<b>15 580 025</b>	<b>40 428 813</b>	<b>20 997 381</b>

### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

238 617	1 881 520	751 354	297 914	98 196	2 638 864	1 440 900	4 079 764	3 927 062
234 485	1 805 896	777 726	228 250	110 937	2 709 521	1 430 666	4 140 187	3 881 262
223 803	1 769 146	811 471	298 719	116 268	2 892 736	1 422 817	4 315 553	3 797 255
224 222	1 782 801	752 674	377 411	131 977	2 697 199	1 412 949	4 110 148	3 931 070
<b>220 040</b>	<b>1 808 784</b>	<b>687 266</b>	<b>448 903</b>	<b>247 995</b>	<b>2 718 209</b>	<b>1 419 157</b>	<b>4 137 366</b>	<b>3 902 872</b>

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2 753 992	11 456 609	8 324 564	3 277 257	2 299 403	15 584 949	6 174 015	21 758 964	7 262 816
2 009 055	10 937 738	5 334 284	4 573 436	1 324 455	13 385 335	6 210 439	19 595 774	7 894 107
1 861 301	11 069 682	5 243 579	4 444 212	2 142 637	13 976 755	7 036 787	21 013 542	6 595 551
1 914 175	11 688 331	5 009 852	3 818 344	2 153 214	12 780 558	7 057 731	19 838 289	8 353 243
<b>1 821 751</b>	<b>11 248 394</b>	<b>4 537 642</b>	<b>4 215 636</b>	<b>1 109 683</b>	<b>11 151 569</b>	<b>8 087 984</b>	<b>19 239 553</b>	<b>9 927 506</b>

### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

30 334	221 868	71 794	50 571	9 297	518 146	437 264	955 410	679 830
31 303	257 596	51 827	50 505	13 226	527 249	425 988	953 237	666 760
39 628	275 799	62 889	62 550	16 121	550 787	420 518	971 305	671 498
37 718	290 642	55 574	69 588	24 212	541 954	421 872	963 826	653 851
<b>38 794</b>	<b>289 845</b>	<b>60 862</b>	<b>79 798</b>	<b>22 758</b>	<b>540 971</b>	<b>415 032</b>	<b>956 003</b>	<b>674 201</b>

### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

101 683	241 566	116 070	58 256	32 427	1 031 407	433 879	1 465 286	952 520
94 115	243 043	137 390	57 210	41 285	1 070 550	450 750	1 521 300	992 116
90 070	267 783	149 388	50 351	43 950	1 189 415	458 878	1 648 293	880 677
93 130	294 413	167 850	72 981	54 059	1 117 598	470 675	1 588 273	1 054 308
<b>98 896</b>	<b>319 588</b>	<b>142 888</b>	<b>93 872</b>	<b>52 533</b>	<b>1 156 598</b>	<b>455 111</b>	<b>1 611 709</b>	<b>1 054 876</b>

<sup>1</sup> Aus Handelsbeständen und Finanzanlagen.

Résultant des portefeuilles destinés au négoce et des immobilisations financières.

<sup>2</sup> Enthält auch Zins- und Dividendeneträge, sofern diese mit dem Refinanzierungsaufwand verrechnet wurden.

Y compris le produit des intérêts et des dividendes s'il y a eu compensation entre celui-ci et le coût du refinancement.

## 40 Erfolgsrechnung Compte de résultat

In tausend Franken / En milliers de francs

Jahr	Jahresgewinn – Jahresverlust Bénéfice – Perte de l'exercice		Zwischen- ergebnis	Ausser- ordentlicher Ertrag	Ausser- ordentlicher Aufwand	Steuern	Jahresgewinn	Jahresverlust
Année	Abschrei- bungen auf dem Anlage- vermögen	Wertbe- richtigungen, Rückstellungen und Verluste	Résultat intermédiaire	Produits extraordinaires	Charges extra- ordinaires	Impôts	Bénéfice de l'exercice	Perte de l'exercice
	Amortisse- ments sur l'actif immobilisé	Correctifs de valeurs, provisions et pertes						
	18	19	20	21	22	23	24	25

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

2010	9 412 324	1 760 202	7 766 275	6 157 379	2 034 763	1 251 174	13 778 594	3 140 876
2011	3 496 803	2 060 132	13 175 492	3 443 182	2 162 513	1 459 685	13 509 786	513 309
2012	9 876 676	3 629 803	3 928 894	3 207 588	5 407 278	1 542 916	7 089 620	6 903 334
2013	<b>7 589 040</b>	<b>4 283 716</b>	<b>7 627 086</b>	<b>6 275 160</b>	<b>1 455 413</b>	<b>1 929 482</b>	<b>11 927 328</b>	<b>1 409 977</b>
2014	<b>7 645 865</b>	<b>8 983 088</b>	<b>4 368 428</b>	<b>6 973 226</b>	<b>1 419 360</b>	<b>2 555 203</b>	<b>14 179 757</b>	<b>6 812 666</b>

### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	453 916	223 633	3 249 511	692 190	1 074 582	261 486	2 605 633	—
2011	454 077	172 099	3 255 083	186 044	880 553	257 778	2 302 798	—
2012	442 786	253 960	3 100 510	415 459	876 000	271 346	2 368 622	—
2013	499 083	492 976	2 939 012	482 666	857 953	263 649	2 300 077	—
2014	<b>569 279</b>	<b>213 091</b>	<b>3 120 501</b>	<b>209 192</b>	<b>781 534</b>	<b>250 414</b>	<b>2 297 744</b>	—

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	7 494 966	208 534	– 440 683	4 220 310	608 765	– 278 198	6 123 248	2 674 189
2011	1 348 638	839 514	5 705 954	1 978 652	935 518	32 157	6 716 932	—
2012	8 018 284	2 260 734	– 3 683 466	1 542 415	4 223 142	97 933	183 043	6 645 169
2013	4 746 985	1 432 297	2 173 961	2 473 976	306 713	523 115	3 818 109	—
2014	<b>5 547 986</b>	<b>3 543 335</b>	<b>836 183</b>	<b>5 346 247</b>	<b>307 582</b>	<b>1 118 540</b>	<b>7 848 509</b>	<b>3 092 201</b>

### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	108 390	71 788	499 652	66 566	72 080	104 490	389 648	—
2011	119 784	58 266	488 711	139 323	74 763	102 140	451 131	—
2012	124 918	60 939	485 641	59 935	53 226	95 234	397 115	—
2013	144 785	95 402	413 664	71 152	51 180	85 052	348 581	—
2014	<b>119 419</b>	<b>62 749</b>	<b>492 033</b>	<b>52 474</b>	<b>49 900</b>	<b>103 148</b>	<b>391 459</b>	—

### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	200 064	4 018	748 438	31 578	7 642	145 139	627 235	—
2011	239 419	23 048	729 649	15 849	4 315	145 918	595 265	—
2012	197 450	18 013	665 214	89 185	2 321	147 465	604 613	—
2013	176 288	17 775	860 245	15 362	3 722	172 869	699 016	—
2014	<b>161 302</b>	<b>11 774</b>	<b>881 800</b>	<b>41 802</b>	<b>4 431</b>	<b>176 625</b>	<b>742 546</b>	—

Gewinnverwendung – ausgleichender Verlust  
Répartition du bénéfice – Perte à couvrir

Gewinnausschüttung	Reserven Réserves		Tantiemen	Zuweisungen an Personal- Wohlfahrts- einrichtungen	Sonstige Verwendung Autres affectations		Vortrag auf neue Rechnung Report à compte nouveau		
	Distribution	Zuweisung (+)	Entnahme (-)	Tantièmes	Contributions aux institu- tions de prévoyance en faveur du personnel	Sonstige Verwendung (+)	Verlust- deckung (-)	Gewinn (+)	Verlust (-)
		Attribution (+)	Prélèvement (-)			Autres affectations (+)	Couverture de la perte (-)	Bénéfice (+)	Perte (-)
	26	27	28	29	30	31	32	33	34

1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

4 318 922	8 733 575	- 34 413	3 644	1 414	51 630	- 29 547	12 316 259	- 702 832
3 248 086	7 713 050	- 84 918	3 514	714	47 522	- 40 470	14 298 179	- 848 743
4 371 140	2 748 573	- 6 779 983	3 557	2 287	31 819	- 26 202	12 650 306	- 609 951
4 010 837	5 148 508	- 258 382	3 675	795	19 935	- 23 540	<b>13 947 913</b>	<b>- 1 352 155</b>
<b>4 749 739</b>	<b>8 503 245</b>	<b>- 3 038 069</b>	<b>80 860</b>	<b>1 090</b>	<b>118 806</b>	<b>- 10 814</b>	<b>10 560 764</b>	<b>- 948 986</b>

1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

1 337 535	1 257 380	—	—	—	2 700	—	24 331	- 35 298
1 387 571	914 138	—	—	—	2 700	—	21 593	—
1 429 631	934 980	—	—	—	2 800	—	23 065	—
1 442 755	856 597	—	—	—	2 800	—	23 964	—
<b>1 377 755</b>	<b>915 437</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>2 800</b>	<b>—</b>	<b>22 949</b>	<b>—</b>

2.00 Grossbanken / Grandes banques

10 000	6 123 248	—	—	—	—	—	3 720 520	—
10 000	5 440 473	—	—	—	—	—	4 986 978	—
10 000	—	- 6 645 169	—	—	—	—	5 160 022	—
10 000	2 752 606	—	—	—	—	—	6 215 524	—
<b>1 932 280</b>	<b>5 926 228</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>3 113 323</b>	<b>—</b>

3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

199 966	183 495	—	—	914	3 393	—	14 832	—
239 638	204 022	—	—	714	3 412	—	16 600	—
154 797	235 228	—	—	787	3 392	—	19 568	—
176 432	148 052	—	—	795	3 491	—	39 569	—
<b>172 673</b>	<b>197 540</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>1 090</b>	<b>3 243</b>	<b>—</b>	<b>47 872</b>	<b>—</b>

4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

29 945	597 290	—	—	—	—	—	—	—
31 464	563 801	—	—	—	—	—	—	—
31 961	572 652	—	—	—	—	—	—	—
32 195	666 821	—	—	—	—	—	—	—
<b>30 443</b>	<b>712 103</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>

## 40 Erfolgsrechnung Compte de résultat

In tausend Franken / En milliers de francs

Jahr Année	Ertrag und Aufwand aus dem ordentlichen Bankgeschäft Produits et charges de l'activité bancaire ordinaire				Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft Résultat des opérations de commissions et des prestations de service				
	Zins- und Diskontertrag Produit des intérêts et des escomptes	Zins- und Dividenden-ertrag <sup>2</sup> Produit des intérêts et des dividendes <sup>3</sup>	Zinsaufwand Charges d'intérêts	Erfolg (1+2-3) Résultat (1+2-3)	Kommissionsertrag Produit des commissions				
	1	2	3	4	Total	Wertschriften und Anlage-geschäft Opérations de négoce de titres et placements	Kreditgeschäft Opérations de crédit	Übriges Dienstleis-tungsgeschäft Autres prestations de service	8

### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11-5.20)

2010	6 034 714	1 581 510	2 492 738	5 123 486	10 403 081	8 874 585	557 589	970 907
2011	6 434 999	1 330 230	2 463 866	5 301 363	9 778 121	8 172 867	549 959	1 055 295
2012	6 063 028	1 434 258	2 218 986	5 278 300	9 260 763	7 673 462	559 783	1 027 518
2013	<b>5 794 399</b>	<b>2 152 394</b>	<b>2 101 067</b>	<b>5 845 726</b>	<b>10 183 216</b>	<b>7 867 169</b>	<b>554 406</b>	<b>1 761 641</b>
2014	<b>5 637 089</b>	<b>2 037 915</b>	<b>1 776 143</b>	<b>5 898 861</b>	<b>11 958 706</b>	<b>9 446 264</b>	<b>480 913</b>	<b>2 031 529</b>

### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

2010	.	.	.	.	.	.	.	.
2011	.	.	.	.	.	.	.	.
2012	.	.	.	.	.	.	.	.
2013	.	.	.	.	.	.	.	.
2014	.	.	.	.	.	.	.	.

### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

2010	840 411	433 576	221 177	1 052 810	3 795 275	3 576 044	15 075	204 156
2011	944 095	503 022	279 288	1 167 829	3 640 320	3 401 260	15 329	223 731
2012	634 378	565 337	151 662	1 048 053	3 071 728	2 871 032	12 159	188 537
2013	604 257	553 203	118 969	1 038 491	<b>3 411 283</b>	<b>3 112 756</b>	11 865	286 662
2014	<b>791 957</b>	<b>659 162</b>	<b>181 004</b>	<b>1 270 115</b>	<b>5 471 701</b>	<b>4 990 890</b>	<b>17 414</b>	<b>463 397</b>

### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

2010	1 537 313	85 314	627 741	994 886	420 439	202 624	39 846	177 969
2011	1 545 708	82 899	600 964	1 027 643	458 659	212 428	44 281	201 950
2012	1 537 883	71 367	546 170	1 063 080	467 399	231 044	38 260	198 095
2013	1 709 437	1 055 571	775 496	1 989 512	1 250 354	261 615	131 382	857 357
2014	<b>1 667 167</b>	<b>986 679</b>	<b>638 427</b>	<b>2 015 419</b>	<b>1 278 839</b>	<b>280 008</b>	<b>129 972</b>	<b>868 859</b>

### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

2010	3 656 989	1 062 620	1 643 820	3 075 789	6 187 367	5 095 918	502 668	588 781
2011	3 945 196	744 308	1 583 614	3 105 890	5 679 141	4 559 179	490 349	629 613
2012	3 890 767	797 554	1 521 154	3 167 167	5 721 636	4 571 386	509 363	640 887
2013	<b>3 480 705</b>	<b>543 619</b>	<b>1 206 603</b>	<b>2 817 721</b>	<b>5 521 580</b>	<b>4 492 799</b>	<b>411 159</b>	<b>617 622</b>
2014	<b>3 177 965</b>	<b>392 074</b>	<b>956 712</b>	<b>2 613 327</b>	<b>5 208 166</b>	<b>4 175 366</b>	<b>333 527</b>	<b>699 273</b>

Kommissionsaufwand Charges de commissions	Erfolg (5-9) Résultat (5-9)	Erfolg aus dem Handelsgeschäft <sup>3</sup> Résultat des opérations de négoce <sup>3</sup>	Übriger ordentlicher Erfolg Autres résultats ordinaires		Geschäftsaufwand Charges d'exploitation			Bruttogewinn Bénéfice brut
			Erfolg Résultat	davon / dont Beteiligungsertrag Produit des participations	Personalaufwand Charges de personnel	Sachaufwand Autres charges d'exploitation	Total	
9	10	11	12	13	14	15	16	17

#### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11-5.20)

1 712 127	8 690 954	2 115 187	1 212 833	525 236	7 727 508	4 043 223	11 770 731	5 371 731
1 718 732	8 059 389	2 005 576	825 542	462 685	7 685 509	3 976 490	11 661 999	4 529 871
1 534 665	7 726 098	1 962 617	1 019 214	315 900	7 472 225	3 806 751	11 278 976	4 707 252
<b>2 129 498</b>	<b>8 053 718</b>	<b>2 009 337</b>	<b>1 212 530</b>	456 904	<b>7 904 320</b>	<b>4 489 007</b>	<b>12 393 327</b>	<b>4 727 985</b>
<b>2 534 669</b>	<b>9 424 037</b>	<b>2 131 841</b>	<b>1 303 755</b>	<b>516 528</b>	<b>8 798 610</b>	<b>4 898 186</b>	<b>13 696 796</b>	<b>5 061 697</b>

#### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.

#### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

686 610	3 108 665	956 447	469 376	209 905	2 460 742	1 237 604	3 698 346	1 888 953
664 081	2 976 239	680 951	302 038	233 452	2 486 487	1 250 680	3 737 167	1 389 890
496 443	2 575 285	634 914	248 749	144 491	2 193 228	1 055 856	3 249 084	1 257 915
522 927	<b>2 888 356</b>	698 946	149 325	163 941	2 485 740	1 277 779	3 763 519	<b>1 011 600</b>
<b>997 390</b>	<b>4 474 311</b>	<b>952 429</b>	<b>192 362</b>	<b>159 128</b>	<b>3 556 768</b>	<b>1 701 902</b>	<b>5 258 670</b>	<b>1 630 547</b>

#### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

56 140	364 299	109 207	20 260	4 294	465 319	347 008	812 327	676 327
70 688	387 971	104 760	22 242	4 389	480 585	344 654	825 239	717 378
71 377	396 022	135 114	16 284	4 514	484 650	363 625	848 275	762 225
668 982	581 372	292 319	252 007	14 607	974 152	845 377	1 819 529	1 295 681
<b>673 236</b>	<b>605 603</b>	<b>307 957</b>	<b>230 913</b>	<b>15 553</b>	<b>952 793</b>	<b>895 970</b>	<b>1 848 763</b>	<b>1 311 128</b>

#### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

969 377	5 217 990	1 049 533	723 197	311 037	4 801 446	2 458 611	7 260 057	2 806 452
983 963	4 695 178	1 219 865	501 261	224 845	4 718 437	2 381 156	7 099 593	2 422 602
966 845	4 754 791	1 192 589	754 181	166 894	4 794 347	2 387 269	7 181 616	2 687 112
<b>937 589</b>	<b>4 583 991</b>	<b>1 018 073</b>	<b>811 197</b>	278 356	<b>4 444 428</b>	<b>2 365 850</b>	<b>6 810 278</b>	<b>2 420 704</b>
<b>864 043</b>	<b>4 344 123</b>	<b>871 455</b>	<b>880 481</b>	<b>341 847</b>	<b>4 289 049</b>	<b>2 300 314</b>	<b>6 589 363</b>	<b>2 120 022</b>

<sup>3</sup> Aus Handelsbeständen und Finanzanlagen.

Résultat des portefeuilles destinés au négoce et des immobilisations financières.

<sup>4</sup> Enthält auch Zins- und Dividenderträge, sofern diese mit dem Refinanzierungsaufwand verrechnet wurden.

Y compris le produit des intérêts et des dividendes s'il y a eu compensation entre celui-ci et le coût du refinancement.

## 40 Erfolgsrechnung Compte de résultat

In tausend Franken / En milliers de francs

Jahr	Jahresgewinn – Jahresverlust Bénéfice – Perte de l'exercice		Zwischen- ergebnis	Ausser- ordentlicher Ertrag	Ausser- ordentlicher Aufwand	Steuern	Jahresgewinn	Jahresverlust
Année	Abschrei- bungen auf dem Anlage- vermögen	Wertbe- richtigungen, Rückstellungen und Verluste	Résultat intermédiaire	Produits extraordinaires	Charges extra- ordinaires	Impôts	Bénéfice de l'exercice	Perte de l'exercice
	Amortisse- ments sur l'actif immobilisé	Correctifs de valeurs, provisions et pertes						
	18	19	20	21	22	23	24	25

### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)

2010	1 053 589	1 178 280	3 139 859	1 032 236	207 877	783 587	3 552 982	372 352
2011	1 246 591	903 050	2 380 230	1 055 146	193 946	691 577	2 941 206	391 353
2012	1 033 418	920 365	2 753 468	969 341	126 759	692 525	3 071 594	168 071
2013	<b>1 957 175</b>	<b>1 968 008</b>	<b>802 802</b>	3 108 969	<b>95 108</b>	<b>670 486</b>	<b>4 354 659</b>	<b>1 208 481</b>
2014	<b>1 238 488</b>	<b>5 045 143</b>	<b>- 1 221 934</b>	<b>1 190 229</b>	<b>190 875</b>	<b>835 094</b>	<b>2 633 616</b>	<b>3 691 289</b>

### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

2010	.	.	.	.	.	.	.	.
2011	.	.	.	.	.	.	.	.
2012	.	.	.	.	.	.	.	.
2013	.	.	.	.	.	.	.	.
2014	.	.	.	.	.	.	.	.

### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

2010	403 896	535 760	949 295	357 618	32 186	234 613	1 130 289	90 174
2011	566 149	185 790	637 951	108 423	29 656	155 091	673 431	1 118 803
2012	432 976	138 783	686 156	257 890	25 568	149 344	793 987	24 853
2013	497 273	405 869	<b>108 459</b>	276 510	14 246	<b>126 184</b>	<b>324 993</b>	80 455
2014	<b>530 945</b>	<b>192 064</b>	<b>907 538</b>	<b>159 085</b>	<b>72 211</b>	<b>253 375</b>	<b>791 903</b>	<b>50 866</b>

### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

2010	64 241	102 679	509 406	45 531	45 273	117 644	397 267	5 247
2011	79 831	141 488	496 060	37 537	30 393	117 876	404 544	19 218
2012	74 883	157 340	530 002	11 267	43 069	118 914	388 113	8 827
2013	315 311	174 865	805 503	78 687	29 979	194 532	673 029	13 347
2014	<b>310 917</b>	<b>184 730</b>	<b>815 479</b>	<b>59 802</b>	<b>50 679</b>	<b>194 766</b>	<b>629 837</b>	—

### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

2010	585 453	539 840	1 681 157	629 087	130 419	431 329	2 025 427	276 931
2011	600 611	575 772	1 246 219	909 187	133 898	418 611	1 863 230	260 333
2012	525 559	624 242	1 537 310	700 183	58 123	424 266	1 889 494	134 390
2013	<b>1 144 590</b>	<b>1 387 275</b>	<b>- 111 161</b>	2 753 771	<b>50 883</b>	<b>349 770</b>	3 356 637	<b>1 114 680</b>
2014	<b>396 626</b>	<b>4 668 349</b>	<b>- 2 944 951</b>	<b>971 342</b>	<b>67 984</b>	<b>386 954</b>	<b>1 211 876</b>	<b>3 640 423</b>



Gewinnverwendung – ausgleichender Verlust  
Répartition du bénéfice – Perte à couvrir

Gewinnaus- schüttung	Reserven Réserves		Tantiemen	Zuweisungen an Personal- Wohlfahrts- einrichtungen	Sonstige Verwendung Autres affectations		Vortrag auf neue Rechnung Report à compte nouveau		
	Zuweisung (+)	Entnahme (-)	Tantièmes	Contributions aux institu- tions de prévoyance en faveur du personnel	Sonstige Verwendung (+)	Verlust- deckung (-)	Gewinn (+)	Verlust (-)	
	Attribution (+)	Prélèvement (-)			Autres affectations (+)	Couverture de la perte (-)	Bénéfice (+)	Perte (-)	
	26	27	28	29	30	31	32	33	34

#### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)

2 424 941	567 773	- 34 413	3 644	500	3 149	- 2 856	8 042 068	- 621 095
1 291 346	587 327	- 84 918	3 514	—	101	- 14 277	8 635 874	- 739 417
2 543 822	1 002 301	- 134 814	3 557	—	100	- 11 848	6 669 878	- 471 593
2 169 297	720 802	- 258 382	3 675	—	100	- 800	<b>6 751 885</b>	<b>- 1 122 136</b>
<b>1 180 281</b>	<b>749 330</b>	<b>- 3 038 069</b>	<b>80 560</b>	<b>—</b>	<b>102 907</b>	<b>- 2 800</b>	<b>6 526 424</b>	<b>- 818 552</b>

#### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.

#### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

869 166	242 187	- 33 413	3 644	—	1	—	1 144 279	- 89 787
485 896	83 984	- 42 135	3 514	—	1	—	1 102 286	- 166 022
326 092	448 727	- 85 573	3 557	—	0	- 5 227	619 544	- 146 058
450 719	33 473	- 161 069	3 675	—	0	- 800	<b>541 756</b>	- 114 059
<b>497 427</b>	<b>56 112</b>	<b>- 9 909</b>	<b>80 560</b>	<b>—</b>	<b>102 907</b>	<b>- 2 800</b>	<b>549 202</b>	<b>- 95 869</b>

#### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

260 110	121 360	—	—	—	100	—	49 320	- 5 579
160 273	222 796	- 20 225	—	—	100	—	70 438	- 5 197
160 447	221 801	- 24 192	—	—	100	—	94 400	- 6 511
409 510	224 428	- 11 230	—	—	100	—	133 168	- 8 398
<b>360 048</b>	<b>266 617</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>132 160</b>	<b>- 3 909</b>

#### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

1 295 666	204 226	- 1 000	—	500	3 048	- 2 856	6 848 469	- 525 729
645 177	280 547	- 22 558	—	—	—	- 14 277	7 463 151	- 568 199
2 057 283	331 774	- 25 049	—	—	—	- 6 621	5 955 934	- 319 025
1 309 068	462 901	- 86 083	—	—	—	—	6 076 961	<b>- 999 679</b>
<b>322 806</b>	<b>426 602</b>	<b>- 3 028 160</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>5 845 062</b>	<b>- 718 773</b>

## 40 Erfolgsrechnung Compte de résultat

In tausend Franken / En milliers de francs

Jahr Année	Ertrag und Aufwand aus dem ordentlichen Bankgeschäft Produits et charges de l'activité bancaire ordinaire				Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft Résultat des opérations de commissions et des prestations de service				
	Zins- und Diskontertrag Produit des intérêts et des escomptes	Zins- und Dividenden-ertrag <sup>5</sup> Produit des intérêts et des dividendes <sup>5</sup>	Zinsaufwand Charges d'intérêts	Erfolg (1+2-3) Résultat (1+2-3)	Kommissionsertrag Produit des commissions				
	1	2	3	4	Total	Wertschriften und Anlage-geschäft Opérations de négoce de titres et placements	Kreditgeschäft Opérations de crédit	Übriges Dienstleis-tungsgeschäft Autres prestations de service	8

### 7.00 Filialen ausländischer Banken / Succursales de banques étrangères

2010	250 216	15 029	103 230	162 015	592 909	287 665	133 493	171 751
2011	264 654	9 871	103 586	170 939	601 533	284 763	151 761	165 009
2012	271 080	2 210	82 239	191 051	669 466	311 284	167 848	190 334
2013	<b>203 448</b>	<b>1 876</b>	44 293	<b>161 031</b>	<b>676 401</b>	292 543	181 285	<b>202 573</b>
2014	<b>212 524</b>	<b>735</b>	<b>40 792</b>	<b>172 467</b>	<b>586 138</b>	<b>247 985</b>	<b>172 943</b>	<b>165 210</b>

### 8.00 Privatbankiers / Banquiers privés

2010	141 041	121 365	103 734	158 672	2 288 413	2 122 776	8 135	157 502
2011	184 711	97 584	99 837	182 458	2 240 240	2 067 296	6 600	166 344
2012	142 965	62 848	118 279	87 534	2 102 421	1 920 178	5 683	176 560
2013	110 827	85 842	125 820	70 849	2 115 694	1 920 488	5 415	189 791
2014	<b>14 648</b>	<b>20 307</b>	<b>6 220</b>	<b>28 735</b>	<b>244 561</b>	<b>226 606</b>	<b>697</b>	<b>17 258</b>

Kommissionsaufwand Charges de commissions	Erfolg (5-9) Résultat (5-9)	Erfolg aus dem Handelsgeschäft <sup>5</sup> Résultat des opérations de négoce <sup>5</sup>	Übriger ordentlicher Erfolg Autres résultats ordinaires		Geschäftsaufwand Charges d'exploitation			Bruttogewinn Bénéfice brut
			Erfolg Résultat	davon / dont Beteiligungsertrag Produit des participations	Personalaufwand Charges de personnel	Sachaufwand Autres charges d'exploitation	Total	
9	10	11	12	13	14	15	16	17

### 7.00 Filialen ausländischer Banken / Succursales de banques étrangères

59 358	533 551	69 386	30 872	2 047	361 453	284 325	645 778	150 047
117 125	484 408	31 700	151 049	63 569	416 444	265 975	682 419	155 678
53 004	616 462	50 635	103 381	2 349	390 477	256 231	646 708	314 821
44 016	<b>632 385</b>	44 268	<b>68 257</b>	7 215	<b>415 957</b>	<b>287 290</b>	<b>703 247</b>	<b>202 695</b>
<b>44 336</b>	<b>541 802</b>	<b>53 379</b>	<b>87 527</b>	<b>2 350</b>	<b>337 969</b>	<b>241 123</b>	<b>579 092</b>	<b>276 084</b>

### 8.00 Privatbankiers / Banquiers privés

414 488	1 873 925	359 003	72 388	45 010	1 349 716	519 472	1 869 188	594 799
401 114	1 839 126	347 656	73 140	41 603	1 310 760	518 984	1 829 744	612 636
429 443	1 672 978	297 512	70 069	17 993	1 179 974	479 801	1 659 775	468 317
391 588	1 724 106	309 126	149 631	91 118	1 186 923	490 100	1 677 023	576 690
<b>23 845</b>	<b>220 716</b>	<b>33 301</b>	<b>25 691</b>	<b>5 285</b>	<b>144 863</b>	<b>63 432</b>	<b>208 295</b>	<b>100 149</b>

<sup>5</sup> Aus Handelsbeständen und Finanzanlagen.

Résultat des portefeuilles destinés au négoce et des immobilisations financières.

<sup>6</sup> Enthält auch Zins- und Dividendenerträge, sofern diese mit dem Refinanzierungsaufwand verrechnet wurden.

Y compris le produit des intérêts et des dividendes s'il y a eu compensation entre celui-ci et le coût du refinancement.

## 40 Erfolgsrechnung Compte de résultat

In tausend Franken / En milliers de francs

Jahr	Jahresgewinn – Jahresverlust Bénéfice – Perte de l'exercice		Zwischen- ergebnis	Ausser- ordentlicher Ertrag	Ausser- ordentlicher Aufwand	Steuern	Jahresgewinn	Jahresverlust
Année	Abschrei- bungen auf dem Anlage- vermögen	Wertbe- richtigungen, Rückstellungen und Verluste	Résultat intermédiaire	Produits extraordinaires	Charges extra- ordinaires	Impôts	Bénéfice de l'exercice	Perte de l'exercice
	Amortisse- ments sur l'actif immobilisé	Correctifs de valeurs, provisions et pertes						
	18	19	20	21	22	23	24	25

### 7.00 Filialen ausländischer Banken / Succursales de banques étrangères

2010	12 950	17 570	119 527	38 259	50 120	50 655	151 346	94 335
2011	14 004	18 762	122 911	22 819	14 232	49 984	203 469	121 955
2012	14 021	10 190	290 609	26 612	75 323	81 738	239 285	79 125
2013	<b>24 059</b>	<b>91 437</b>	<b>87 199</b>	<b>85 771</b>	75 016	72 951	<b>224 099</b>	199 096
2014	<b>6 329</b>	<b>89 021</b>	<b>180 734</b>	<b>122 053</b>	<b>75 030</b>	<b>46 449</b>	<b>210 483</b>	<b>29 176</b>

### 8.00 Privatbankiers / Banquiers privés

2010	88 448	56 379	449 972	76 241	13 696	184 015	328 502	—
2011	74 290	45 393	492 954	45 348	59 186	180 130	298 986	—
2012	45 799	105 602	316 918	104 642	50 506	156 675	225 347	10 969
2013	40 666	185 821	350 203	37 264	65 721	141 359	182 786	2 400
2014	<b>3 061</b>	<b>17 975</b>	<b>79 112</b>	<b>11 230</b>	<b>10 009</b>	<b>24 932</b>	<b>55 401</b>	—

Gewinnverwendung – ausgleichender Verlust  
Répartition du bénéfice – Perte à couvrir

Gewinnausschüttung	Reserven Réserves		Tantiemen	Zuweisungen an Personal- Wohlfahrts- einrichtungen	Sonstige Verwendung Autres affectations		Vortrag auf neue Rechnung Report à compte nouveau		
	Distribution	Zuweisung (+)	Entnahme (-)	Tantièmes	Contributions aux institu- tions de prévoyance en faveur du personnel	Sonstige Verwendung (+)	Verlust- deckung (-)	Gewinn (+)	Verlust (-)
		Attribution (+)	Prélèvement (-)			Autres affectations (+)	Couverture de la perte (-)	Bénéfice (+)	Perte (-)
	26	27	28	29	30	31	32	33	34

7.00 Filialen ausländischer Banken / Succursales de banques étrangères

—	—	—	—	—	40 827	-26 691	389 074	-46 439
—	—	—	—	—	39 488	-26 193	505 891	-109 326
—	—	—	—	—	25 118	-14 354	638 783	-138 358
165	970	—	—	—	13 459	-22 740	<b>777 987</b>	-227 618
<b>1 715</b>	<b>1 838</b>	—	—	—	<b>9 771</b>	<b>-8 014</b>	<b>771 554</b>	<b>-130 434</b>

8.00 Privatbankiers / Banquiers privés

316 535	4 389	—	—	—	1 561	—	125 433	—
288 068	3 289	—	—	—	1 821	—	131 243	—
200 929	3 412	—	—	1 500	408	—	138 989	—
179 994	2 659	—	—	—	85	—	138 983	-2 400
<b>54 592</b>	<b>769</b>	—	<b>300</b>	—	<b>85</b>	—	<b>78 641</b>	—

## 40 Erfolgsrechnung Compte de résultat

In tausend Franken / En milliers de francs

Jahr Année	Ertrag und Aufwand aus dem ordentlichen Bankgeschäft Produits et charges de l'activité bancaire ordinaire				Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft Résultat des opérations de commissions et des prestations de service			
	Zins- und Diskontertrag Produit des intérêts et des escomptes	Zins- und Dividenden-ertrag <sup>7</sup> Produit des intérêts et des dividendes <sup>7</sup>	Zinsaufwand Charges d'intérêts	Erfolg (1+2-3) Résultat (1+2-3)	Kommissionsertrag Produit des commissions			Übriges Dienstleistungsgeschäft Autres prestations de service
	1	2	3	4	Total	Wertschriften und Anlage-geschäft Opérations de négoce de titres et placements	Kreditgeschäft Opérations de crédit	8

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

1985	36 878 017	2 845 041	30 025 086	9 697 972	6 840 655	.	.	.
1986	35 761 574	3 263 899	28 705 751	10 319 722	7 932 812	.	.	.
1987	37 598 176	3 284 668	30 473 640	10 409 204	8 666 487	.	.	.
1988	41 603 862	3 785 448	33 562 783	11 826 527	8 102 949	.	.	.
1989	54 990 641	4 185 169	46 326 180	12 849 630	9 774 151	.	.	.
1990	67 051 819	2 974 250	57 256 585	12 769 484	9 198 474	.	.	.
1991	70 139 396	4 756 101	58 969 757	15 925 740	10 016 315	.	.	.
1992	67 300 523	5 542 790	56 246 248	16 597 065	10 850 962	.	.	.
1993	58 854 058	8 863 020	47 246 138	20 470 940	13 666 134	.	.	.
1994	53 612 006	4 341 412	42 638 072	15 315 346	13 540 890	.	.	.
1995	52 859 968	4 476 860	41 903 906	15 432 922	12 844 674	.	.	.
1996	52 610 552	3 349 766	39 990 076	15 970 241	15 406 649	12 627 557	1 395 064	1 384 028
1997	59 650 918	3 467 972	45 483 606	17 635 282	19 913 562	16 742 273	1 615 930	1 555 359
1998	62 736 275	2 414 147	46 788 734	18 361 689	21 836 930	18 780 630	1 412 226	1 644 074
1999	59 696 334	3 056 678	43 914 586	18 838 425	24 139 633	20 746 556	1 517 329	1 875 748
2000	87 934 114	3 320 565	68 013 582	23 241 098	29 717 707	26 089 401	1 722 928	1 905 378
2001	85 045 589	3 276 561	65 872 852	22 449 296	26 010 770	22 151 508	1 802 003	2 057 259
2002	54 024 866	10 008 011	41 945 674	22 087 206	24 056 642	20 177 760	1 917 825	1 961 057
2003	47 192 397	12 204 468	36 020 899	23 375 965	23 623 371	19 521 938	1 673 640	2 427 793
2004	46 791 783	13 802 542	38 242 254	22 352 071	25 901 918	21 642 171	1 756 806	2 502 941
2005	61 109 643	16 543 678	55 433 598	22 219 725	29 474 065	24 912 794	1 956 677	2 604 594
2006	90 661 269	20 440 703	89 337 095	21 764 879	33 375 310	29 244 012	1 457 773	2 673 525
2007	118 675 354	24 219 273	120 363 513	22 531 110	39 988 326	35 280 613	1 715 328	2 992 385
2008	92 854 829	16 761 899	88 714 550	20 902 178	32 950 596	28 480 007	1 508 960	2 961 629
2009	46 079 231	8 697 258	35 705 392	19 071 097	28 331 352	23 631 911	1 741 699	2 957 742
2010	38 379 388	8 437 419	27 361 015	19 455 793	27 329 270	22 743 052	1 753 975	2 832 243
2011	38 794 751	7 418 083	25 721 631	20 491 203	25 391 352	20 750 475	1 673 833	2 967 044
2012	37 549 728	6 593 408	23 476 729	20 666 404	24 857 975	19 934 874	1 912 045	3 011 056
2013	<b>35 136 966</b>	<b>6 218 292</b>	<b>19 396 987</b>	<b>21 958 274</b>	<b>26 508 650</b>	<b>20 833 748</b>	<b>1 870 736</b>	<b>3 804 166</b>
2014	<b>34 685 419</b>	<b>6 284 155</b>	<b>17 500 107</b>	<b>23 469 467</b>	<b>27 804 798</b>	<b>21 709 201</b>	<b>1 873 143</b>	<b>4 222 454</b>

Kommissionsaufwand Charges de commissions	Erfolg (5-9) Résultat (5-9)	Erfolg aus dem Handelsgeschäft <sup>7</sup> Résultat des opérations de négoce <sup>8</sup>	Übriger ordentlicher Erfolg Autres résultats ordinaires		Geschäftsaufwand Charges d'exploitation			Bruttogewinn Bénéfice brut
			Erfolg Résultat	davon / dont Beteiligungsertrag Produit des participations	Personal- aufwand Charges de personnel	Sachaufwand Autres charges d'exploitation	Total	
9	10	11	12	13	14	15	16	17

### 1.00-5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00-5.00

322 843	6 517 812	1 752 500	1 012 018	297 719	6 738 452	3 344 887	10 083 339	8 896 963
410 329	7 522 483	1 974 765	1 077 589	267 851	7 481 020	3 821 048	11 302 068	9 592 491
474 464	8 192 023	2 145 622	1 423 382	349 846	8 188 878	4 181 500	12 370 378	9 799 853
472 594	7 630 355	2 254 828	1 461 972	446 746	8 867 792	4 517 796	13 385 588	9 788 094
657 683	9 116 468	2 564 968	2 454 760	418 415	9 827 527	5 106 180	14 933 707	12 052 119
631 148	8 567 326	2 607 504	2 792 260	918 110	10 450 749	5 488 573	15 939 322	10 797 252
607 328	9 408 987	3 382 542	4 456 488	546 492	11 419 092	5 930 256	17 349 348	15 824 409
631 615	10 219 347	3 992 226	4 501 041	1 411 265	11 947 122	6 461 289	18 408 411	16 901 268
760 485	12 905 649	4 661 871	3 456 653	781 840	13 184 434	6 998 597	20 183 031	21 312 082
756 000	12 784 890	3 169 485	4 904 867	1 331 031	12 861 299	7 262 988	20 124 287	16 050 301
891 307	11 953 367	5 574 595	5 153 945	1 071 344	13 401 156	8 111 229	21 512 385	16 602 446
1 262 614	14 144 029	6 832 261	3 026 583	1 363 600	14 653 289	8 695 679	23 348 968	16 624 153
1 734 312	18 179 250	7 679 162	3 485 699	2 050 156	16 269 035	10 190 270	26 459 305	20 520 096
1 904 246	19 932 686	4 434 494	5 798 923	3 343 350	15 432 080	10 924 925	26 357 005	22 170 793
2 362 015	21 777 618	10 258 671	5 980 137	3 880 575	19 806 453	11 711 397	31 517 850	25 337 002
3 313 104	26 404 606	11 945 514	3 596 393	2 022 649	22 680 100	12 823 331	35 503 431	29 684 177
3 018 926	22 991 840	8 477 620	4 315 678	2 629 193	22 139 306	12 953 256	35 092 562	23 141 874
2 926 064	21 130 577	7 152 580	6 617 713	4 629 002	21 339 026	11 789 833	33 128 859	23 859 212
2 795 432	20 827 943	3 752 041	4 677 411	2 833 380	21 058 167	10 789 542	31 847 709	20 785 651
2 996 519	22 905 400	6 589 156	4 182 783	1 631 950	22 349 672	11 214 145	33 563 817	22 465 598
3 500 209	25 973 854	10 797 602	6 829 819	5 733 496	24 776 859	12 158 506	36 935 365	28 885 641
4 142 820	29 232 491	13 467 465	5 338 437	3 713 431	28 270 853	12 617 872	40 888 725	28 914 543
6 261 444	33 726 882	5 021 484	5 347 299	4 318 064	30 445 207	13 498 216	43 943 423	22 683 351
5 671 277	27 279 319	- 8 419 302	5 632 715	5 034 623	23 670 668	14 094 436	37 765 104	7 629 807
4 900 328	23 431 023	2 982 966	5 420 870	2 293 128	26 674 340	12 468 575	39 142 915	11 763 041
4 836 752	22 492 522	11 378 969	4 896 831	2 964 560	27 500 874	12 529 281	40 030 155	18 193 954
4 087 689	21 303 664	8 306 804	5 734 941	1 952 588	25 378 165	12 494 334	37 872 499	17 964 114
3 749 466	21 108 509	8 229 945	5 875 045	2 634 876	26 081 918	13 145 751	39 227 669	16 652 234
<b>4 398 743</b>	<b>22 109 906</b>	<b>7 995 287</b>	<b>5 550 854</b>	<b>2 820 365</b>	<b>25 041 628</b>	<b>13 852 234</b>	<b>38 893 862</b>	<b>18 720 457</b>
<b>4 714 150</b>	<b>23 090 647</b>	<b>7 560 498</b>	<b>6 141 964</b>	<b>1 949 497</b>	<b>24 365 956</b>	<b>15 275 470</b>	<b>39 641 426</b>	<b>20 621 149</b>

<sup>7</sup> Aus Handelsbeständen und Finanzanlagen.

Résultat des portefeuilles destinés au négoce et des immobilisations financières.

<sup>8</sup> Enthält auch Zins- und Dividendenerträge, sofern diese mit dem Refinanzierungsaufwand verrechnet wurden.

Y compris le produit des intérêts et des dividendes s'il y a eu compensation entre celui-ci et le coût du refinancement.

## 40 Erfolgsrechnung Compte de résultat

In tausend Franken / En milliers de francs

Jahr	Jahresgewinn – Jahresverlust Bénéfice – Perte de l'exercice		Zwischen- ergebnis	Ausser- ordentlicher Ertrag	Ausser- ordentlicher Aufwand	Steuern	Jahresgewinn	Jahresverlust
Année	Abschrei- bungen auf dem Anlage- vermögen	Wertbe- richtigungen, Rückstellungen und Verluste	Résultat intermédiaire	Produits extraordinaires	Charges extra- ordinaires	Impôts	Bénéfice de l'exercice	Perte de l'exercice
	Amortisse- ments sur l'actif immobilisé	Correctifs de valeurs, provisions et pertes						
	18	19	20	21	22	23	24	25

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

1985	-	-	-	-	-	1 474 210	3 706 372	15 208
1986	-	-	-	-	-	1 527 634	4 103 904	11 173
1987	-	-	-	-	-	1 530 503	4 084 130	51 134
1988	-	-	-	-	-	1 475 508	4 206 629	28 395
1989	-	-	-	-	-	1 535 242	5 431 797	19 235
1990	-	-	-	-	-	1 312 700	4 047 661	124 593
1991	-	-	-	-	-	1 381 789	4 606 295	290 879
1992	-	-	-	-	-	1 402 940	4 772 203	659 889
1993	-	-	-	-	-	1 752 177	6 428 092	138 025
1994	-	-	-	-	-	1 260 485	5 298 655	554 822
1995	-	-	-	-	-	1 218 901	5 821 093	78 980
1996	3 355 210	9 734 480	3 534 463	2 979 158	5 058 516	1 185 297	3 072 841	2 803 035
1997	2 362 173	11 300 667	6 857 256	2 785 819	4 989 228	1 022 100	5 559 974	1 928 229
1998	2 444 946	8 262 618	11 463 229	5 218 955	1 842 591	1 139 976	13 817 149	1 17 537
1999	2 265 322	5 884 685	17 186 995	3 678 939	1 781 472	2 844 011	16 736 396	495 942
2000	3 727 432	4 514 046	21 442 699	2 561 170	2 394 548	3 288 800	18 602 326	281 807
2001	4 185 825	6 708 173	12 247 876	2 674 891	1 462 843	2 168 984	11 944 381	653 440
2002	6 151 632	7 120 308	10 587 272	1 682 184	1 434 546	1 845 404	11 587 297	2 597 792
2003	3 345 967	3 160 579	14 279 105	2 180 771	1 407 310	2 563 178	12 577 892	88 506
2004	3 012 597	1 587 076	17 865 925	2 132 362	1 617 377	3 195 164	15 281 747	96 003
2005	3 178 122	1 534 698	24 172 821	6 703 497	1 999 824	4 605 528	24 386 931	115 964
2006	3 296 778	1 493 886	24 123 879	2 527 143	2 281 213	4 766 327	19 618 381	14 899
2007	10 878 324	4 274 475	7 530 552	6 448 760	2 096 794	2 985 876	13 179 565	4 282 924
2008	33 453 851	6 088 351	- 31 912 395	2 934 113	1 579 514	321 337	7 859 046	38 738 178
2009	4 828 093	4 412 634	2 522 314	3 100 692	1 920 512	1 563 232	8 087 985	5 948 719
2010	9 310 926	1 686 253	7 196 775	6 042 880	1 970 946	1 016 504	13 298 746	3 046 541
2011	3 408 509	1 995 977	12 559 628	3 375 015	2 089 096	1 229 570	13 007 331	391 353
2012	9 816 856	3 514 012	3 321 366	3 076 334	5 281 449	1 304 503	6 624 987	6 813 240
2013	<b>7 524 316</b>	<b>4 006 458</b>	<b>7 189 683</b>	6 152 125	<b>1 314 676</b>	<b>1 715 172</b>	<b>11 520 442</b>	<b>1 208 481</b>
2014	<b>7 636 475</b>	<b>8 876 092</b>	<b>4 108 582</b>	<b>6 839 943</b>	<b>1 334 321</b>	<b>2 483 821</b>	<b>13 913 873</b>	<b>6 783 490</b>



Gewinnverwendung – ausgleichender Verlust  
Répartition du bénéfice – Perte à couvrir

Gewinnausschüttung	Reserven Réserves		Tantiemen	Zuweisungen an Personal- Wohlfahrts- einrichtungen	Sonstige Verwendung Autres affectations		Vortrag auf neue Rechnung Report à compte nouveau		
	Distribution	Zuweisung (+)	Entnahme (-)	Tantièmes	Contributions aux institu- tions de prévoyance en faveur du personnel	Sonstige Verwendung (+)	Verlust- deckung (-)	Gewinn (+)	Verlust (-)
		Attribution (+)	Prélèvement (-)			Autres affectations (+)	Couverture de la perte (-)	Bénéfice (+)	Perte (-)
	26	27	28	29	30	31	32	33	34

1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

2 111 861	1 485 595	.	4 676	15 887	8 889	.	335 000	.
2 338 538	1 684 768	.	4 499	16 782	9 685	.	376 000	.
2 460 191	1 503 056	.	4 528	16 960	6 703	.	454 906	.
2 501 078	1 656 488	.	2 593	11 550	8 068	.	473 542	.
3 439 291	1 899 367	.	2 966	9 395	7 904	.	554 275	.
2 695 022	1 283 301	.	2 745	7 498	9 815	.	584 798	.
2 788 937	1 722 403	.	3 123	6 999	6 180	.	691 406	.
2 814 076	1 812 429	.	3 369	6 565	4 903	.	802 239	.
3 564 785	2 552 617	.	4 905	5 010	4 145	.	1 054 390	.
3 371 623	1 703 165	.	3 436	5 660	15 328	.	1 080 880	.
3 716 766	1 910 739	.	3 792	16 240	4 202	.	1 160 919	.
2 538 698	916 580	- 3 028 179	4 203	5 505	103 403	- 44 929	1 427 946	- 558 634
5 719 586	1 546 226	- 4 543 873	4 640	8 131	214 483	—	1 617 597	- 108 340
6 010 057	6 242 458	- 120 623	5 078	9 786	150 802	- 1 953	2 861 177	- 135 684
8 651 477	6 264 211	- 500 397	5 422	17 573	130 075	—	4 528 390	- 90 359
7 829 455	8 581 107	- 204 223	6 844	7 358	9 702	—	6 520 484	- 127 682
4 197 929	6 725 300	- 508 823	5 988	5 629	6 851	—	6 566 686	- 231 403
6 347 970	5 141 496	- 173 511	3 905	5 714	6 426	- 12 594	5 989 351	- 1 764 884
6 601 179	3 308 461	- 261 773	3 232	5 094	37 477	- 20 000	8 587 075	- 202 584
8 190 062	5 093 049	- 8 349	3 574	5 039	20 951	—	10 810 564	- 203 171
9 279 398	13 237 198	- 17 808	4 123	1 908	11 998	- 3 000	11 983 527	- 259 111
8 956 191	5 168 546	- 80 664	4 621	1 460	13 181	—	16 777 567	- 96 801
7 653 979	3 128 325	- 4 385 428	22 130	3 130	11 804	- 88	19 356 859	- 104 423
4 700 988	2 514 290	- 36 495 138	21 861	1 489	6 457	—	19 896 311	- 300 204
7 131 047	2 802 035	- 5 076 047	3 382	30 124	7 791	- 403 419	14 332 092	- 470 029
4 002 387	8 729 186	- 34 413	3 644	1 414	9 242	- 2 856	11 801 751	- 656 393
2 960 019	7 709 761	- 84 918	3 514	714	6 213	- 14 277	13 661 045	- 739 417
4 170 212	2 745 161	- 6 779 983	3 557	787	6 293	- 11 848	11 872 534	- 471 593
3 830 678	5 144 879	- 258 382	3 675	795	6 391	- 800	<b>13 030 943</b>	<b>- 1 122 136</b>
<b>4 693 432</b>	<b>8 500 638</b>	<b>- 3 038 069</b>	<b>80 560</b>	<b>1 090</b>	<b>108 950</b>	<b>- 2 800</b>	<b>9 710 568</b>	<b>- 818 552</b>

## 41 Erfolgsrechnung nach Rechtsform der Institute Compte de résultat, selon la forme juridique des établissements

In tausend Franken / En milliers de francs

Gruppe Catégorie	Ertrag und Aufwand aus dem ordentlichen Bankgeschäft Produits et charges de l'activité bancaire ordinaire				Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft Résultat des opérations de commissions et des prestations de service			
	Erfolg Zinsengeschäft Résultat des opérations d'intérêts				Kommissionsertrag Produit des commissions			
	Zins- und Diskontertrag Produit des intérêts et des escomptes	Zins- und Dividenden-ertrag <sup>1</sup> Produit des intérêts et des dividendes <sup>1</sup>	Zinsaufwand Charges d'intérêts	Erfolg (1+2-3) Résultat (1+2-3)	Total	Wertschriften und Anlagegeschäft Opérations de négoce de titres et placements	Kreditgeschäft Opérations de crédit	Übriges Dienstleistungsgeschäft Autres prestations de service
1	2	3	4	5	6	7	8	

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

Staatsinstitute Institutions d'Etat	4 283 455	214 211	1 425 293	3 072 373	1 202 098	870 198	89 220	242 680
Gemeindeinstitute Institutions communales	19 323	1 024	7 005	13 342	5 259	4 538	128	593
Aktiengesellschaften Sociétés anonymes	26 793 242	6 000 952	14 785 857	18 008 338	26 121 773	20 613 296	1 766 222	3 742 255
Genossenschaften Sociétés coopératives	3 588 589	67 913	1 281 837	2 374 665	475 657	221 169	17 573	236 915
Übrige Institute Autres établissements	227 984	21 096	47 129	201 952	830 710	474 592	173 640	182 478
<b>Total</b>	<b>34 912 591</b>	<b>6 305 197</b>	<b>17 547 120</b>	<b>23 670 670</b>	<b>28 635 498</b>	<b>22 183 793</b>	<b>2 046 783</b>	<b>4 404 922</b>

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

Staatsinstitute Institutions d'Etat	4 283 455	214 211	1 425 293	3 072 373	1 202 098	870 198	89 220	242 680
Gemeindeinstitute Institutions communales	19 323	1 024	7 005	13 342	5 259	4 538	128	593
Aktiengesellschaften Sociétés anonymes	26 793 242	6 000 952	14 785 857	18 008 338	26 121 773	20 613 296	1 766 222	3 742 255
Genossenschaften Sociétés coopératives	3 588 589	67 913	1 281 837	2 374 665	475 657	221 169	17 573	236 915
Übrige Institute Autres établissements	811	54	116	749	10	—	—	10
<b>Total</b>	<b>34 685 419</b>	<b>6 284 155</b>	<b>17 500 107</b>	<b>23 469 467</b>	<b>27 804 798</b>	<b>21 709 201</b>	<b>1 873 143</b>	<b>4 222 454</b>

Kommissions- aufwand	Erfolg (5–9)	Erfolg aus dem Handels- geschäft <sup>2</sup>	Übriger ordentlicher Erfolg Autres résultats ordinaires		Geschäftsaufwand Charges d'exploitation			Bruttogewinn
			Erfolg Résultat	davon / dont Beteiligungs- ertrag Produit des participations	Personal- aufwand	Sachaufwand	Total	
Charges de commissions	Résultat (5–9)	Résultat des opérations de négoce <sup>2</sup>			Charges de personnel	Autres charges d'exploitation		
9	10	11	12	13	14	15	16	17

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

134 630	1 067 469	455 307	146 780	61 602	1 686 100	831 066	2 517 166	2 224 763
1 124	4 135	498	322	214	6 486	5 377	11 863	6 435
4 474 935	21 646 838	6 948 317	5 885 788	1 831 216	21 402 407	13 900 596	35 303 003	17 186 278
103 460	372 197	156 362	109 070	56 463	1 270 666	538 163	1 808 829	1 203 463
68 183	762 526	86 694	113 221	7 636	483 129	304 823	787 952	376 441
<b>4 782 332</b>	<b>23 853 165</b>	<b>7 647 178</b>	<b>6 255 182</b>	<b>1 957 132</b>	<b>24 848 788</b>	<b>15 580 025</b>	<b>40 428 813</b>	<b>20 997 381</b>

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

134 630	1 067 469	455 307	146 780	61 602	1 686 100	831 066	2 517 166	2 224 763
1 124	4 135	498	322	214	6 486	5 377	11 863	6 435
4 474 935	21 646 838	6 948 317	5 885 788	1 831 216	21 402 407	13 900 596	35 303 003	17 186 278
103 460	372 197	156 362	109 070	56 463	1 270 666	538 163	1 808 829	1 203 463
2	8	14	3	1	297	268	565	209
<b>4 714 150</b>	<b>23 090 647</b>	<b>7 560 498</b>	<b>6 141 964</b>	<b>1 949 497</b>	<b>24 365 956</b>	<b>15 275 470</b>	<b>39 641 426</b>	<b>20 621 149</b>

<sup>1</sup> Aus Handelsbeständen und Finanzanlagen.

Résultat des portefeuilles destinés au négoce et des immobilisations financières.

<sup>2</sup> Enthält auch Zins- und Dividendenenerträge, sofern diese mit dem Refinanzierungsaufwand verrechnet wurden.

Y compris le produit des intérêts et des dividendes s'il y a eu compensation entre celui-ci et le coût du refinancement.

## 41 Erfolgsrechnung nach Rechtsform der Institute Compte de résultat, selon la forme juridique des établissements

In tausend Franken / En milliers de francs

Gruppe Catégorie	Jahresgewinn – Jahresverlust Bénéfice – Perte de l'exercice		Zwischen- ergebnis	Ausser- ordentlicher Ertrag	Ausser- ordentlicher Aufwand	Steuern	Jahres- gewinn	Jahres- verlust
	Abschreibun- gen auf dem Anlage- vermögen	Wertberichti- gungen, Rück- stellungen und Verluste						
	Amortisse- ments sur l'actif immobilisé	Correctifs de valeurs, provisions et pertes						
	18	19	20	21	22	23	24	25

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

Staatsinstitute Institutions d'Etat	225 942	132 877	1 865 944	108 072	637 443	23 810	<b>1 312 763</b>	—
Gemeindeinstitute Institutions communales	502	577	5 356	194	500	954	<b>4 095</b>	—
Aktiengesellschaften Sociétés anonymes	7 221 490	8 702 811	1 261 977	6 682 748	662 496	2 263 167	<b>11 802 553</b>	<b>6 783 490</b>
Genossenschaften Sociétés coopératives	188 534	39 827	975 102	48 930	33 807	195 865	<b>794 361</b>	—
Übrige Institute Autres établissements	9 397	106 997	260 047	133 282	85 114	71 406	<b>265 986</b>	<b>29 176</b>
<b>Total</b>	<b>7 645 865</b>	<b>8 983 088</b>	<b>4 368 428</b>	<b>6 973 226</b>	<b>1 419 360</b>	<b>2 555 203</b>	<b>14 179 757</b>	<b>6 812 666</b>

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

Staatsinstitute Institutions d'Etat	225 942	132 877	1 865 944	108 072	637 443	23 810	<b>1 312 763</b>	—
Gemeindeinstitute Institutions communales	502	577	5 356	194	500	954	<b>4 095</b>	—
Aktiengesellschaften Sociétés anonymes	7 221 490	8 702 811	1 261 977	6 682 748	662 496	2 263 167	<b>11 802 553</b>	<b>6 783 490</b>
Genossenschaften Sociétés coopératives	188 534	39 827	975 102	48 930	33 807	195 865	<b>794 361</b>	—
Übrige Institute Autres établissements	7	—	202	—	75	25	<b>102</b>	—
<b>Total</b>	<b>7 636 475</b>	<b>8 876 092</b>	<b>4 108 582</b>	<b>6 839 943</b>	<b>1 334 321</b>	<b>2 483 821</b>	<b>13 913 873</b>	<b>6 783 490</b>

Gewinnverwendung – ausgleichender Verlust  
Répartition du bénéfice – Perte à couvrir

Gewinnausschüttung Distribution	Reserven Réserves		Tantiemen	Zuweisungen an Personal- Wohlfahrts- einrichtungen	Sonstige Verwendung	Verlust- deckung (-)	Vortrag auf neue Rechnung Report à compte nouveau	
	Zuweisung (+)	Entnahme (-)	Tantièmes	Contributions aux institu- tions de prévoyance en faveur du personnel	Autres affectations	Couverture de la perte (-)	Gewinn (+)	Verlust (-)
	Attribution (+)	Prélèvement (-)					Bénéfice (+)	Perte (-)
26	27	28	29	30	31	32	33	34

**1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques**

841 989	466 107	—	—	—	2 000	—	19 605	—
1 980	2 106	—	—	—	150	—	150	—
3 805 601	7 283 863	- 3 038 069	80 560	460	105 519	- 2 800	9 688 395	- 818 552
43 862	748 461	—	—	630	1 281	—	2 419	—
56 307	2 709	—	300	—	9 856	- 8 014	850 195	- 130 436
<b>4 749 739</b>	<b>8 503 245</b>	<b>- 3 038 069</b>	<b>80 860</b>	<b>1 090</b>	<b>118 806</b>	<b>- 10 814</b>	<b>10 560 764</b>	<b>- 948 986</b>

**1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00**

841 989	466 107	—	—	—	2 000	—	19 605	—
1 980	2 106	—	—	—	150	—	150	—
3 805 601	7 283 863	- 3 038 069	80 560	460	105 519	- 2 800	9 688 395	- 818 552
43 862	748 461	—	—	630	1 281	—	2 419	—
—	102	—	—	—	—	—	—	—
<b>4 693 432</b>	<b>8 500 638</b>	<b>- 3 038 069</b>	<b>80 560</b>	<b>1 090</b>	<b>108 950</b>	<b>- 2 800</b>	<b>9 710 568</b>	<b>- 818 552</b>

## 42 Gewinnausschüttung Distribution du bénéfice

In tausend Franken / En milliers de francs

Jahr	Gewinnausschüttung von Dotations- und Gemeindeinstituten			Aktiendividende <sup>1</sup>	Dividende auf Genossenschaftsanteile	Bezüge des Firmeninhabers, Ausschüttungen an die Gesellschafter	Total
Année	Versements des établissements ayant un capital de dotation et des institutions communales						
	Verzinsung des Dotationskapitals	Weitere Ausschüttung an Staat bzw. Gemeinde	Total	Dividende aux actionnaires <sup>1</sup>	Dividende aux parts de capital des sociétés coopératives	Rémunération des propriétaires, répartition du bénéfice entre associés	
	Intérêts versés au capital de dotation	Autre versement au canton ou à la commune					
	1	2	3	4	5	6	7

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

2010	180 959	657 591	838 550	3 131 695	42 142	306 535	4 318 922
2011	177 126	665 854	842 980	2 081 630	43 908	279 568	3 248 086
2012	177 417	677 494	854 911	3 279 334	44 466	192 429	4 371 140
2013	169 169	688 128	857 297	2 946 279	45 366	161 894	4 010 837
2014	<b>169 128</b>	<b>618 010</b>	<b>787 138</b>	<b>3 883 146</b>	<b>43 862</b>	<b>35 592</b>	<b>4 749 739</b>

### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	178 419	657 461	835 880	501 655	—	.	1 337 535
2011	174 586	665 717	840 303	547 268	—	.	1 387 571
2012	174 877	677 360	852 237	577 394	—	.	1 429 631
2013	167 264	687 902	855 166	587 588	—	.	1 442 755
2014	<b>165 673</b>	<b>617 770</b>	<b>783 443</b>	<b>594 311</b>	—	.	<b>1 377 755</b>

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	—	—	—	10 000	—	.	10 000
2011	—	—	—	10 000	—	.	10 000
2012	—	—	—	10 000	—	.	10 000
2013	—	—	—	10 000	—	.	10 000
2014	—	—	—	<b>1932 280</b>	—	.	<b>1932 280</b>

### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	2 540	130	2 670	192 834	4 462	.	199 966
2011	2 540	137	2 677	232 340	4 621	.	239 638
2012	2 540	134	2 674	147 575	4 549	.	154 797
2013	1 740	226	1 966	169 708	4 758	.	176 432
2014	<b>1 740</b>	<b>240</b>	<b>1 980</b>	<b>166 381</b>	<b>4 311</b>	.	<b>172 673</b>

### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	—	—	—	—	29 945	.	29 945
2011	—	—	—	—	31 464	.	31 464
2012	—	—	—	—	31 961	.	31 961
2013	—	—	—	—	32 195	.	32 195
2014	—	—	—	—	<b>30 443</b>	.	<b>30 443</b>

Jahr	Gewinnausschüttung von Dotations- und Gemeindeinstituten			Aktiendividende <sup>1</sup>	Dividende auf Genossenschaftsanteile	Bezüge des Firmeninhabers, Ausschüttungen an die Gesellschafter	Total
Année	Versements des établissements ayant un capital de dotation et des institutions communales						
	Verzinsung des Dotationskapitals	Weitere Ausschüttung an Staat bzw. Gemeinde	Total	Dividende aux actionnaires <sup>1</sup>	Dividende aux parts de capital des sociétés coopératives	Rémunération des propriétaires, répartition du bénéfice entre associés	
	Intérêts versés au capital de dotation	Autre versement au canton ou à la commune					
	1	2	3	4	5	6	7

#### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)

2010	—	—	—	2 417 206	7 735	.	2 424 941
2011	—	—	—	1 283 523	7 823	.	1 291 346
2012	—	—	—	2 535 866	7 956	.	2 543 822
2013	—	—	—	2 160 884	8 413	.	2 169 297
2014	—	—	—	<b>1 171 173</b>	<b>9 108</b>	.	<b>1 180 281</b>

#### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

2010	.	.	.	.	.	.	.
2011	.	.	.	.	.	.	.
2012	.	.	.	.	.	.	.
2013	.	.	.	.	.	.	.
2014	.	.	.	.	.	.	.

#### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

2010	—	—	—	869 166	—	.	869 166
2011	—	—	—	485 896	—	.	485 896
2012	—	—	—	326 092	—	.	326 092
2013	—	—	—	450 719	—	.	450 719
2014	—	—	—	<b>497 427</b>	—	.	<b>497 427</b>

#### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

2010	—	—	—	252 375	7 735	.	260 110
2011	—	—	—	152 450	7 823	.	160 273
2012	—	—	—	152 491	7 956	.	160 447
2013	—	—	—	401 097	8 413	.	409 510
2014	—	—	—	<b>350 940</b>	<b>9 108</b>	.	<b>360 048</b>

#### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

2010	—	—	—	1 295 666	—	.	1 295 666
2011	—	—	—	645 177	—	.	645 177
2012	—	—	—	2 057 283	—	.	2 057 283
2013	—	—	—	1 309 068	—	.	1 309 068
2014	—	—	—	<b>322 806</b>	—	.	<b>322 806</b>

<sup>1</sup> Aktiendividende: Einschliesslich Dividende auf Kapital aus Partizipationsscheinen.  
Dividende aux actionnaires: y compris le dividende versé sur le capital-bons de participation.

## 42 Gewinnausschüttung Distribution du bénéfice

In tausend Franken / En milliers de francs

Jahr	Gewinnausschüttung von Dotations- und Gemeindeinstituten			Aktiendividende <sup>2</sup>	Dividende auf Genossenschaftsanteile	Bezüge des Firmeninhabers, Ausschüttungen an die Gesellschafter	Total
Année	Versements des établissements ayant un capital de dotation et des institutions communales			Dividende aux actionnaires <sup>2</sup>	Dividende aux parts de capital des sociétés coopératives	Rémunération des propriétaires, répartition du bénéfice entre associés	
	Verzinsung des Dotationskapitals	Weitere Ausschüttung an Staat bzw. Gemeinde	Total				
	Intérêts versés au capital de dotation	Autre versement au canton ou à la commune					
	1	2	3	4	5	6	7
2010	—	—	—	—	—	.	—
2011	—	—	—	—	—	.	—
2012	—	—	—	—	—	.	—
2013	165	—	165	—	—	.	165
2014	<b>1715</b>	—	<b>1715</b>	—	—	.	<b>1715</b>

### 7.00 Filialen ausländischer Banken<sup>3</sup> / Succursales de banques étrangères<sup>3</sup>

2010	—	—	—	—	—	.	—
2011	—	—	—	—	—	.	—
2012	—	—	—	—	—	.	—
2013	165	—	165	—	—	.	165
2014	<b>1715</b>	—	<b>1715</b>	—	—	.	<b>1715</b>

### 8.00 Privatbankiers / Banquiers privés

2010	—	—	—	10 000	—	306 535	316 535
2011	—	—	—	8 500	—	279 568	288 068
2012	—	—	—	8 500	—	192 429	200 929
2013	—	—	—	18 100	—	161 894	179 994
2014	—	—	—	<b>19 000</b>	—	<b>35 592</b>	<b>54 592</b>



Jahr	Gewinnausschüttung von Dotations- und Gemeindeinstituten			Aktiendividende <sup>2</sup>	Dividende auf Genossenschaftsanteile	Bezüge des Firmeninhabers, Ausschüttungen an die Gesellschafter	Total
Année	Versements des établissements ayant un capital de dotation et des institutions communales						
	Verzinsung des Dotationskapitals	Weitere Ausschüttung an Staat bzw. Gemeinde	Total	Dividende aux actionnaires <sup>2</sup>	Dividende aux parts de capital des sociétés coopératives	Rémunération des propriétaires, répartition du bénéfice entre associés	
	Intérêts versés au capital de dotation	Autre versement au canton ou à la commune					
	1	2	3	4	5	6	7

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

1985	184 612	88 787	273 399	1 744 847	93 615	.	2 111 861
1986	186 793	95 948	282 741	1 942 853	112 944	.	2 338 538
1987	195 775	100 752	296 527	2 050 577	113 087	.	2 460 191
1988	205 135	105 745	310 880	2 075 154	115 044	.	2 501 078
1989	210 827	115 926	326 753	2 988 941	123 597	.	3 439 291
1990	229 744	106 744	336 488	2 233 997	124 537	.	2 695 022
1991	211 803	112 864	324 667	2 387 312	76 958	.	2 788 937
1992	227 788	117 628	345 416	2 446 619	22 041	.	2 814 076
1993	244 421	129 498	373 919	3 176 339	14 527	.	3 564 785
1994	257 568	125 196	382 764	2 974 454	14 405	.	3 371 623
1995	262 454	132 158	394 612	3 306 986	15 168	.	3 716 766
1996	278 663	124 727	403 390	2 120 552	14 756	.	2 538 698
1997	279 756	156 350	436 106	5 267 640	15 840	.	5 719 586
1998	255 184	182 315	437 499	5 554 909	17 649	.	6 010 057
1999	244 198	224 836	469 034	8 163 313	19 131	.	8 651 477
2000	207 112	261 305	468 417	7 340 653	20 384	.	7 829 455
2001	171 179	231 558	402 737	3 772 705	22 488	.	4 197 929
2002	158 689	225 096	383 785	5 940 548	23 636	.	6 347 970
2003	148 325	323 950	472 275	6 103 061	25 843	.	6 601 179
2004	137 612	387 097	524 709	7 637 825	27 528	.	8 190 062
2005	123 491	497 026	620 517	8 627 981	30 899	.	9 279 398
2006	116 387	640 892	757 279	8 165 236	33 676	.	8 956 191
2007	183 071	687 140	870 211	6 747 242	36 526	.	7 653 979
2008	185 128	603 274	788 402	3 871 984	40 602	.	4 700 988
2009	188 680	659 932	848 612	6 241 949	40 486	.	7 131 047
2010	180 959	657 591	838 550	3 121 695	42 142	.	4 002 387
2011	177 126	665 854	842 980	2 073 130	43 908	.	2 960 019
2012	177 417	677 494	854 911	3 270 834	44 466	.	4 170 212
2013	169 004	688 128	857 132	2 928 179	45 366	.	3 830 678
2014	<b>167 413</b>	<b>618 010</b>	<b>785 423</b>	<b>3 864 146</b>	<b>43 862</b>	.	<b>4 693 432</b>

<sup>2</sup> Aktiendividende: Einschliesslich Dividende auf Kapital aus Partizipationsscheinen.  
Dividende aux actionnaires: y compris le dividende versé sur le capital-bons de participation.

<sup>3</sup> Keine Gewinnausschüttung in Form von Aktiendividende.  
Aucun versement sous forme de dividende aux actionnaires.

## 43 Personalaufwand Charges de personnel

In tausend Franken / En milliers de francs

Jahr Année	Personalaufwand Charges de personnel	Löhne und Gehälter <sup>1</sup> Salaires et traitements <sup>1</sup>	davon / dont		Sozialbeiträge des Arbeitgebers zugunsten der Arbeitnehmer <sup>3</sup> Contributions sociales de l'employeur en faveur des salariés <sup>3</sup>	Personal- nebensauslagen <sup>4</sup> Autres frais de personnel <sup>4</sup>	Beträge an Personal-Wohlfahrts- einrichtungen Contributions aux institutions de prévoyance en faveur du personnel
			Ausland <sup>2</sup> Etranger <sup>2</sup>				
	1	2		3	4	5	6

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

2010	29 212 044	23 817 641	5 988 017	1 814 377	1 441 627	2 138 402
2011	27 105 369	22 113 451	4 870 324	1 619 749	1 144 507	2 227 658
2012	27 652 369	22 919 909	4 893 202	1 721 194	1 051 488	1 959 770
2013	<b>26 644 508</b>	<b>21 444 767</b>	<b>4 921 370</b>	<b>1 755 065</b>	<b>1 054 434</b>	<b>2 390 244</b>
2014	<b>24 848 788</b>	<b>19 798 096</b>	<b>3 939 712</b>	<b>1 614 437</b>	<b>1 000 873</b>	<b>2 435 382</b>

### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	2 638 864	2 122 064	724	196 703	145 140	174 960
2011	2 709 521	2 142 315	781	202 767	104 298	260 139
2012	2 892 736	2 145 932	1 263	214 368	101 270	431 166
2013	2 697 199	2 105 370	1 389	213 125	116 100	262 602
2014	<b>2 718 209</b>	<b>2 112 897</b>	<b>2 790</b>	<b>237 530</b>	<b>107 337</b>	<b>260 447</b>

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	15 584 949	12 843 597	5 425 547	886 202	732 272	1 122 879
2011	13 385 335	11 086 741	4 320 254	656 183	475 099	1 167 313
2012	13 976 755	12 094 602	4 246 853	766 721	504 275	611 157
2013	12 780 558	10 422 742	4 262 984	779 260	445 553	1 133 003
2014	<b>11 151 569</b>	<b>8 875 857</b>	<b>3 325 430</b>	<b>611 959</b>	<b>431 483</b>	<b>1 232 270</b>

### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	518 146	426 177	—	32 426	30 672	28 870
2011	527 249	427 732	—	32 887	20 890	45 739
2012	550 787	451 904	—	35 035	27 384	36 461
2013	541 954	450 402	—	35 029	13 800	42 725
2014	<b>540 971</b>	<b>444 236</b>	—	<b>34 619</b>	<b>15 488</b>	<b>46 628</b>

### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	1 031 407	849 105	—	72 524	23 715	86 063
2011	1 070 550	873 145	—	80 466	25 562	91 377
2012	1 189 415	912 084	—	78 829	25 021	173 481
2013	1 117 598	919 668	—	81 141	22 912	93 878
2014	<b>1 156 598</b>	<b>947 295</b>	—	<b>82 080</b>	<b>24 365</b>	<b>102 858</b>

Jahr	Personalaufwand	Löhne und Gehälter <sup>1</sup> Salaires et traitements <sup>1</sup>	Sozialbeiträge des Arbeitgebers zugunsten der Arbeitnehmer <sup>3</sup>	Personal- nebenauslagen <sup>4</sup>	Beträge an Personal-Wohlfahrts- einrichtungen	
Année	Charges de personnel	davon / dont	Contributions sociales de l'employeur en faveur des salariés <sup>3</sup>	Autres frais de personnel <sup>4</sup>	Contributions aux institutions de prévoyance en faveur du personnel	
		Ausland <sup>2</sup> Etranger <sup>2</sup>				
	1	2	3	4	5	6

#### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)

2010	7 727 508	6 168 223	559 945	510 038	464 274	584 976
2011	7 685 509	6 171 832	545 281	520 695	467 615	525 366
2012	7 472 225	6 028 820	639 908	505 946	357 750	579 704
2013	<b>7 904 320</b>	<b>6 250 407</b>	<b>653 866</b>	<b>525 768</b>	<b>419 979</b>	<b>708 166</b>
2014	<b>8 798 610</b>	<b>7 030 927</b>	<b>611 099</b>	<b>609 634</b>	<b>408 620</b>	<b>749 427</b>

#### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

2010	-	-	-	-	-	-
2011	-	-	-	-	-	-
2012	-	-	-	-	-	-
2013	-	-	-	-	-	-
2014	-	-	-	-	-	-

#### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

2010	2 460 742	1 969 057	125 402	148 053	164 529	179 102
2011	2 486 487	1 998 976	125 869	148 511	196 227	142 774
2012	2 193 228	1 792 750	132 852	141 602	106 708	152 166
2013	2 485 740	1 910 556	180 827	151 204	133 387	290 592
2014	<b>3 556 768</b>	<b>2 809 614</b>	<b>251 849</b>	<b>226 301</b>	<b>156 937</b>	<b>363 917</b>

#### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

2010	465 319	373 098	—	29 353	16 391	46 475
2011	480 585	384 080	—	30 241	18 652	47 611
2012	484 650	390 855	—	31 603	17 332	44 860
2013	974 152	767 408	—	70 455	33 629	102 659
2014	<b>952 793</b>	<b>772 412</b>	—	<b>68 394</b>	<b>35 919</b>	<b>76 069</b>

#### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

2010	4 801 446	3 826 068	434 543	332 632	283 354	359 399
2011	4 718 437	3 788 777	419 413	341 944	252 736	334 981
2012	4 794 347	3 845 215	507 056	332 741	233 710	382 678
2013	<b>4 444 428</b>	<b>3 572 443</b>	473 039	<b>304 109</b>	<b>252 963</b>	<b>314 915</b>
2014	<b>4 289 049</b>	<b>3 448 902</b>	<b>359 250</b>	<b>314 939</b>	<b>215 764</b>	<b>309 441</b>

<sup>1</sup> Einschliesslich Sitzungsgelder und feste Entschädigungen für Bankorgane.  
Y compris les jetons de présence et les indemnités fixes aux organes de la banque.

<sup>2</sup> Brutto, d.h. vor Abzug von allfälligen Quellensteuern und Sozialbeiträgen zu Lasten der Arbeitnehmer. Inklusive Lohnzulagen bei Krankheit, Unfall und Militärdienst usw., ferner Provisionen, Gratifikationen und Gewinnbeteiligungen, Naturallöhne u.ä. Keine Löhne an Dritte.  
Bruts, c.-à-d. avant déduction d'éventuels impôts à la source et contributions sociales à la charge des salariés; y compris les indemnités versées en cas de maladie, d'accident, de service militaire, etc. y inclure également les provisions, les gratifications et les participations aux bénéfices, les prestations en nature, etc. Sans les salaires versés à des tiers.

<sup>3</sup> Gesetzliche und vertragliche Arbeitgeberbeiträge: AHV, IV, EO, ALV, SUVA, Ausgleichskassen für Familien- und Kinderzulagen, Krankenkassen usw.  
Contributions légales et contractuelles de l'employeur: AVS, AI, APG, AC, SUVA, caisses de compensation pour allocations familiales et allocations pour enfants, caisses-maladie, etc.

<sup>4</sup> Dazu zählen Kantinenbeiträge, Personalrekrutierung, Personalausbildung usw.  
Par exemple contributions à des cantines, recrutement et formation du personnel.

## 43 Personalaufwand Charges de personnel

In tausend Franken / En milliers de francs

Jahr Année	Personalaufwand Charges de personnel	Löhne und Gehälter <sup>5</sup> Salaires et traitements <sup>5</sup>	davon / dont		Sozialbeiträge des Arbeitgebers zugunsten der Arbeitnehmer <sup>7</sup>  Contributions sociales de l'employeur en faveur des salariés <sup>7</sup>	Personal- nebensauslagen <sup>8</sup>  Autres frais de personnel <sup>8</sup>	Beträge an Personal-Wohlfahrts- einrichtungen  Contributions aux institutions de prévoyance en faveur du personnel
			Ausland <sup>6</sup> Etranger <sup>6</sup>				
	1	2		3	4	5	6

### 7.00 Filialen ausländischer Banken / Succursales de banques étrangères

2010	361 453	303 107	101	26 495	12 005	19 846
2011	416 444	353 648	103	33 323	13 412	16 060
2012	390 477	328 442	112	33 030	9 535	19 470
2013	<b>415 957</b>	<b>335 055</b>	114	<b>34 620</b>	<b>10 388</b>	<b>35 894</b>
2014	<b>337 969</b>	<b>266 282</b>	<b>111</b>	<b>30 890</b>	<b>10 290</b>	<b>30 506</b>

### 8.00 Privatbankiers / Banquiers privés

2010	1 349 716	1 105 369	1 699	89 990	33 549	120 808
2011	1 310 760	1 058 037	3 905	93 427	37 630	121 664
2012	1 179 974	958 125	5 065	87 264	26 253	108 333
2013	1 186 923	961 123	3 018	86 122	25 702	113 976
2014	<b>144 863</b>	<b>120 602</b>	<b>281</b>	<b>7 725</b>	<b>3 290</b>	<b>13 246</b>

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

2010	27 500 874	22 409 165	5 986 217	1 697 893	1 396 073	1 997 748
2011	25 378 165	20 701 765	4 866 316	1 492 999	1 093 465	2 089 933
2012	26 081 918	21 633 342	4 888 025	1 600 899	1 015 700	1 831 968
2013	<b>25 041 628</b>	<b>20 148 589</b>	4 918 238	<b>1 634 323</b>	<b>1 018 344</b>	<b>2 240 374</b>
2014	<b>24 365 956</b>	<b>19 411 212</b>	<b>3 939 320</b>	<b>1 575 822</b>	<b>987 293</b>	<b>2 391 630</b>

<sup>5</sup> Einschliesslich Sitzungsgelder und feste Entschädigungen für Bankorgane.  
Y compris les jetons de présence et les indemnités fixes aux organes de la banque.

<sup>6</sup> Brutto, d.h. vor Abzug von allfälligen Quellensteuern und Sozialbeiträgen zu Lasten der Arbeitnehmer. Inklusiv Lohnzulagen bei Krankheit, Unfall und Militärdienst usw., ferner Provisionen, Gratifikationen und Gewinnbeteiligungen, Naturallöhne u.ä. Keine Löhne an Dritte.  
Bruts, c.-à-d. avant déduction d'éventuels impôts à la source et contributions sociales à la charge des salariés; y compris les indemnités versées en cas de maladie, d'accident, de service militaire, etc. y inclure également les provisions, les gratifications et les participations aux bénéfices, les prestations en nature, etc. Sans les salaires versés à des tiers.

<sup>7</sup> Gesetzliche und vertragliche Arbeitgeberbeiträge: AHV, IV, EO, ALV, SUVA, Ausgleichskassen für Familien- und Kinderzulagen, Krankenkassen usw.  
Contributions légales et contractuelles de l'employeur: AVS, AI, APG, AC, SUVA, caisses de compensation pour allocations familiales et allocations pour enfants, caisses-maladie, etc.

<sup>8</sup> Dazu zählen Kantinenbeiträge, Personalrekrutierung, Personalausbildung usw.  
Par exemple contributions à des cantines, recrutement et formation du personnel.



## 48 Geschäftsstellen im Inland und Ausland Comptoirs en Suisse et à l'étranger

Anzahl / Nombre

Jahres- ende  Fin d'année	Sitze <sup>1</sup> Sièges <sup>1</sup>	Filialen <sup>2</sup> Comptoirs juridiquement dépendants <sup>2</sup>				Total Geschäftsstellen (1+2) Total comptoirs (1+2)		
		davon / dont im Ausland à l'étranger	Vertretungen <sup>3</sup> Représentations <sup>3</sup>	davon / dont im Ausland à l'étranger	davon / dont im Ausland (3) à l'étranger (3)	davon / dont im Ausland (3) à l'étranger (3)	davon / dont im Ausland (3) à l'étranger (3)	davon / dont im Ausland (3) à l'étranger (3)

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

2010	321	3 405	284	1 083	202	3 726	284
2011	313	3 338	269	1 044	188	3 651	269
2012	299	3 294	263	1 006	181	3 593	263
2013	284	<b>3 240</b>	253	945	171	<b>3 524</b>	253
2014	<b>276</b>	<b>3 188</b>	<b>251</b>	<b>916</b>	<b>166</b>	<b>3 464</b>	<b>251</b>

### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	24	756	4	70	3	780	4
2011	24	743	4	64	3	767	4
2012	24	730	4	54	3	754	4
2013	24	715	5	52	3	739	5
2014	<b>24</b>	<b>691</b>	<b>5</b>	<b>38</b>	<b>3</b>	<b>715</b>	<b>5</b>

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	3	651	144	102	102	654	144
2011	3	648	142	100	100	651	142
2012	3	651	138	97	97	654	138
2013	3	642	135	95	95	645	135
2014	<b>3</b>	<b>636</b>	<b>136</b>	<b>90</b>	<b>90</b>	<b>639</b>	<b>136</b>

### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	69	326	—	8	—	395	—
2011	66	320	—	9	—	386	—
2012	66	321	—	10	—	387	—
2013	64	315	—	9	—	379	—
2014	<b>63</b>	<b>313</b>	—	<b>9</b>	—	<b>376</b>	—

### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	1	1 121	—	777	—	1 122	—
2011	1	1 097	—	764	—	1 098	—
2012	1	1 070	—	744	—	1 071	—
2013	1	1 020	—	698	—	1 021	—
2014	<b>1</b>	<b>1 003</b>	—	<b>692</b>	—	<b>1 004</b>	—

Jahres- ende Fin d'année	Sitze <sup>1</sup> Sièges <sup>1</sup>	Filialen <sup>2</sup> Comptoirs juridiquement dépendants <sup>2</sup>			Total Geschäftsstellen (1+2) Total comptoirs (1+2)		
		davon / dont im Ausland à l'étranger	Vertretungen <sup>3</sup> Représentations <sup>3</sup>	davon / dont im Ausland à l'étranger	davon / dont im Ausland (3) à l'étranger (3)	davon / dont im Ausland (3) à l'étranger (3)	
1	2						

## 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)

2010	179	501	131	106	92	680	131
2011	174	479	119	93	81	653	119
2012	164	486	118	89	78	650	118
2013	154	<b>520</b>	110	79	70	<b>674</b>	110
2014	<b>151</b>	<b>524</b>	<b>108</b>	<b>81</b>	<b>71</b>	<b>675</b>	<b>108</b>

## 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

2010	.	.	.	.	.	.	.
2011	.	.	.	.	.	.	.
2012	.	.	.	.	.	.	.
2013	.	.	.	.	.	.	.
2014	.	.	.	.	.	.	.

## 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

2010	47	96	40	36	30	143	40
2011	46	79	31	27	22	125	31
2012	47	90	30	26	22	137	30
2013	47	<b>96</b>	31	24	22	<b>143</b>	31
2014	<b>47</b>	<b>109</b>	<b>34</b>	<b>32</b>	<b>25</b>	<b>156</b>	<b>34</b>

## 5.14 Andere Banken / Autres établissements

2010	10	133	—	3	—	143	—
2011	12	135	—	3	—	147	—
2012	13	134	—	2	—	147	—
2013	14	184	—	2	—	198	—
2014	<b>13</b>	<b>186</b>	—	—	—	<b>199</b>	—

## 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

2010	122	272	91	67	62	394	91
2011	116	265	88	63	59	381	88
2012	104	262	88	61	56	366	88
2013	93	240	79	53	48	333	79
2014	<b>91</b>	<b>229</b>	<b>74</b>	<b>49</b>	<b>46</b>	<b>320</b>	<b>74</b>

<sup>1</sup> Ohne Tochtergesellschaften. Auf der Erhebungsstufe «Unternehmung» werden keine Sitze im Ausland erfasst. Die Raiffeisen Schweiz Genossenschaft wird als Sitz ausgewiesen, während die 305 Mitgliedsbanken (Bankengruppe 4.00) in den Filialen erfasst sind.

Sans les filiales. Le périmètre de consolidation *entreprise* ne comprend pas les sièges à l'étranger. Raiffeisen Suisse société coopérative est considérée comme un siège, tandis que les 305 établissements membres (catégorie 4.00) font partie des comptoirs juridiquement dépendants.

<sup>2</sup> Mit Filialen sind die rechtlich unselbständigen Geschäftsstellen gemeint, also Zweigniederlassungen, Agenturen, Einnehmereien, Depositenkassen, Vertretungen usw.  
Les comptoirs juridiquement dépendants englobent les succursales, les agences, les bureaux de recettes, les caisses de dépôts, les représentations, etc.

<sup>3</sup> Vertretungen (auch als Repräsentanz bezeichnet) sind Geschäftsstellen, denen sowohl das Abschliessen von eigenen Geschäften wie auch das Vermitteln von Geschäften auf eigene Rechnung nicht erlaubt ist. Von 1984 bis 2004 wurden auch Einnehmereien und sämtliche Filialen mit weniger als einer vollamtlich angestellten Person zu den Vertretungen gezählt.  
Les représentations sont des comptoirs qui ne sont pas habilités à passer leurs propres opérations ni à négocier la conclusion d'affaires pour leur propre compte. De 1984 à 2004, les bureaux de recettes et les comptoirs juridiquement dépendants ayant moins d'un collaborateur à plein temps étaient considérés comme des représentations.

## 48 Geschäftsstellen im Inland und Ausland Comptoirs en Suisse et à l'étranger

Anzahl / Nombre

Jahres- ende  Fin d'année	Sitze <sup>4</sup> Sièges <sup>4</sup>	Filialen <sup>5</sup> Comptoirs juridiquement dépendants <sup>5</sup>				Total Geschäftsstellen (1+2) Total comptoirs (1+2)		
		davon / dont im Ausland à l'étranger	Vertretungen <sup>6</sup> Représentations <sup>6</sup>	davon / dont im Ausland à l'étranger	davon / dont im Ausland (3) à l'étranger (3)	davon / dont im Ausland (3) à l'étranger (3)	davon / dont im Ausland (3) à l'étranger (3)	davon / dont im Ausland (3) à l'étranger (3)

### 7.00 Filialen ausländischer Banken / Succursales de banques étrangères

2010	32	14	1	5	1	46	1
2011	32	13	1	3	1	45	1
2012	28	12	1	2	1	40	1
2013	27	10	1	2	1	37	1
2014	<b>27</b>	<b>14</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>41</b>	<b>1</b>

### 8.00 Privatbankiers / Banquiers privés

2010	13	36	4	15	4	49	4
2011	13	38	3	11	3	51	3
2012	13	24	2	10	2	37	2
2013	11	18	2	10	2	29	2
2014	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>14</b>	<b>1</b>



Jahres- ende  Fin d'année	Sitze <sup>4</sup> Sièges <sup>4</sup>	Filialen <sup>5</sup> Comptoirs juridiquement dépendants <sup>5</sup>				Total Geschäftsstellen (1+2) Total comptoirs (1+2)			
		1	2	davon / dont		davon / dont	davon / dont		
				im Ausland à l'étranger	Vertretungen <sup>6</sup> Représentations <sup>6</sup>			im Ausland à l'étranger	im Ausland (3) à l'étranger (3)

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

1985	.	.	.	1 434	88	5 293	167
1986	.	.	.	1 439	102	5 387	181
1987	1 723	3 730	167	1 465	100	5 470	184
1988	1 730	3 801	182	1 459	107	5 541	192
1989	1 723	3 814	194	1 417	115	5 547	204
1990	1 709	3 841	202	1 368	123	5 559	211
1991	1 683	3 810	219	1 311	135	5 501	227
1992	1 647	3 731	241	1 273	155	5 384	247
1993	1 607	3 577	232	1 199	149	5 190	238
1994	1 523	3 517	248	1 204	156	5 048	256
1995	1 454	3 432	264	1 170	170	4 897	275
1996	1 331	3 446	256	1 177	154	4 777	256
1997	1 251	3 308	268	1 164	164	4 559	268
1998	1 061	3 231	233	1 145	135	4 292	233
1999	335	3 705	233	1 118	133	4 040	233
2000	336	3 631	227	1 118	125	3 967	227
2001	327	3 558	228	1 072	122	3 885	228
2002	318	3 508	231	1 100	153	3 826	231
2003	302	3 447	223	1 072	147	3 749	223
2004	300	3 400	238	1 070	166	3 700	238
2005	296	3 453	294	1 101	223	3 749	294
2006	289	3 420	289	1 080	217	3 709	289
2007	287	3 465	313	1 119	234	3 752	313
2008	283	3 411	289	1 101	208	3 694	289
2009	279	3 354	268	1 072	186	3 633	268
2010	276	3 355	279	1 063	197	3 631	279
2011	268	3 287	265	1 030	184	3 555	265
2012	258	3 258	260	994	178	3 516	260
2013	246	<b>3 212</b>	250	933	168	<b>3 458</b>	250
2014	<b>242</b>	<b>3 167</b>	<b>249</b>	<b>910</b>	<b>164</b>	<b>3 409</b>	<b>249</b>

<sup>4</sup> Ohne Tochtergesellschaften. Auf der Erhebungsstufe «Unternehmung» werden keine Sitze im Ausland erfasst. Die Raiffeisen Schweiz Genossenschaft wird als Sitz ausgewiesen, während die 305 Mitgliedsbanken (Bankengruppe 4.00) in den Filialen erfasst sind.

Sans les filiales. Le périmètre de consolidation *entreprise* ne comprend pas les sièges à l'étranger. Raiffeisen Suisse société coopérative est considérée comme un siège, tandis que les 305 établissements membres (catégorie 4.00) font partie des comptoirs juridiquement dépendants.

<sup>5</sup> Mit Filialen sind die rechtlich unselbständigen Geschäftsstellen gemeint, also Zweigniederlassungen, Agenturen, Einnehmereien, Depositenkassen, Vertretungen usw.

Les comptoirs juridiquement dépendants englobent les succursales, les agences, les bureaux de recettes, les caisses de dépôts, les représentations, etc.

<sup>6</sup> Vertretungen (auch als Repräsentanz bezeichnet) sind Geschäftsstellen, denen sowohl das Abschiessen von eigenen Geschäften wie auch das Vermitteln von Geschäften auf eigene Rechnung nicht erlaubt ist. Von 1984 bis 2004 wurden auch Einnehmereien und sämtliche Filialen mit weniger als einer vollamtlich angestellten Person zu den Vertretungen gezählt.

Les représentations sont des comptoirs qui ne sont pas habilités à passer leurs propres opérations ni à négocier la conclusion d'affaires pour leur propre compte. De 1984 à 2004, les bureaux de recettes et les comptoirs juridiquement dépendants ayant moins d'un collaborateur à plein temps étaient considérés comme des représentations.

## 49 Geschäftsstellen nach Standort und Bankengruppen <sup>1</sup> Comptoirs – Répartition par lieux et par catégories de banques <sup>1</sup>

Anzahl / Nombre

Kanton resp. Land Canton ou pays		1.00–8.00 Alle Banken	1.00 Kantonalbanken	2.00 Grossbanken	3.00 Regionalbanken und Sparkassen	4.00 Raiffeisenbanken
		Toutes les banques	Banques cantonales	Grandes banques	Banques régionales et caisses d'épargne	Banques Raiffeisen
		1	2	3	4	5
Zürich	Zurich	408	96	102	43	12
Bern	Berne	322	78	60	127	24
Luzern	Lucerne	101	25	13	26	21
Uri	Uri	11	6	2	—	3
Schwyz	Schwyz	58	24	10	7	8
Obwalden	Obwald	13	9	2	1	1
Nidwalden	Nidwald	14	8	3	1	2
Glarus	Glaris	16	7	2	5	1
Zug	Zoug	37	14	7	1	8
Freiburg	Fribourg	81	29	16	9	17
Solothurn	Soleure	72	7	9	23	22
Basel-Stadt	Bâle-Ville	78	19	20	2	1
Basellandschaft	Bâle-Campagne	53	21	19	2	9
Schaffhausen	Schaffhouse	29	6	5	11	1
Appenzell AR	Appenzell Rh.-E.	10	2	5	1	2
Appenzell IR	Appenzell Rh.-I.	6	4	1	—	1
St. Gallen	Saint-Gall	156	36	24	27	41
Graubünden	Grisons	108	65	18	—	10
Aargau	Argovie	156	30	20	64	27
Thurgau	Thurgovie	62	30	10	—	17
Tessin	Tessin	153	18	35	—	21
Waadt	Vaud	169	68	33	9	19
Wallis	Valais	106	27	34	2	27
Neuenburg	Neuchâtel	42	12	10	2	4
Genf	Genève	172	22	38	—	6
Jura	Jura	30	12	5	4	7
<b>Total Schweiz</b>	<b>Total Suisse</b>	<b>2463</b>	<b>675</b>	<b>503</b>	<b>367</b>	<b>312</b>
<b>Total Ausland</b>	<b>Total étranger</b>	<b>85</b>	<b>2</b>	<b>46</b>	<b>—</b>	<b>—</b>
<b>Total Schweiz und Ausland</b>	<b>Total Suisse et étranger</b>	<b>2548</b>	<b>677</b>	<b>549</b>	<b>367</b>	<b>312</b>

Kanton resp. Land Canton ou pays		5.00 Übrige Banken Autres banques	davon / dont			7.00 Filialen aus- ländischer Banken	8.00 Privat- bankiers	1.00–5.00 Total Banken- gruppen
		5.12 Börsen- banken	5.14 Andere Banken	5.20 Ausländisch beherrschte Banken	Succursales de banques étrangères	Banquiers privés	Total des catégories de banques 1.00–5.00	
		Banques boursières	Autres établisse- ments	Banques en mains étrangères				
		6	7	8	9	10	11	12
Zürich	Zurich	133	27	35	71	19	3	386
Bern	Berne	32	7	20	5	1	—	321
Luzern	Lucerne	14	3	7	4	1	1	99
Uri	Uri	—	—	—	—	—	—	11
Schwyz	Schwyz	9	2	3	4	—	—	58
Obwalden	Obwald	—	—	—	—	—	—	13
Nidwalden	Nidwald	—	—	—	—	—	—	14
Glarus	Glaris	1	—	—	1	—	—	16
Zug	Zoug	7	2	4	1	—	—	37
Freiburg	Fribourg	10	1	6	3	—	—	81
Solothurn	Soleure	11	1	8	2	—	—	72
Basel-Stadt	Bâle-Ville	32	10	13	9	2	2	74
Basellandschaft	Bâle-Campagne	2	—	2	—	—	—	53
Schaffhausen	Schaffhouse	6	1	5	—	—	—	29
Appenzell AR	Appenzell Rh.-E.	—	—	—	—	—	—	10
Appenzell IR	Appenzell Rh.-I.	—	—	—	—	—	—	6
St. Gallen	Saint-Gall	25	2	11	12	3	—	153
Graubünden	Grisons	15	2	5	8	—	—	108
Aargau	Argovie	15	—	13	2	—	—	156
Thurgau	Thurgovie	5	1	3	1	—	—	62
Tessin	Tessin	77	14	23	40	2	—	151
Waadt	Vaud	38	10	16	12	1	1	167
Wallis	Valais	16	7	7	2	—	—	106
Neuenburg	Neuchâtel	14	2	6	6	—	—	42
Genf	Genève	93	23	10	60	10	3	159
Jura	Jura	2	—	2	—	—	—	30
<b>Total Schweiz</b>	<b>Total Suisse</b>	<b>557</b>	<b>115</b>	<b>199</b>	<b>243</b>	<b>39</b>	<b>10</b>	<b>2414</b>
<b>Total Ausland</b>	<b>Total étranger</b>	<b>37</b>	<b>9</b>	<b>—</b>	<b>28</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>85</b>
<b>Total Schweiz und Ausland</b>	<b>Total Suisse et étranger</b>	<b>594</b>	<b>124</b>	<b>199</b>	<b>271</b>	<b>39</b>	<b>10</b>	<b>2499</b>

<sup>1</sup> Geschäftsstellen ohne Vertretungen. Vor 2005 Geschäftsstellen ohne Vertretungen und Einnehmereien sowie ohne Filialen mit weniger als einer vollamtlich angestellten Person.  
Comptoirs sans les représentations. Avant 2005, comptoirs sans les représentations, les bureaux de recettes et les comptoirs juridiquement dépendants ayant moins d'un collaborateur à plein temps.

## 50 Standort der Sitze und Filialen Lieu des sièges et des comptoirs juridiquement dépendants

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

Anzahl / Nombre

Kanton resp. Land Canton ou pays		Sitze <sup>1</sup> Sièges <sup>1</sup>	Filialen <sup>2</sup> Comptoirs juridiquement dépendants <sup>2</sup>		Total Geschäftsstellen (1+2) Total comptoirs (1+2)
				davon / dont Vertretungen <sup>3</sup> Représentations <sup>3</sup>	
		1	2		3
					4
Zürich	Zurich	93	349	34	442
Bern	Berne	23	378	79	401
Luzern	Lucerne	4	129	32	133
Uri	Uri	1	24	14	25
Schwyz	Schwyz	4	63	9	67
Obwalden	Obwald	1	17	5	18
Nidwalden	Nidwald	1	19	6	20
Glarus	Glaris	2	15	1	17
Zug	Zoug	4	38	5	42
Freiburg	Fribourg	2	115	36	117
Solothurn	Soleure	5	106	39	111
Basel-Stadt	Bâle-Ville	14	66	2	80
Basellandschaft	Bâle-Campagne	1	64	12	65
Schaffhausen	Schaffhouse	4	27	2	31
Appenzell AR	Appenzell Rh.-E.	1	13	4	14
Appenzell IR	Appenzell Rh.-I.	1	9	4	10
St. Gallen	Saint-Gall	16	186	46	202
Graubünden	Grisons	1	146	39	147
Aargau	Argovie	6	215	65	221
Thurgau	Thurgovie	1	90	29	91
Tessin	Tessin	17	199	63	216
Waadt	Vaud	9	206	46	215
Wallis	Valais	3	230	127	233
Neuenburg	Neuchâtel	2	54	14	56
Genf	Genève	59	126	13	185
Jura	Jura	1	53	24	54
<b>Total Schweiz</b>	<b>Total Suisse</b>	<b>276</b>	<b>2 937</b>	<b>750</b>	<b>3 213</b>
<b>Total Ausland</b>	<b>Total étranger</b>	.	<b>251</b>	<b>166</b>	<b>251</b>
<b>Total Schweiz und Ausland</b>	<b>Total Suisse et étranger</b>	<b>276</b>	<b>3 188</b>	<b>916</b>	<b>3 464</b>

<sup>1</sup> Ohne Tochtergesellschaften. Auf der Erhebungsstufe «Unternehmung» werden keine Sitze im Ausland erfasst. Die Raiffeisen Schweiz Genossenschaft wird als Sitz ausgewiesen, während die 305 Mitgliedsbanken (Bankengruppe 4.00) in den Filialen erfasst sind.

Sans les filiales. Le périmètre de consolidation *entreprise* ne comprend pas les sièges à l'étranger. Raiffeisen Suisse société coopérative est considérée comme un siège, tandis que les 305 établissements membres (catégorie 4.00) font partie des comptoirs juridiquement dépendants.

<sup>2</sup> Mit Filialen sind die rechtlich unselbständigen Geschäftsstellen gemeint, also Zweigniederlassungen, Agenturen, Einnahmereien, Depositenkassen, Vertretungen usw.  
Les comptoirs juridiquement dépendants englobent les succursales, les agences, les bureaux de recettes, les caisses de dépôts, les représentations, etc.

<sup>3</sup> Vertretungen (auch als Repräsentanz bezeichnet) sind Geschäftsstellen, denen sowohl das Abschiessen von eigenen Geschäften wie auch das Vermitteln von Geschäften auf eigene Rechnung nicht erlaubt ist. Von 1984 bis 2004 wurden auch Einnahmereien und sämtliche Filialen mit weniger als einer vollamtlich angestellten Person zu den Vertretungen gezählt.  
Les représentations sont des comptoirs qui ne sont pas habilités à passer leurs propres opérations ni à négocier la conclusion d'affaires pour leur propre compte. De 1984 à 2004, les bureaux de recettes et les comptoirs juridiquement dépendants ayant moins d'un collaborateur à plein temps étaient considérés comme des représentations.

# 51 Personalbestand<sup>1</sup>

## Effectifs<sup>1</sup>

Gruppe Catégorie	Jahresende Fin d'année									
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Anzahl Personen / Nombre de personnes										
<b>1.00–8.00 Alle Banken</b>	<b>119 464</b>	<b>127 921</b>	<b>136 200</b>	<b>135 740</b>	<b>129 807</b>	<b>132 010</b>	<b>132 540</b>	<b>128 904</b>	<b>127 133</b>	<b>125 289</b>
1.00 Kantonalbanken	16 326	16 536	16 754	16 917	17 271	17 404	17 456	17 399	17 222	<b>17 150</b>
2.00 Grossbanken	56 211	62 931	66 924	63 900	58 342	59 392	59 792	58 431	54 771	<b>53 410</b>
3.00 Regionalbanken und Sparkassen	4 141	4 135	3 892	4 021	3 980	4 004	4 128	4 160	<b>3 997</b>	<b>3 938</b>
4.00 Raiffeisenbanken	6 549	6 764	7 208	7 665	7 999	8 068	8 167	8 216	8 266	<b>8 406</b>
5.00 Übrige Banken	31 210	32 413	35 775	37 021	35 936	36 832	36 635	35 032	<b>37 659</b>	<b>40 730</b>
5.11 Handelsbanken	2 542	2 612	2 676	.	.	.	.	.	.	.
5.12 Börsenbanken	9 897	10 301	10 564	10 369	10 147	9 919	10 381	9 432	10 709	<b>13 996</b>
5.13 Kleinkreditbanken	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5.14 Andere Banken	245	255	615	3 247	3 319	3 454	3 562	3 546	6 979	<b>7 072</b>
5.20 Ausländisch beherrschte Banken	18 527	19 244	21 920	23 405	22 471	23 460	22 691	22 054	<b>19 972</b>	<b>19 662</b>
7.00 Filialen ausländischer Banken	1 229	1 266	1 334	1 454	1 420	1 468	1 527	1 469	<b>1 040</b>	<b>1 057</b>
8.00 Privatbankiers	3 798	3 877	4 313	4 761	4 859	4 842	4 836	4 198	4 177	<b>599</b>
<b>1.00–5.00 Total</b>	<b>114 437</b>	<b>122 779</b>	<b>130 553</b>	<b>129 524</b>	<b>123 528</b>	<b>125 699</b>	<b>126 177</b>	<b>123 237</b>	<b>121 916</b>	<b>123 634</b>

### Veränderung gegenüber Ende Vorjahr / Variation par rapport à la fin de l'année précédente

In Prozent / En pour-cent

<b>1.00–8.00 Toutes les banques</b>	<b>3.3</b>	<b>7.1</b>	<b>6.5</b>	<b>-0.3</b>	<b>-4.4</b>	<b>1.7</b>	<b>0.4</b>	<b>-2.7</b>	<b>-1.4</b>	<b>-1.5</b>
1.00 Banques cantonales	-1.0	1.3	1.3	1.0	2.1	0.8	0.3	-0.3	-1.0	<b>-0.4</b>
2.00 Grandes banques	5.9	12.0	6.3	-4.5	-8.7	1.8	0.7	-2.3	-6.3	<b>-2.5</b>
3.00 Banques régionales et caisses d'épargne	-4.1	-0.1	-5.9	3.3	-1.0	0.6	3.1	0.8	-3.9	<b>-1.5</b>
4.00 Banques Raiffeisen	3.9	3.3	6.6	6.3	4.4	0.9	1.2	0.6	0.6	<b>1.7</b>
5.00 Autres banques	2.1	3.9	10.4	3.5	-2.9	2.5	-0.5	-4.4	7.5	<b>8.2</b>
5.11 Banques commerciales	-5.7	2.8	2.5	.	.	.	.	.	.	.
5.12 Banques boursières	0.8	4.1	2.6	-1.8	-2.1	-2.2	4.7	-9.1	13.5	<b>30.7</b>
5.13 Banques de prêt personnel	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5.14 Autres établissements	-56.3	4.1	141.2	428.0	2.2	4.1	3.1	-0.4	96.8	<b>1.3</b>
5.20 Banques en mains étrangères	5.8	3.9	13.9	6.8	-4.0	4.4	-3.3	-2.8	-9.4	<b>-1.6</b>
7.00 Succursales de banques étrangères	-0.4	3.0	5.4	9.0	-2.3	3.4	4.0	-3.8	<b>-29.2</b>	<b>1.6</b>
8.00 Banquiers privés	4.6	2.1	11.2	10.4	2.1	-0.3	-0.1	-13.2	-0.5	<b>-85.7</b>
<b>1.00–5.00 Total</b>	<b>3.3</b>	<b>7.3</b>	<b>6.3</b>	<b>-0.8</b>	<b>-4.6</b>	<b>1.8</b>	<b>0.4</b>	<b>-2.3</b>	<b>-1.1</b>	<b>1.4</b>

<sup>1</sup> Eigenes und im Nebenamt beschäftigtes Personal, einschliesslich Teilzeitbeschäftigte im permanenten Arbeitsverhältnis sowie Lehrlinge und Praktikanten. Ab dem Jahre 2001 sind die Teilzeitbeschäftigten nach Arbeitspensum gewichtet.  
Personnel propre et auxiliaire, y compris le personnel occupé à temps partiel dans le cadre d'un contrat de travail permanent, les apprentis et les stagiaires. Depuis 2001, les postes à temps partiel sont pondérés selon le taux d'occupation.

## 52 Personalbestand nach Inland und Ausland sowie nach Geschlecht <sup>1</sup> Répartition des effectifs en Suisse et à l'étranger selon le sexe <sup>1</sup>

Anzahl Personen / Nombre de personnes

Jahres- ende Fin d'année	Inland Suisse			Ausland Etranger			Total		
	Männer Hommes	Frauen Femmes	Total	Männer Hommes	Frauen Femmes	Total	Männer Hommes	Frauen Femmes	Total
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

### 1.00–8.00 Alle Banken / Toutes les banques

2010	67 787	40 210	107 997	14 225	9 788	24 013	82 012	49 998	132 010
2011	67 793	40 305	108 098	14 349	10 093	24 442	82 142	50 398	132 540
2012	66 332	38 824	105 156	13 784	9 964	23 748	80 116	48 788	128 904
2013	<b>66 582</b>	<b>39 181</b>	<b>105 763</b>	<b>12 281</b>	<b>9 089</b>	<b>21 370</b>	<b>78 863</b>	<b>48 270</b>	<b>127 133</b>
2014	<b>65 521</b>	<b>38 531</b>	<b>104 053</b>	<b>12 071</b>	<b>9 166</b>	<b>21 237</b>	<b>77 592</b>	<b>47 697</b>	<b>125 289</b>

### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	10 515	6 882	17 397	5	2	7	10 520	6 884	17 404
2011	10 564	6 884	17 449	6	1	7	10 570	6 885	17 456
2012	10 519	6 872	17 391	6	2	8	10 525	6 874	17 399
2013	10 507	6 693	17 199	13	10	23	10 520	6 703	17 222
2014	<b>10 522</b>	<b>6 604</b>	<b>17 126</b>	<b>15</b>	<b>9</b>	<b>24</b>	<b>10 536</b>	<b>6 613</b>	<b>17 150</b>

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	26 862	13 009	39 871	12 009	7 512	19 521	38 871	20 521	59 392
2011	26 755	12 943	39 698	12 290	7 804	20 094	39 045	20 747	59 792
2012	26 459	12 816	39 275	11 650	7 505	19 156	38 110	20 322	58 431
2013	24 994	12 326	37 320	10 457	6 994	17 451	35 451	19 320	54 771
2014	<b>24 184</b>	<b>11 899</b>	<b>36 083</b>	<b>10 229</b>	<b>7 098</b>	<b>17 326</b>	<b>34 413</b>	<b>18 997</b>	<b>53 410</b>

### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	2 158	1 846	4 004	—	—	—	2 158	1 846	4 004
2011	2 224	1 904	4 128	—	—	—	2 224	1 904	4 128
2012	2 258	1 902	4 160	—	—	—	2 258	1 902	4 160
2013	<b>2 196</b>	<b>1 801</b>	<b>3 997</b>	—	—	—	<b>2 196</b>	<b>1 801</b>	<b>3 997</b>
2014	<b>2 155</b>	<b>1 783</b>	<b>3 938</b>	—	—	—	<b>2 155</b>	<b>1 783</b>	<b>3 938</b>

### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	4 119	3 949	8 068	—	—	—	4 119	3 949	8 068
2011	4 201	3 966	8 167	—	—	—	4 201	3 966	8 167
2012	4 272	3 944	8 216	—	—	—	4 272	3 944	8 216
2013	4 352	3 914	8 266	—	—	—	4 352	3 914	8 266
2014	<b>4 477</b>	<b>3 928</b>	<b>8 406</b>	—	—	—	<b>4 477</b>	<b>3 928</b>	<b>8 406</b>

Jahres- ende Fin d'année	Inland Suisse			Ausland Etranger			Total		
	Männer Hommes	Frauen Femmes	Total	Männer Hommes	Frauen Femmes	Total	Männer Hommes	Frauen Femmes	Total
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

#### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)

2010	19 893	12 460	<b>32 353</b>	2 207	2 272	<b>4 479</b>	22 099	14 732	<b>36 832</b>
2011	19 750	12 555	<b>32 306</b>	2 044	2 285	<b>4 329</b>	21 795	14 840	<b>36 635</b>
2012	18 944	11 519	<b>30 463</b>	2 116	2 453	<b>4 569</b>	21 060	13 972	<b>35 032</b>
2013	<b>20 913</b>	<b>12 862</b>	<b>33 775</b>	<b>1 802</b>	<b>2 083</b>	<b>3 884</b>	<b>22 715</b>	<b>14 944</b>	<b>37 659</b>
2014	<b>23 065</b>	<b>13 781</b>	<b>36 847</b>	<b>1 826</b>	<b>2 058</b>	<b>3 884</b>	<b>24 891</b>	<b>15 839</b>	<b>40 730</b>

#### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

2010	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2011	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2012	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2013	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2014	.	.	.	.	.	.	.	.	.

#### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

2010	6 045	3 083	<b>9 128</b>	380	410	<b>790</b>	6 425	3 493	<b>9 919</b>
2011	6 353	3 207	<b>9 559</b>	393	429	<b>822</b>	6 746	3 635	<b>10 381</b>
2012	5 705	2 860	<b>8 565</b>	469	398	<b>867</b>	6 174	3 258	<b>9 432</b>
2013	6 226	3 076	<b>9 302</b>	646	762	<b>1 407</b>	6 871	3 838	<b>10 709</b>
2014	<b>8 538</b>	<b>4 032</b>	<b>12 570</b>	<b>658</b>	<b>768</b>	<b>1 426</b>	<b>9 196</b>	<b>4 800</b>	<b>13 996</b>

#### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

2010	1 907	1 546	<b>3 454</b>	—	—	—	1 907	1 546	<b>3 454</b>
2011	1 977	1 585	<b>3 562</b>	—	—	—	1 977	1 585	<b>3 562</b>
2012	1 994	1 552	<b>3 546</b>	—	—	—	1 994	1 552	<b>3 546</b>
2013	3 756	3 223	<b>6 979</b>	—	—	—	3 756	3 223	<b>6 979</b>
2014	<b>3 805</b>	<b>3 267</b>	<b>7 072</b>	—	—	—	<b>3 805</b>	<b>3 267</b>	<b>7 072</b>

#### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

2010	11 940	7 831	<b>19 771</b>	1 827	1 862	<b>3 689</b>	13 767	9 693	<b>23 460</b>
2011	11 420	7 764	<b>19 184</b>	1 651	1 856	<b>3 507</b>	13 071	9 620	<b>22 691</b>
2012	11 245	7 107	<b>18 352</b>	1 647	2 055	<b>3 702</b>	12 892	9 162	<b>22 054</b>
2013	<b>10 931</b>	<b>6 563</b>	<b>17 494</b>	<b>1 156</b>	<b>1 321</b>	<b>2 477</b>	<b>12 087</b>	<b>7 884</b>	<b>19 972</b>
2014	<b>10 722</b>	<b>6 482</b>	<b>17 204</b>	<b>1 168</b>	<b>1 290</b>	<b>2 458</b>	<b>11 890</b>	<b>7 772</b>	<b>19 662</b>

<sup>1</sup> Eigenes und im Nebenamt beschäftigtes Personal, einschliesslich Teilzeitbeschäftigte im permanenten Arbeitsverhältnis sowie Lehrlinge und Praktikanten. Ab dem Jahre 2001 sind die Teilzeitbeschäftigten nach Arbeitspensum gewichtet.  
Personnel propre et auxiliaire, y compris le personnel occupé à temps partiel dans le cadre d'un contrat de travail permanent, les apprentis et les stagiaires. Depuis 2001, les postes à temps partiel sont pondérés selon le taux d'occupation.

## 52 Personalbestand nach Inland und Ausland sowie nach Geschlecht<sup>2</sup> Répartition des effectifs en Suisse et à l'étranger selon le sexe<sup>2</sup>

Anzahl Personen / Nombre de personnes

Jahres- ende Fin d'année	Inland Suisse			Ausland Etranger			Total		
	Männer Hommes	Frauen Femmes	Total	Männer Hommes	Frauen Femmes	Total	Männer Hommes	Frauen Femmes	Total
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

### 7.00 Filialen ausländischer Banken / Succursales de banques étrangères

2010	929	537	1 466	1	1	2	930	538	1 468
2011	984	541	1 525	1	1	2	985	542	1 527
2012	952	514	1 467	1	1	2	953	515	1 469
2013	698	340	1 038	1	1	2	699	341	1 040
2014	<b>707</b>	<b>348</b>	<b>1 055</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>708</b>	<b>349</b>	<b>1 057</b>

### 8.00 Privatbankiers / Banquiers privés

2010	3 311	1 527	4 838	3	1	4	3 314	1 528	4 842
2011	3 314	1 512	4 826	8	2	10	3 322	1 514	4 836
2012	2 928	1 257	4 185	11	2	13	2 939	1 259	4 198
2013	2 922	1 245	4 167	8	2	10	2 930	1 247	4 177
2014	<b>411</b>	<b>187</b>	<b>598</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>412</b>	<b>187</b>	<b>599</b>

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

2010	63 546	38 146	101 692	14 221	9 786	24 007	77 767	47 932	125 699
2011	63 495	38 252	101 747	14 340	10 090	24 430	77 835	48 342	126 177
2012	62 451	37 053	99 504	13 772	9 961	23 733	76 224	47 014	123 237
2013	<b>62 961</b>	<b>37 596</b>	<b>100 558</b>	<b>12 272</b>	<b>9 086</b>	<b>21 358</b>	<b>75 233</b>	<b>46 683</b>	<b>121 916</b>
2014	<b>64 404</b>	<b>37 996</b>	<b>102 400</b>	<b>12 069</b>	<b>9 165</b>	<b>21 234</b>	<b>76 473</b>	<b>47 161</b>	<b>123 634</b>

<sup>2</sup> Eigenes und im Nebenamt beschäftigtes Personal, einschliesslich Teilzeitbeschäftigte im permanenten Arbeitsverhältnis sowie Lehrlinge und Praktikanten. Ab dem Jahre 2001 sind die Teilzeitbeschäftigten nach Arbeitspensum gewichtet.  
Personnel propre et auxiliaire, y compris le personnel occupé à temps partiel dans le cadre d'un contrat de travail permanent, les apprentis et les stagiaires. Depuis 2001, les postes à temps partiel sont pondérés selon le taux d'occupation.





## 53 Durchschnittliche Verzinsung – Aktivpositionen Taux d'intérêt moyen – Postes de l'actif

In Prozent / En pour-cent

Jahres- ende	Auf Schweizer Franken lautende Forderungen gegenüber inländischen Banken	Auf Schweizer Franken lautende Forderungen gegenüber inländischen Kunden	Auf Schweizer Franken lautende inländische Hypothekarforderungen <sup>1</sup>
Fin d'année	Créances en francs sur les banques en comptes suisses	Créances en francs sur la clientèle en comptes suisses	Créances hypothécaires en Suisse et en francs <sup>1</sup>
	1	2	3

### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	0.50	2.49	2.61
2011	0.69	2.23	2.42
2012	0.69	1.90	2.23
2013	0.39	1.92	2.07
2014	<b>0.27</b>	<b>1.65</b>	<b>1.93</b>

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	0.38	1.78	2.56
2011	0.47	1.89	2.33
2012	0.34	1.56	2.10
2013	0.58	1.35	1.94
2014	<b>0.50</b>	<b>1.39</b>	<b>1.82</b>

### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	0.49	2.93	2.62
2011	0.50	2.75	2.43
2012	0.36	2.51	2.21
2013	0.27	2.31	2.04
2014	<b>0.28</b>	<b>2.30</b>	<b>1.90</b>

### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	0.13	2.51	2.69
2011	0.19	2.54	2.51
2012	0.14	2.42	2.31
2013	0.16	2.23	2.14
2014	<b>0.19</b>	<b>2.12</b>	<b>1.99</b>

Jahres- ende	Auf Schweizer Franken lautende Forderungen gegenüber inländischen Banken	Auf Schweizer Franken lautende Forderungen gegenüber inländischen Kunden	Auf Schweizer Franken lautende inländische Hypothekarforderungen <sup>1</sup>
Fin d'année	Créances en francs sur les banques en comptes suisses	Créances en francs sur la clientèle en comptes suisses	Créances hypothécaires en Suisse et en francs <sup>1</sup>
	1	2	3

### 5.00 Übrige Banken / Autres banques

2010	0.45	4.69	2.36
2011	0.61	4.76	2.18
2012	0.54	4.50	2.01
2013	0.77	3.68	1.87
2014	<b>0.72</b>	<b>3.54</b>	<b>1.78</b>

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

2010	0.42	2.69	2.58
2011	0.57	2.66	2.39
2012	0.48	2.31	2.18
2013	0.61	2.15	2.02
2014	<b>0.54</b>	<b>2.08</b>	<b>1.89</b>

<sup>1</sup> Nicht vergleichbar mit dem Referenzzinssatz bei Mietverhältnissen. Für den Referenzzinssatz bei Mietverhältnissen sind nur Banken in der Schweiz meldepflichtig, deren auf Schweizer Franken lautende inländische Hypothekarforderungen den Gesamtbetrag von 300 Mio. Schweizer Franken übersteigen.

N'est pas comparable au taux d'intérêt de référence applicable aux contrats de bail. Seules les banques suisses dont les créances hypothécaires en francs portent au total sur une somme dépassant 300 millions sont tenues de fournir des données pour le calcul du taux d'intérêt de référence applicable aux contrats de bail.

## 54 Durchschnittliche Verzinsung – Passivpositionen Taux d'intérêt moyen – Postes du passif

In Prozent / En pour-cent

Jahres- ende	Auf Schweizer Franken lautende Verpflichtungen gegenüber inländischen Banken	Auf Schweizer Franken lautende inländische Verpflichtungen in Spar- und Anlageform <sup>1</sup>	Auf Schweizer Franken lautende übrige Verpflich- tungen gegenüber inländischen Kunden	Auf Schweizer Franken lautende Verpflichtungen aus Kassenobligationen	Verpflichtungen aus auf Franken lautenden Obligationen-, Options- und Wandelanleihen <sup>2</sup>
Fin d'année	Engagements en francs envers les banques en comptes suisses	Engagements sous forme d'épargne et de placements en comptes suisses et en francs <sup>1</sup>	Autres engagements en francs envers la clientèle en comptes suisses	Engagements en francs sous forme d'obligations de caisse	Engagements résultant d'emprunts obligataires en francs (y compris à option et convertibles) <sup>2</sup>
	1	2	3	4	5

### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	0.76	0.62	0.56	2.08	2.57
2011	0.72	0.53	0.49	1.72	2.47
2012	0.47	0.47	0.40	1.59	2.17
2013	0.58	0.37	0.34	1.39	1.95
2014	<b>0.50</b>	<b>0.35</b>	<b>0.32</b>	<b>1.25</b>	<b>1.83</b>

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	0.32	0.59	0.23	1.72	2.06
2011	0.30	0.56	0.18	1.65	1.83
2012	0.29	0.46	0.17	1.64	1.79
2013	0.42	0.37	0.16	1.60	1.57
2014	<b>0.31</b>	<b>0.31</b>	<b>0.16</b>	<b>1.55</b>	<b>1.62</b>

### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	0.47	0.76	0.48	2.24	2.46
2011	0.37	0.68	0.40	1.96	2.55
2012	0.44	0.59	0.33	1.69	2.37
2013	0.58	0.49	0.27	1.50	2.40
2014	<b>0.44</b>	<b>0.43</b>	<b>0.25</b>	<b>1.33</b>	<b>2.09</b>

### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	0.33	0.73	0.46	2.21	2.86
2011	0.62	0.73	0.48	1.89	2.37
2012	0.41	0.63	0.40	1.66	2.33
2013	0.30	0.46	0.34	1.48	2.75
2014	<b>0.41</b>	<b>0.42</b>	<b>0.28</b>	<b>1.32</b>	<b>2.30</b>

Jahres- ende	Auf Schweizer Franken lautende Verpflichtungen gegenüber inländischen Banken	Auf Schweizer Franken lautende inländische Verpflichtungen in Spar- und Anlageform <sup>1</sup>	Auf Schweizer Franken lautende übrige Verpflich- tungen gegenüber inländischen Kunden	Auf Schweizer Franken lautende Verpflichtungen aus Kassenobligationen	Verpflichtungen aus auf Franken lautenden Obligationen-, Options- und Wandelanleihen <sup>2</sup>
Fin d'année	Engagements en francs envers les banques en comptes suisses	Engagements sous forme d'épargne et de placements en comptes suisses et en francs <sup>1</sup>	Autres engagements en francs envers la clientèle en comptes suisses	Engagements en francs sous forme d'obligations de caisse	Engagements résultant d'emprunts obligataires en francs (y compris à option et convertibles) <sup>2</sup>
	1	2	3	4	5

### 5.00 Übrige Banken / Autres banques

2010	0.75	1.00	0.57	2.27	2.62
2011	0.76	0.71	0.47	2.13	2.63
2012	0.79	0.65	0.43	2.05	2.62
2013	0.64	0.58	0.19	1.87	2.25
2014	<b>0.59</b>	<b>0.41</b>	<b>0.20</b>	<b>1.65</b>	<b>1.67</b>

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

2010	0.57	0.68	0.42	2.12	2.48
2011	0.64	0.61	0.36	1.85	2.35
2012	0.54	0.53	0.31	1.68	2.13
2013	0.57	0.43	0.23	1.52	1.99
2014	<b>0.50</b>	<b>0.37</b>	<b>0.23</b>	<b>1.37</b>	<b>1.84</b>

<sup>1</sup> Vor 2002 auf alle Währungen lautende in- und ausländische Verpflichtungen.

Avant 2002, engagements en comptes suisses et en comptes étrangers, quelle que soit la monnaie dans laquelle ils étaient libellés.

<sup>2</sup> Vor 2007 auf alle Währungen lautende Obligationen-Anleihen.

Avant 2007, emprunts obligataires, quelle que soit la monnaie dans laquelle ils étaient libellés.

## 56 Hypothekarforderungen im Inland – auf CHF lautend, nach dem Zinssatz <sup>1,2</sup> Créances hypothécaires en Suisse et en CHF, selon le taux d'intérêt <sup>1,2</sup>

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende Fin d'année	Unter 1% Au-dessous de 1%	1–1 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> % <sup>3</sup>	1 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> –1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> –1 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> %	1 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> –2%	2–2 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> %	2 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> –2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> –2 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> %	2 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> –3%	3–3 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1988	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1989	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1990	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1991	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1992	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1993	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1994	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1995	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1996	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1997	.	3 885	7	88	665	902	1 148	2 343	4 630	5 292
1998	.	4 260	140	213	878	1 139	2 206	4 705	4 823	10 256
1999	.	5 731	49	284	973	1 286	3 359	4 287	10 528	13 106
2000	.	7 407	13	125	597	194	418	1 251	2 921	7 700
2001	.	4 800	95	122	610	231	518	2 732	4 532	7 234
2002	.	2 464	2 392	4 610	6 364	6 238	7 254	9 034	15 239	24 011
2003	.	8 549	7 399	7 806	9 954	12 041	17 897	31 669	59 112	91 177
2004	.	3 256	6 824	9 126	15 862	19 995	30 026	60 945	79 982	104 897
2005	.	4 441	4 756	11 550	19 038	25 003	35 729	77 858	114 442	137 495
2006	.	1 354	179	1 098	4 558	12 605	27 087	66 652	123 002	174 370
2007	2 356	18	256	560	2 179	4 434	17 243	39 405	85 520	126 046
2008	6 867	7 522	6 506	6 956	7 535	7 584	13 511	36 846	60 513	83 576
2009	43 499	24 121	18 947	24 280	25 858	28 035	43 859	87 629	106 210	65 339
2010	72 500	29 868	22 396	30 364	43 291	48 396	60 742	91 083	91 613	51 200
2011	106 031	34 921	26 431	36 506	53 778	62 646	78 644	98 070	86 269	44 292
2012	121 478	56 726	50 127	55 731	69 470	68 701	77 769	95 601	75 090	38 184
2013	132 453	76 675	69 163	71 019	87 109	80 746	78 361	90 092	67 090	33 046
2014	<b>144 058</b>	<b>100 164</b>	<b>91 169</b>	<b>90 326</b>	<b>100 912</b>	<b>85 641</b>	<b>69 718</b>	<b>66 242</b>	<b>56 824</b>	<b>29 259</b>

Jahres- ende  Fin d'année	3 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> -3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> -3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> %	3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> -4%	4-4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> % <sup>4</sup>	4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> -4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> -4 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> %	4 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> -5%	5-5 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> %	5 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> -5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> -5 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> %
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
1986	.	.	.	1 666	372	1 471	376	6 146	43 932	115 143
1987	.	.	.	2 460	1 784	512	2 539	30 019	147 094	15 018
1988	.	.	.	4 682	236	1 583	20 866	153 558	39 439	7 248
1989	.	.	.	454	307	3 214	15 255	33 083	8 143	13 932
1990	.	.	.	254	124	503	12 018	16 630	5 911	7 752
1991	.	.	.	446	43	237	4 471	8 565	3 853	5 290
1992	.	.	.	503	22	127	1 198	3 247	1 028	2 301
1993	.	.	.	1 433	108	3 601	1 188	9 316	4 601	14 532
1994	.	.	.	4 523	751	5 428	12 069	22 471	19 801	188 783
1995	.	.	.	14 012	6 864	9 183	21 459	43 252	97 507	100 823
1996	.	.	.	37 392	15 882	40 068	98 764	155 355	47 992	27 675
1997	7 264	7 336	10 967	38 659	130 438	68 850	61 385	60 929	28 733	18 028
1998	9 227	21 104	46 285	145 418	53 985	44 863	47 847	43 681	18 706	11 727
1999	21 568	60 621	151 934	69 828	37 635	32 684	28 893	26 695	11 845	7 293
2000	13 383	31 409	39 793	44 218	94 608	134 676	49 556	32 693	17 602	11 572
2001	15 834	33 982	48 417	71 605	169 802	61 970	37 823	26 777	15 989	7 657
2002	27 101	60 382	163 613	69 889	47 108	35 873	25 077	14 088	7 971	4 497
2003	83 999	51 278	56 974	42 825	29 657	21 863	11 516	8 433	4 450	2 491
2004	90 831	47 162	35 900	27 831	21 471	14 660	6 986	5 320	2 227	1 364
2005	64 680	43 236	26 726	19 675	13 402	10 953	3 714	2 289	946	695
2006	96 926	63 968	33 404	17 700	7 974	5 480	2 385	1 608	640	416
2007	183 812	93 007	57 658	28 973	10 657	4 770	2 550	1 947	613	381
2008	128 541	189 591	72 599	32 916	14 237	6 817	2 673	1 520	698	405
2009	74 981	87 812	58 362	21 903	6 839	2 651	1 246	728	277	184
2010	60 172	74 852	51 269	18 987	5 925	1 991	863	540	177	107
2011	43 629	58 289	42 454	16 367	5 064	1 471	584	390	109	132
2012	32 789	41 707	31 466	12 430	3 987	1 106	370	306	82	116
2013	22 616	25 766	21 077	9 092	2 850	770	269	275	59	122
2014	<b>18 734</b>	<b>19 662</b>	<b>16 172</b>	<b>7 204</b>	<b>2 303</b>	<b>648</b>	<b>230</b>	<b>298</b>	<b>54</b>	<b>101</b>

<sup>1</sup> Nicht vergleichbar mit dem Referenzzinssatz bei Mietverhältnissen. Für den Referenzzinssatz bei Mietverhältnissen sind nur Banken in der Schweiz meldepflichtig, deren auf Schweizer Franken lautende inländische Hypothekarforderungen den Gesamtbetrag von 300 Mio. Schweizer Franken übersteigen.

N'est pas comparable au taux d'intérêt de référence applicable aux contrats de bail. Seules les banques suisses dont les créances hypothécaires en francs portent au total sur une somme dépassant 300 millions sont tenues de fournir des données pour le calcul du taux d'intérêt de référence applicable aux contrats de bail.

<sup>2</sup> Vor 2002 auf alle Währungen lautende Hypothekarforderungen.  
Avant 2002, créances hypothécaires en Suisse, quelle que soit la monnaie.

<sup>3</sup> Bis 2006 unter 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub>%.  
Jusqu'en 2006: 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub>%.

<sup>4</sup> Bis 1996 unter 4<sup>1</sup>/<sub>4</sub>%.  
Jusqu'en 1996: au-dessous de 4<sup>1</sup>/<sub>4</sub>%.

## 56 Hypothekarforderungen im Inland – auf CHF lautend, nach dem Zinssatz<sup>5, 6</sup> Créances hypothécaires en Suisse et en CHF, selon le taux d'intérêt<sup>5, 6</sup>

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende Fin d'année	5 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> –6%	6–6 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> %	6 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> –6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> –6 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % <sup>7</sup>	6 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> –7%	7–8% <sup>8</sup>	8–9%	9–10%	10% und mehr 10% et au- dessus	Total
	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1986	11 634	4 702	511	419	.	.	.	.	.	186 372
1987	5 786	756	262	175	14	21	.	.	.	206 441
1988	901	362	101	18	3	16	.	.	.	229 013
1989	39 288	113 219	12 705	13 309	1 958	2 568	.	.	.	257 435
1990	2 972	3 986	18 334	63 523	24 190	111 879	9 916	587	92	278 672
1991	2 084	4 743	1 463	4 090	46 313	186 911	24 054	594	24	293 181
1992	1 170	4 620	893	3 540	14 473	241 773	28 468	538	28	303 930
1993	24 653	177 464	34 221	12 452	5 315	20 044	1 019	29	14	309 992
1994	36 848	13 692	4 302	2 611	1 342	10 546	528	17	37	323 747
1995	23 443	9 658	3 289	1 299	594	4 420	212	54	15	336 082
1996	14 814	10 854	2 697	1 843	564	2 939	194	101	21	457 154
1997	10 699	5 286	1 857	1 292	383	1 196	172	98	37	472 567
1998	5 218	3 628	1 350	864	284	1 141	183	98	45	484 276
1999	2 819	2 794	900	724	230	1 282	200	74	69	497 690
2000	4 872	4 146	1 794	1 464	431	1 696	382	70	62	505 053
2001	3 154	2 297	1 482	982	527	1 165	393	167	10	520 908
2002	2 062	1 436	862	583	229	857	272	185	12	539 701
2003	999	756	450	262	252	419	109	179	4	562 521
2004	618	481	230	210	85	269	65	147	3	586 775
2005	323	255	120	202	57	195	62	77	6	617 928
2006	230	174	95	137	34	109	24	12	38	642 259
2007	264	194	257	117	239	171	30	35	48	663 738
2008	207	104	60	113	35	67	20	24	7	688 049
2009	105	76	24	56	17	43	16	6	11	723 113
2010	53	49	9	33	5	24	15	22	33	756 579
2011	53	31	5	34	4	20	14	12	16	796 268
2012	63	24	5	31	2	14	13	4	3	833 394
2013	18	20	6	13	1	8	6	3	3	868 729
2014	<b>12</b>	<b>39</b>	<b>10</b>	<b>8</b>	<b>1</b>	<b>21</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>899 820</b>

<sup>5</sup> Nicht vergleichbar mit dem Referenzzinssatz bei Mietverhältnissen. Für den Referenzzinssatz bei Mietverhältnissen sind nur Banken in der Schweiz meldepflichtig, deren auf Schweizer Franken lautende inländische Hypothekarforderungen den Gesamtbetrag von 300 Mio. Schweizer Franken übersteigen.

N'est pas comparable au taux d'intérêt de référence applicable aux contrats de bail. Seules les banques suisses dont les créances hypothécaires en francs portent au total sur une somme dépassant 300 millions sont tenues de fournir des données pour le calcul du taux d'intérêt de référence applicable aux contrats de bail.

<sup>6</sup> Vor 2002 auf alle Währungen lautende Hypothekarforderungen.  
Avant 2002, créances hypothécaires en Suisse, quelle que soit la monnaie.

<sup>7</sup> Bis 1986 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% und mehr.  
Jusqu'en 1986: 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% et au-dessus.

<sup>8</sup> Bis 1989 7% und mehr.  
Jusqu'en 1989: 7% et au-dessus.



## 57 Verpflichtungen gegenüber inländischen Kunden in Spar- und Anlageform – auf CHF lautend, nach dem Zinssatz <sup>1</sup>

### Engagements envers la clientèle sous forme d'épargne et de placements en comptes suisses et en CHF, selon le taux d'intérêt <sup>1</sup>

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	0–1/4%	1/4–1/2%	1/2–3/4%	3/4–1%	1–1 1/4% <sup>2</sup>	1 1/4–1 1/2%	1 1/2–1 3/4%	1 3/4–2%	2–2 1/4%
Fin d'année	1	2	3	4	5	6	7	8	9

#### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	47 056	42 685	24 626	1 825	6 481	5 413	4 122	11 249	4 484
2011	54 290	66 399	6 172	3 305	6 300	5 717	7 853	6 530	2 645
2012	83 297	45 570	7 633	5 051	8 315	6 754	7 453	2 992	2 484
2013	113 254	26 399	6 509	6 260	9 066	10 372	1 434	220	1 332
2014	<b>124 043</b>	<b>23 020</b>	<b>7 868</b>	<b>2 700</b>	<b>17 592</b>	<b>2 364</b>	<b>586</b>	<b>2 582</b>	<b>1 196</b>

#### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	28 573	47 285	4 356	1 484	6 012	5 938	3 296	5 379	2 814
2011	36 876	43 609	6 171	7 593	3 43	9 370	564	5 724	3 203
2012	71 149	21 410	4 366	8 172	8 858	2 233	6 472	3 961	102
2013	83 573	13 762	16 170	2 591	3 914	11 247	0	0	131
2014	<b>97 049</b>	<b>24 503</b>	<b>11 398</b>	<b>2 975</b>	<b>9 222</b>	<b>708</b>	<b>2 441</b>	<b>0</b>	<b>14</b>

#### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	8 761	10 545	11 580	1 987	1 390	1 463	2 062	1 697	3 414
2011	12 615	13 237	7 310	2 115	1 212	1 618	2 084	3 414	1 528
2012	16 299	13 943	6 343	1 759	1 681	1 646	4 760	1 477	25
2013	24 253	11 635	3 119	2 267	3 945	2 366	2 665	276	5
2014	<b>27 759</b>	<b>10 282</b>	<b>5 477</b>	<b>1 107</b>	<b>4 919</b>	<b>1 172</b>	<b>79</b>	<b>1 441</b>	<b>24</b>

#### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	15 110	20 623	22 599	9 855	1 046	1 464	4 351	451	8 287
2011	16 892	23 470	22 276	9 423	920	1 551	4 914	500	9 315
2012	22 424	35 891	17 361	2 568	1 219	6 290	731	10 602	17
2013	37 026	41 895	4 280	6 379	1 646	11 771	404	304	13
2014	<b>50 696</b>	<b>34 357</b>	<b>8 030</b>	<b>1 968</b>	<b>836</b>	<b>12 532</b>	<b>378</b>	<b>336</b>	<b>5</b>

<sup>1</sup> Vor 2002 auf alle Währungen lautende in- und ausländische Verpflichtungen.

Avant 2002, engagements en comptes suisses et en comptes étrangers, quelle que soit la monnaie dans laquelle ils étaient libellés.

<sup>2</sup> Bis 2006 unter 1 1/4%.

Jusqu'en 2006: au-dessous de 1 1/4%.

57 Verpflichtungen gegenüber inländischen Kunden in Spar- und Anlageform – auf CHF lautend, nach dem Zinssatz<sup>3</sup>  
Engagements envers la clientèle sous forme d'épargne et de placements en comptes suisses et en CHF, selon le taux d'intérêt<sup>3</sup>

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende  Fin d'année	2 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> –2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> –2 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> %	2 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> –3%	3–3 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> %	3 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> –3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> –3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> %	3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> –4%	4–4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> %	17
	10	11	12	13	14	15	16		

1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	55	318	6	20	4	—	—	—
2011	59	353	2	7	4	—	—	—
2012	41	286	1	4	2	—	—	—
2013	1	293	1	1	2	—	0	—
2014	<b>1</b>	<b>305</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	—	—	—

2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	2	23	—	—	0	0	—	—
2011	12	24	—	—	0	0	—	—
2012	0	25	—	—	0	0	—	—
2013	27	—	—	—	0	0	—	—
2014	<b>29</b>	—	—	—	<b>0</b>	<b>0</b>	—	—

3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	35	6	61	353	5	59	31	11
2011	27	4	24	357	4	50	28	11
2012	14	310	10	44	2	49	24	3
2013	13	261	10	13	2	42	22	1
2014	<b>8</b>	<b>227</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>2</b>	<b>26</b>	<b>31</b>	<b>2</b>

4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	41	66	15	0	0	0	0	—
2011	47	65	15	0	0	0	2	0
2012	61	48	19	2	0	41	0	—
2013	55	28	—	0	—	0	0	—
2014	<b>38</b>	<b>31</b>	—	<b>0</b>	<b>0</b>	—	<b>0</b>	—

Jahres- ende	4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> -4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> -4 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> %	4 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> -5%	5-6%	6-7%	7-8%	8% und mehr	Total
Fin d'année	18	19	20	21	22	23	24	25

#### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	—	—	—	—	—	—	—	148 343
2011	—	—	—	—	—	—	—	159 636
2012	—	—	—	—	—	—	—	169 884
2013	—	—	—	—	—	—	—	175 144
2014	—	—	—	—	—	—	—	<b>182 258</b>

#### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	—	—	—	—	—	—	—	105 163
2011	—	—	—	—	—	—	—	113 489
2012	—	—	—	—	—	—	—	126 748
2013	—	—	—	—	—	—	—	131 415
2014	—	—	—	—	—	—	—	<b>148 338</b>

#### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	—	—	—	—	—	—	—	43 461
2011	—	—	—	—	—	—	—	45 637
2012	—	—	—	—	—	—	—	48 389
2013	—	—	—	—	—	—	—	50 896
2014	—	—	—	—	—	—	—	<b>52 572</b>

#### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	—	—	—	—	—	—	—	83 909
2011	—	—	—	0	0	—	0	89 390
2012	—	—	—	—	—	—	—	97 274
2013	—	—	—	—	—	—	—	103 803
2014	—	—	—	—	—	—	—	<b>109 206</b>

<sup>3</sup> Vor 2002 auf alle Währungen lautende in- und ausländische Verpflichtungen.  
Avant 2002, engagements en comptes suisses et en comptes étrangers, quelle que soit la monnaie dans laquelle ils étaient libellés.

## 57 Verpflichtungen gegenüber inländischen Kunden in Spar- und Anlageform – auf CHF lautend, nach dem Zinssatz <sup>4</sup>

### Engagements envers la clientèle sous forme d'épargne et de placements en comptes suisses et en CHF, selon le taux d'intérêt <sup>4</sup>

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	0–1/4%	1/4–1/2%	1/2–3/4%	3/4–1%	1–1 1/4% <sup>5</sup>	1 1/4–1 1/2%	1 1/2–1 3/4%	1 3/4–2%	2–2 1/4%
Fin d'année	1	2	3	4	5	6	7	8	9

#### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)

2010	6597	3099	5855	9102	218	1239	1111	3736	3039
2011	7813	9447	12017	427	773	772	3105	3144	682
2012	10868	10373	11306	192	977	3390	1327	3530	159
2013	13106	35016	19817	3862	5663	1294	6338	300	45
2014	<b>37327</b>	<b>32102</b>	<b>7126</b>	<b>3276</b>	<b>3718</b>	<b>5063</b>	<b>487</b>	<b>11</b>	<b>38</b>

#### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

2010	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2011	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2012	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2013	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2014	-	-	-	-	-	-	-	-	-

#### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

2010	155	293	535	373	19	358	—	5	0
2011	69	592	359	29	2	326	0	5	—
2012	1513	58	19	30	5	331	—	—	—
2013	1610	119	35	352	0	1	—	—	—
2014	<b>2090</b>	<b>41</b>	<b>329</b>	<b>28</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	—	—	—

#### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

2010	4947	1958	4503	8264	60	582	935	3651	2699
2011	6133	7523	10719	177	629	209	3084	2634	658
2012	6810	8907	10696	51	797	2710	834	3466	83
2013	8603	33193	18851	3448	4852	1208	6331	94	45
2014	<b>31721</b>	<b>30306</b>	<b>6279</b>	<b>2490</b>	<b>3411</b>	<b>5012</b>	<b>170</b>	<b>5</b>	<b>38</b>

#### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

2010	1495	848	818	465	139	298	177	80	341
2011	1611	1331	939	221	141	237	21	505	24
2012	2545	1408	591	111	175	349	493	64	76
2013	2893	1703	932	62	811	85	7	207	0
2014	<b>3516</b>	<b>1755</b>	<b>518</b>	<b>759</b>	<b>307</b>	<b>48</b>	<b>317</b>	<b>6</b>	—

Jahres- ende	2 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> -2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> -2 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> %	2 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> -3%	3-3 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> %	3 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> -3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> -3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> %	3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> -4%	4-4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> %
Fin d'année								
	10	11	12	13	14	15	16	17

#### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11-5.20)

2010	450	1 536	—	11	0	5	4	—
2011	84	36	—	8	—	3	3	—
2012	103	4	—	1	—	3	3	—
2013	105	2	—	1	—	2	3	—
2014	<b>110</b>	<b>2</b>	—	<b>0</b>	—	<b>2</b>	<b>2</b>	—

#### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

2010	.	.	.	.	.	.	.	.
2011	.	.	.	.	.	.	.	.
2012	.	.	.	.	.	.	.	.
2013	.	.	.	.	.	.	.	.
2014	.	.	.	.	.	.	.	.

#### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

2010	1	—	—	—	—	—	—	—
2011	—	1	—	—	—	—	—	—
2012	—	0	—	—	—	—	—	—
2013	—	0	—	—	—	—	—	—
2014	—	<b>0</b>	—	—	—	—	—	—

#### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

2010	430	1 503	—	—	—	—	—	—
2011	73	—	—	—	—	—	—	—
2012	63	—	—	—	—	—	—	—
2013	67	—	—	—	—	—	—	—
2014	<b>70</b>	—	—	—	—	—	—	—

#### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

2010	19	34	—	11	0	5	4	—
2011	11	35	—	8	—	3	3	—
2012	40	4	—	1	—	3	3	—
2013	39	2	—	1	—	2	3	—
2014	<b>40</b>	<b>1</b>	—	<b>0</b>	—	<b>2</b>	<b>2</b>	—

<sup>4</sup> Vor 2002 auf alle Währungen lautende in- und ausländische Verpflichtungen.

Avant 2002, engagements en comptes suisses et en comptes étrangers, quelle que soit la monnaie dans laquelle ils étaient libellés.

<sup>5</sup> Bis 2006 unter 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub>%.

Jusqu'en 2006: au-dessous de 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub>%.

**57 Verpflichtungen gegenüber inländischen Kunden in Spar- und Anlageform – auf CHF lautend, nach dem Zinssatz<sup>6,7</sup>**  
**Engagements envers la clientèle sous forme d'épargne et de placements en comptes suisses et en CHF, selon le taux d'intérêt<sup>6,7</sup>**

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> –4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> –4 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> %	4 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> –5%	5–6%	6–7%	7–8%	8% und mehr	Total
Fin d'année								
	18	19	20	21	22	23	24	25

**5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)**

2010	—	—	—	19	15	—	—	36 036
2011	—	—	—	12	15	—	—	38 341
2012	—	—	—	—	—	—	—	42 237
2013	—	—	—	—	—	—	—	85 554
2014	—	—	—	—	—	—	—	89 264

**5.11 Handelsbanken / Banques commerciales**

2010	.	.	.	.	.	.	.	.
2011	.	.	.	.	.	.	.	.
2012	.	.	.	.	.	.	.	.
2013	.	.	.	.	.	.	.	.
2014	.	.	.	.	.	.	.	.

**5.12 Börsenbanken / Banques boursières**

2010	—	—	—	—	—	—	—	1 739
2011	—	—	—	—	—	—	—	1 382
2012	—	—	—	—	—	—	—	1 957
2013	—	—	—	—	—	—	—	2 118
2014	—	—	—	—	—	—	—	2 492

**5.14 Andere Banken / Autres établissements**

2010	—	—	—	—	—	—	—	29 530
2011	—	—	—	—	—	—	—	31 840
2012	—	—	—	—	—	—	—	34 417
2013	—	—	—	—	—	—	—	76 692
2014	—	—	—	—	—	—	—	79 502

**5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères**

2010	—	—	—	19	15	—	—	4 767
2011	—	—	—	12	15	—	—	5 118
2012	—	—	—	—	—	—	—	5 863
2013	—	—	—	—	—	—	—	6 745
2014	—	—	—	—	—	—	—	7 271

Jahres- ende	0-1/4%	1/4-1/2%	1/2-3/4%	3/4-1%	1-1 1/4% <sup>8</sup>	1 1/4-1 1/2%	1 1/2-1 3/4%	1 3/4-2%	2-2 1/4% <sup>9</sup>
Fin d'année	1	2	3	4	5	6	7	8	9

### 1.00-5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00-5.00

1985	.	.	.	.	.	.	.	.	222
1986	.	.	.	.	.	.	.	.	252
1987	.	.	.	.	.	.	.	.	833
1988	.	.	.	.	.	.	.	.	11 071
1989	.	.	.	.	.	.	.	.	3 762
1990	.	.	.	.	.	.	.	.	2 397
1991	.	.	.	.	.	.	.	.	2 506
1992	.	.	.	.	.	.	.	.	2 553
1993	.	.	.	.	.	.	.	.	15 483
1994	.	.	.	.	.	.	.	.	19 274
1995	.	.	.	.	.	.	.	.	46 213
1996	.	.	.	.	.	.	.	.	99 241
1997	.	.	.	.	46 982	13 298	56 999	54 549	68 212
1998	.	.	.	.	72 551	41 808	84 236	30 281	29 404
1999	.	.	.	.	143 854	48 549	21 939	34 427	18 655
2000	.	.	.	.	56 628	24 196	51 153	30 757	28 339
2001	.	.	.	.	68 091	75 924	34 110	34 194	17 766
2002	.	.	.	.	165 371	35 726	30 441	18 165	25 936
2003	.	.	.	.	264 842	18 938	27 365	14 139	3 151
2004	.	.	.	.	267 440	21 535	36 248	5 753	2 787
2005	.	.	.	.	280 882	30 854	26 793	3 429	1 049
2006	.	.	.	.	256 863	27 266	30 505	12 435	1 960
2007	41 139	40 856	40 078	38 381	36 139	35 041	15 158	21 514	26 110
2008	45 765	34 613	27 652	20 890	69 287	16 751	45 010	19 537	14 667
2009	83 157	60 294	93 619	36 808	37 827	12 853	11 577	21 555	17 395
2010	106 096	124 238	69 016	24 253	15 147	15 516	14 941	22 512	22 039
2011	128 486	156 162	53 945	22 863	9 548	19 029	18 520	19 312	17 373
2012	204 037	127 187	47 009	17 741	21 051	20 313	20 742	22 562	2 787
2013	271 212	128 707	49 895	21 358	24 235	37 049	10 842	1 101	1 528
2014	<b>336 874</b>	<b>124 263</b>	<b>39 898</b>	<b>12 025</b>	<b>36 286</b>	<b>21 839</b>	<b>3 970</b>	<b>4 371</b>	<b>1 277</b>

<sup>6</sup> Vor 2002 auf alle Währungen lautende in- und ausländische Verpflichtungen.  
Avant 2002, engagements en comptes suisses et en comptes étrangers, quelle que soit la monnaie dans laquelle ils étaient libellés.

<sup>7</sup> Vor 1987 nur in Sparform.  
Avant 1987, uniquement sous forme d'épargne.

<sup>8</sup> Bis 2006 unter 1 1/4%.  
Jusqu'en 2006: au-dessous de 1 1/4%.

<sup>9</sup> Bis 1996 unter 2 1/4%.  
Jusqu'en 1996: au-dessous de 2 1/4%.

57 Verpflichtungen gegenüber inländischen Kunden in Spar- und Anlageform – auf CHF lautend, nach dem Zinssatz<sup>10, 11</sup>  
Engagements envers la clientèle sous forme d'épargne et de placements en comptes suisses et en CHF, selon le taux d'intérêt<sup>10, 11</sup>

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	2 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> –2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> –2 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> %	2 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> –3%	3–3 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> %	3 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> –3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> –3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> %	3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> –4%	4–4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> %
Fin d'année								
	10	11	12	13	14	15	16	17

1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

1985	—	21	76	132	232	52 802	7 658	45 412
1986	—	19	78	80	3 111	51 605	12 170	46 092
1987	159	10 212	603	1 185	62 939	16 260	72 561	8 906
1988	395	10 205	7 281	61 380	67 706	20 698	5 499	2 762
1989	90	11 665	3 523	3 469	7 335	8 859	9 516	54 083
1990	152	12 395	3 038	933	950	1 899	1 860	3 933
1991	34	12 065	2 864	934	999	1 312	1 820	5 100
1992	4 245	8 192	2 874	988	926	2 038	939	4 891
1993	794	6 268	3 343	10 808	3 404	24 991	18 897	51 055
1994	1 329	8 417	4 509	12 676	44 213	69 561	34 611	23 014
1995	16 109	15 949	56 164	55 767	41 969	2 503	3 501	9 011
1996	83 494	32 995	28 920	11 892	4 473	15 818	8 544	8 184
1997	20 506	11 366	6 762	18 874	10 157	2 947	278	2 658
1998	10 641	7 015	18 125	11 449	2 064	419	103	2 770
1999	4 423	20 954	7 265	7 978	563	242	1 284	883
2000	24 083	21 491	13 325	25 508	7 530	1 871	399	1 538
2001	16 965	14 678	22 115	7 200	1 136	252	336	1 829
2002	17 469	5 162	1 292	1 377	1 103	334	1 106	230
2003	1 344	825	950	179	565	397	71	25
2004	1 461	594	884	93	226	342	60	14
2005	472	1 643	583	308	7	714	62	5
2006	610	1 813	287	620	26	178	57	12
2007	7 779	7 097	192	456	514	116	41	8
2008	22 085	11 384	2 623	363	446	359	43	3
2009	9 943	1 258	165	384	13	77	39	10
2010	582	1 950	82	385	9	64	35	11
2011	229	482	40	373	8	53	33	11
2012	219	674	31	52	4	92	27	3
2013	202	583	11	15	3	44	24	1
2014	<b>186</b>	<b>565</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>4</b>	<b>28</b>	<b>33</b>	<b>2</b>



Jahres- ende	4 1/4–4 1/2%	4 1/2–4 3/4% <sup>12</sup>	4 3/4–5%	5–6% <sup>13</sup>	6–7%	7–8%	8% und mehr	Total
Fin d'année							8% et au- dessus	
	18	19	20	21	22	23	24	25

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

1985	3 755	3 344	.	.	.	.	.	113 654
1986	2 515	4 495	.	.	.	.	.	120 417
1987	3 257	2 359	732	4 308	.	.	.	184 314
1988	1 072	6 696	1 004	1 875	.	.	.	197 646
1989	48 805	11 970	6 621	10 892	.	.	.	180 590
1990	810	11 698	12 599	100 479	11 069	8 284	123	172 618
1991	434	4 212	1 387	121 562	14 956	12 238	88	182 512
1992	532	4 048	1 276	120 880	28 509	13 190	136	196 217
1993	38 114	36 675	11 391	15 611	635	135	26	237 629
1994	3 095	2 489	1 257	25 321	169	31	0	249 966
1995	3 029	20 266	5 860	2 094	41	11	3	278 489
1996	3 937	393	233	238	9	2	0	298 373
1997	578	98	46	1 002	7	5	107	315 432
1998	101	52	19	31	8	3	88	311 169
1999	91	26	7	41	35	0	41	311 259
2000	394	1 249	22	47	44	0	27	288 618
2001	671	21	1	14	4	2	39	295 356
2002	21	2	0	16	4	—	—	303 754
2003	29	0	2	18	1	—	—	332 841
2004	25	1	—	31	1	—	0	337 494
2005	0	6	—	36	1	—	0	346 846
2006	0	8	2	25	—	—	—	332 664
2007	8	16	—	25	—	—	—	310 668
2008	7	7	—	22	—	—	—	331 509
2009	0	—	—	16	—	0	0	386 990
2010	—	—	—	19	15	—	—	416 911
2011	—	—	—	12	15	—	0	446 494
2012	—	—	—	—	—	—	—	484 531
2013	—	—	—	—	—	—	—	546 812
2014	—	—	—	—	—	—	—	581 639

<sup>10</sup> Vor 2002 auf alle Währungen lautende in- und ausländische Verpflichtungen.  
Avant 2002, engagements en comptes suisses et en comptes étrangers, quelle que soit la monnaie dans laquelle ils étaient libellés.

<sup>11</sup> Vor 1987 nur in Sparform.  
Avant 1987, uniquement sous forme d'épargne.

<sup>12</sup> Bis 1986 4 1/2% und mehr.  
Jusqu'en 1986: 4 1/2% et au-dessus.

<sup>13</sup> Bis 1989 5% und mehr.  
Jusqu'en 1989: 5% et au-dessus.

## 59 Kassenobligationen – auf CHF lautend, nach dem Zinssatz Obligations de caisse en CHF, selon le taux d'intérêt

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	Unter 1%	1–1¼% <sup>1</sup>	1¼–1½%	1½–1¾%	1¾–2%	2–2¼%	2¼–2½%	2½–2¾%	2¾–3%	3–3¼%	3¼–3½%
Fin d'année	Au- dessous de 1%										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	1201	1147	675	550	357	586	703	1362	1049	966	426
2011	1588	1426	753	672	312	476	295	527	493	672	205
2012	1357	1082	677	635	263	410	148	216	221	423	156
2013	1351	853	468	493	225	347	94	93	116	189	66
2014	<b>1462</b>	<b>754</b>	<b>345</b>	<b>353</b>	<b>155</b>	<b>299</b>	<b>76</b>	<b>55</b>	<b>45</b>	<b>120</b>	<b>42</b>

### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	641	616	737	738	304	680	313	269	182	155	66
2011	643	640	708	891	345	705	267	190	86	130	25
2012	499	564	710	419	315	681	219	147	48	105	14
2013	421	411	406	316	250	424	205	134	30	43	9
2014	<b>440</b>	<b>180</b>	<b>206</b>	<b>308</b>	<b>76</b>	<b>317</b>	<b>125</b>	<b>121</b>	<b>24</b>	<b>40</b>	<b>8</b>

### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	310	699	610	429	327	646	323	614	651	1043	351
2011	449	842	829	587	404	715	233	232	308	688	214
2012	701	1045	868	626	381	715	203	120	126	343	146
2013	1062	1006	707	546	328	619	182	69	51	189	70
2014	<b>1416</b>	<b>1153</b>	<b>615</b>	<b>395</b>	<b>291</b>	<b>443</b>	<b>139</b>	<b>50</b>	<b>20</b>	<b>90</b>	<b>52</b>

### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	765	2211	1322	1188	395	899	493	1091	1364	2689	966
2011	1183	2855	1837	1711	671	1384	367	455	662	1652	615
2012	2085	2841	1730	1754	732	1464	337	248	271	888	368
2013	3030	2247	1474	1472	679	1443	307	179	88	398	218
2014	<b>3957</b>	<b>1967</b>	<b>1061</b>	<b>1215</b>	<b>546</b>	<b>1225</b>	<b>279</b>	<b>169</b>	<b>40</b>	<b>204</b>	<b>142</b>

Jahres- ende Fin d'année	3½-3¾%	3¾-4%	4-4¼%	4¼-4½%	4½-4¾%	4¾-5%	5-6%	6-7%	7-8%	8% und mehr 8% et au- dessus	Total
	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22

#### 1.00 Kantonalbanken / Banques cantonales

2010	113	1	0	0	—	—	—	—	—	—	9 136
2011	58	0	0	—	—	—	—	—	—	—	7 475
2012	49	0	—	—	—	—	—	—	—	—	5 638
2013	12	0	—	—	—	—	—	—	—	—	4 306
2014	<b>10</b>	<b>0</b>	—	—	—	—	—	—	—	—	<b>3 714</b>

#### 2.00 Grossbanken / Grandes banques

2010	7	0	0	0	1	0	0	0	—	—	4 712
2011	5	—	0	0	1	—	0	—	—	—	4 638
2012	4	—	0	0	1	—	0	—	—	—	3 725
2013	3	—	—	0	1	—	0	—	—	—	2 653
2014	<b>3</b>	—	—	—	<b>1</b>	—	<b>0</b>	—	—	—	<b>1 848</b>

#### 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

2010	53	6	39	1	0	—	—	—	—	—	6 102
2011	49	3	38	0	0	—	—	—	—	—	5 589
2012	22	3	0	0	0	—	—	—	—	—	5 297
2013	13	3	0	0	0	—	—	—	—	—	4 847
2014	<b>12</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	—	<b>0</b>	—	—	—	—	—	<b>4 678</b>

#### 4.00 Raiffeisenbanken / Banques Raiffeisen

2010	243	34	3	1	0	1	3	0	—	—	13 668
2011	195	24	3	1	0	1	2	0	—	—	13 616
2012	142	12	3	1	—	1	1	0	—	—	12 877
2013	93	12	2	1	—	—	1	0	—	—	11 640
2014	<b>57</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	—	—	—	<b>1</b>	—	—	—	<b>10 873</b>

<sup>1</sup> Bis 2006 unter 1¼%.  
Jusqu'en 2006: au-dessous de 1¼%.

## 59 Kassenobligationen – auf CHF lautend, nach dem Zinssatz Obligations de caisse en CHF, selon le taux d'intérêt

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	Unter 1%	1–1¼% <sup>2</sup>	1¼–1½%	1½–1¾%	1¾–2%	2–2¼%	2¼–2½%	2½–2¾%	2¾–3%	3–3¼%	3¼–3½%
Fin d'année	Au- dessous de 1%										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11–5.20)

2010	147	295	141	131	81	412	145	320	235	303	253
2011	223	357	216	242	119	599	126	148	140	630	112
2012	275	250	200	234	120	587	105	62	58	547	85
2013	497	226	216	202	128	441	100	37	37	510	34
2014	<b>809</b>	<b>295</b>	<b>155</b>	<b>244</b>	<b>86</b>	<b>374</b>	<b>92</b>	<b>17</b>	<b>11</b>	<b>466</b>	<b>25</b>

### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

2010	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2011	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2012	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2013	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2014	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

2010	—	—	—	4	0	1	0	1	0	2	1
2011	0	0	0	4	0	1	0	0	0	2	0
2012	1	1	1	1	0	1	0	0	0	1	0
2013	2	1	1	1	1	2	0	0	0	1	0
2014	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

2010	122	254	79	50	62	173	119	259	184	230	214
2011	200	238	133	85	87	177	72	125	111	596	88
2012	232	182	156	86	83	159	53	57	51	530	68
2013	291	129	153	92	96	164	50	35	35	503	30
2014	<b>379</b>	<b>144</b>	<b>77</b>	<b>76</b>	<b>68</b>	<b>163</b>	<b>42</b>	<b>15</b>	<b>10</b>	<b>462</b>	<b>22</b>

### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

2010	25	40	62	77	19	237	27	60	51	70	38
2011	23	118	83	153	32	421	54	22	29	33	24
2012	42	67	43	147	37	426	51	5	6	16	16
2013	204	96	63	109	31	275	50	2	3	7	5
2014	<b>427</b>	<b>150</b>	<b>78</b>	<b>167</b>	<b>17</b>	<b>209</b>	<b>49</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>3</b>

Jahres- ende Fin d'année	3½-3¾%	3¾-4%	4-4¼%	4¼-4½%	4½-4¾%	4¾-5%	5-6%	6-7%	7-8%	8% und mehr 8% et au- dessus	Total
	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22

#### 5.00 Übrige Banken / Autres banques (5.11-5.20)

2010	32	0	1	0	0	0	0	0	0	—	2499
2011	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2930
2012	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2538
2013	13	0	0	—	—	—	—	—	—	—	2442
2014	<b>11</b>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	<b>2584</b>

#### 5.11 Handelsbanken / Banques commerciales

2010	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2011	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2012	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2013	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2014	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

#### 5.12 Börsenbanken / Banques boursières

2010	0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
2011	0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
2012	0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
2013	0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
2014	<b>0</b>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	<b>7</b>

#### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

2010	2	0	1	0	0	0	0	0	0	—	1750
2011	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1913
2012	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1659
2013	2	0	0	—	—	—	—	—	—	—	1579
2014	<b>1</b>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	<b>1458</b>

#### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

2010	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	738
2011	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1008
2012	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	872
2013	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	855
2014	<b>10</b>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	<b>1118</b>

<sup>2</sup> Bis 2006 unter 1¼%.  
Jusqu'en 2006: au-dessous de 1¼%.

## 59 Kassenobligationen – auf CHF lautend, nach dem Zinssatz Obligations de caisse en CHF, selon le taux d'intérêt

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	Unter 1%	1–1¼% <sup>3</sup>	1¼–1½%	1½–1¾%	1¾–2%	2–2¼%	2¼–2½%	2½–2¾%	2¾–3%	3–3¼%	3¼–3½% <sup>4</sup>
Fin d'année	Au- dessous de 1%										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

1985	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1988	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1989	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1990	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1991	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1992	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1993	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1994	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1995	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1996	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1997	.	8	2	15	66	346	561	658	1326	2552	1662
1998	.	19	13	71	151	962	1141	1211	1189	3218	2156
1999	.	16	40	143	280	1119	1287	1475	1218	3819	3108
2000	.	17	14	110	307	763	897	1313	1231	3743	3217
2001	.	16	1	27	150	561	857	1318	1863	6658	4575
2002	.	27	147	366	451	1133	1764	2373	2079	7057	4108
2003	.	693	1090	1199	1082	2380	2274	2532	1936	4921	2808
2004	.	1085	2035	2200	1822	4446	2492	2411	1455	3596	1742
2005	.	1052	3030	3582	2675	6042	2603	2107	1019	2548	1120
2006	.	580	2132	3648	3616	9309	5300	3756	1432	1921	702
2007	30	378	935	2295	3174	8292	7767	6914	4691	4090	1080
2008	16	120	446	1227	1531	5438	8299	10121	9639	9655	2719
2009	888	2948	2161	2306	1105	3728	4371	7707	7331	8589	2587
2010	3065	4967	3485	3037	1465	3223	1977	3655	3482	5156	2062
2011	4085	6120	4343	4103	1852	3879	1288	1551	1689	3772	1171
2012	4918	5781	4185	3667	1811	3856	1011	794	723	2307	768
2013	6360	4743	3272	3029	1610	3274	887	512	323	1329	397
2014	<b>8083</b>	<b>4348</b>	<b>2381</b>	<b>2515</b>	<b>1154</b>	<b>2657</b>	<b>711</b>	<b>412</b>	<b>139</b>	<b>920</b>	<b>268</b>

Jahres- ende	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> -3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> %	3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> -4%	4-4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> %	4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> -4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> -4 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> %	4 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> -5%	5-6% <sup>5</sup>	6-7%	7-8%	8% und mehr	Total
Fin d'année	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22

### 1.00-5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00-5.00

1985	1 165	595	1 129	1 766	4 207	11 020	55 866	.	.	.	75 748
1986	99	32	519	1 695	9 952	17 827	53 118	.	.	.	83 242
1987	4	7	1 698	5 030	15 853	21 062	40 863	4 222	164	.	88 903
1988	427	998	3 424	9 083	23 131	21 527	33 859	1 782	187	.	94 417
1989	425	984	3 157	8 080	18 792	20 458	38 069	12 214	301	.	102 480
1990	327	903	2 014	5 632	14 805	19 335	26 403	13 573	28 979	723	112 695
1991	22	141	831	2 760	10 208	15 301	20 846	19 671	46 509	1 116	117 406
1992	16	92	725	1 442	7 170	10 625	12 408	24 231	57 904	986	115 599
1993	54	140	1 587	3 547	8 281	8 518	13 095	24 167	40 315	557	100 262
1994	409	769	2 971	4 129	8 117	7 132	19 717	18 310	26 829	151	88 534
1995	2 600	1 247	5 309	5 221	9 103	7 391	25 441	13 631	11 105	62	81 110
1996	5 785	1 847	6 164	4 604	5 699	6 569	24 501	9 244	4 529	26	68 968
1997	2 174	2 032	6 639	4 800	4 906	4 154	18 106	6 023	2 502	20	58 552
1998	2 915	2 363	5 031	3 442	3 017	2 370	11 966	4 274	1 224	14	46 746
1999	3 660	2 264	3 593	1 936	2 110	1 548	6 347	2 237	236	3	36 439
2000	5 645	6 138	6 251	1 906	1 003	1 011	3 803	506	20	3	37 896
2001	5 159	4 645	7 320	2 137	1 053	664	2 268	62	8	1	39 341
2002	3 773	2 628	6 210	1 702	846	158	727	39	1	—	35 590
2003	2 702	1 600	4 771	1 349	676	104	181	70	—	—	32 369
2004	1 715	990	2 493	717	418	56	119	0	—	—	29 793
2005	1 029	520	1 072	455	298	50	23	0	—	—	29 225
2006	585	270	603	344	225	46	19	0	—	—	34 488
2007	494	187	355	211	139	16	13	0	—	—	41 059
2008	694	128	173	34	26	1	4	0	—	—	50 272
2009	578	62	71	7	6	1	4	0	0	—	44 449
2010	448	41	44	2	2	1	4	0	0	—	36 117
2011	323	28	41	1	2	1	2	0	—	—	34 248
2012	232	15	3	1	1	1	1	0	—	—	30 075
2013	133	15	2	1	1	—	1	0	—	—	25 888
2014	<b>93</b>	<b>10</b>	<b>2</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>23 696</b>

<sup>3</sup> Bis 2006 unter 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub>%.  
Jusqu'en 2006: au-dessous de 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub>%.

<sup>4</sup> Bis 1996 unter 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>%.  
Jusqu'en 1996: au-dessous de 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>%.

<sup>5</sup> Bis 1989 5% und mehr.  
Jusqu'en 1989: 5% et au-dessus.

## 61 Anleihen – auf CHF lautend, nach dem Zinssatz<sup>1</sup> Emprunts en CHF, selon le taux d'intérêt<sup>1</sup>

In Millionen Franken / En millions de francs

Gruppe Catégorie	0 -1/4%	1/4 -1/2%	1/2 -3/4%	3/4 -1%	1 -1 1/4% <sup>2</sup>	1 1/4 -1 1/2%	1 1/2 -1 3/4%	1 3/4 -2%	2 -2 1/4%	2 1/4 -2 1/2%	2 1/2 -2 3/4%
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1.00 Kantonalbanken Banques cantonales	2 372	575	1 148	1 092	3 442	2 648	4 070	2 798	4 847	2 238	2 280
2.00 Grossbanken Grandes banques	2 420	0	—	350	—	—	69	—	69	425	70
3.00 Regionalbanken und Sparkassen Banques régionales et caisses d'épargne	—	50	—	—	317	—	—	300	—	89	—
4.00 Raiffeisenbanken Banques Raiffeisen	55	539	—	—	—	188	546	—	482	148	132
5.00 Übrige Banken Autres banques	899	—	—	1	450	—	—	—	349	199	5
5.11 Handelsbanken Banques commerciales	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5.12 Börsenbanken Banques boursières	697	—	—	1	0	—	—	—	2	—	5
5.14 Andere Banken Autres établissements	3	—	—	—	30	—	—	—	—	—	—
5.20 Ausländisch beherrschte Banken Banques en mains étrangères	200	—	—	—	420	—	—	—	347	199	—
<b>1.00-5.00 Total</b>	<b>5 746</b>	<b>1 164</b>	<b>1 148</b>	<b>1 443</b>	<b>4 209</b>	<b>2 835</b>	<b>4 685</b>	<b>3 098</b>	<b>5 747</b>	<b>3 100</b>	<b>2 487</b>



2 <sup>3/4</sup> -3%	3 -3 <sup>1/4</sup> %	3 <sup>1/4</sup> -3 <sup>1/2</sup> %	3 <sup>1/2</sup> -3 <sup>3/4</sup> %	3 <sup>3/4</sup> -4%	4 -4 <sup>1/4</sup> %	4 <sup>1/4</sup> -4 <sup>1/2</sup> %	4 <sup>1/2</sup> -4 <sup>3/4</sup> %	4 <sup>3/4</sup> -5%	5 -6%	6 -7%	7 -8%	8% und mehr  8% et au- dessus	Total
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
971	1 400	879	1 157	175	—	—	149	—	—	—	—	—	32 241
—	507	200	—	—	384	—	—	—	—	290	—	—	4 785
—	100	—	—	10	150	—	—	—	—	—	—	—	1 016
—	1 053	—	1	535	0	0	—	—	4	1	1	1	3 684
560	0	150	1	17	11	3	4	1	25	14	8	13	2 709
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
—	0	0	1	2	11	3	4	1	18	9	8	13	773
560	—	150	—	15	—	—	—	—	7	5	—	—	769
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 166
1 531	3 060	1 229	1 159	737	545	3	153	1	28	304	8	14	44 435

<sup>1</sup> Vor 2007 auf alle Währungen lautende Anleihen.  
Avant 2007, emprunts, quelle que soit la monnaie dans laquelle ils étaient libellés.

<sup>2</sup> Bis 2006 unter 1<sup>1/4</sup>%.  
Jusqu'en 2006: au-dessous de 1<sup>1/4</sup>%.

## 62 Pfandbriefanleihen nach dem Zinssatz Emprunts par lettres de gage, selon le taux d'intérêt

### Beide Zentralen zusammen / Les deux centrales ensemble

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	1% und weniger	1 -1½%	1½ -2% <sup>1</sup>	2 -2¼%	2¼ -2½%	2½ -2¾%	2¾ -3%	3 -3¼%	3¼ -3½%	3½ -3¾%	3¾ -4%	4 -4¼%	4¼ -4½%
Fin d'année	1% et au- dessus												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1984	.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	1804	774	775
1985	.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	1804	774	775
1986	.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	1804	774	775
1987	.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	1804	774	775
1988	.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	1804	774	1075
1989	.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	1804	774	1075
1990	.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	1804	774	1074
1991	.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	1804	774	1074
1992	.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	1804	365	853
1993	.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	529	365	1189
1994	.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	—	—	1674
1995	.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	—	255	1546
1996	.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	—	2345	2780
1997	.	.	.	.	.	.	.	.	710	1390	735	4205	2780
1998	.	.	.	.	.	.	.	.	5260	3390	735	4205	2315
1999	.	.	—	—	315	3170	1260	1040	3913	4230	735	5205	2480
2000	.	.	—	—	585	3170	1260	1040	4013	4280	785	7848	4975
2001	.	.	—	—	585	3170	1260	1200	4469	6785	1964	8738	4975
2002	.	.	—	889	635	2480	1898	1805	4993	8193	1964	9407	4975
2003	.	.	1639	1574	718	3855	1955	1805	4573	8193	1964	9407	4639
2004	.	.	2830	2259	2269	3232	2622	1755	4573	8093	1964	8454	2495
2005	.	.	3318	4893	3650	3261	2622	1755	2875	7783	1914	7669	2375
2006	.	.	3168	4437	4802	5024	5207	2324	2419	7443	1049	5977	2375
2007	.	.	2795	4659	4866	6105	7190	3466	4481	5493	1049	4569	2375
2008	.	.	3382	4659	5961	6707	8066	6614	5796	5225	1049	3469	1840
2009	1425	5457	5479	5155	8653	8316	9052	5534	5855	3705	1049	1949	1840
2010	250	8157	10943	6862	10281	8636	8717	4859	4820	2290	1049	1559	917
2011	1939	9547	12431	8962	11501	9230	7647	4859	4330	1190	1049	1559	555
2012	7425	12993	15387	8733	10306	8133	6872	4060	4330	1190	681	1559	—
2013	12039	20621	16243	7515	10306	7794	5007	3650	3405	790	—	669	—
2014	<b>17771</b>	<b>27010</b>	<b>17811</b>	<b>7435</b>	<b>7391</b>	<b>6604</b>	<b>3533</b>	<b>2875</b>	<b>3130</b>	<b>790</b>	—	—	—

Jahres- ende	4 <sup>1/2</sup> -4 <sup>3/4</sup> %	4 <sup>3/4</sup> -5%	5 -5 <sup>1/4</sup> %	5 <sup>1/4</sup> -5 <sup>1/2</sup> %	5 <sup>1/2</sup> -5 <sup>3/4</sup> %	5 <sup>3/4</sup> -6%	6 -6 <sup>1/4</sup> % <sup>2</sup>	6 <sup>1/4</sup> -6 <sup>1/2</sup> %	6 <sup>1/2</sup> -6 <sup>3/4</sup> %	6 <sup>3/4</sup> -7%	7% und mehr	Total	Durch- schnittl. Zinssatz
Fin d'année											7% et au- dessus		Taux d'intérêt moyen
	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
1984	1 112	1 627	2 339	1 111	699	200	1 617	.	.	.	.	12 058	4.84
1985	1 112	1 627	3 752	1 111	699	200	1 183	.	.	.	.	13 037	4.77
1986	2 097	2 387	3 752	1 010	556	200	1 102	.	.	.	.	14 457	4.74
1987	3 846	2 484	3 708	700	488	200	1 102	.	.	.	.	15 881	4.70
1988	5 016	2 609	3 708	622	488	200	1 102	.	.	.	.	17 398	4.67
1989	5 016	2 789	4 158	772	992	350	1 722	.	.	.	.	19 452	4.76
1990	5 014	2 789	4 158	772	992	350	1 247	230	—	445	2 155	21 804	5.00
1991	4 943	2 789	4 049	772	992	350	1 247	230	1 016	1 415	3 070	24 525	5.21
1992	4 717	2 776	4 022	772	985	350	1 246	826	1 586	1 713	4 976	26 991	5.45
1993	6 243	3 025	4 848	1 107	973	710	1 242	756	1 586	1 270	4 965	28 808	5.45
1994	6 916	3 024	5 547	1 611	742	920	816	756	1 586	1 270	4 965	29 827	5.45
1995	7 097	2 768	5 555	1 640	1 553	920	816	756	1 586	1 270	4 964	30 726	5.45
1996	6 930	1 362	3 044	1 490	1 553	920	816	756	1 586	1 270	4 964	29 816	5.39
1997	4 357	932	2 581	1 490	1 553	920	816	756	1 586	1 270	4 963	31 044	5.22
1998	3 248	827	2 581	1 490	1 553	920	816	756	1 586	1 270	4 957	35 895	4.88
1999	3 083	635	2 138	1 340	1 065	770	196	756	1 586	1 270	4 963	40 150	4.57
2000	4 043	635	2 138	1 340	1 065	770	—	756	1 586	1 270	2 824	44 383	4.37
2001	4 043	635	2 138	1 340	1 065	770	—	756	575	300	1 909	46 677	4.14
2002	4 043	635	2 138	1 340	1 065	770	—	160	—	—	—	47 390	3.87
2003	2 513	385	1 308	1 005	1 065	410	—	—	—	—	—	47 008	3.65
2004	1 715	385	608	325	965	—	—	—	—	—	—	44 544	3.40
2005	1 320	385	508	325	300	—	—	—	—	—	—	44 953	3.21
2006	1 320	385	508	325	300	—	—	—	—	—	—	47 063	3.11
2007	960	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48 008	2.98
2008	960	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53 728	2.91
2009	960	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	64 429	2.60
2010	380	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69 720	2.40
2011	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	74 799	2.27
2012	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	81 669	2.05
2013	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	88 039	1.82
2014	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	94 350	1.61

<sup>1</sup> Bis 2008 unter 2%.  
Jusqu'en 2008: au-dessous de 2%.

<sup>2</sup> Bis 1989 6% und mehr.  
Jusqu'en 1989: 6% et au-dessus.



---

Tabellen / Institute  
mit besonderem Geschäftskreis  
Tableaux / Etablissements  
à statut particulier

## 63 Aktiven Actifs

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	Anzahl Institute	Flüssige Mittel	Forderungen aus Geldmarkt- papieren	Forderungen gegenüber Banken Créances sur les banques		Forderungen gegenüber Kunden <sup>2</sup> Créances sur la clientèle <sup>2</sup>		Hypothekar- forderungen
				auf Sicht à vue	auf Zeit <sup>1</sup> à terme <sup>1</sup>	Total	davon / dont gedeckt gagées	
Fin d'année	Nombre d'établis- sements	Liquidités	Créances résultant de papiers monétaires	4	5	6	7	8
	1	2	3					

### 0.10 Schweizerische Nationalbank / Banque nationale suisse

2011	1	29 159	1 087	748	30 859	—	—	—
2012	1	84 620	942	828	12 345	—	—	—
2013	1	67 778	2 836	859	14 903	—	—	—
2014	<b>1</b>	<b>10 443</b>	<b>11 263</b>	<b>7 287</b>	<b>26 406</b>	—	—	—

### 0.20 Pfandbriefzentrale der schweizerischen Kantonalbanken AG<sup>4</sup> / Centrale de lettres de gage des banques cantonales suisses SA<sup>4</sup>

2011	1	—	—	3	24 028	—	—	—
2012	1	—	—	—	26 545	—	—	—
2013	1	—	—	1	33 904	—	—	—
2014	<b>1</b>	—	—	<b>1</b>	<b>38 295</b>	—	—	—

### 0.30 Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute AG / Banque des Lettres de Gage d'Etablissements suisses de Crédit hypothécaire SA

2011	1	66	—	2	48 870	—	—	5
2012	1	141	—	2	52 403	—	—	4
2013	1	36	—	29	54 171	—	—	4
2014	<b>1</b>	<b>26</b>	—	<b>13</b>	<b>56 057</b>	—	—	<b>4</b>

### 0.50 Entris Banking AG / Entris Banking SA

2011	1	949	101	80	818	163	—	—
2012	1	1 206	—	79	567	387	—	—
2013	1	1 690	—	118	353	202	—	—
2014	<b>1</b>	<b>2 701</b>	—	<b>192</b>	<b>287</b>	<b>182</b>	—	—

### 0.60 SIX SIS AG / SIX SIS SA

2011	1	1 823	—	825	505	1	—	—
2012	1	3 304	—	1 168	754	1	—	—
2013	1	3 162	—	685	971	2	—	—
2014	<b>1</b>	<b>4 399</b>	—	<b>1 023</b>	<b>1 003</b>	<b>7</b>	—	—

### 0.70 SIX x-clear AG / SIX x-clear SA

2011	1	—	—	231	—	0	—	—
2012	1	—	—	524	—	0	—	—
2013	1	—	—	494	—	—	—	—
2014	<b>1</b>	—	—	<b>573</b>	<b>200</b>	<b>0</b>	—	—

### 0.90 Clientis AG / Clientis SA

2011	1	62	—	97	15	1	—	—
2012	1	70	—	147	45	2	—	—
2013	1	94	—	164	21	2	—	—
2014	<b>1</b>	<b>46</b>	—	<b>177</b>	<b>35</b>	—	—	—

Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen Portefeuilles de titres et de métaux précieux destinés au négoce	Finanzanlagen <sup>3</sup>  Immobilisations financières <sup>3</sup>	Beteiligungen  Participations	Sachanlagen  Immobilisations corporelles	Rechnungsabgrenzungen  Comptes de régularisation	Sonstige Aktiven  Autres actifs	Nicht einbezahltes Gesellschaftskapital  Capital social non libéré	Saldovortrag (Verlust)  Report à nouveau (perte)	Bilanzsumme  Total du bilan
9	10	11	12	13	14	15	16	17

#### 0.10 Schweizerische Nationalbank / Banque nationale suisse

—	283 368	147	325	3	384	—	.	346 079
—	399 847	142	452	2	255	—	.	499 434
—	403 163	134	433	4	272	—	.	490 382
—	<b>505 142</b>	<b>133</b>	<b>417</b>	<b>3</b>	<b>107</b>	—	.	<b>561 202</b>

#### 0.20 Pfandbriefzentrale der schweizerischen Kantonalbanken AG<sup>4</sup> / Centrale de lettres de gage des banques cantonales suisses SA<sup>4</sup>

—	479	—	—	—	162	660	.	25 332
—	488	—	—	—	143	660	.	27 836
—	482	—	—	—	140	660	.	35 188
—	<b>529</b>	—	—	<b>4</b>	<b>130</b>	<b>820</b>	.	<b>39 779</b>

#### 0.30 Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute AG / Banque des Lettres de Gage d'Établissements suisses de Crédit hypothécaire SA

—	972	—	0	268	2	280	.	50 465
—	1 044	—	0	272	2	448	.	54 316
—	1 095	—	0	256	1	448	.	56 041
—	<b>1 119</b>	—	<b>0</b>	<b>235</b>	<b>1</b>	<b>448</b>	.	<b>57 903</b>

#### 0.50 Entris Banking AG / Entris Banking SA

4	554	22	41	23	115	—	.	2 869
3	596	20	39	21	101	—	.	3 019
2	522	20	38	8	67	—	.	3 020
<b>1</b>	<b>652</b>	<b>20</b>	<b>36</b>	<b>8</b>	<b>112</b>	—	.	<b>4 192</b>

#### 0.60 SIX SIS AG / SIX SIS SA

—	—	4	43	4	9	—	.	3 214
—	—	4	40	1	13	—	.	5 285
—	—	2	36	1	8	—	.	4 866
—	<b>2</b>	—	<b>33</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	—	.	<b>6 472</b>

#### 0.70 SIX x-clear AG / SIX x-clear SA

—	4	0	—	1	6	—	.	243
—	38	0	—	0	6	—	.	568
—	256	0	—	3	7	—	.	758
—	<b>254</b>	<b>22</b>	—	<b>3</b>	<b>24</b>	—	.	<b>1 076</b>

#### 0.90 Clientis AG / Clientis SA

0	176	—	—	3	6	—	.	361
—	127	—	—	3	6	—	.	399
—	98	—	—	2	2	—	.	383
—	<b>135</b>	—	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	—	.	<b>399</b>

<sup>1</sup> Schweizerische Nationalbank: inklusive Forderungen aus den Repogeschäften.

Banque nationale suisse: y compris les créances découlant de pensions de titres (repos).

<sup>2</sup> Schweizerische Nationalbank: Währungshilfekredite ab 2003 unter Forderungen gegenüber Banken.

Banque nationale suisse: depuis 2003, les crédits d'aide monétaire entrent dans les créances sur les banques.

<sup>3</sup> Schweizerische Nationalbank: inklusive Goldbestand und inländische Wertschriften.

Banque nationale suisse: y compris encaisse-or et titres suisses.

<sup>4</sup> Bis zum Jahr 2012 Geschäftsabschluss per 31. März, ab dem Jahr 2013 Geschäftsabschluss per 31. Dezember. Die Daten für das Jahr 2013 umfassen ein umstellungsbedingt verkürztes Geschäftsjahr von neun Monaten.

Jusqu'en 2012, clôture des comptes annuels au 31 mars; à partir de 2013, clôture au 31 décembre. Les données relatives à 2013 portent donc sur un exercice raccourci, à savoir d'une durée de 9 mois.

## 64 Passiven Passifs

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende  Fin d'année	Noten- umlauf  Billets en circulation	Verpflich- tungen aus Geldmarkt- papieren  Engage- ments résultant de papiers monétaires	Verpflichtungen gegenüber Banken Engagements envers les banques		Verpflichtungen gegenüber Kunden Engagements envers la clientèle		Kassen- obliga- tionen  Obliga- tions de caisse	Anleihen und Pfandbriefdarlehen <sup>2</sup> Prêts des centrales d'émission de lettres de gage et emprunts <sup>2</sup>			
			auf Sicht <sup>1</sup> à vue <sup>1</sup>	auf Zeit à terme	in Spar- und Anla- geform sous forme d'épargne et de place- ments	Übrige Autres		Obligationen- und Wandelanleihen  Emprunts obligataires (y compris à option et convertibles) Total	Options- und Wandelanleihen  davon / dont nachrangig de rang subor- donné	Darlehen Pfand- brief- und Emissions- zentralen  Prêts des centrales de lettres de gage et d'émission	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

### 0.10 Schweizerische Nationalbank / Banque nationale suisse

2011	55 729	14 719	182 430	5 647	—	33 276	1 000	—	—	—	—
2012	61 801	—	292 735	9 626	—	76 003	1 000	—	—	—	—
2013	65 766	—	328 655	12 580	—	34 260	1 000	—	—	—	—
2014	<b>67 596</b>	—	<b>345 493</b>	<b>19 478</b>	—	<b>41 175</b>	<b>1 000</b>	—	—	—	—

### 0.20 Pfandbriefzentrale der schweizerischen Kantonalbanken AG <sup>5</sup> / Centrale de lettres de gage des banques cantonales suisses SA <sup>5</sup>

2011	.	—	—	48	—	—	—	—	24 028	—	—
2012	.	—	—	34	—	—	—	—	26 545	—	—
2013	.	—	—	18	—	—	—	—	33 904	—	—
2014	.	—	—	<b>27</b>	—	—	—	—	<b>38 295</b>	—	—

### 0.30 Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute AG / Banque des Lettres de Gage d'Etablissements suisses de Crédit hypothécaire SA

2011	.	—	0	89	—	—	—	—	48 781	—	—
2012	.	—	15	57	—	—	—	—	52 346	—	—
2013	.	—	0	36	—	—	—	—	54 135	—	—
2014	.	—	<b>0</b>	—	—	—	—	—	<b>56 055</b>	—	—

### 0.50 Entris Banking AG / Entris Banking SA

2011	.	—	1 244	1 159	—	37	26	—	—	—	—
2012	.	—	1 529	1 070	—	33	14	—	—	—	—
2013	.	—	1 887	766	—	25	16	—	—	—	—
2014	.	—	<b>3 123</b>	<b>707</b>	—	<b>21</b>	<b>10</b>	—	—	—	—

### 0.60 SIX SIS AG / SIX SIS SA

2011	.	—	2 873	—	—	41	—	—	—	—	—
2012	.	—	4 638	—	—	329	—	—	—	—	—
2013	.	—	4 392	135	—	87	—	—	—	—	—
2014	.	—	<b>5 924</b>	<b>163</b>	—	<b>94</b>	—	—	—	—	—

### 0.70 SIX x-clear AG / SIX x-clear SA

2011	.	—	180	—	—	1	—	—	—	—	—
2012	.	—	505	—	—	1	—	—	—	—	—
2013	.	—	474	6	—	3	184	—	—	—	—
2014	.	—	<b>754</b>	<b>22</b>	—	<b>4</b>	<b>180</b>	—	—	—	—

### 0.90 Clientis AG / Clientis SA

2011	.	—	212	—	—	—	—	—	100	—	—
2012	.	—	180	30	—	—	40	—	100	—	—
2013	.	—	96	79	—	—	50	—	110	—	—
2014	.	—	<b>139</b>	<b>40</b>	—	—	<b>61</b>	—	<b>110</b>	—	—

<sup>1</sup> Schweizerische Nationalbank: Giro Guthaben inländischer Banken sowie ausländischer Banken und Institutionen.

Banque nationale suisse: avoirs en comptes de virement des banques en Suisse ainsi que de banques et d'institutions étrangères.

<sup>2</sup> Pfandbriefzentrale der schweizerischen Kantonalbanken und Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute: Pfandbriefanleihen.

Centrale de lettres de gage des banques cantonales suisses et Banque des Lettres de Gage d'Etablissements suisses de Crédit hypothécaire: emprunts.

<sup>3</sup> 1997 bis 2006 inklusive Schwankungsreserve für Kreditrisiken.

De 1997 à 2006, y compris la réserve pour fluctuations de risques de crédit.



Rechnungsabgrenzungen	Sonstige Passiven	Wertberichtigungen und Rückstellungen <sup>3</sup>	Reserven für allgemeine Bankrisiken <sup>4</sup>	Eigene Mittel Fonds propres							Bilanzsumme
				Total	Gesellschaftskapital	Allgemeine gesetzliche Reserve	Übrige Reserven	Gewinnvortrag	Verlustvortrag	Total du bilan	
Comptes de régularisation	Autres passifs	Correctifs de valeurs et provisions <sup>3</sup>	Réserves pour risques bancaires généraux <sup>4</sup>		Capital social	Réserve légale générale	Autres réserves	Bénéfice reporté	Perte reportée		
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	

#### 0.10 Schweizerische Nationalbank / Banque nationale suisse

8	1 149	7	48 216	3 898	25	—	3 873	—	—	346 079
16	1 179	5	51 784	5 285	25	—	5 260	—	—	499 434
24	74	31	54 787	-6 795	25	—	-6 820	—	—	490 382
<b>12</b>	<b>2 145</b>	<b>—</b>	<b>56 759</b>	<b>27 544</b>	<b>25</b>	<b>—</b>	<b>27 519</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>561 202</b>

#### 0.20 Pfandbriefzentrale der schweizerischen Kantonalbanken AG<sup>5</sup> / Centrale de lettres de gage des banques cantonales suisses SA<sup>5</sup>

—	301	—	—	955	825	36	94	0	—	25 332
—	302	—	—	955	825	36	94	0	—	27 836
—	311	—	—	955	825	36	94	0	—	35 188
—	<b>302</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>1 156</b>	<b>1 025</b>	<b>37</b>	<b>94</b>	<b>0</b>	<b>—</b>	<b>39 779</b>

#### 0.30 Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute AG / Banque des Lettres de Gage d'Établissements suisses de Crédit hypothécaire SA

524	57	—	—	1 014	500	34	481	0	—	50 465
522	45	—	—	1 332	800	35	496	0	—	54 316
477	42	—	—	1 350	800	37	513	0	—	56 041
<b>437</b>	<b>43</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>1 367</b>	<b>800</b>	<b>39</b>	<b>528</b>	<b>0</b>	<b>—</b>	<b>57 903</b>

#### 0.50 Entris Banking AG / Entris Banking SA

52	147	57	32	116	36	53	27	0	—	2 869
37	129	59	32	117	36	54	27	0	—	3 019
24	91	61	32	118	36	55	27	0	—	3 020
<b>18</b>	<b>96</b>	<b>56</b>	<b>36</b>	<b>124</b>	<b>36</b>	<b>55</b>	<b>34</b>	<b>0</b>	<b>—</b>	<b>4 192</b>

#### 0.60 SIX SIS AG / SIX SIS SA

10	98	81	—	112	26	23	63	0	—	3 214
11	92	84	—	129	26	23	63	17	—	5 285
16	25	80	—	132	26	23	63	20	—	4 866
<b>25</b>	<b>43</b>	<b>74</b>	<b>—</b>	<b>148</b>	<b>26</b>	<b>23</b>	<b>63</b>	<b>36</b>	<b>—</b>	<b>6 472</b>

#### 0.70 SIX x-clear AG / SIX x-clear SA

1	7	—	—	55	30	6	19	—	0	243
1	8	—	—	53	30	6	19	—	-2	568
1	14	—	—	77	30	6	46	—	-5	758
<b>1</b>	<b>23</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>92</b>	<b>30</b>	<b>6</b>	<b>78</b>	<b>—</b>	<b>-22</b>	<b>1 076</b>

#### 0.90 Clientis AG / Clientis SA

5	6	2	—	37	29	5	2	0	—	361
5	6	3	—	37	29	5	2	0	—	399
4	4	3	—	37	29	3	5	0	—	383
<b>4</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>—</b>	<b>37</b>	<b>29</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>—</b>	<b>399</b>

<sup>4</sup> Schweizerische Nationalbank: Rückstellungen für Markt-, Kredit- und Liquiditätsrisiken.

Banque nationale suisse: provisions pour risques de marché, de crédit et de liquidité.

<sup>5</sup> Bis zum Jahr 2012 Geschäftsabschluss per 31. März, ab dem Jahr 2013 Geschäftsabschluss per 31. Dezember. Die Daten für das Jahr 2013 umfassen ein umstellungsbedingt verkürztes Geschäftsjahr von neun Monaten. Jusqu'en 2012, clôture des comptes annuels au 31 mars; à partir de 2013, clôture au 31 décembre. Les données relatives à 2013 portent donc sur un exercice raccourci, à savoir d'une durée de 9 mois.

## 65 Erfolgsrechnung Compte de résultat

In tausend Franken / En milliers de francs

Jahr Année	Ertrag und Aufwand aus dem ordentlichen Bankgeschäft Produits et charges de l'activité bancaire ordinaire				Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft Résultat des opérations de commissions et des prestations de service				
	Zins- und Diskontertrag Produit des intérêts et des escomptes	Zins- und Dividenden-ertrag <sup>1,2</sup> Produit des intérêts et des dividendes <sup>1,2</sup>	Zinsaufwand Charges d'intérêts	Erfolg (1+2-3) Résultat (1+2-3)	Kommissionsertrag Produit des commissions				
	1	2	3	4	Total	Wertschriften und Anlage-geschäft Opérations de négoce de titres et placements	Kreditgeschäft Opérations de crédit	Übriges Dienstleis-tungsgeschäft Autres prestations de service	8

### 0.10 Schweizerische Nationalbank / Banque nationale suisse

2011	27 665	6 388 712	345 661	6 070 716	14 320	11 011	—	3 309
2012	24 478	7 225 352	37 589	7 212 240	14 263	11 030	—	3 233
2013	41 315	8 669 806	19 038	8 692 083	12 733	9 534	—	3 199
2014	<b>5 992</b>	<b>9 600 278</b>	<b>29 684</b>	<b>9 576 586</b>	<b>5 768</b>	<b>5 643</b>	—	<b>125</b>

### 0.20 Pfandbriefzentrale der schweizerischen Kantonalbanken AG<sup>4</sup> / Centrale de lettres de gage des banques cantonales suisses SA<sup>4</sup>

2011	632 983	12 536	633 006	12 513	165	165	—	—
2012	637 120	12 444	637 150	12 414	166	166	—	—
2013	450 367	8 637	450 408	8 596	69	69	—	—
2014	<b>586 758</b>	<b>10 747</b>	<b>585 687</b>	<b>11 818</b>	<b>90</b>	<b>90</b>	—	—

### 0.30 Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute AG / Banque des Lettres de Gage d'Etablissements suisses de Crédit hypothécaire SA

2011	1 099 131	23 276	1 068 105	54 302	91	91	—	—
2012	1 084 369	19 776	1 055 448	48 696	69	64	5	0
2013	1 036 127	14 851	1 007 705	43 273	41	37	4	—
2014	<b>985 645</b>	<b>12 936</b>	<b>959 046</b>	<b>39 536</b>	<b>26</b>	<b>23</b>	<b>3</b>	<b>0</b>

### 0.50 Entris Banking AG / Entris Banking SA

2011	12 333	8 894	5 428	15 799	197 504	1 308	—	196 196
2012	7 969	7 346	2 698	12 617	204 104	1 431	—	202 673
2013	5 753	6 069	2 390	9 432	26 989	472	—	26 517
2014	<b>5 201</b>	<b>4 550</b>	<b>2 080</b>	<b>7 671</b>	<b>23 778</b>	<b>636</b>	—	<b>23 142</b>

### 0.60 SIX SIS AG / SIX SIS SA

2011	8 818	—	177	8 641	208 526	197 032	—	11 494
2012	6 097	—	166	5 931	210 761	197 821	—	12 940
2013	3 639	—	246	3 394	219 781	203 212	—	16 569
2014	<b>3 832</b>	—	<b>166</b>	<b>3 666</b>	<b>229 456</b>	<b>212 059</b>	—	<b>17 397</b>

### 0.70 SIX x-clear AG / SIX x-clear SA

2011	89	—	117	- 28	12 176	11 959	—	217
2012	0	—	1 301	- 1 301	12 767	12 536	—	231
2013	—	3 490	5 062	- 1 572	16 309	15 976	—	333
2014	<b>70</b>	<b>4 468</b>	<b>7 375</b>	<b>- 2 837</b>	<b>18 374</b>	<b>17 916</b>	—	<b>458</b>

### 0.90 Clientis AG / Clientis SA

2011	5 446	4 131	6 995	2 582	1	—	—	1
2012	5 650	2 962	5 899	2 713	4	—	—	4
2013	4 851	1 746	4 936	1 661	1	—	—	1
2014	<b>4 043</b>	<b>1 492</b>	<b>4 551</b>	<b>984</b>	<b>4</b>	—	—	<b>4</b>

<sup>1</sup> Aus Handelsbeständen und Finanzanlagen.  
Résultant des portefeuilles destinés au négoce et des immobilisations financières.

<sup>2</sup> Schweizerische Nationalbank: inklusive Ertrag aus Devisenanlagen.  
Banque nationale suisse: y compris le produit des placements de devises.

Kommissionsaufwand Charges de commissions	Erfolg (5-9) Résultat (5-9)	Erfolg aus dem Handelsgeschäft <sup>3</sup> Résultat des opérations de négoce <sup>3</sup>	Übriger ordentlicher Erfolg Autres résultats ordinaires		Geschäftsaufwand Charges d'exploitation			Bruttogewinn Bénéfice brut
			Erfolg Résultat	davon / dont Beteiligungsertrag Produit des participations	Personalaufwand Charges de personnel	Sachaufwand Autres charges d'exploitation	Total	
9	10	11	12	13	14	15	16	17

#### 0.10 Schweizerische Nationalbank / Banque nationale suisse

17 837	- 3 517	- 123 919	7 396 933	9 347	128 813	146 250	275 063	13 065 150
20 064	- 5 801	- 10 577 942	9 606 253	3 506	132 968	111 309	244 277	5 990 473
30 586	- 17 853	- 10 473 223	- 6 943 601	3 418 401	172 644	122 407	295 051	- 9 037 644
<b>31 810</b>	<b>- 26 042</b>	<b>11 811 272</b>	<b>17 481 981</b>	<b>5 725</b>	<b>150 184</b>	<b>343 179</b>	<b>493 363</b>	<b>38 350 434</b>

#### 0.20 Pfandbriefzentrale der schweizerischen Kantonalbanken AG<sup>4</sup> / Centrale de lettres de gage des banques cantonales suisses SA<sup>4</sup>

4 105	- 3 940	—	14	—	67	5 006	5 073	3 514
4 151	- 3 985	—	—	—	83	4 628	4 711	3 718
—	69	—	- 5	—	69	6 463	6 532	2 128
<b>4 598</b>	<b>- 4 508</b>	<b>—</b>	<b>53</b>	<b>—</b>	<b>141</b>	<b>4 199</b>	<b>4 340</b>	<b>3 023</b>

#### 0.30 Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute AG / Banque des Lettres de Gage d'Établissements suisses de Crédit hypothécaire SA

1 321	- 1 230	—	- 1 277	—	1 721	1 262	2 983	48 811
1 115	- 1 046	—	- 1 361	—	1 877	4 669	6 546	39 743
788	- 747	—	- 1 088	—	2 272	1 565	3 837	37 601
<b>660</b>	<b>- 633</b>	<b>—</b>	<b>545</b>	<b>—</b>	<b>1 707</b>	<b>1 561</b>	<b>3 268</b>	<b>36 179</b>

#### 0.50 Entris Banking AG / Entris Banking SA

1 106	196 398	770	7 642	4 516	39 229	173 097	212 326	8 283
1 489	202 615	740	9 223	4 762	41 921	170 598	212 519	12 676
1 805	25 184	738	11 688	9 258	7 515	24 852	32 367	14 675
<b>2 061</b>	<b>21 717</b>	<b>832</b>	<b>8 160</b>	<b>5 450</b>	<b>10 462</b>	<b>18 951</b>	<b>29 413</b>	<b>8 967</b>

#### 0.60 SIX SIS AG / SIX SIS SA

66 724	141 802	144	9 224	—	41 753	90 096	131 849	27 962
69 830	140 931	257	7 587	—	39 389	85 249	124 638	30 069
59 830	159 951	49	9 438	—	36 297	93 191	129 488	43 344
<b>62 934</b>	<b>166 521</b>	<b>90</b>	<b>13 522</b>	<b>—</b>	<b>41 937</b>	<b>92 190</b>	<b>134 127</b>	<b>49 672</b>

#### 0.70 SIX x-clear AG / SIX x-clear SA

900	11 277	16	1 292	—	3 816	8 560	12 376	180
4 572	8 195	- 8	2 782	—	2 869	8 252	11 121	- 1 454
5 759	10 550	- 36	1 306	—	2 224	10 772	12 996	- 2 747
<b>5 498</b>	<b>12 875</b>	<b>- 100</b>	<b>188</b>	<b>—</b>	<b>2 818</b>	<b>14 644</b>	<b>17 462</b>	<b>- 7 337</b>

#### 0.90 Clientis AG / Clientis SA

31	- 30	—	11 146	—	4 597	7 073	11 670	2 028
53	- 49	—	13 082	—	4 843	9 704	14 547	1 199
52	- 51	—	10 844	—	5 094	6 305	11 399	1 055
<b>101</b>	<b>- 97</b>	<b>—</b>	<b>10 531</b>	<b>—</b>	<b>5 363</b>	<b>6 927</b>	<b>12 290</b>	<b>- 872</b>

<sup>3</sup> Enthält auch Zins- und Dividenderträge, sofern diese mit dem Refinanzierungsaufwand verrechnet wurden.

<sup>3</sup> Y compris le produit des intérêts et dividendes s'il y a eu compensation entre celui-ci et le coût du refinancement.

<sup>4</sup> Bis zum Jahr 2012 Geschäftsabschluss per 31. März, ab dem Jahr 2013 Geschäftsabschluss per 31. Dezember. Die Daten für das Jahr 2013 umfassen ein umstellungsbedingt verkürztes Geschäftsjahr von neun Monaten.

Jusqu'en 2012, clôture des comptes annuels au 31 mars; à partir de 2013, clôture au 31 décembre. Les données relatives à 2013 portent donc sur un exercice raccourci, à savoir d'une durée de 9 mois.

## 65 Erfolgsrechnung Compte de résultat

In tausend Franken / En milliers de francs

Jahr	Jahresgewinn – Jahresverlust Bénéfice – Perte de l'exercice		Zwischen- ergebnis	Ausser- ordentlicher Ertrag <sup>5</sup>	Ausser- ordentlicher Aufwand <sup>5</sup>	Steuern	Jahresgewinn	Jahresverlust
Année	Abschrei- bungen auf dem Anlage- vermögen	Wertbe- richtigungen, Rückstellungen und Verluste	Résultat intermédiaire	Produits extra- ordinaires <sup>5</sup>	Charges extra- ordinaires <sup>5</sup>	Impôts	Bénéfice de l'exercice	Perte de l'exercice
	Amortisse- ments sur l'actif immobilisé	Correctifs de valeurs, provisions et pertes						
	18	19	20	21	22	23	24	25

### 0.10 Schweizerische Nationalbank / Banque nationale suisse

2011	36220	—	13 028 930	—	—	—	13 028 930	—
2012	34367	—	5 956 106	—	—	—	5 956 106	—
2013	38972	—	- 9 076 616	—	—	—	—	9 076 616
2014	<b>37 555</b>	—	<b>38 312 879</b>	—	—	—	<b>38 312 879</b>	—

### 0.20 Pfandbriefzentrale der schweizerischen Kantonalbanken AG<sup>6</sup> / Centrale de lettres de gage des banques cantonales suisses SA<sup>6</sup>

2011	—	—	3 514	—	—	—	3 514	—
2012	—	—	3 718	—	—	—	3 718	—
2013	—	—	2 128	—	—	—	2 128	—
2014	—	—	<b>3 023</b>	—	—	—	<b>3 023</b>	—

### 0.30 Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute AG / Banque des Lettres de Gage d'Etablissements suisses de Crédit hypothécaire SA

2011	1 374	—	47 437	42	6	—	47 473	—
2012	4 860	—	34 883	14	—	—	34 896	—
2013	1 713	—	35 888	4	—	—	35 892	—
2014	<b>1 555</b>	—	<b>34 624</b>	<b>213</b>	<b>0</b>	—	<b>34 837</b>	—

### 0.50 Entris Banking AG / Entris Banking SA

2011	1 679	117	6 487	1 706	10	799	7 384	—
2012	1 503	1 697	9 476	139	42	1 034	8 539	—
2013	1 468	3 407	9 800	2 022	—	621	11 201	—
2014	<b>1 461</b>	<b>4 801</b>	<b>2 705</b>	<b>10 454</b>	<b>4 073</b>	<b>1 506</b>	<b>7 580</b>	—

### 0.60 SIX SIS AG / SIX SIS SA

2011	4 261	8 359	15 342	919	—	3 652	12 608	—
2012	4 231	5 305	20 533	632	—	4 255	16 910	—
2013	3 488	1 433	38 423	4 271	1 530	8 588	32 577	—
2014	<b>3 355</b>	<b>6 278</b>	<b>40 039</b>	<b>16 976</b>	—	<b>11 820</b>	<b>45 195</b>	—

### 0.70 SIX x-clear AG / SIX x-clear SA

2011	—	—	180	4	—	- 366	550	—
2012	—	—	- 1 454	—	—	102	—	1 556
2013	—	—	- 2 747	—	—	145	—	2 892
2014	<b>10 200</b>	<b>1</b>	<b>- 17 538</b>	—	—	<b>182</b>	—	<b>17 720</b>

### 0.90 Clientis AG / Clientis SA

2011	1 308	272	448	650	—	45	1 053	—
2012	94	944	161	—	—	61	100	—
2013	—	655	400	—	179	73	148	—
2014	<b>100</b>	<b>490</b>	<b>- 1 462</b>	<b>1 673</b>	—	<b>69</b>	<b>142</b>	—

Gewinnverwendung – ausgleichender Verlust  
Répartition du bénéfice – Perte à couvrir

Gewinnausschüttung	Reserven Réserves		Tantiemen	Zuweisungen an Personal- Wohlfahrts- einrichtungen Contributions aux institu- tions de prévoyance en faveur du personnel	Sonstige Verwendung Autres affectations	Verlust- deckung (-) Couverture de la perte (-)	Vortrag auf neue Rechnung Report à compte nouveau		
	Distribution	Zuweisung (+) Attribution (+)	Entnahme (-) Prélèvement (-)				Tantièmes	Gewinn (+) Bénéfice (+)	Verlust (-) Perte (-)
	26	27	28	29	30	31	32	33	34

#### 0.10 Schweizerische Nationalbank / Banque nationale suisse

1 001 500	12 027 430	—	—	—	—	—	—	—	—
1 001 500	4 954 606	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	- 9 076 616	—	—	—	—	—	—	—
<b>2 001 500</b>	<b>36 311 379</b>	—	—	—	—	—	—	—	—

#### 0.20 Pfandbriefzentrale der schweizerischen Kantonalbanken AG<sup>6</sup> / Centrale de lettres de gage des banques cantonales suisses SA<sup>6</sup>

4 125	—	—	—	—	—	—	—	58	—
3 712	—	—	—	—	—	—	—	65	—
1 856	—	—	—	—	—	—	—	371	—
<b>2 475</b>	<b>775</b>	—	—	—	—	—	—	<b>144</b>	—

#### 0.30 Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute AG / Banque des Lettres de Gage d'Établissements suisses de Crédit hypothécaire SA

11 000	36 500	—	—	—	—	—	—	90	—
17 600	17 300	—	—	—	—	—	—	86	—
17 600	18 300	—	—	—	—	—	—	78	—
<b>17 600</b>	<b>17 250</b>	—	—	—	—	—	—	<b>65</b>	—

#### 0.50 Entris Banking AG / Entris Banking SA

6 885	535	—	—	—	—	—	—	42	—
7 868	700	—	—	—	—	—	—	13	—
10 300	850	—	—	—	—	—	—	64	—
<b>1 000</b>	<b>6 600</b>	—	—	—	—	—	—	<b>44</b>	—

#### 0.60 SIX SIS AG / SIX SIS SA

13 000	—	- 100	—	—	—	—	—	58	—
—	—	—	—	—	—	—	—	16 967	—
30 000	—	—	—	—	—	—	—	19 544	—
<b>29 000</b>	—	—	—	—	—	—	—	<b>35 738</b>	—

#### 0.70 SIX x-clear AG / SIX x-clear SA

—	—	—	—	—	—	—	—	—	- 78
—	—	—	—	—	—	—	—	—	- 1 633
—	—	—	—	—	—	—	—	—	- 4 525
—	—	—	—	—	—	—	—	—	<b>- 22 245</b>

#### 0.90 Clientis AG / Clientis SA

—	1 053	—	—	—	—	—	—	51	—
—	100	—	—	—	—	—	—	51	—
—	148	—	—	—	—	—	—	51	—
—	<b>143</b>	—	—	—	—	—	—	<b>50</b>	—

<sup>5</sup> Schweizerische Nationalbank: in den Jahren 1999 und 2000 inklusive wechselseitig bedingte Wertveränderungen.  
Banque nationale suisse: en 1999 et en 2000, y compris les ajustements de valeur dus aux cours de change.

<sup>6</sup> Bis zum Jahr 2012 Geschäftsabschluss per 31. März, ab dem Jahr 2013 Geschäftsabschluss per 31. Dezember. Die Daten für das Jahr 2013 umfassen ein umstellungsbedingt verkürztes Geschäftsjahr von neun Monaten.  
Jusqu'en 2012, clôture des comptes annuels au 31 mars; à partir de 2013, clôture au 31 décembre. Les données relatives à 2013 portent donc sur un exercice raccourci, à savoir d'une durée de 9 mois.

## 66 Personalbestand<sup>1</sup> Effectifs<sup>1</sup>

Anzahl Personen / Nombre de personnes

Jahres- ende	Gesamtes Personal Ensemble du personnel		Total
	männlich masculin	weiblich féminin	
Fin d'année			
		1	2
			3

### 0.10 Schweizerische Nationalbank / Banque nationale suisse

2011	490	182	672
2012	504	197	701
2013	547	211	759
2014	<b>571</b>	<b>222</b>	<b>792</b>

### 0.20 Pfandbriefzentrale der schweizerischen Kantonalbanken AG<sup>2</sup> / Centrale de lettres de gage des banques cantonales suisses SA<sup>2</sup>

2011	—	—	—
2012	—	—	—
2013	—	—	—
2014	—	—	—

### 0.30 Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute AG / Banque des Lettres de Gage d'Établissements suisses de Crédit hypothécaire SA

2011	6	2	8
2012	7	2	9
2013	8	2	10
2014	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>8</b>

### 0.50 Entris Banking AG / Entris Banking SA

2011	208	89	297
2012	214	89	303
2013	36	32	68
2014	<b>41</b>	<b>31</b>	<b>72</b>

### 0.60 SIX SIS AG / SIX SIS SA

2011	208	114	322
2012	196	106	302
2013	169	87	256
2014	<b>200</b>	<b>106</b>	<b>306</b>

### 0.70 SIX x-clear AG / SIX x-clear SA

2011	14	3	17
2012	12	2	14
2013	9	4	13
2014	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>9</b>

### 0.90 Clientis AG / Clientis SA

2011	17	6	23
2012	17	6	23
2013	15	9	23
2014	<b>18</b>	<b>10</b>	<b>27</b>

<sup>1</sup> Ab dem Jahre 2001 sind die Teilzeit-, Lehrlings- und Praktikantenstellen gewichtet.  
Depuis 2001, les postes à temps partiel, les postes d'apprentis et de stagiaires sont pondérés.

<sup>2</sup> Kein Personal, da durch die Zürcher Kantonalbank administriert.  
Aucun personnel, administration par la Banque Cantonale de Zurich.

---

Angaben zu den  
auskunftspflichtigen Instituten  
Informations sur les établissements  
ayant participé aux enquêtes





---

# Verzeichnis der auskunftspflichtigen Institute

## Liste des établissements ayant participé aux enquêtes

Seite	Bankengruppe
Page	Catégorie de banques
B5	0.00 Institute mit besonderem Geschäftskreis Etablissements à statut particulier
B6	1.00 Kantonalbanken Banques cantonales
B7	2.00 Grossbanken Grandes banques
B8	3.00 Regionalbanken und Sparkassen Banques régionales et caisses d'épargne
B8	3.10 Institute der RBA-Holding Etablissements de RBA-Holding
B10	3.20 Übrige Regionalbanken und Sparkassen Autres banques régionales et caisses d'épargne
B12	4.00 Raiffeisenbanken Banques Raiffeisen
B13	5.00 Übrige Banken Autres banques
B13	5.12 Auf Börsen-, Effekten- und Vermögensverwaltungsgeschäfte spezialisierte Institute Etablissements spécialisés dans les opérations boursières, les transactions sur titres et la gestion de fortune
B15	5.14 Andere Banken Autres établissements
B16	5.20 Ausländisch beherrschte Banken Banques en mains étrangères
B20	7.00 Filialen ausländischer Banken Succursales de banques étrangères
B22	8.00 Privatbankiers Banquiers privés
B22	8.20 Privatbankiers, die sich nicht öffentlich zur Annahme fremder Gelder empfehlen Banquiers privés qui ne font pas appel au public pour obtenir des fonds en dépôt

Rechtsform  
Forme juridique

AG	Aktiengesellschaft Société anonyme
AG St	Aktiengesellschaft mit staatlicher Mitwirkung Société anonyme avec participation étatique
G	Genossenschaft Société coopérative
Gem-I	Gemeindeinstitut Institution communale
Kom.	Kommanditgesellschaft Société en commandite
Kom.-AG	Kommanditaktiengesellschaft Société en commandite par actions
öff Anst	öffentlich-rechtliche Anstalt Etablissement de droit public
Stiftg	Stiftung Fondation
ZWN	Zweigniederlassung Succursale

## 0.00 Institute mit besonderem Geschäftskreis Etablissements à statut particulier

In tausend Franken / En milliers de francs

Gründungs- jahr Année de constitution	Domizil Domicile	Firma Raison sociale	Rechts- form Forme juridique	Eigene Mittel Fonds propres		Bilanzsumme Total du bilan
				Kapital Capital	Reserven * Réserves *	
				1	2	3
1907	Bern und Zürich	Schweizerische Nationalbank Banque nationale suisse	AG St	25 000	84 278 134	561 201 859
2002	Bern	Clientis AG	AG	29 248	7 691	398 888
1964	Muri bei Bern	Entris Banking AG	AG	35 766	88 550	4 191 743
1988	Olten	SIX SIS AG	AG	26 000	86 400	6 471 553
1930	Zürich	Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute AG Banque des Lettres de Gage d'Etablissements suisse de Crédit hypothécaire SA	AG	800 000	567 226	57 902 744
1931	Zürich	Pfandbriefzentrale der schweizerischen Kantonalbanken AG Centrale de lettres de gage des banques cantonales suisses SA	AG	1 025 000	130 454	39 779 453
2003	Zürich	SIX x-clear AG	AG	30 000	84 560	1 076 485
		* Schweizerische Nationalbank: Banque nationale suisse: davon Ausschüttungsreserve dont Réserve pour distributions futures Rückstellungen für Währungsreserven Provision pour réserves monétaires			27 518 834 56 759 300	

# 1.00 Kantonalbanken Banques cantonales

In tausend Franken / En milliers de francs

Gründungs- jahr Année de constitution	Domizil Domicile	Firma Raison sociale	Rechts- form Forme juridique	Eigene Mittel Fonds propres		Bilanzsumme Total du bilan
				Kapital Capital	Reserven Réserves	
				1	2	3
1913	Aarau	Aargauische Kantonalbank	öff Anst <sup>1</sup>	200 000	551 480	22 928 867
1915	Altdorf UR	Urner Kantonalbank	öff Anst <sup>1</sup>	30 000	70 120	2 730 121
1899	Appenzell	Appenzeller Kantonalbank	öff Anst <sup>1</sup>	30 000	69 029	2 792 811
1899	Basel	Basler Kantonalbank	öff Anst <sup>1</sup>	254 150	675 168	27 603 099
1915	Bellinzona	Banca dello Stato del Cantone Ticino	öff Anst <sup>1</sup>	240 000	217 690	10 854 154
1834	Bern	Berner Kantonalbank AG	AG <sup>3,4</sup>	186 400	1 405 397	27 054 992
1870	Chur	Graubündner Kantonalbank	öff Anst <sup>1</sup>	245 934	606 583	20 402 972
1892	Fribourg	Banque Cantonale de Fribourg	öff Anst <sup>1</sup>	70 000	988 000	18 938 227
1816	Genève	Banque Cantonale de Genève	AG St <sup>2</sup>	360 000	711 851	17 491 396
1884	Glarus	Glarner Kantonalbank	AG St <sup>1</sup>	115 000	84 962	4 475 375
1845	Lausanne	Banque Cantonale Vaudoise	AG St <sup>3</sup>	86 062	2 223 986	41 287 655
1864	Liestal	Basellandschaftliche Kantonalbank	öff Anst <sup>1</sup>	217 000	658 860	21 759 158
1850	Luzern	Luzerner Kantonalbank AG	AG <sup>1,4</sup>	357 000	1 282 609	29 381 431
1883	Neuchâtel	Banque cantonale neuchâtoise	öff Anst <sup>1</sup>	100 000	247 813	9 979 042
1979	Porrentruy	Banque Cantonale du Jura SA	AG St <sup>1</sup>	42 000	86 952	2 574 996
1886	Sarnen	Obwaldner Kantonalbank	öff Anst <sup>1</sup>	28 000	144 292	4 052 676
1883	Schaffhausen	Schaffhauser Kantonalbank	öff Anst <sup>1</sup>	65 000	216 605	6 179 350
1890	Schwyz	Schwyzner Kantonalbank	öff Anst <sup>1</sup>	50 000	528 018	14 941 120
1917	Sion	Banque Cantonale du Valais	AG St <sup>1</sup>	150 000	495 786	13 178 037
1868	St. Gallen	St.Galler Kantonalbank AG	AG <sup>1</sup>	390 140	1 602 616	29 962 051
1879	Stans	Nidwaldner Kantonalbank	öff Anst <sup>1</sup>	47 500	96 292	4 004 633
1871	Weinfelden	Thurgauer Kantonalbank	öff Anst <sup>1</sup>	400 000	503 750	19 729 800
1892	Zug	Zuger Kantonalbank	AG St <sup>1</sup>	144 144	334 537	13 824 710
1870	Zürich	Zürcher Kantonalbank	öff Anst <sup>1</sup>	1 925 000	2 375 975	156 500 876

<sup>1</sup> Unbeschränkte Staatsgarantie.  
Garantie illimitée de l'Etat.

<sup>2</sup> Beschränkte Staatsgarantie.  
Garantie limitée de l'Etat.

<sup>3</sup> Keine Staatsgarantie.  
Aucune garantie de l'Etat.

<sup>4</sup> Privatrechtliche Aktiengesellschaft.  
Société anonyme de droit privé.

## 2.00 Grossbanken Grandes banques

In tausend Franken / En milliers de francs

Gründungs- jahr  Année de constitution	Domizil  Domicile	Firma  Raison sociale	Rechts- form  Forme juridique	Eigene Mittel Fonds propres		Bilanzsumme  Total du bilan
				Kapital Capital  1	Reserven Réerves  2	
1998	Basel und Zürich	UBS AG	AG	384 456	40 068 944	777 892 834
1856	Zürich	Credit Suisse AG	AG	4 399 680	34 077 132	682 347 382

## 3.00 Regionalbanken und Sparkassen Banques régionales et caisses d'épargne

### 3.10 Institute der RBA-Holding / Etablissements de RBA-Holding

In tausend Franken / En milliers de francs

Gründungs- jahr Année de constitution	Domizil Domicile	Firma Raison sociale	Rechts- form Forme juridique	Eigene Mittel Fonds propres		Bilanzsumme Total du bilan
				Kapital Capital	Reserven Réserves	
				1	2	3
1873	Affoltern i. E.	Ersparniskasse Affoltern i.E. AG	AG	1 100	15 600	241 794
1879	Altstätten	Biene Bank im Rheintal Genossenschaft	G	6 500	27 760	864 224
1885	Balsthal	Clientis Bank im Thal AG	AG	1 325	11 330	292 472
1820	Bern	Bürgerliche Ersparniskasse Bern, Genossenschaft	G	—	20 597	317 166
1997	Bern	Valiant Bank AG	AG	153 800	1 526 313	25 161 438
1833	Cossonay	Caisse d'Epargne de Cossonay société coopérative	G	1 517	20 568	373 507
1829	Courtelary	Caisse d'Epargne CEC SA	AG	50	40 950	582 491
1889	Ebnat-Kappel	Clientis Bank Thur Genossenschaft	G	11 308	7 150	317 959
1851	Elgg	Zürcher Landbank AG	AG	3 810	23 635	687 913
1857	Glarus Süd	GRB Glarner Regionalbank Genossenschaft	G	7 400	13 667	488 739
1998	Hallau	BS Bank Schaffhausen AG	AG	7 400	46 350	1 085 649
1820	Horgen	BANK ZIMMERBERG AG	AG	20 000	24 597	896 741
1876	Huttwil	Bank Oberaargau AG	AG	9 000	63 850	1 198 815
1911	Kirchberg SG	Clientis Bank Toggenburg AG	AG	9 940	40 390	731 849
1836	Kirchleerau	Bank Leerau Genossenschaft	G	3 300	20 303	601 888
1834	Küttigen	Clientis Bank Küttigen-Erlinsbach AG	AG	1 400	23 032	526 178
1865	Le Chenit	CREDIT MUTUEL DE LA VALLEE SA	AG	1 200	10 530	178 197
1903	Männedorf	Regiobank Männedorf AG	AG	2 400	17 315	310 058
1870	Münsingen	SPAR + LEIHKASSE MÜNSINGEN AG	AG	7 000	46 210	1 293 133
1863	Oberstammheim	Leihkasse Stammheim AG	AG	1 600	14 200	371 946
1874	Oberuzwil	Clientis Bank Oberuzwil AG	AG	2 720	20 315	419 911
1829	Oftringen	Clientis Sparkasse Oftringen Genossenschaft	G	1 200	10 720	419 551
1903	Riggisberg	Spar+Leihkasse Riggisberg AG	AG	2 000	27 300	485 650
1874	Saanen	SB Saanen Bank AG	AG	2 400	43 888	1 201 620
1817	Schaffhausen	Ersparniskasse Schaffhausen AG	AG	3 200	36 735	787 344
1994	Schüpfheim	Clientis EB Entlebucher Bank AG	AG	11 000	34 344	798 114
1812	Schwyz	Sparkasse Schwyz AG	AG	12 100	83 785	1 753 356

Gründungs- jahr Année de constitution	Domizil Domicile	Firma Raison sociale	Rechts- form Forme juridique	Eigene Mittel Fonds propres		Bilanzsumme Total du bilan
				Kapital Capital	Reserven Réserves	
				1	2	3
1859	Sumiswald	Bernerland Bank AG	AG	9310	85055	1429635
1863	Tafers	Sparkasse Sense	Gem-l	600	16739	365798
1895	Thayngen	Spar- und Leihkasse Thayngen AG	AG	2000	23986	484053
1900	Triengen	Triba Partner Bank AG	AG	11000	57100	949133
1836	Uster	Bank BSU Genossenschaft	G	—	50100	957074
1816	Wädenswil	Sparcassa 1816 Genossenschaft	G	—	94400	1272308
1828	Wetzikon ZH	Clientis Zürcher Regionalbank Genossenschaft	G	—	141180	3338234
1868	Zürich	Lienhardt & Partner Privatbank Zürich AG	AG	2029	78864	747420
1904	Zuzwil SG	Bank in Zuzwil AG	AG	1800	8520	246825

## 3.00 Regionalbanken und Sparkassen Banques régionales et caisses d'épargne

### 3.20 Übrige Regionalbanken und Sparkassen / Autres banques régionales et caisses d'épargne

In tausend Franken / En milliers de francs

Gründungs- jahr Année de constitution	Domizil Domicile	Firma Raison sociale	Rechts- form Forme juridique	Eigene Mittel Fonds propres		Bilanzsumme Total du bilan
				Kapital Capital	Reserven Réserves	
				1	2	3
1849	Aarau	Neue Aargauer Bank AG	AG	134 051	1 096 075	22 065 623
1868	Au SG	Alpha RHEINTAL Bank AG	AG	14 750	79 100	1 815 798
1837	Aubonne	Caisse d'Epargne d'Aubonne société coopérative	G	—	17 265	325 444
1821	Bern	Bank EEK AG	AG	17 000	27 800	1 237 988
1825	Bern	Burgergemeinde Bern, DC Bank Deposito-Cassa der Stadt Bern	Gem-l	10 000	49 700	961 732
1851	Brienz BE	BBO Bank Brienz Oberhasli AG	AG	2 652	21 450	522 729
1939	Chermignon	Caisse d'Epargne et de Crédit Mutuel de Chermignon société coopérative	G	194	4 960	80 656
1837	Dielsdorf	Bezirks-Sparkasse Dielsdorf Genossenschaft	G	—	50 868	1 016 093
1837	Frutigen	Spar- und Leihkasse Frutigen AG	AG	8 000	77 050	1 300 587
1852	Interlaken	Bank EKI Genossenschaft	G	4 479	49 527	936 820
1868	Lenzburg	Hypothekarbank Lenzburg AG	AG	21 600	308 000	4 548 469
1929	Leuk	Spar- und Leihkasse Leuk und Umgebung Genos- senschaft	G	397	1 982	22 927
1850	Lütterswil-Gächliwil	Spar- und Leihkasse Bucheggberg AG	AG	1 800	18 838	507 630
1926	Mühlethurnen	SPAR + LEHKASSE GÜRBETAL AG	AG	2 000	23 330	364 735
1828	Nyon	Caisse d'Epargne de Nyon société coopérative	G	1 200	28 600	324 637
1835	Rüeggisberg	Ersparniskasse Rüeggisberg Genossenschaft	G	1 072	11 000	298 364
1825	Schwarzenburg	Bank Gantrisch Genossenschaft	G	3 337	24 864	635 907
1994	Solothurn	Baloise Bank SoBa AG	AG	50 000	301 500	7 113 019
1819	Solothurn	Regiobank Solothurn AG	AG	15 000	130 320	2 429 506
1819	Speicher	Ersparniskasse Speicher	Stiftg	—	6 089	74 011
2002	St. Gallen	acervis Bank AG	AG	26 576	153 928	3 995 208
1811	St. Gallen	Vadian Bank AG	AG	15 000	13 100	488 032
1841	Thalwil	Bank Thalwil Genossenschaft	G	3 855	64 933	1 097 618
1826	Thun	AEK BANK 1826 Genossenschaft	G	—	247 878	3 411 383
1814	Vevey	Caisse d'Epargne Riviera, société coopérative	G	1 769	20 548	487 745



Gründungs- jahr Année de constitution	Domizil Domicile	Firma Raison sociale	Rechts- form Forme juridique	Eigene Mittel Fonds propres		Bilanzsumme Total du bilan
				Kapital Capital 1	Reserven Réserves 2	
1929	Wynigen	Spar- und Leihkasse Wynigen AG	AG	900	12 850	212 801
1850	Zürich	Bank Sparhafen Zürich AG	AG	10 000	23 400	500 382

## 4.00 Raiffeisenbanken Banques Raiffeisen

In tausend Franken / En milliers de francs

Gründungs- jahr  Année de constitution	Domizil  Domicile	Firma  Raison sociale	Rechts- form  Forme juridique	Eigene Mittel Fonds propres		Bilanzsumme  Total du bilan
				Kapital Capital	Reserven Réserves	
				1	2	3
1902	St. Gallen	Raiffeisen-Gruppe sowie 305 Raiffeisenbanken. Groupe Raiffeisen ainsi que 305 banques Raiffei- sen	G	747 742	11 226 337	185 702 864

## 5.00 Übrige Banken Autres banques

### 5.12 Auf Börsen-, Effekten- und Vermögensverwaltungsgeschäfte spezialisierte Institute / Etablissements spécialisés dans les opérations boursières, les transactions sur titres et la gestion de fortune

In tausend Franken / En milliers de francs

Gründungs- jahr Année de constitution	Domizil Domicile	Firma Raison sociale	Rechts- form Forme juridique	Eigene Mittel Fonds propres		Bilanzsumme Total du bilan
				Kapital Capital	Reserven Réserves	
				1	2	3
1787	Basel	Bank La Roche & Co AG	AG	25 000	28 384	1 416 151
1813	Basel	Dreyfus Söhne & Cie. Aktiengesellschaft, Banquiers	AG	30 000	445 940	3 386 933
1968	Basel	Scobag Privatbank AG	AG	3 000	16 500	1 773 089
1991	Basel	Trafina Privatbank AG	AG	5 000	13 957	88 561
1903	Bellinzona	Società Bancaria Ticinese SA	AG	8 000	7 700	191 912
1992	Bern	Privatbank Von Graffenried AG	AG	10 000	8 900	272 372
1805	Carouge GE	Banque Pictet & Cie SA	AG	90 000	910 000	34 143 716
1987	Freienbach	ARVEST Privatbank AG	AG	3 000	13 900	47 353
1985	Freienbach	BZ Bank Aktiengesellschaft	AG	10 000	17 500	418 345
1989	Genève	Banque Baring Brothers Sturdza SA	AG	20 000	15 499	584 452
1999	Genève	Banque Cramer & Cie SA	AG	50 000	19 363	1 659 975
1988	Genève	Banque Genevoise de Gestion SA	AG	10 000	21 100	124 985
1798	Genève	Banque Lombard Odier & Cie SA	AG	100 000	304 000	17 614 048
1976	Genève	BANQUE MORVAL SA	AG	20 000	59 621	426 264
2009	Genève	Banque Paris Bertrand Sturdza SA	AG	20 058	—	73 566
1995	Genève	Banque SYZ SA	AG	31 000	62 440	1 788 519
1991	Genève	CBH Compagnie Bancaire Helvétique SA	AG	32 000	5 803	2 021 635
1923	Genève	Edmond de Rothschild (Suisse) S.A.	AG	45 000	577 285	7 936 091
2004	Genève	GS Banque SA	AG	25 000	759	122 593
1997	Genève	Hyposwiss Private Bank Genève SA	AG	27 500	8 561	587 555
1819	Genève	Mirabaud & Cie SA	AG	30 000	73 487	3 377 527
2010	Genève	REYL & Cie SA	AG	11 500	1 668	511 533
1960	Genève	UNION BANCAIRE PRIVEE, UBP SA	AG	300 000	825 686	19 231 804
2001	Gland	Swissquote Bank SA	AG	34 500	59 873	3 644 497
1993	Küsnacht ZH	Bank am Bellevue AG	AG	25 000	12 500	273 462
1780	Lausanne	LANDOLT & CIE SA	AG	20 400	12 104	599 947
1998	Lugano	AXION SWISS BANK SA	AG	43 000	5 690	764 265

## 5.00 Übrige Banken Autres banques

### 5.12 Auf Börsen-, Effekten- und Vermögensverwaltungsgeschäfte spezialisierte Institute / Etablissements spécialisés dans les opérations boursières, les transactions sur titres et la gestion de fortune

In tausend Franken / En milliers de francs

Gründungs- jahr Année de constitution	Domizil Domicile	Firma Raison sociale	Rechts- form Forme juridique	Eigene Mittel Fonds propres		Bilanzsumme Total du bilan
				Kapital Capital	Reserven Réserves	
				1	2	3
1994	Lugano	BANCA ARNER SA	AG	7 500	8 929	258 096
1926	Lugano	Edmond de Rothschild (Lugano) SA	AG	5 000	103 200	1 175 757
2010	Meyrin	Dukascopy Bank SA	AG	22 000	383	177 803
1815	Neuchâtel	Banque Bonhôte & Cie SA	AG	5 250	28 250	494 272
2009	St. Gallen	Notenstein Privatbank AG	AG	22 200	176 238	521 909
1991	Yverdon-les-Bains	Piguet Galland & Cie SA	AG	24 408	50 183	1 215 401
1979	Zug	MediBank AG	AG	8 000	13 113	69 056
1968	Zürich	Bank Hottinger & Cie AG	AG	20 283	3 186	366 658
1890	Zürich	Bank Julius Bär & Co. AG	AG	575 000	2 978 558	78 571 613
2008	Zürich	Bank von Roll AG	AG	18 000	18 000	317 311
1936	Zürich	Bank Vontobel AG	AG	149 000	303 618	12 187 577
2010	Zürich	Globalance Bank AG	AG	13 542	25 055	37 293
1932	Zürich	Maerki Baumann & Co. AG	AG	3 000	27 450	985 603
2001	Zürich	NPB Neue Privat Bank AG	AG	23 000	1 073	202 345
2009	Zürich	PHZ Privat- und Handelsbank Zürich AG	AG	11 002	10 502	51 916
1989	Zürich	Privatbank Bellerive AG	AG	10 000	7 421	321 380
1949	Zürich	Privatbank IHAG Zürich AG	AG	50 000	90 168	1 678 891
2000	Zürich	Private Client Bank AG	AG	20 000	6 430	108 809
2002	Zürich	Private Client Partners AG	AG	10 000	3 329	17 945
2006	Zürich	Sallfort Privatbank AG	AG	20 000	377	156 010

## 5.00 Übrige Banken Autres banques

### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

In tausend Franken / En milliers de francs

Gründungs- jahr Année de constitution	Domizil Domicile	Firma Raison sociale	Rechts- form Forme juridique	Eigene Mittel Fonds propres		Bilanzsumme Total du bilan
				Kapital Capital	Reserven Réserves	
				1	2	3
1927	Basel	Bank Coop AG	AG	337 500	426 390	16 238 970
1984	Basel	Freie Gemeinschaftsbank Genossenschaft	G	8 534	2 708	268 372
1934	Basel	WIR Bank Genossenschaft	G	18 684	276 599	4 647 784
2013	Bern	PostFinance AG	AG	2 000 000	4 682 294	120 446 142
2010	Grosshöchstetten	Swiss Bankers Prepaid Services AG	AG	10 000	56 316	476 925
2006	Horgen	Bank-now AG	AG	30 000	218 607	3 518 848
1952	Lugano	Cornèr Banca SA	AG	12 000	590 000	6 049 762
1989	Olten	Alternative Bank Schweiz AG	AG	66 044	12 642	1 585 978
2012	Zürich	Aquila & Co. AG	AG	2 500	14 425	134 850
2006	Zürich	InCore Bank AG	AG	12 000	6 113	264 177
1958	Zürich	Migros Bank AG	AG	700 000	1 213 000	40 846 357
2011	Zürich	Neue Helvetische Bank AG	AG	20 000	10 400	337 555
2006	Zürich	VZ Depotbank AG	AG	45 000	22 500	1 828 759

## 5.00 Übrige Banken Autres banques

### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken <sup>1</sup> / Banques en mains étrangères <sup>1</sup>

In tausend Franken / En milliers de francs

Gründungs- jahr Année de constitution	Domizil Domicile	Firma Raison sociale	Rechts- form Forme juridique	Eigene Mittel Fonds propres		Bilanzsumme Total du bilan
				Kapital Capital	Reserven Réserves	
				1	2	3
1909	Basel	Bank CIC (Schweiz) AG	AG	125 000	162 301	6 169 921
1841	Basel	Bank J. Safra Sarasin AG	AG	22 015	922 763	23 175 694
2001	Basel	LGT Bank (Schweiz) AG	AG	60 000	520 000	10 489 450
1986	Chêne-Bougeries	Barclays Bank (Suisse) SA	AG	150 000	5 261	4 470 520
1962	Genève	Arab Bank (Switzerland) Ltd.	AG	26 700	392 086	3 016 427
1988	Genève	Banco Santander (Suisse) SA	AG	75 000	37 500	1 931 904
1986	Genève	BankMed (Suisse) SA	AG	30 000	3 170	416 305
1934	Genève	BANQUE AUDI (SUISSE) SA	AG	25 000	35 300	1 414 659
1963	Genève	Banque de Commerce et de Placements SA	AG	75 000	94 574	2 678 728
2013	Genève	Banque du Léman SA	AG	36 000	—	31 729
1985	Genève	BANQUE HERITAGE SA	AG	13 867	28 615	1 014 768
1957	Genève	Banque Pasche SA	AG	42 000	29 617	370 130
2003	Genève	BANQUE PRIVÉE BCP (SUISSE) SA	AG	70 000	4 180	522 957
1999	Genève	BANQUE PROFIL DE GESTION SA	AG	14 431	54 738	182 720
1982	Genève	Banque Thaler SA	AG	20 000	12 500	399 823
1979	Genève	BLOM BANK (Switzerland) SA	AG	20 000	41 900	740 616
1872	Genève	BNP Paribas (Suisse) SA	AG	320 271	974 368	20 511 292
1990	Genève	CIM BANQUE SA	AG	30 000	7 114	655 943
1957	Genève	Crédit Agricole (Suisse) SA	AG	579 371	490 205	20 043 764
2000	Genève	Crédit Agricole Financements (Suisse) SA	AG	229 992	33 900	5 288 527
1987	Genève	Credit Europe Bank (Suisse) SA	AG	35 000	8 808	587 527
1980	Genève	Deutsche Bank (Suisse) SA	AG	100 000	693 667	13 927 598
1921	Genève	EFG Bank European Financial Group SA	AG	250 000	236 950	755 686
1994	Genève	HINDUJA BANQUE (SUISSE) SA	AG	27 500	92 934	939 711
1988	Genève	HSBC Private Bank (Suisse) SA	AG	708 480	688 879	29 441 089
2001	Genève	IDB (Swiss) Bank Ltd	AG	33 000	14 140	549 671
1980	Genève	J.P. Morgan (Suisse) SA	AG	59 904	93 331	10 608 538
1970	Genève	KBL (SWITZERLAND) LTD	AG	53 745	6 756	931 225

Gründungs- jahr Année de constitution	Domizil Domicile	Firma Raison sociale	Rechts- form Forme juridique	Eigene Mittel Fonds propres		Bilanzsumme Total du bilan
				Kapital Capital	Reserven Réserves	
				1	2	3
2002	Genève	Mitsubishi UFJ Wealth Management Bank (Switzerland), Ltd.	AG	65 000	950	184 198
2006	Genève	NBAD Private Bank (Suisse) SA	AG	100 000	—	938 413
1999	Genève	NBK Private Bank (Switzerland) Ltd	AG	15 000	3 897	647 877
2009	Genève	QNB Banque Privée (Suisse) SA	AG	150 000	—	570 949
1982	Genève	ROYAL BANK OF CANADA (SUISSE) SA	AG	82 000	19 145	2 152 513
1987	Genève	SOCIETE GENERALE Private Banking (Suisse) SA	AG	51 609	184 749	7 984 795
1999	Le Grand-Saconnex	Petercam Private Bank (Switzerland) SA	AG	12 000	8 379	165 641
2000	Lugano	Banca Aletti & C. (Suisse) SA	AG	15 000	750	130 780
2004	Lugano	BANCA CREDINVEST SA	AG	30 000	—	325 869
1958	Lugano	BANCA DEL CERESIO SA	AG	2 000	117 720	612 990
1961	Lugano	BANCA DEL SEMPIONE SA	AG	20 000	71 500	708 063
2001	Lugano	Banca Intermobiliare di Investimenti e Gestioni (Suisse) SA	AG	35 000	505	123 518
1995	Lugano	Banca Popolare di Sondrio (Suisse) SA	AG	150 000	125 915	4 368 510
1991	Lugano	BANCA ZARATTINI & CO. SA	AG	20 000	35 440	413 867
1873	Lugano	BSI SA	AG	1 840 000	—	20 226 108
2001	Lugano	INTESA SANPAOLO PRIVATE BANK (SUISSE) SA	AG	20 000	14 611	84 113
1958	Lugano	PKB PRIVATBANK SA	AG	16 000	255 000	3 103 469
1943	Lugano	SOCIETE GENERALE Private Banking (Lugano-Svizzera) SA	AG	20 000	78 300	900 286
2001	St. Gallen	Bankhaus Jungholz AG	AG	14 000	231	85 402
1997	St. Margrethen	Volksbank AG	AG	10 000	10 140	287 005
1848	Uznach	Bank Linth LLB AG	AG	12 401	343 348	5 864 946
1999	Zollikon	SAXO BANK (SCHWEIZ) AG	AG	26 000	8 485	663 134
1994	Zug	Bantleon Bank AG	AG	10 000	35 212	194 974
1995	Zürich	AP ANLAGE & PRIVATBANK AG	AG	10 000	10 380	341 160
2010	Zürich	Banco Itaú (Suisse) SA	AG	177 000	—	1 030 137
1976	Zürich	Bank Hapoalim (Schweiz) AG	AG	65 000	359 220	3 859 253

<sup>1</sup> Gemäss Bundesgesetz über die Banken und Sparkassen, Art. 3<sup>bis</sup> und 3<sup>ter</sup>.  
Selon la loi fédérale sur les banques et les caisses d'épargne, art. 3<sup>bis</sup> et 3<sup>ter</sup>.

## 5.00 Übrige Banken Autres banques

### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken <sup>2</sup> / Banques en mains étrangères <sup>2</sup>

In tausend Franken / En milliers de francs

Gründungs- jahr Année de constitution	Domizil Domicile	Firma Raison sociale	Rechts- form Forme juridique	Eigene Mittel Fonds propres		Bilanzsumme Total du bilan
				Kapital Capital	Reserven Réserves	
				1	2	3
1989	Zürich	BANK MORGAN STANLEY AG	AG	120 000	60 000	6 714 601
2008	Zürich	bank zweiplus ag	AG	35 000	7 700	592 735
1981	Zürich	Banque Algérienne du Commerce Extérieur SA	AG	200 000	107 800	1 251 821
1985	Zürich	Banque Internationale à Luxembourg (Suisse) SA	AG	52 000	67 889	725 445
1984	Zürich	BBVA (Suiza) SA	AG	72 500	97 539	1 129 269
1988	Zürich	BERENBERG BANK (SCHWEIZ) AG	AG	5 000	29 700	810 550
1974	Zürich	BHF-BANK (Schweiz) AG	AG	10 000	31 930	332 334
2010	Zürich	Cembra Money Bank AG	AG	30 000	822 500	4 398 340
1982	Zürich	Citibank (Switzerland) AG	AG	100 000	47 836	2 225 988
1930	Zürich	Coutts & Co AG	AG	110 000	153 115	12 181 755
1996	Zürich	Dominick Company AG	AG	21 053	—	72 566
1975	Zürich	DZ PRIVATBANK (Schweiz) AG	AG	100 000	104 200	1 429 282
1969	Zürich	EFG Bank AG	AG	162 410	249 680	18 351 412
1995	Zürich	F. van Lanschot Bankiers (Schweiz) AG	AG	20 000	2 136	270 684
1965	Zürich	Falcon Private Bank AG	AG	120 000	129 925	3 467 671
1984	Zürich	Fibi Bank (Schweiz) AG	AG	35 000	14 725	380 350
1958	Zürich	FINTER BANK ZÜRICH AG	AG	45 000	18 400	447 454
1994	Zürich	Frankfurter Bankgesellschaft (Schweiz) AG	AG	75 000	44 600	1 387 770
1992	Zürich	Gazprombank (Schweiz) AG	AG	101 000	52 719	2 495 302
1992	Zürich	Goldman Sachs Bank AG	AG	80 000	242 761	689 813
1967	Zürich	Habib Bank AG Zürich	AG	150 000	276 986	5 333 472
1970	Zürich	Investec Bank (Switzerland) AG	AG	83 000	5 724	174 467
1970	Zürich	Jyske Bank (Schweiz) AG	AG	60 000	32 800	292 165
1995	Zürich	LBBW (Schweiz) AG	AG	3 000	603	40 602
1953	Zürich	Leumi Private Bank AG	AG	61 231	101 886	1 583 341
1996	Zürich	M.M. Warburg Bank (Schweiz) AG	AG	15 000	6 000	239 425
2000	Zürich	Mercantil Bank (Schweiz) AG	AG	45 500	555	195 539
1959	Zürich	Merrill Lynch Capital Markets AG	AG	112 000	56 000	404 322



Gründungs- jahr Année de constitution	Domizil Domicile	Firma Raison sociale	Rechts- form Forme juridique	Eigene Mittel Fonds propres		Bilanzsumme Total du bilan
				Kapital Capital	Reserven Réserves	
				1	2	3
2000	Zürich	Mizuho Bank (Schweiz) AG	AG	53 132	80 489	404 154
1988	Zürich	Nomura Bank (Schweiz) AG	AG	120 000	43 323	308 275
2012	Zürich	Quilvest (Switzerland) Ltd.	AG	20 000	3 425	453 803
1968	Zürich	Rothschild Bank AG	AG	10 330	307 800	3 940 394
1988	Zürich	Sberbank (Switzerland) AG	AG	118 750	106 251	691 158
1967	Zürich	Schroder & Co Bank AG	AG	60 000	67 700	2 056 004
1967	Zürich	UBL (Switzerland) AG	AG	20 000	1 025	123 500
1980	Zürich	UNITED MIZRAHI BANK (Switzerland) Ltd.	AG	20 000	1 925	221 567
1959	Zürich	VP Bank (Schweiz) AG	AG	20 000	23 986	1 149 362

<sup>2</sup> Gemäss Bundesgesetz über die Banken und Sparkassen, Art. 3<sup>bis</sup> und 3<sup>ter</sup>.  
Selon la loi fédérale sur les banques et les caisses d'épargne, art. 3<sup>bis</sup> et 3<sup>ter</sup>.

## 7.00 Filialen ausländischer Banken Succursales de banques étrangères

In tausend Franken / En milliers de francs

Gründungs- jahr Année de constitution	Domizil Domicile	Firma Raison sociale	Rechts- form Forme juridique	Eigene Mittel Fonds propres		Bilanzsumme Total du bilan
				Kapital Capital	Reserven Réerves	
				1	2	3
1991	Genève	Banque Internationale de Commerce - Bred, Paris, succursale de Genève	ZWN	18 036	—	243 552
2007	Genève	EXANE DERIVATIVES, Paris, succursale de Genève	ZWN	—	—	12 443
2001	Genève	ING Belgique, Bruxelles, succursale de Genève	ZWN	65 000	—	10 299 894
1919	Genève	Lloyds Bank plc, Londres, succursale de Genève	ZWN	—	—	96 161
2005	Genève	NCG BANCO, S.A., La Corogne, succursale de Genève	ZWN	10 000	—	234 641
2000	Genève	Skandinaviska Enskilda Banken SA, Luxembourg, Geneva Branch	ZWN	—	—	351 705
2009	Genève	STRATEO, Genève, Succursale de Keytrade Bank SA, Bruxelles	ZWN	10 000	—	86 483
2000	Opfikon	UBS LIMITED, London, Swiss Branch, Opfikon	ZWN	—	277	988
1997	St. Gallen	Vorarlberger Landes- und Hypothekenbank Aktiengesellschaft, Bregenz, Zweig-niederlassung St. Gallen	ZWN	75 000	—	559 956
2004	Thal	Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft, Innsbruck, Zweigniederlassung Staad	ZWN	—	—	759 774
2001	Zürich	Barclays Capital, Zurich Branch of Barclays Bank PLC, London	ZWN	—	—	17 224 265
2001	Zürich	BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES, Paris, succursale de Zurich	ZWN	1 930	—	2 704 343
1963	Zürich	Citibank, N.A., Sioux Falls, Zurich Branch	ZWN	—	—	10 250 510
2002	Zürich	COMMERZBANK Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Zweigniederlassung Zürich	ZWN	—	—	546 798
2000	Zürich	Deutsche Bank Aktiengesellschaft, Frankfurt a.M., Zweigniederlassung Zürich	ZWN	—	—	5 314 874
1990	Zürich	Habibsons Bank Limited, London, Zweig-niederlassung Zürich	ZWN	—	—	68 192
2010	Zürich	HSBC Bank plc, London, Zweigniederlassung Zürich	ZWN	10 000	—	1 136 304
1999	Zürich	Isbank AG, Frankfurt am Main (DE), Zweig-niederlassung Zürich	ZWN	—	—	16 894
2011	Zürich	J.P. Morgan Securities plc, London, Zweig-niederlassung Zürich	ZWN	—	—	32 219
1984	Zürich	JPMorgan Chase Bank, National Association, Columbus, Zurich Branch	ZWN	—	—	3 275 207
2010	Zürich	Newedge Group, Paris, Zurich Branch	ZWN	—	- 181	3 026

Gründungs- jahr  Année de constitution	Domizil  Domicile	Firma  Raison sociale	Rechts- form  Forme juridique	Eigene Mittel Fonds propres		Bilanzsumme  Total du bilan
				Kapital Capital	Reserven Réserves	
				1	2	3
1999	Zürich	Nordea Bank S.A., Luxemburg, Zweigniederlassung Zürich	ZWN	—	—	304 969
2006	Zürich	RBC Investor Services Bank S.A., Esch-sur-Alzette, Zweigniederlassung Zürich	ZWN	10 823	—	12 412
1926	Zürich	Société Générale, Paris, Zweigniederlassung Zürich	ZWN	30 000	—	4 410 055
2007	Zürich	State Street Bank GmbH, München, Zweigniederlassung Zürich	ZWN	—	—	591 449
2009	Zürich	The Royal Bank of Scotland plc, Edinburgh, Zweigniederlassung Zürich	ZWN	—	—	708 256
2003	Zürich	UniCredit Bank AG, München, Zweigniederlassung Zürich	ZWN	—	—	2 284

## 8.00 Privatbankiers Banquiers privés

### 8.20 Privatbankiers, die sich nicht öffentlich zur Annahme fremder Gelder empfehlen / Banquiers privés qui ne font pas appel au public pour obtenir des fonds en dépôt

Gründungs- jahr	Domizil	Firma	Rechts- form
Année de constitution	Domicile	Raison sociale	Forme juridique
1920	Basel	Baumann & Cie	Kom.
1886	Basel	E. Gutzwiller & Cie. Banquiers	Kom.
1844	Genève	Bordier & Cie	Kom.
1845	Genève	Gonet & Cie	Kom.
1869	Genève	Mourgue d'Algue & Cie	Kom.
1998	Luzern	Reichmuth & Co	Kom.-AG
1750	Zürich	Rahn & Bodmer Co.	Kom.

# Änderungen von auskunftspflichtigen Instituten Etablissements ayant participé aux enquêtes: modifications

In tausend Franken / En milliers de francs

Gründungs- jahr	Domizil	Firma	Rechts- form	Eigene Mittel Fonds propres			Bilanzsumme	
Année de constitution	Domicile	Raison sociale	Forme juridique	Kapital Capital	Reserven Réserves		Total du bilan	
						1	2	3

## 3.00 Regionalbanken und Sparkassen / Banques régionales et caisses d'épargne

### 3.10 Institute der RBA-Holding / Etablissements de RBA-Holding

Wegglassungen / Sortie(s)							
1879	Engelberg	Sparkasse Engelberg AG Das Institut wurde von der Sparkasse Schwyz AG, Schwyz, übernommen. L'établissement a été repris par Sparkasse Schwyz AG, Schwyz.	AG	.	.	.	.

## 5.00 Übrige Banken / Autres banques

### 5.12 Auf Börsen-, Effekten- und Vermögensverwaltungsgeschäfte spezialisierte Institute / Etablissements spécialisés dans les opérations boursières, les transactions sur titres et la gestion de fortune

Wegglassungen / Sortie(s)							
1958	Lugano	BANCA DEL CERESIO SA neu Gruppe 5.20. L'établissement a été transféré dans la catégorie 5.20.	AG	2000	117 720	612 990	
1988	Zürich	AKB Privatbank Zürich AG Entlassung aus dem Bankenstatus (Zweckänderung). Perte du statut de banque (changement de but).	AG	.	.	.	.
1889	Zürich	Hyposwiss Privatbank AG Entlassung aus dem Bankenstatus (Zweckänderung). Perte du statut de banque (changement de but).	AG	.	.	.	.
1988	Zürich	Valartis Bank AG Das Institut wurde von der Banque Cramer & Cie SA, Genève, übernommen. L'établissement a été repris par Banque Cramer & Cie SA, Genève.	AG	.	.	.	.
Neuaufnahmen / Entrée(s)							
1787	Basel	Bank La Roche & Co AG bisher Gruppe 8.20. L'établissement appartenait jusqu'ici à la catégorie 8.20.	AG	25 000	28 384	1 416 151	
1805	Carouge GE	Banque Pictet & Cie SA bisher Gruppe 8.20. L'établissement appartenait jusqu'ici à la catégorie 8.20.	AG	90 000	910 000	34 143 716	
1798	Genève	Banque Lombard Odier & Cie SA bisher Gruppe 8.20. L'établissement appartenait jusqu'ici à la catégorie 8.20.	AG	100 000	304 000	17 614 048	

# Änderungen von auskunftspflichtigen Instituten

## Etablissements ayant participé aux enquêtes: modifications

In tausend Franken / En milliers de francs

Gründungs- jahr  Année de constitution	Domizil  Domicile	Firma  Raison sociale	Rechts- form  Forme juridique	Eigene Mittel Fonds propres		Bilanzsumme  Total du bilan
				Kapital Capital	Reserven Réserves	
				1	2	3

1819	Genève	Mirabaud & Cie SA bisher Gruppe 8.20. L'établissement appartenait jusqu'ici à la catégorie 8.20.	AG	30000	73487	3377527
------	--------	---	----	-------	-------	---------

### 5.00 Übrige Banken / Autres banques

#### 5.14 Andere Banken / Autres établissements

##### Weglassungen / Sortie(s)

2010	Zürich	Bank Gutenberg AG Entlassung aus dem Bankenstatus (Zweckänderung). Perte du statut de banque (changement de but).	AG	.	.	.
------	--------	---	----	---	---	---

### 5.00 Übrige Banken / Autres banques

#### 5.20 Ausländisch beherrschte Banken / Banques en mains étrangères

##### Weglassungen / Sortie(s)

1990	Genève	Standard Chartered Bank (Switzerland) SA Das Institut ist in Liquidation. L'établissement est en liquidation.	AG	.	.	.
1999	Pully	Banque Privée Espirito Santo SA Das Institut ist in Liquidation. L'établissement est en liquidation.	AG	.	.	.
2009	Zürich	Centrum Bank (Schweiz) AG Entlassung aus dem Bankenstatus (Zweckänderung). Perte du statut de banque (changement de but).	AG	.	.	.
1986	Zürich	Liechtensteinische Landesbank (Schweiz) AG Entlassung aus dem Bankenstatus (Zweckänderung). Perte du statut de banque (changement de but).	AG	.	.	.

##### Neuaufnahmen / Entrée(s)

2013	Genève	Banque du Léman SA	AG	36000	—	31729
1958	Lugano	BANCA DEL CERESIO SA bisher Gruppe 5.12. L'établissement appartenait jusqu'ici à la catégorie 5.12.	AG	2000	117720	612990

Gründungs- jahr	Domizil	Firma	Rechts- form	Eigene Mittel Fonds propres		Bilanzsumme
Année de constitution	Domicile	Raison sociale	Forme juridique	Kapital Capital	Reserven Réerves	Total du bilan
					1	2
						3

## 8.00 Privatbankiers / Banquiers privés

### 8.20 Privatbankiers, die sich nicht öffentlich zur Annahme fremder Gelder empfehlen / Banquiers privés qui ne font pas appel au public pour obtenir des fonds en dépôt

---

Weglassungen / Sortie(s)			
1787	Basel	La Roche 1787, Komplementäre La Roche, Labhardt, Baumann, Gloor & Co neu Gruppe 5.12. L'établissement a été transféré dans la catégorie 5.12.	Kom.
1805	Carouge GE	Pictet et Cie neu Gruppe 5.12. L'établissement a été transféré dans la catégorie 5.12.	Kom.
1798	Genève	Lombard, Odier & Cie neu Gruppe 5.12. L'établissement a été transféré dans la catégorie 5.12.	Kom.
1819	Genève	Mirabaud & Cie neu Gruppe 5.12. L'établissement a été transféré dans la catégorie 5.12.	Kom.

---

# Firmaänderungen

## Changements de raison sociale

Gruppe	Bisher	Neu
Catégorie	Ancienne raison sociale	Nouvelle raison sociale
5.12	Banca Privata Edmond de Rothschild Lugano SA, Lugano	Edmond de Rothschild (Lugano) SA, Lugano
5.12	Banque Bénédict Hentsch & Cie SA, Genève	GS Banque SA, Genève
5.12	Banque Privée Edmond de Rothschild SA, Genève	Edmond de Rothschild (Suisse) S.A., Genève
5.12	Banque Syz & Co SA, Genève	Banque SYZ SA, Genève
5.20	Banque Algérienne du Commerce Extérieur SA, Zurich, Zürich	Banque Algérienne du Commerce Extérieur SA, Zürich
5.20	Banque Audi (Suisse) SA, Genève	BANQUE AUDI (SUISSE) SA, Genève
7.00	CAIXA DE AFORROS DE GALICIA, VIGO, OURENSE E PONTEVEDRA, La Corogne, succursale de Genève, Genève	NCG BANCO, S.A., La Corogne, succursale de Genève, Genève
8.20	Baumann & Cie., Basel	Baumann & Cie, Basel
8.20	La Roche 1787, Komplementäre La Roche, Labhardt, Baumann, Gloor & Co, Basel	Bank La Roche & Co AG, Basel (5.12)
8.20	Lombard, Odier & Cie, Genève	Banque Lombard Odier & Cie SA, Genève (5.12)
8.20	Mirabaud & Cie, Genève	Mirabaud & Cie SA, Genève (5.12)
8.20	Pictet et Cie, Carouge GE	Banque Pictet & Cie SA, Carouge GE (5.12)



# Schweizer Banken mit Filialen im Ausland <sup>1</sup>

## Banques suisses ayant des comptoirs juridiquement dépendants à l'étranger <sup>1</sup>

Dornizil Domicile	Firma Raison sociale	Filialen in Comptoirs juridiquement dépendants à
Basel und Zürich	UBS AG	Cayman, Chicago, Doha, Dubai, Hong Kong, Jersey, Labuan, London, Los Angeles, Miami, Mumbai, New York, San Francisco, Seoul, Singapore, Stamford, Stockholm, Sydney, Taipei, Tampa, Tokyo, Toronto
Basel	Bank J. Safra Sarasin AG	Hong Kong, Guernsey, Singapore
Bern und Zürich	Schweizerische Nationalbank	Singapore
Genève	Banque de Commerce et de Placements SA	Dubai, Luxembourg
Genève	BNP Paribas (Suisse) SA	Guernsey
Genève	Crédit Agricole (Suisse) SA	Hong Kong, Singapore
Genève	Edmond de Rothschild (Suisse) S.A.	Hong Kong
Genève	HSBC Private Bank (Suisse) SA	Guernsey, Hong Kong
Genève	UNION BANCAIRE PRIVEE, UBP SA	Jersey, London, Monaco, Nassau, Singapore
Lausanne	Banque Cantonale Vaudoise	Guernsey
Lugano	Banca Popolare di Sondrio (Suisse) SA	Monaco
Lugano	BSI SA	Nassau, Hong Kong, Bahrain
St. Gallen	St.Galler Kantonalbank AG	Lisbonne
Zürich	Bank Hapoalim (Schweiz) AG	Luxembourg
Zürich	Bank Julius Bär & Co. AG	Guernsey, Hong Kong, Singapore
Zürich	BANK MORGAN STANLEY AG	Hong Kong, Singapore
Zürich	Coutts & Co AG	Hong Kong, Monaco, Singapore
Zürich	Credit Suisse AG	Bahrain, Cayman, Dubai, Guernsey, Hong Kong, London, Luxembourg, Madrid, Milano, Mumbai, Nassau, New York, Paris, Seoul, Shanghai, Singapore, Sydney, Taipei, Tokyo, Toronto
Zürich	EFG Bank AG	Cayman, Hong Kong, Singapore
Zürich	Falcon Private Bank AG	Hong Kong, Singapore
Zürich	Habib Bank AG Zürich	Dubai, London, Nairobi

<sup>1</sup> Ohne Vertretungen.  
Sans les représentations.



---

# Ergänzende Informationen

# Publikationen und Informationsmittel

---

Die Publikationen und Informationsmittel sind, wenn nichts anderes vermerkt, auf [www.snb.ch](http://www.snb.ch), Publikationen verfügbar.

- Geschäftsbericht** Der *Geschäftsbericht* erscheint jeweils Anfang April auf Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch.
- Bericht zur Finanzstabilität** Der *Bericht zur Finanzstabilität* enthält eine Einschätzung der Stabilität des Schweizer Bankensektors. Er erscheint jährlich im Juni auf Englisch und im August auf Deutsch und Französisch.
- Quartalsheft** Das *Quartalsheft* umfasst den Bericht über die Geldpolitik für die vierteljährliche Lagebeurteilung des Direktoriums und die Konjunkturtendenzen aus Sicht der SNB-Delegierten für regionale Wirtschaftskontakte. Es erscheint Ende März, Juni, September und Dezember auf Deutsch, Französisch und (nur elektronisch) Englisch.  
Die Konjunkturtendenzen aus Sicht der SNB-Delegierten stehen auf Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch auch einzeln zur Verfügung (nur elektronisch).
- Geldpolitisch wichtige Daten** Die Nationalbank publiziert auf ihrer Website wöchentlich die *Geldpolitisch wichtigen Daten* auf Deutsch, Französisch und Englisch. Sie enthalten die Referenzzinssätze der Nationalbank, die «Swiss Average Rates» sowie Angaben zu den Sichtguthaben bei der Nationalbank und zu den Mindestreserven.
- Statistisches Monatsheft/  
Bankenstatistisches Monatsheft** Das *Statistische Monatsheft* enthält grafische und tabellarische Darstellungen der wichtigsten schweizerischen und internationalen Wirtschaftsdaten und erscheint monatlich auf Deutsch/Französisch und (nur elektronisch) Deutsch/Englisch.  
Das *Bankenstatistische Monatsheft* enthält detaillierte Angaben aus der Bankenstatistik. Es erscheint monatlich (nur elektronisch) auf Deutsch/Französisch und Deutsch/Englisch. In gedruckter Form erscheint es einmal pro Quartal auf Deutsch/Französisch.
- Die Banken in der Schweiz** *Die Banken in der Schweiz* ist ein kommentiertes statistisches Quellenwerk über Struktur und Entwicklung des schweizerischen Bankensektors. Die Angaben stützen sich im Wesentlichen auf die Jahresendstatistik der Nationalbank. Die Publikation erscheint jeweils Mitte Jahr auf Deutsch, Französisch und Englisch.

Die *Finanzierungsrechnung der Schweiz* stellt Umfang und Struktur der Forderungen und Verpflichtungen der volkswirtschaftlichen Sektoren der Schweiz sowie diejenigen zwischen dem In- und Ausland dar. Der Bericht erscheint jeweils im Herbst auf Deutsch, Französisch und Englisch.

Finanzierungs-  
rechnung  
der Schweiz

Der Bericht *Zahlungsbilanz und Auslandvermögen der Schweiz* erscheint jeweils im August. Die Zahlungsbilanz beschreibt die Entwicklung der wirtschaftlichen Transaktionen zwischen In- und Ausländern. Das Auslandvermögen beschreibt die Entwicklung der Auslandaktiven, der Auslandpassiven und des Nettovermögens der Schweiz.

Zahlungsbilanz,  
Auslandvermögen  
und Direkt-  
investitionen

Der Bericht über die *Direktinvestitionen* erläutert die Entwicklung der schweizerischen Direktinvestitionen im Ausland und der ausländischen Direktinvestitionen in der Schweiz. Er wird jeweils im Dezember publiziert.

Die Berichte erscheinen auf Deutsch, Französisch und Englisch.

Im Jahr 2014 wurden die Zahlungsbilanz und das Auslandvermögen auf den neuen internationalen Standard des Internationalen Währungsfonds (IWF) umgestellt. Aus diesem Grund erschien ausnahmsweise kein Bericht zur Zahlungsbilanz und zum Auslandvermögen.

In den *Swiss National Bank Economic Studies* und in den *Swiss National Bank Working Papers* werden in loser Folge ökonomische Beiträge und Forschungsergebnisse publiziert. Sie erscheinen nur in einer Sprache, in der Regel auf Englisch. Das *Swiss National Bank Research Update* bietet halbjährlich einen Überblick über die aktuelle Forschung der Nationalbank und informiert über ihre wissenschaftlichen Aktivitäten. Es erscheint auf Englisch (nur elektronisch).

SNB Economic  
Studies, SNB  
Working Papers, SNB  
Research Update

Die Publikation *Historische Zeitreihen* beleuchtet verschiedene geldpolitische Themen aus einer langfristigen Perspektive und liefert dazu die entsprechenden Datenreihen. Sie erscheint in loser Folge auf Deutsch, Französisch und Englisch.

Historische  
Zeitreihen

Die Festschrift der Nationalbank zu ihrem 100-Jahr-Jubiläum befasst sich mit der Geschichte der Nationalbank und verschiedenen geldpolitischen Themen. Sie ist auf Italienisch und Englisch im Buchhandel erhältlich; auf Deutsch und Französisch ist sie vergriffen. Im Internet ([www.snb.ch](http://www.snb.ch), Die SNB/Geschichte/Publicationen) sind alle vier Sprachversionen verfügbar.

Die Schweizerische  
Nationalbank  
1907–2007

*Die Schweizerische Nationalbank in Bern – eine illustrierte Chronik* wurde aus Anlass des 100. Jahrestags der Einweihung des Hauptgebäudes am Bundesplatz 1 gemeinsam mit der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK herausgegeben. Der zweisprachige

Die Schweizerische  
Nationalbank in  
Bern – eine illustrierte  
Chronik

Bildband (Deutsch und Französisch) kann über die GSK bezogen werden ([www.gsk.ch](http://www.gsk.ch)). Er ist auf [www.snb.ch](http://www.snb.ch), Die SNB/Geschichte/Publicationen verfügbar.

- Ein Kurzporträt** Die Broschüre *Ein Kurzporträt* beschreibt die Aufgaben, die Organisation und die Rechtsgrundlagen der Tätigkeit der Nationalbank. Sie erscheint auf Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch.
- Umweltbericht** Der *Umweltbericht* enthält die Daten und Kennzahlen zum Ressourcenverbrauch und zu den Treibhausgas-Emissionen. Er beschreibt die Grundlagen des Umweltmanagements der Nationalbank, erläutert ihre Strategie im Umgang mit dem Klimawandel und führt die konkreten Massnahmen und Projekte zur Verbesserung der Umweltleistung auf. Er wird auf Deutsch und Französisch veröffentlicht.
- Referate** Die Mitglieder des Direktoriums nehmen in Referaten Stellung zu geld- und währungspolitischen Fragen. Die Referate werden auf [www.snb.ch](http://www.snb.ch), Empfohlene Seiten/Referate, veröffentlicht. Sie erscheinen in der Regel auf Deutsch, Französisch oder Englisch, mit einer Zusammenfassung in allen drei Sprachen.
- Glossar** Im *Glossar* werden wichtige Fachausdrücke aus der Welt der Finanzen und der Geld- und Währungspolitik erläutert. Es ist auf [www.snb.ch](http://www.snb.ch) auf Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch verfügbar.
- Fragen und Antworten** In den *Fragen und Antworten* werden für die Nationalbank wichtige Themen behandelt. Sie sind unter [www.snb.ch](http://www.snb.ch), Publikum auf Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch verfügbar.
- Iconomix** *iconomix* ist ein webbasiertes Bildungsangebot der Nationalbank mit Unterrichtsmaterialien zum Herunterladen und Bestellen. Es richtet sich an Lehrpersonen der Sekundarstufe II (Mittel- und Berufsfachschulen), die Wirtschafts- und Gesellschaftsfächer unterrichten, ist aber für die gesamte Öffentlichkeit frei zugänglich. *iconomix* existiert auf Deutsch und Französisch sowie teilweise auf Italienisch und Englisch. Es ist unter [www.iconomix.ch](http://www.iconomix.ch) verfügbar.
- Weitere allgemeine Informationsmittel** Die Broschüre *Was heisst hier Geld?* stellt die Tätigkeit der Nationalbank in einfacher Form dar. Sie ist geeignet für den Schulunterricht an der Mittel- und Oberstufe.
- Die Broschüre *Die Nationalbank und das liebe Geld* informiert über die Nationalbank und ihre Aufgaben. Sie richtet sich an den Unterricht an der Oberstufe, die Berufsausbildung sowie an allgemein Interessierte.
- Das Lexikon *Von Aktiengesellschaft bis Zins* erklärt wichtige Begriffe aus der Welt der Nationalbank und des Geldes.

Die über [www.snb.ch](http://www.snb.ch), Publikationen/Publikationen über die SNB abrufbare Website *Die Welt der Nationalbank* vermittelt die Inhalte obiger Broschüren in einer dem Internet angepassten Form.

Der Kurzfilm *Die Nationalbank und das Geld* (auf DVD erhältlich) illustriert die Eigenschaften des Geldes.

Der Kurzfilm *Die Nationalbank und ihre Geldpolitik* (auf DVD erhältlich) veranschaulicht die Durchführung der Geldpolitik im Alltag und erläutert die Grundlagen der Geldpolitik.

Alle allgemeinen Informationsmittel sind auf Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch erhältlich.

Schweizerische Nationalbank, Bibliothek

per E-Mail: [library@snb.ch](mailto:library@snb.ch)  
per Telefon: + 41 58 631 11 50  
per Briefpost: Postfach, 8022 Zürich  
vor Ort: Fraumünsterstrasse 8, 8001 Zürich  
Laupenstrasse 18, 2. OG, 3008 Bern

**Bezugsstellen**





# Stichwortverzeichnis

---

## Referenzen verweisen auf die Tabellennummern

### A

- Abschreibungen 40, 41, 65
- Aktien 15, 16, 38b, 38c
- Aktiengesellschaften 3, 17, 23, 41
- Aktiven
  - auf Erhebungsstufe Bankstelle 31
  - in der Bilanz 4, 5
  - Institute mit besonderem Geschäftskreis 63
  - nach Inland und Ausland 24, 26, 27
  - nach Länder 32
  - nach Rechtsform der Institute 17
  - nach Währungen 25, 27
- Anlagefonds (*siehe* Kollektivanlagen)
- Anlagen (*siehe* Verpflichtungen gegenüber Kunden)
- Anleihen (*siehe* Obligationen)
- Anteile an Anlagefonds (*siehe* Kollektivanlagen)
- Aufwand 40, 41, 43, 65
- Auslandfilialen (*siehe* Geschäftsstellen)
- Auslandgeschäft
  - Beteiligungen 16
  - Hypothekergeschäft (*siehe* Hypothekarforderungen)
  - in der Bilanz 24, 26, 27, 28, 28a
  - Interbankengeschäft 29
  - nach Länder 32, 38
  - Treuhandgeschäft 36, 38
  - Wertschriften 15
- Ausserbilanzgeschäfte
  - Eventualverpflichtungen 39
  - Offene derivative Finanzinstrumente 34
  - Treuhandgeschäfte 36, 37, 38
  - Wertschriftenbestände in Kundendepots 38a, 38b, 38c
- Ausserordentlicher Ertrag und Aufwand 40, 41, 65

### B

- Banken
  - Anzahl Institute
    - nach der Höhe der Bilanzsumme 2
    - nach Rechtsform 3
  - Geschäftsstellen 48, 49, 50
  - Institute mit besonderem Geschäftskreis 63, 64, 65, 66
  - nach Kantonen 49, 50
- Bankgeschäft (Ertrag, Aufwand) 40, 41, 65
- Banknoten (*siehe* Flüssige Mittel)
- Bankstelle, Bilanz 31
- Bestände in Wertschriften (*siehe* Wertschriftenbestände)
- Beteiligungen
  - Beteiligungsertrag 40, 41, 65
  - in der Bilanz 4, 5, 17, 24, 25, 63
  - nach inländischen und ausländischen Titeln 16

- Bilanz (*siehe* Aktiven bzw. Passiven)
- Bilanzsumme 1, 2, 5, 19
- Bruttogewinn 40, 41, 65
- Bund (*siehe* öffentlich-rechtliche Körperschaften)

### C

- Checks 7

### D

- Derivate 34
- Derivative Finanzinstrumente 34
- Devisenswaps 34
- Devisenterminkontrakte (*siehe* Terminkontrakte)
- Dienstleistungsgeschäft 40, 41, 65
- Dividenden 40, 41, 42, 65

### E

- Edelmetalle
  - derivative Finanzinstrumente 34
  - in der Bilanz 4, 24, 25, 27, 28, 63
  - nach Inland und Ausland 24, 27, 28, 38
  - nach Rechtsform der Institute 17
  - Treuhandgeschäfte 36, 38
- Eigene Mittel in der Bilanz 18, 19, 23, 25, 64
- Einlagen von Kunden (*siehe* Kundengelder)
- Einzahlungsverpflichtungen 39
- Entris Banking AG 63, 64, 65, 66
- Erfolg 40, 41, 65
- Erfolgsrechnung 40, 41, 65
- Erhebungsstufe Bankstelle 31, 38a, 38b, 38c
- Ertrag 40, 41, 65
- Eventualverpflichtungen 39

### F

- Filialen (*siehe* Geschäftsstellen)
- Finanzanlagen 4, 5, 17, 24, 63
- Finanzgesellschaften 15, 16
- Finanzinstrumente, derivative 34
- Flüssige Mittel 4, 5, 6, 17, 24, 25, 63
- Fonds, Anlagefonds (*siehe* Kollektivanlagen)
- Forderungen
  - aus dem Repogeschäft 28a
  - aus dem Leihgeschäft 28a
  - aus Geldmarktpapieren (*siehe* Geldmarktpapiere)
  - aus Treuhandgeschäften 36, 38
  - gegenüber Banken
    - in der Bilanz 4, 5, 63
    - Interbankenbeziehungen 29
    - nach Inland und Ausland 24
    - nach Länder 32
    - nach Rechtsform der Institute 17
    - nach Währungen 25
  - gegenüber dem Ausland 24, 26, 27, 32, 38

## Referenzen verweisen auf die Tabellennummern

gegenüber Kunden  
in der Bilanz 4, 5, 63  
inländische Kunden 14  
Forderungen (*Fortsetzung*)  
nach Inland und Ausland 24  
nach Kantonen 13  
nach Länder 32  
nach Rechtsform der Institute 17  
nach Standort der Pfandobjekte 13  
nach Währungen 25  
Hypotheken (*siehe* Hypothekarforderungen)  
Forwards (*siehe* Terminkontrakte)  
Freizügigkeitskonto 24  
Fremde Währungen (*siehe* Währungen)  
Fürstentum Liechtenstein 13  
Futures (*siehe* Terminkontrakte)

## G

Geldmarktpapiere  
Aktivposition 4, 5, 7, 17, 24, 25, 32, 63  
Passivposition 18, 19, 23, 24, 25, 64  
Gemeindeinstitute 3, 17, 23, 41, 42  
Gemeinden (*siehe* öffentlich-rechtliche Körperschaften)  
Genossenschaften 3, 17, 23, 41, 42  
Geschäftsaufwand 40, 41, 65  
Geschäftsstellen 48, 49, 50  
Gewinn  
in der Bilanz 18, 23, 24, 64  
in der Erfolgsrechnung 40, 41, 42, 65  
Gesellschaftskapital (*siehe* Kapital)  
Gewinnverwendung 40, 41, 65  
Giroguthaben bei der SNB 6, 24  
Girozentralen, Guthaben bei 6  
Guthaben (*siehe* Aktiven)

## H

Handelsgeschäft 40, 41, 65  
Hypothekarforderungen  
Bewegungen, Inland 10  
in der Bilanz 4, 5, 17, 25, 63  
Inland 10  
nach Belehnungsgruppen 11a  
nach Inland und Ausland 24  
nach Kantonen 13  
nach Rechtsform der Institute 17  
nach Standort der Pfandobjekte 13  
Verzinsung 53, 56

## I

Inlandgeschäft  
Beteiligungen 16  
Hypothekargeschäft (*siehe* Hypothekarforderungen)

in der Bilanz 24, 26, 27, 28, 28a  
Interbankenbeziehungen 29  
Treuhandgeschäft 36  
Wertschriften 15

## Institute

Gemeindeinstitute 3, 17, 23, 41, 42  
mit besonderem Geschäftskreis 63, 64, 65, 66  
Staatsinstitute 3, 17, 23, 41  
Interbankengeschäft (*siehe auch* Forderungen bzw. Verpflichtungen gegenüber Banken) 29

## K

Kantone (*siehe auch* öffentlich-rechtliche Körperschaften) 13, 49, 50

## Kapital

Dotationskapital 42  
Gesellschaftskapital 18, 23, 24, 64  
nicht einbezahltes Gesellschaftskapital 4, 17, 24, 63

## Kassenobligationen

in der Bilanz 18, 19, 23, 24, 25, 64  
Verzinsung 54, 59

## Kleinkredite (*siehe* Konsumkredite)

Kollektivanlageinstitutionen 38a, 38c  
Kollektivanlagen 15, 38b, 38c  
Kommissionsgeschäft 40, 41, 65

## Konsumkredite 8

## Kontraktvolumen 34

## Kredite

an das Ausland 32  
an öffentlich-rechtliche Körperschaften 9  
Hypothekargeschäft (*siehe* Hypothekarforderungen)  
Konsumkredite 8  
Kundendepots 38a, 38b, 38c  
Kundengelder (*siehe auch* Verpflichtungen gegenüber Kunden, Treuhandgeschäfte bzw. Kundendepots) 14, 19, 54

## L

Länderweise Gliederung  
Bilanzgeschäfte 32  
Treuhandgeschäfte 38  
Leihgeschäft 25, 28a  
Liechtenstein, Fürstentum 13

## M

Münzen (*siehe* Flüssige Mittel)

## N

Nachschussverpflichtungen 39  
Nationalbank (*siehe* Schweizerische Nationalbank)  
Nicht bilanzwirksame Geschäfte (*siehe* Ausserbilanzgeschäfte)

## Referenzen verweisen auf die Tabellennummern

Niederlassungen (*siehe* Geschäftsstellen)  
Non-profit Organisationen (*siehe* Private Organisationen ohne Erwerbszweck)

### **O**

Obligationen  
(*siehe auch* Kassenobligationen)  
Aktivposition 9, 15  
Ausserbilanz 38b, 38c  
nach Rechtsform der Institute 23  
Passivposition 18, 19, 24, 25, 64  
Verzinsung 54, 61  
Öffentlich-rechtliche Körperschaften  
Forderungen aus Geldmarktpapieren 7  
Kreditgewährung an inländische öffentlich-rechtliche Körperschaften 9  
Wertschriften 15  
Optionen 34  
Optionsanleihen 18, 23, 24, 64

### **P**

Passiven  
auf Erhebungsstufe Bankstelle 31  
in der Bilanz 18, 19  
Institute mit besonderem Geschäftskreis 64  
nach Inland und Ausland 24, 26, 27  
nach Länder 32  
nach Rechtsform der Institute 23  
nach Währungen 25, 27  
Pensionskassen 38a, 38c  
Personalaufwand 43  
Personalbestand 51, 52, 66  
Pfandbriefe 15  
Verzinsung 62  
Pfandbriefdarlehen  
in der Bilanz 18, 19, 22, 24, 25, 64  
nach Rechtsform der Institute 23  
Pfandbriefzentrale und Pfandbriefbank 63, 64, 65, 66  
Postkontoguthaben 6

### **R**

Rechnungsabgrenzungen 4, 17, 18, 23, 24, 63, 64  
Rechtsform  
Anzahl Institute nach Rechtsform 3  
Bilanz nach Rechtsform 17, 23  
Erfolgsrechnung nach Rechtsform 41  
Repogeschäfte 25, 28a  
Repurchase agreement (*siehe* Repogeschäfte)  
Reserven  
in der Bilanz 18, 23, 24, 64  
in der Erfolgsrechnung 40, 41, 65  
Reskriptionen 7, 9, 24

Rückstellungen  
in der Bilanz 18, 23, 24, 64  
in der Erfolgsrechnung 40, 41, 65

### **S**

Sachanlagen 4, 5, 17, 24, 25, 63  
Schatzscheine 7, 9, 24  
Schweizerische Nationalbank 6, 24, 63, 64, 65, 66  
SIX SIS AG 63, 64, 65, 66  
SIX x-clear AG 63, 64, 65, 66  
Sparen (*siehe* Verpflichtungen gegenüber Kunden)  
Staatsinstitute 3, 17, 23, 41  
Steuern 40, 41, 65  
Swaps 34

### **T**

Tantiemen 40, 41, 65  
Termineinlagen (*siehe* Treuhandgeschäfte bzw. Verpflichtungen gegenüber Kunden)  
Terminkontrakte 34  
Treuhandgeschäfte 36, 37, 38

### **U**

Unternehmungen  
finanzielle 15, 16, 38a, 38c  
industrielle 15, 16  
Unwiderrufliche Zusagen 39

### **V**

Verlust  
in der Bilanz 4, 18, 23, 24, 63, 64  
in der Erfolgsrechnung 40, 41, 65  
Verpflichtungen  
aus dem Repogeschäft 28a  
aus dem Leihgeschäft 28a  
aus Geldmarktpapieren (*siehe* Geldmarktpapiere)  
aus Treuhandgeschäften 36, 38  
gegenüber Banken  
in der Bilanz 18, 19, 64  
Interbankenbeziehungen 29  
nach Inland und Ausland 24  
nach Länder 32  
nach Rechtsform der Institute 23  
nach Währungen 25  
gegenüber dem Ausland 24, 26, 27, 32, 38  
gegenüber Kunden  
in der Bilanz 18, 19, 64  
inländische Kunden 14  
nach Domizil 13  
nach Inland und Ausland 24  
nach Kantonen 13  
nach Länder 32

## Referenzen verweisen auf die Tabellennummern

nach Rechtsform der Institute 23  
nach Währungen 25  
Verzinsung 54, 57  
Verpflichtungskredite 39  
Versicherungsgesellschaften 38a, 38c

Verwaltungsratshonorar (*siehe* Tantiemen)  
Verzinsung (*siehe* Zinssatz)  
Vorsorgegelder 24

## W

Währungen  
in der Bilanz 24, 25, 27, 29, 31  
Treuhandgeschäfte 36  
Wertschriftenbestände 38a, 38b, 38c  
Wandelanleihen 18, 23, 24, 64  
Wechsel 7  
Wertberichtigungen  
in der Bilanz 18, 23, 24, 64  
in der Erfolgsrechnung 40, 41, 65  
Wertschriften  
Ausserbilanz 38a, 38b, 38c  
Beteiligungen 16  
in der Bilanz 4, 5, 9, 15, 17, 63  
in der Erfolgsrechnung 40, 41, 65  
nach Inland und Ausland 24  
nach Länder 32  
nach Währungen 25  
Wertschriftenbestände in Kundendepots der Banken 38a,  
38b, 38c  
Wiederbeschaffungswert 34

## Z

Zinssatz  
Aktivpositionen (weitere) 53, 561, 562  
Anleihen 54, 61  
Hypothekarforderungen 53, 56  
Kassenobligationen 54, 59  
Kundengelder 54, 57  
Obligationen 54, 61  
Passivpositionen (weitere) 54, 571  
Pfandbriefanleihen 62  
Zentralbank (*siehe* Schweizerische Nationalbank)  
Zinsgeschäft 40, 41, 65



**Herausgeberin**

Schweizerische Nationalbank  
Statistik  
Postfach, CH-8022 Zürich  
Telefon +41 58 631 00 00

**Auskunft**

publications@snb.ch

**Sprachen**

Deutsch, Französisch und Englisch

**Gestaltung**

Interbrand AG, Zürich

**Druck**

Neidhart + Schön AG, Zürich

**Herausgegeben**

Im Juni 2015

ISSN 1422-3902 (Gedruckte Ausgabe)

ISSN 1661-9447 (Online-Ausgabe)

**Verfügbarkeit**

Die Publikationen der Schweizerischen Nationalbank sind im Internet verfügbar unter [www.snb.ch](http://www.snb.ch), Publikationen.

Der Publikationskalender ist ersichtlich unter [www.snb.ch](http://www.snb.ch), Medien/Terminkalender.

Ein Grossteil der Publikationen ist gedruckt erhältlich, als Einzelexemplar oder im Abonnement:

Schweizerische Nationalbank, Bibliothek

Postfach, CH-8022 Zürich

Telefon +41 58 631 11 50

Telefax +41 58 631 50 48

E-Mail: [library@snb.ch](mailto:library@snb.ch)

**Urheberrecht/Copyright ©**

Die Schweizerische Nationalbank (SNB) respektiert sämtliche Rechte Dritter namentlich an urheberrechtlich schützbareren Werken (Informationen bzw. Daten, Formulierungen und Darstellungen, soweit sie einen individuellen Charakter aufweisen).

Soweit einzelne SNB-Publikationen mit einem Copyright-Vermerk versehen sind (© Schweizerische Nationalbank/SNB, Zürich/Jahr o. ä.), bedarf deren urheberrechtliche Nutzung (Vervielfältigung, Nutzung via Internet etc.) zu nicht kommerziellen Zwecken einer Quellenangabe. Die urheberrechtliche Nutzung zu kommerziellen Zwecken ist nur mit der ausdrücklichen Zustimmung der SNB gestattet.

Allgemeine Informationen und Daten, die von der SNB ohne Copyright-Vermerk veröffentlicht werden, können auch ohne Quellenangabe genutzt werden.

Soweit Informationen und Daten ersichtlich aus fremden Quellen stammen, sind Nutzer solcher Informationen und Daten verpflichtet, allfällige Urheberrechte daran zu respektieren und selbst entsprechende Nutzungsbefugnisse bei diesen fremden Quellen einzuholen.

**Haftungsbeschränkung**

Die SNB bietet keine Gewähr für die von ihr zur Verfügung gestellten Informationen. Sie haftet in keinem Fall für Verluste oder Schäden, die wegen Benutzung der von ihr zur Verfügung gestellten Informationen entstehen könnten. Die Haftungsbeschränkung gilt insbesondere für die Aktualität, Richtigkeit, Gültigkeit und Verfügbarkeit der Informationen.

© Schweizerische Nationalbank, Zürich/Bern 2015

---

# Die Banken in der Schweiz

## Les banques suisses

### **Beilage: Internet-Tabellen**

Alle folgenden Dokumente werden nur im Internet publiziert, in der gedruckten Fassung fehlen diese Tabellen.

### **Annexe: tableaux Internet**

Les documents ci-après n'étant publiés que sur Internet, la version papier ne les comprend pas.

**561 Forderungen gegenüber inländischen Banken – auf CHF lautend,  
nach dem Zinssatz <sup>1</sup>**  
**Créances en CHF sur les banques en comptes suisses, selon  
le taux d'intérêt <sup>1</sup>**

**1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00**

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	0 –1/4%	1/4 –1/2%	1/2 –3/4%	3/4 –1%	1 –1 1/4%	1 1/4 –1 1/2%	1 1/2 –1 3/4%	1 3/4 –2%	2 –2 1/4%	2 1/4 –2 1/2%	2 1/2 –2 3/4%	2 3/4 –3%
Fin d'année	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2010	29 889	7 632	2 098	926	689	290	387	294	171	172	334	512
2011	16 977	3 048	2 610	1 367	867	410	442	756	242	213	210	387
2012	18 940	2 588	2 276	1 968	529	365	303	462	243	247	201	263
2013	<b>17 897</b>	2 222	1 592	2 222	1 270	334	798	675	756	459	219	192
2014	<b>19 967</b>	<b>2 225</b>	<b>2 287</b>	<b>2 225</b>	<b>1 121</b>	<b>279</b>	<b>774</b>	<b>572</b>	<b>684</b>	<b>401</b>	<b>184</b>	<b>172</b>



Jahres- ende	3 -3 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> %	3 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> -3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> -3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> %	3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> -4%	4 -4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> %	4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> -4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> -4 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> %	4 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> -5%	5 -6%	6 -7%	7 -8%	8% und mehr	Total	
Fin d'année	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	8% et au- dessus	24	25
2010	489	361	282	90	32	27	1	0	0	0	0	0	0	44 677
2011	403	350	251	87	35	27	1	—	1	0	0	0	3	28 685
2012	231	184	182	81	21	26	5	—	6	0	0	0	1	29 119
2013	302	387	197	63	18	11	0	—	83	0	0	0	2	29 698
2014	<b>268</b>	<b>367</b>	<b>186</b>	<b>57</b>	<b>17</b>	<b>11</b>	<b>0</b>	<b>—</b>	<b>15</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>31 814</b>

<sup>1</sup> Inklusive bilanzierte auf CHF lautende nicht-monetäre Forderungen aus dem Leih- und Repogeschäft.  
Y compris les créances non monétaires en CHF découlant des prêts et pensions de titres et figurant au bilan.

**562 Forderungen gegenüber inländischen Kunden – auf CHF lautend,  
nach dem Zinssatz <sup>1</sup>**  
**Créances en CHF sur la clientèle en comptes suisses, selon  
le taux d'intérêt <sup>1</sup>**

**1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00**

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende  Fin d'année	Unter 1%  Au- dessous de 1%	1–1 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> %	1 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> –1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> –1 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> %	1 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> –2%	2–2 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> %	2 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> –2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> –2 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> %	2 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> –3%	3–3 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> %	3 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> –3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2010	38 600	7 182	4 979	5 073	4 619	4 543	4 414	6 526	6 617	5 492	3 965
2011	34 939	7 703	4 592	5 908	4 754	5 192	6 001	6 538	6 342	4 469	3 496
2012	47 678	8 854	5 061	6 821	5 884	5 945	5 525	6 061	5 932	4 097	2 979
2013	55 807	9 359	6 649	<b>8 203</b>	6 851	6 192	6 889	6 710	5 493	3 795	2 746
2014	<b>54 684</b>	<b>8 293</b>	<b>7 610</b>	<b>8 411</b>	<b>7 212</b>	<b>5 991</b>	<b>6 007</b>	<b>5 913</b>	<b>4 722</b>	<b>3 288</b>	<b>2 320</b>

Jahres- ende Fin d'année	3½–3¾%	3¾–4%	4–4¼%	4¼–4½%	4½–4¾%	4¾–5%	5–6%	6–7%	7–8%	8% und mehr 8% et au- dessus	Total
	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
2010	3 696	3 423	2 545	886	1 433	926	4 099	1 631	664	7 903	119 215
2011	3 700	2 912	2 294	1 077	1 059	1 306	4 356	1 301	579	6 604	115 122
2012	2 866	2 279	1 518	721	958	1 022	4 512	1 017	403	6 203	126 338
2013	2 507	1 837	1 341	628	895	1 040	4 398	810	330	6 070	138 551
2014	<b>2 390</b>	<b>1 639</b>	<b>1 035</b>	<b>541</b>	<b>927</b>	<b>1 263</b>	<b>3 905</b>	<b>612</b>	<b>259</b>	<b>5 818</b>	<b>132 840</b>

<sup>1</sup> Inklusive bilanzierte auf CHF lautende nicht-monetäre Forderungen aus dem Leih- und Repogeschäft.  
Y compris les créances non monétaires en CHF découlant des prêts et pensions de titres et figurant au bilan.

## 571 Verpflichtungen gegenüber inländischen Banken – auf CHF lautend, nach dem Zinssatz<sup>1</sup> Engagements en CHF envers les banques en comptes suisses, selon le taux d'intérêt<sup>1</sup>

### 1.00–5.00 Total Bankengruppen / Total des catégories de banques 1.00–5.00

In Millionen Franken / En millions de francs

Jahres- ende	0 –1/4%	1/4 –1/2%	1/2 –3/4%	3/4 –1%	1 –1 1/4%	1 1/4 –1 1/2%	1 1/2 –1 3/4%	1 3/4 –2%	2 –2 1/4%	2 1/4 –2 1/2%	2 1/2 –2 3/4%	2 3/4 –3%
Fin d'année	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2010	30 266	9 507	2 455	1 106	768	370	538	669	743	658	559	670
2011	24 743	3 321	2 964	1 527	829	459	647	1 063	986	674	338	395
2012	24 698	2 506	2 529	2 027	588	485	488	1 065	987	484	273	380
2013	23 291	2 116	2 021	2 197	1 860	518	1 092	782	797	631	274	133
2014	<b>25 992</b>	<b>2 933</b>	<b>2 467</b>	<b>2 252</b>	<b>1 477</b>	<b>418</b>	<b>926</b>	<b>758</b>	<b>743</b>	<b>480</b>	<b>213</b>	<b>127</b>

Jahres- ende	3 -3 1/4%	3 1/4 -3 1/2%	3 1/2 -3 3/4%	3 3/4 -4%	4 -4 1/4%	4 1/4 -4 1/2%	4 1/2 -4 3/4%	4 3/4 -5%	5 -6%	6 -7%	7 -8%	8% und mehr	Total	
Fin d'année	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	8% et au- dessus	24	25
2010	742	577	305	102	670	82	100	0	3	0	—	0	50 890	
2011	487	455	287	98	710	61	0	0	4	0	—	—	40 049	
2012	337	243	239	98	32	76	50	—	0	0	0	0	37 584	
2013	256	426	104	77	125	61	7	—	1	3	6	2	36 779	
2014	<b>202</b>	<b>388</b>	<b>88</b>	<b>73</b>	<b>183</b>	<b>11</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>39 730</b>	

<sup>1</sup> Inklusive bilanzierte auf CHF lautende nicht-monetäre Verpflichtungen aus dem Leih- und Repogeschäft.  
Y compris les engagements non monétaires en CHF découlant des prêts et pensions de titres et figurant au bilan.